



Holsterburg Calenberg

KREIS HÖXTER
Die Region plus

KREIS HÖXTER Haushaltsplan 2021



KREIS HÖXTER

HAUSHALTSPLAN 2021

Inhalt

	<u>Seite</u>		<u>Seite</u>
Haushaltssatzung	4	Haushaltsvermerke.....	394
Vorbericht.....	7		
Erläuterung der Ergebnisplan-Positionen.....	40	Übersicht über die aus Verpflichtungs-	
Ergebnisplan (rot)	43	ermächtigungen voraussichtlich fällig	
Finanzplan (rot)	44	werdenden Auszahlungen.....	395
Übersicht der NKF-Produktbereiche (grün).....	45	Übersicht über den voraussichtlichen	
Haushaltsquerschnitt (grün).....	78	Stand der Verbindlichkeiten.....	396
Teilpläne (weiß)			
1 Öffentliche Sicherheit und Straßenverkehr.....	81	Übersicht über die Entwicklung	
2 Gesundheits- und Veterinärwesen.....	120	des Eigenkapitals.....	398
3 Familie, Jugend und Soziales.....	156	Ergebnisrechnung und Finanzrechnung 2019	
4 Umwelt, Bauen und Geoinformationen.....	206	sowie Bilanz zum 31.12.2019.....	399
5 Bildung und Kreisentwicklung.....	293	Übersicht über Zuwendungen an	
6 Verwaltungsinterne Dienste.....	333	Fraktionen.....	403
7 Kreispolizeibehörde.....	372	Übersicht über die Wirtschaftslage	
8 Öffentlichkeitsarbeit.....	379	der Beteiligungen.....	410
9 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung, Behördenleitung, Gemeinschaftsbüro.....	383	Stellenplan.....	413
10 Revision und Kommunalaufsicht.....	388		

H a u s h a l t s s a t z u n g

des Kreises Höxter für das Haushaltsjahr 2021

Aufgrund des § 53 der Kreisordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 646), zuletzt geändert durch Gesetz vom 29.09.2020 (GV. NRW. S. 916), i. V. m. § 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 29.09.2020 (GV. NRW. S. 916), hat der Kreistag des Kreises Höxter mit Beschluss vom 15.12.2020 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der **Haushaltsplan** für das Haushaltsjahr 2021, der die für die Erfüllung der Aufgaben des Kreises voraussichtlich erzielbaren Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im **Ergebnisplan** mit dem Gesamtbetrag der

- | | |
|--------------------|------------------|
| - Erträge auf | 257.936.300,00 € |
| - Aufwendungen auf | 259.990.050,00 € |

im **Finanzplan** mit dem Gesamtbetrag der

- | | |
|---|------------------|
| - Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf | 250.004.350,00 € |
| - Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf | 244.395.950,00 € |
| - Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf | 14.976.700,00 € |
| - Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf | 43.184.250,00 € |
| - Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf | 14.057.750,00 € |
| - Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf | 297.500,00 € |

festgesetzt.

§ 2

Der **Gesamtbetrag der Kredite**, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf festgesetzt.

14.057.750,00 €

§ 3

Der **Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen**, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf 14.727.500,00 € festgesetzt.

§ 4

Die **Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage** aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird auf 2.053.750,00 € festgesetzt.

§ 5

Der **Höchstbetrag der Kredite**, die zur **Liquiditätssicherung** in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 5.000.000,00 € festgesetzt.

§ 6

Die **allgemeine Kreisumlage** wird auf 34,5 %, die **Jugendamtsumlage** auf 22,8 % der Umlagegrundlagen der Gemeinden festgesetzt. Die allgemeine Kreisumlage und die Jugendamtsumlage werden in Teilbeträgen von je 1/12 zum 5. eines jeden Monats fällig.

Zur Deckung der Umlage an den Diemel-Wasserverband wird gem. § 56 Abs. 4 Kreisordnung NRW von der Stadt Warburg eine ausschließliche Belastung in Höhe von 16.300,00 € erhoben.

§ 7

Haushaltssicherungskonzept entfällt.

§ 8

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen, die auf gesetzlicher oder vertraglicher Grundlage beruhen, sind im Sinne des § 53 Abs. 1 Kreisordnung NRW i. V. m. § 83 Abs. 2 Gemeindeordnung NRW erheblich, wenn sie im Einzelfall mehr als 50 % des Ansatzes ausmachen, mindestens aber 25.000,00 € betragen.

Alle übrigen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen sind erheblich, wenn sie im Einzelfall den Betrag von 12.500,00 € übersteigen.

Diese Wertgrenzen beziehen sich bei zuwendungsfinanzierten Aufwendungen und Auszahlungen nur auf den Eigenanteil des Kreises.

Erhebliche Aufwendungen und Auszahlungen bedürfen der vorherigen Zustimmung des Kreistages.

Über- oder außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen für im Zuge des Jahresabschlusses erforderliche Abschlussbuchungen sind unabhängig von der Größenordnung als unerheblich anzusehen.

Über- und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen im Sinne des § 85 Abs. 1 Gemeindeordnung NRW sind erheblich, wenn sie im Einzelfall den Betrag von 50.000,00 € überschreiten.

VORBERICHT

zum Haushaltsplan des Kreises Höxter für das Haushaltsjahr 2021

1. Vorbemerkungen

Der Landtag NRW hat am 12.12.2018 das 2. Gesetz zur Weiterentwicklung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements für Gemeinden und Gemeindeverbände in NRW (2. NKFVG) beschlossen. Damit einher gehen umfangreiche Veränderungen in den haushaltsrechtlichen Vorschriften der Gemeindeordnung NRW (GO NRW) sowie eine neue Verordnung über das Haushaltswesen der Kommunen im Land NRW (KomHVO), welche die bis dahin gültige Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) zum 01.01.2019 abgelöst hat.

Nach § 1 Abs. 2 Ziffer 1 KomHVO ist dem Haushaltsplan ein Vorbericht beizufügen, der gem. § 7 Abs. 1 KomHVO einen Überblick über die Eckpunkte des Haushaltsplans geben soll. Ferner sind die Entwicklung und die aktuelle Lage der Kommune anhand der im Haushaltsplan enthaltenen Informationen und der Ergebnis- und Finanzdaten darzustellen.

2. Ziele und Strategien des Kreises Höxter

Der Kreis Höxter konnte seit Einführung des NKF im Jahre 2007 sein Eigenkapital mehr als verdoppeln. Aufgrund dieser positiven Entwicklung des Eigenkapitals plant der Kreis Höxter – wie in den Vorjahren – in vertretbarem Maße durch ausgewiesene Fehlbedarfe die Belastung der kreisangehörigen Städte durch die Kreisumlage moderat zu gestalten und gleichzeitig die stetige Aufgabenerfüllung zu sichern. Freie Finanzmittel sollen auch weiterhin zur Finanzierung der künftigen Pensions- und Beihilfeverpflichtungen langfristig angelegt werden. Gleichzeitig soll mit Ausnahme der Darlehen aus dem Förderprogramm „Gute Schule 2020“ auf die tatsächliche Inanspruchnahme von Investitions- und Liquiditätskrediten möglichst verzichtet werden, soweit die Liquiditätsslage das zulässt.

Die mit dem 2. NKFVG geschaffenen Möglichkeiten z.B. einen Haushaltsausgleich über den Einsatz eines global angesetzten Minderaufwands von bis zu 1 % der Summe der zuvor detailliert geplanten ordentlichen Aufwendungen zu fingieren (§ 75 Abs. 2 GO NRW) oder den erforderlichen, im NKF aufgrund des vorgegebenen Rechnungszinsfußes von 5 % vergleichsweise noch gering angesetzten Aufwand für Pensionsrückstellungen bei Besoldungsanpassungen auch noch ratierlich auf mehrere Jahre aufzuteilen (§ 37 Abs. 2 KomHVO), werden

äußerst kritisch beurteilt. Auf den Einsatz solcher Mittel soll daher im Sinne einer geordneten, nachhaltigen und generationengerechten Haushaltswirtschaft verzichtet werden.

3. Entwicklung der Haushaltslage des Kreises Höxter

3.1 Haushaltsjahr 2019

3.1.1 Ergebnisplan und Ergebnisrechnung

	<u>Ergebnisplan</u>	<u>Ergebnisrechnung</u>
Gesamtbetrag der Erträge	226,82 Mio. €	230,30 Mio. €
Gesamtbetrag der Aufwendungen	228,87 Mio. €	229,22 Mio. €
Defizit / Überschuss	- 2,05 Mio. €	+ 1,09 Mio. €

Die in der Planung zum Haushaltsausgleich noch erwartete Verringerung der Ausgleichsrücklage in Höhe von 2,05 Mio. € ist somit nicht eingetreten.

3.1.2 Ausgleich der kostenrechnenden Einrichtungen

Mit dem Gebührenüberschuss im Rettungsdienst (938 T €) konnte das Defizit aus 2018 in Höhe von 208 T € ausgeglichen werden; der Restbetrag (730 T €) wurde in den Sonderposten für den Gebührenaussgleich eingestellt. Die Unterdeckung bei der Schlachttier- und Fleischuntersuchung (14 T €) konnte aufgrund der vollständigen Auflösung des Sonderpostens nicht ausgeglichen werden. Der Fehlbetrag muss nach der in 2019 durchgeführten Gebührenneukalkulation zusammen mit dem Defizit aus 2018 (34 T €) zukünftig wieder ausgeglichen werden.

Die im Haushaltsjahr 2019 entstandene Unterdeckung der kostenrechnenden Einrichtung Abfallentsorgungsanlagen (135 T €) konnte über die Inanspruchnahme des Sonderpostens ausgeglichen werden. Die in 2019 entstandene Unterdeckung der kostenrechnenden Einrichtung Abfallsammlung und -transport (418 T €) konnte nur zum Teil über die vollständige Auflösung des Sonderpostens für den Gebührenaussgleich ausgeglichen werden. Es verbleibt ein zukünftig abzudeckendes Defizit von 209 T €.

3.1.3 Kreisumlage 2019

Zur Deckung der Aufwendungen des Ergebnisplanes unter Berücksichtigung des eingeplanten Fehlbedarfes in Höhe von 2,05 Mio. € konnte der Hebesatz der Gesamt-Kreisumlage aufgrund gestiegener Umlagegrundlagen von 52,7 % um 0,2 %-Punkte auf 52,5 % gesenkt werden. Der Hebesatz für die allgemeine Kreisumlage sank dabei von 34,3 % um 0,4 %-Punkte auf 33,9 %, der Hebesatz für die Jugendamtsumlage stieg dagegen von 18,4 % um 0,2 %-Punkte auf 18,6 %.

3.1.4 Finanzplan- und Finanzrechnung, Entwicklung der Finanzlage

	<u>Finanzplan</u>	<u>Finanzrechnung</u>
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	220,13 Mio. €	220,31 Mio. €
Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	213,45 Mio. €	210,05 Mio. €
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	15,87 Mio. €	10,35 Mio. €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	32,64 Mio. €	19,90 Mio. €
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	7,01 Mio. €	1,10 Mio. €
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,36 Mio. €	0,36 Mio. €
Zahlungsmitteldefizit / Überschuss	- 3,45 Mio. €	1,44 Mio. €

Der Liquiditätsbestand zum 31.12.2019 betrug ausgehend von 11,27 Mio. € Bestand in der Vorjahresbilanz unter Berücksichtigung des Saldos aus durchlaufenden Posten (- 176 T €) rd. 12,54 Mio. €. Der im Haushaltsjahr 2019 erwirtschaftete Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit von 10,26 Mio. € wurde zur Tilgung von Darlehensverbindlichkeiten mit 357 T € und zur Finanzierung der getätigten Netto-Investitionen von 9,55 Mio. € verwendet.

Die Inanspruchnahme der angesetzten Kreditermächtigung in Höhe von 7,01 Mio. € bzw. der des Vorjahres (5,29 Mio. €) war nur im Rahmen des Förderprogramms „Gute Schule 2020“ mit 1,1 Mio. € erforderlich.

3.1.5 Vermögens- und Schuldenlage

Nach dem Ergebnis des Jahresabschlusses 2019, des dreizehnten Jahresabschlusses nach dem Neuen Kommunalen Finanzmanagement, stellt sich die Vermögens- und Schuldenlage zum 31.12.2019 wie folgt dar:

	31.12.2019	31.12.2018	Veränderung
Aktiva:			
Anlagevermögen	203,48 Mio. €	197,28 Mio. €	+ 6,20 Mio. €
Umlaufvermögen	31,33 Mio. €	27,99 Mio. €	+ 3,34 Mio. €
Aktive Rechnungsabgrenzung	10,06 Mio. €	9,79 Mio. €	+ 0,28 Mio. €
Gesamtvermögen	244,87 Mio. €	235,05 Mio. €	+ 9,82 Mio. €
Passiva:			
Eigenkapital	28,98 Mio. €	27,90 Mio. €	+ 1,09 Mio. €
Sonderposten	60,35 Mio. €	56,72 Mio. €	+ 3,63 Mio. €
Rückstellungen	132,65 Mio. €	127,34 Mio. €	+ 5,31 Mio. €
Verbindlichkeiten	15,82 Mio. €	16,76 Mio. €	- 0,94 Mio. €
Passive Rechnungsabgrenzung	7,07 Mio. €	6,34 Mio. €	+ 0,73 Mio. €
Gesamtkapital	244,87 Mio. €	235,05 Mio. €	+ 9,82 Mio. €

3.2 Haushaltsjahr 2020

3.2.1 Ergebnisplan

Gesamtbetrag der Erträge	239,96 Mio. €
Gesamtbetrag der Aufwendungen	243,09 Mio. €
Geplantes Defizit (= Verringerung der Ausgleichsrücklage zum Ausgleich des Ergebnisplans)	3,13 Mio. €

3.2.2 Ausgleich der kostenrechnenden Einrichtungen

Zum Ausgleich der Gebührenhaushalte sind folgende Veränderungen der Sonderposten für den Entgelte-/Gebührenaussgleich geplant:

- Erhöhung Sonderposten Rettungsdienst 7 T €
(darüber hinaus 30 T € Überschuss zur Defizitabdeckung)
- Überschuss Fleischuntersuchung (Defizitabdeckung) 16 T €
- Auflösung Sonderposten Abfallentsorgungsanlagen 217 T €
- Erhöhung Sonderposten Abfallsammlung und -transport 5 T €

3.2.3 Kreisumlage 2020

Zur Deckung der Aufwendungen des Ergebnisplanes unter Berücksichtigung des eingeplanten Fehlbedarfes in Höhe von 3,06 Mio. € musste der Hebesatz der Gesamt-Kreisumlage trotz gestiegener Umlagegrundlagen von 52,5 % um 1,9 %-Punkte auf 54,4 % angehoben werden. Der Hebesatz für die allgemeine Kreisumlage stieg dabei von 33,9 % um 0,4 %-Punkte auf 34,3 %, der Hebesatz für die Jugendamtsumlage stieg dagegen von 18,6 % um 1,5 %-Punkte auf 20,1 %.

3.2.4 Finanzplan

Finanzplan 2020		
	Einzahlungen	Auszahlungen
aus lfd. Verwaltungstätigkeit	233,50 Mio. €	227,45 Mio. €
aus Investitionstätigkeit	13,42 Mio. €	32,70 Mio. €
aus Finanzierungstätigkeit	7,79 Mio. €	0,29 Mio. €

3.2.5 Finanzierung der Investitionen im Finanzplan

Das im Finanzplan veranschlagte Investitionsvolumen beträgt 32,70 Mio. €

Zur Finanzierung der Investitionen im Finanzplan ist ein Kreditbedarf berechnet in Höhe von 7,79 Mio. €

Bei einer tatsächlichen Kreditaufnahme wird allerdings auch die aktuelle Liquiditätslage berücksichtigt.

3.3 Haushaltsjahr 2021

3.3.1 Ergebnisplan

3.3.1.1 Eckdaten

Gesamtbetrag der Erträge	257,94 Mio. €
Gesamtbetrag der Aufwendungen	259,99 Mio. €
Geplantes Defizit (= Verringerung der bilanziellen Ausgleichsrücklage zum Ausgleich des Ergebnisplans)	2,05 Mio. €

3.3.1.2 Entwicklung der wesentlichen Ertragsarten

Ergebnisplan	Ansatz 2021 in T €	Ansatz 2020 in T €	Ergebnis 2019 in T €
a) Verwaltungs- und Benutzungsgebühren	40.554	37.960	37.731
b) Kreisumlagen	115.591	107.977	100.391
c) Schlüsselzuweisungen	26.907	26.782	26.316
Insgesamt	183.052	172.719	164.438

Erläuterung zu

a) Anstieg der Benutzungsgebühren, insbesondere im Bereich Rettungsdienst (+ 2,01 Mio. €) aber auch bei den Abfallgebühren und -entgelten (+ 1,64 Mio. €).

b) Nach den Umlagegrundlagen der Modellrechnung zum Entwurf des Gemeindefinanzierungsgesetzes 2021 (GFG 2021) ergibt sich ein Hebesatz für die allgemeine Kreisumlage von 34,5 % (2020 = 34,3 %) und für die Jugendamtumlage von 22,8 % (2019 = 20,1 %). Das Gesamtaufkommen steigt damit gegenüber dem Vorjahr um 7,61 Mio. €.

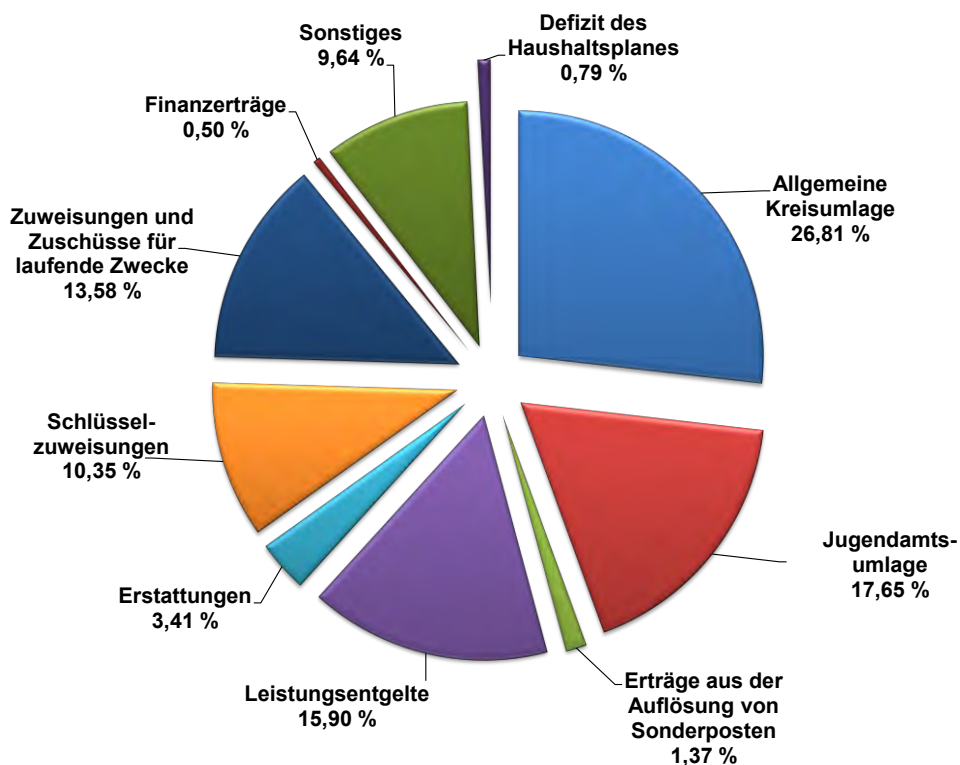
Der Anteil der Kreisumlagen an den Gesamterträgen des Haushalts 2021 beträgt 44,8 % (2020 = 45,0 %).

Die von der Stadt Warburg erhobene ausschließliche Mehrbelastung nach § 56 Abs. 4 KrO NRW zum Ausgleich der Belastungen durch die Mitgliedschaft des Kreises Höxter im Diemel-Wasserverband beträgt 16.300 € (2020: 16.300 €).

c) Veranschlagung auf Basis der Modellrechnung zum GFG-Entwurf 2021 (+ 125 T €).

Der Anteil der Schlüsselzuweisungen an den Gesamterträgen des Haushalts 2021 beträgt 10,4 % (2020 = 11,2 %).

3.3.1.3 Finanzierung der Aufwendungen des Ergebnisplanes



3.3.1.4 Entwicklung der wesentlichen Aufwandsarten

a) Die **Personal- und Versorgungsaufwendungen** werden nach dem NKF getrennt veranschlagt. Während die Personalaufwendungen ausschließlich den Aufwand für aktive Beschäftigte darstellen, berücksichtigen die Versorgungsaufwendungen nur die Versorgungsempfänger. Im Hinblick auf Veränderungen bei der Aufteilung des Personals auf Produkte ergeben sich häufig Schwankungen in den Personal- und Versorgungsaufwendungen. Zu Vergleichszwecken empfiehlt es sich daher, eine gemeinsame Betrachtung der Personal- und Versorgungsaufwendungen vorzunehmen.

Insgesamt erhöht sich der Personal- und Versorgungsaufwand im Vergleich zum Haushaltsjahr 2020 nur um rd. 60.300 € (0,1 %) auf rd. 55,2 Mio. €. Diese außerordentlich geringe Erhöhung ist insbesondere auf den in 2021 um 1,11 Mio. € sinkenden Pensionsrückstellungsaufwand aber auch auf die um 300.000 € sinkenden Versorgungskassenbeiträge zurückzuführen.

Darüber hinaus sind allerdings auch Personalaufstockungen in diversen Bereichen sowie Besoldungserhöhungen (1,4 % ab dem 01.01.2021 und 1,7 % ab 01.10.2021 zzgl. eines Anteils von 0,3 % für strukturelle Veränderungen) und auch die Entgelterhöhung für tariflich Beschäftigte (durchschnittlich 1,4 % ab 01.04.2021 zzgl. eines Anteils von 0,3 % für strukturelle Veränderungen) berücksichtigt worden.

Weiterhin kommt es zu Erhöhungen bei den Beiträgen zur Versorgungskasse für tariflich Beschäftigte, den Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung der tariflich Beschäftigten, den Beihilfen und dem Beihilferückstellungsaufwand für Beamte und Versorgungsempfänger und dem Rückstellungsaufwand für Leistungsentgelte. Der Pensionsrückstellungsaufwand und die Beiträge zur Versorgungskasse für Beamte sinken dagegen.

Gegenüber einzelnen Ansätzen des Haushaltsjahres 2020 ergeben sich folgende Veränderungen:

Dienstbezüge der Beamten

Die Dienstbezüge der Beamten steigen um 446.600 € (5,1 %) auf 9,16 Mio. €. Für die Planung der Personalaufwendungen für Beamte wurde eine Besoldungserhöhung um 1,4 % ab 01.01.2021 und um 1,7 % ab 01.10.2021 zzgl. eines Anteils von 0,3 % für strukturelle Veränderungen (Stufensteigerung, Familienzuschlag, Beförderungen etc.) berücksichtigt.

Aufwendungen für tariflich Beschäftigte

Die Aufwendungen für tariflich Beschäftigte steigen um 589.000 € (2,1 %) auf 28,44 Mio. €.

Für die tariflich Beschäftigten wird für das Haushaltsjahr 2021 unter Berücksichtigung des Tarifabschlusses eine Tarifierhöhung um durchschnittlich 1,4 % ab 01.04.2021 zzgl. eines Anteils von 0,3 % für strukturelle Veränderungen (Stufensteigerungen, Höhergruppierungen) berücksichtigt.

Zu den Veränderungen im Einzelnen wird auf den Vorbericht zum Stellenplan verwiesen.

Beiträge zur Versorgungskasse der Beamten

Die Beiträge zur Versorgungskasse der Beamten sinken um 300.000 € (7,0 %) auf 3,98 Mio. € auf der Grundlage der von der Kommunalen Versorgungskasse Westfalen-Lippe mitgeteilten Daten der Versorgungsempfänger sowie unter Berücksichtigung der Versetzungen von Beamten in den Ruhestand, Sterbefälle und Erhöhung der Versorgungsbezüge.

Beiträge zur Versorgungskasse für tariflich Beschäftigte

Die Beiträge zur Versorgungskasse für tariflich Beschäftigte (Zusatzversorgung) steigen gegenüber dem Haushaltsjahr 2020 um 41.000 € (1,9 %) auf 2,19 Mio. €.

Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung der tariflich Beschäftigten

Die Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung der tariflich Beschäftigten erhöhen sich um 205.900 € (3,6 %) auf 5,88 Mio. €.

Beihilfen

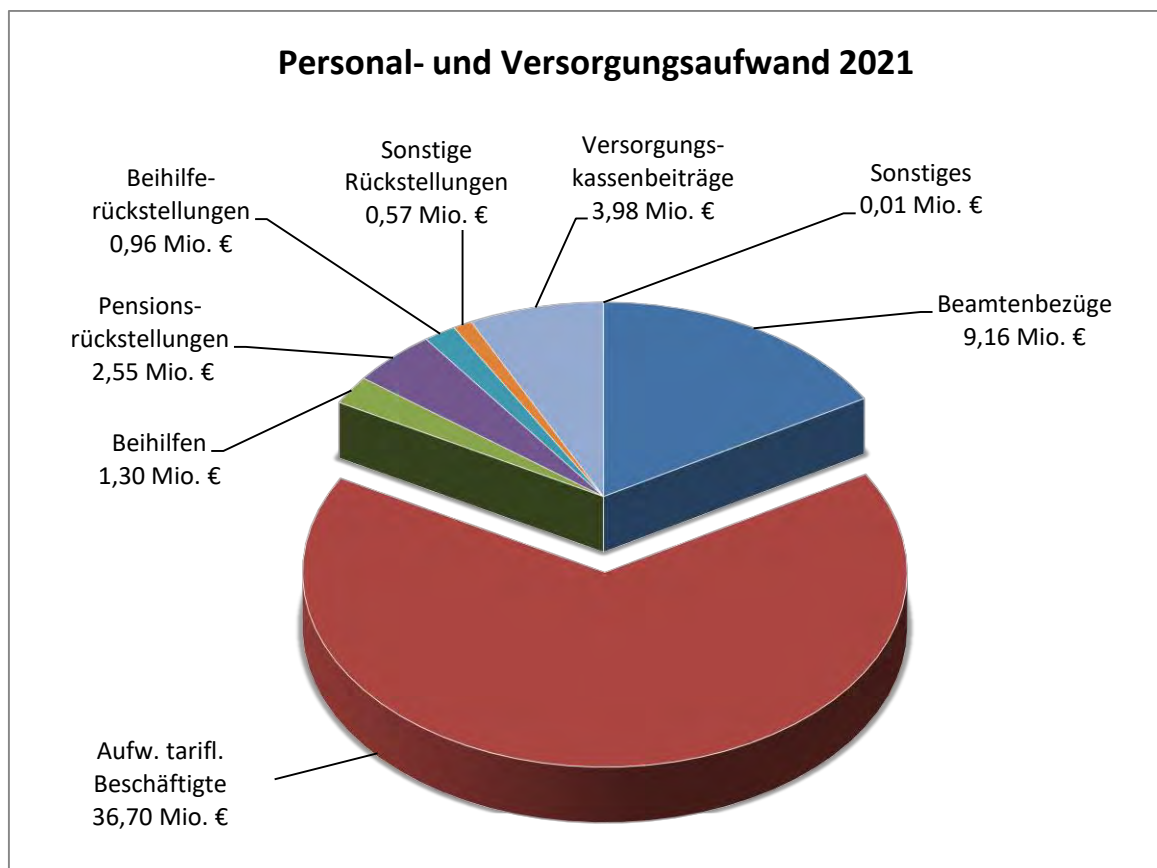
Die Beihilfen für Beschäftigte und Versorgungsempfänger werden mit 1,3 Mio. € um 250.000 € (23,8 %) höher veranschlagt als 2020.

Rückstellungsaufwand

Weiter in die Personalaufwendungen einzubeziehen sind:

- eine erhebliche Reduzierung der Pensions- und Beihilferückstellungsaufwendungen für Beamte und Versorgungsempfänger um - 1,07 Mio. € (- 30,3 %) auf 3,51 Mio. €,
- die gegenüber dem Vorjahr um 148.400 € auf - 85.200 € sinkende Auflösung von Rückstellungen für Altersteilzeit sowie
- der entsprechend den tariflichen Regelungen um 22.900 € auf 602.500 € steigende Rückstellungsaufwand für Leistungsentgelte.

Die Planung des Pensions- und Beihilferückstellungsaufwandes erfolgt auf Basis des vorliegenden Gutachtens der Heubeck AG unter Einbeziehung zukünftiger Veränderungen wie anstehenden Pensionierungen, Neueinstellungen oder erwarteten Besoldungserhöhungen.



- b) Der Ansatz für **Geschäftsaufwendungen** beläuft sich auf rd. 2,40 Mio. €. Die größten Posten bilden hierbei die Aufwendungen für Sachverständige und Beratung (641.600 €), Bürobedarf (561.700 €), Porto (359.300 €), Telekommunikation (339.400 €) sowie Dokumentenvordrucke (180.500 €).
- c) Die **EDV-Kosten** sind mit rd. 1,43 Mio. € geplant. Größte Posten sind die Aufwendungen für Programmpflege- und Supportleistungen (895.300 €), Hardware-Leasing (240.000 €), Internet und Intranet (166.300 €) und IT-Unterstützungsleistungen (82.850 €).
- d) Die Entwicklung der zentral bewirtschafteten Kosten der **Grundstücksunterhaltung** stellt sich wie folgt dar:

Rechnungsergebnis 2019:	326.282 €
Haushaltsansatz 2020:	410.000 €
Haushaltsansatz 2021:	410.000 €

Neben diesem Basisaufwand sind folgende, wesentliche Erneuerungs- und Instandhaltungsmaßnahmen in 2021 gesondert eingeplant:

- Kreishaus 1
 - Austausch Innentüren 140.000 €
 - Sanierung Archive 25.000 €
 - Bodenbelag-/Malerarbeiten 10.000 €

- Kreishaus 2
 - Sanierung Archive 25.000 €
 - Bodenbelag-/Malerarbeiten 10.000 €

- Berufskolleg Kreis Höxter – Standort Brakel
 - Umbau Digi-Lab-Being-Social 500.000 €
 - Sporthalle Erneuerung Hallenbeleuchtung 270.000 €
 - Sanierung Küche 10.000 €
 - Bodenbelag-/Malerarbeiten 10.000 €
 - Austausch Klassenraum - Unterdecken 10.000 €

- Berufskolleg Kreis Höxter – Standort Höxter
 - Austausch Beleuchtung Klassenräume 85.000 €
 - Bodenbelag-/Malerarbeiten 10.000 €

- Johann-Conrad-Schlaun-Berufskolleg
 - Umbau Fachraum Sozial- und Gesundheitswesen 150.000 €
 - Austausch Systemtrennwände/-türen 145.000 €
 - Fensteranstricharbeiten 50.000 €
 - Bodenbelag-/Malerarbeiten 15.000 €
 - Betonanstrich innen 15.000 €

- Bauhof Rolfzen
 - Austausch Zufahrtstore 28.000 €
 - Austausch Fensterfront 25.000 €

- Bauhof Warburg
 - Neubau/Umbau Mitarbeiterparkplatz 45.000 €

- Gäste- und Jugendhaus „Klipper“
 - Außenanstrich 55.000 €

- Wohnhäuser/sonstige Liegenschaften
 - Umbau Corveyer Allee 5 a (Haus der Fraktionen) 35.000 €
 - Sanierung Außenanlagen Corveyer Allee 5 a 27.000 €
 - Austausch schadhafter Türen Corveyer Allee 29 12.000 €

e) Bei den drei **Berufskollegs** und der **Brüder-Grimm-Schule** beläuft sich der Zuschussbedarf auf insgesamt 5,14 Mio. € (2019: 5,03 Mio. €). Den Erträgen von 1,52 Mio. € stehen Aufwendungen in Höhe 6,66 Mio. € gegenüber, die sich im Wesentlichen aus den Personal- und Versorgungsaufwendungen mit 1,11 Mio. €, den bilanziellen Abschreibungen mit 1,78 Mio. € und den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (Kosten der Unterhaltsreinigung, Gebäude- und Grundstücksunterhaltung, Strom- und Gasversorgung etc.) mit 3,22 Mio. € zusammensetzen.

f) Im Produkt **Sozialhilfe örtlicher Träger** steigt der Ansatz für die Hilfen zum Lebensunterhalt leicht von 1,3 Mio. € auf 1,4 Mio. €. Unverändert bleibt die Inklusionspauschale mit 350.000 €. Die Hilfen zur Schulbegleitung verzeichnen durch Fallübernahmen vom LWL einen Anstieg auf 1,78 Mio. € (+ 500.000 €). Bei den Krankenhilfen sind keine Änderungen abzusehen. Der um 25 % gestiegene Anteil der Bundesbeteiligung (26,2 % der Kosten der Unterkunft) wirkt sich auf dieses Produkt mit 2,5 Mio. € positiv aus und ist damit um rd. 1,5 Mio. € höher als im Vorjahr, da die Kosten der Unterkunft (Produkt 35.1) insgesamt steigen. Der Zuschussbedarf sinkt um rd. 1 Mio. € auf 2,4 Mio. €.

g) Bei dem Produkt **Hilfen zur Pflege** steigt der Zuschussbedarf auf insgesamt rd. 12,7 Mio. € (2020: 12,3 Mio. €). Die geplanten Aufwendungen für Hilfe zur Pflege in Einrichtungen belaufen sich im Gegensatz zum Vorjahr (4,5 Mio. €) auf 4,7 Mio. €. Die Kosten für Hilfe zur häuslichen Pflege sinken um 75 T € auf 375 T €. Der Ansatz für Pflegegeld bleibt bei rd. 4,4 Mio. €. Ebenfalls steigen die Investitionskosten für Kurzzeit- und Tagespflege (+ 20 T €) in 2021 auf 970 T € an. Auch die Zuschüsse an ambulante Pflegedienste (1,075 Mio. €) müssen erneut erhöht werden (+ 50 T €).

h) Im Produkt **Individuelle Hilfen für junge Menschen und ihre Familien** führen steigende Fallzahlen im Bereich der Heimerziehung und bei den stationären Eingliederungshilfen bei den Hilfen für Minderjährige innerhalb von Einrichtungen zu steigenden Ansätzen i.H.v. insgesamt 8,98 Mio. €. Aufgrund steigender Fallzahlen verschlechtern sich die Jugendhilfen an Minderjährige außerhalb von Einrichtungen auf 5,74 Mio. € (Ansatz 2020: 5,42 Mio. €). Zurückzuführen ist dies insbesondere auf die vermehrte Gewährung ambu-

lanter Eingliederungshilfen, eine hohe Nachfrage an Integrationshilfen und Dauerpflegeverhältnissen. Um 117.000 € sinkende Jugendhilfen für Volljährige sind hauptsächlich auf die sinkende Anzahl an über das 18. Lebensjahr hinaus zu betreuenden unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen zurückzuführen. Weiterhin steigen die sonstigen Jugendhilfen innerhalb von Einrichtungen um 167.000 € auf 680.000 €, was auf steigende Fallzahlen für Mutter-/Vater-Kindmaßnahmen zurückzuführen ist. Leicht steigende Zuweisungen an Gemeinden (Mehraufwand 50.000 €) beeinflussen die Planung ebenfalls negativ. Das Produkt hat somit einen um rd. 3,6 Mio. € steigenden Zuschussbedarf. Dieser wird voraussichtlich 21,5 Mio. € betragen.

- i) Im Bereich **Kindertagesbetreuung** ist mit einem um 2,6 Mio. € steigenden Zuschussbedarf auf rd. 21,09 Mio. € gegenüber dem Vorjahr zu rechnen. Die Elternbeiträge für Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege sind unter Berücksichtigung der beitragsfreien Kindergartenjahre mit 3,5 Mio. € (2020: 4,45 Mio. €) eingeplant. Die Landeszuweisungen zu den Betriebskosten steigen dagegen um 3,76 Mio. € auf 27,65 Mio. €. Diese Erträge können aber die für Einrichtungen aufzuwendenden höheren Betriebskostenzuschüsse (+ 4,5 Mio. €) nicht auffangen. Diese Entwicklung ist auf die Anhebung der Versorgungsquote bei Kindern unter 3 Jahren von 40 auf 50 % und auf Einnahmeausfälle aus dem 2. beitragsfreien Kita-Jahr durch die Kibiz-Reform zurückzuführen.

- j) Im Produkt **Unterhaltsvorschuss** stehen den steigenden Aufwendungen für Unterhaltsvorschussleistungen (+ 692.600 €) auch höhere Erstattungen vom Land (+ 484.750 €) entgegen. Das Produkt schließt mit einem Zuschussbedarf i. H. v. rd. 1,6 Mio. € ab und liegt somit nur geringfügig (+ 122.400 €) über dem Zuschussbedarf des Planjahres 2020. Ab 2020 wird in allen Fällen, in denen Kinder ab dem 01.07.2019 erstmalig Unterhaltsvorschuss erhalten, der Rückgriff durch das Landesamt für Finanzen durchgeführt. An den Erträgen daraus wird der Kreis nicht beteiligt.

- k) Bei der **Grundsicherung nach dem SGB II (Hartz IV)** ist - bezogen auf die Betrachtung der Leistungsbeteiligung an den Kosten der Unterkunft und Heizung - mit einem um rd. 500 T € gestiegenen Zuschussbedarf von rd. 9,0 Mio. € zu rechnen (2020: rd. 8,5 Mio. €). Die Leistungen für Unterkunft und Heizung sind auf der Berechnungsbasis von durchschnittlich 3.350 Bedarfsgemeinschaften und durchschnittlichen Kosten der Unterkunft pro Bedarfsgemeinschaft in Höhe von monatlich 298 € (2020: 286 €) veranschlagt. Mit 11,98 Mio. € steigen die Aufwendungen gegenüber dem Ansatz 2020 um 980 T €. Der Ansatz für die einmaligen Leistungen bleibt bei 450 T €. Bei der Beteiligung des Bundes an den Unterkunfts-kosten wurden auf der Grundlage einer Beteiligungsquote von 26,4 % zuzüglich eines Anteils für die Warmwasserbereitung in Höhe von 1,9 % rd. 4,75 Mio. € veranschlagt (2020: rd. 4,24 Mio. €) auf der Grundlage der gleichen Beteiligungsquote.

Die flüchtlingsbedingten Mehraufwendungen, berechnet für 450 Bedarfsgemeinschaften, wurden als Entlastung des Bundes zu 100 % eingeplant.

- l) Im Bereich der **Grundsicherungsleistungen nach dem SGB XII** ist ein Zuschussbedarf von rd. 179 T € zu erwarten. Die Aufwendungen bei der Hauptposition „Grundsicherung an Personen außerhalb von Einrichtungen“ steigen leicht auf 6,73 Mio. €. Bei der „Grundsicherung an Personen in Einrichtungen“ gibt es eine Verringerung von 35 T € auf 465 T €. Der Bund beteiligt sich seit 2014 in voller Höhe an den Nettoaufwendungen für die Grundsicherung.

- m) Der Landschaftsverband Westfalen-Lippe hat mit der Haushaltssatzung 2020/21 die **Landschaftsumlage** 2021 mit einem Hebesatz von 15,4 % eingeplant und damit gegenüber 2020 um 0,25 %-Punkte erhöht. Aufgrund der bekannt gegebenen geringer als erwartet ansteigenden Umlagegrundlagen 2021 beträgt die Landschaftsumlage rd. 35,1 Mio. €. Gegenüber der tatsächlich festgesetzten Landschaftsumlage 2020 steigt diese um nur rd. 1,07 Mio. €. Ursprünglich erwartet wurde ein noch um 700 T€ höherer Betrag.

- n) Mit dem Gesetz zur Änderung des **Einheitslastenabrechnungsgesetzes (ELAGÄndG)** vom 03.12.2013 hat das Land NRW die Abrechnung der einheitsbedingten Belastungen in Teilen neu geregelt. Nach der vom Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen übermittelten Modellrechnung zur Abrechnung der Lasten der Deutschen Einheit beträgt die in 2021 abzurechnende Forderung des Landes NRW für das Jahr 2019 rd. 999.200 € (2020: 814.100 €).

- o) Die **Zinsaufwendungen** (ohne Liquiditätskredite) sinken von 83.700 € in 2020 auf 72.900 € (Rechnungsergebnis 2019: 96.200,98 €). Für Darlehen im Rahmen des Programms „Gute Schule 2020“ fallen keine Zinsaufwendungen an.

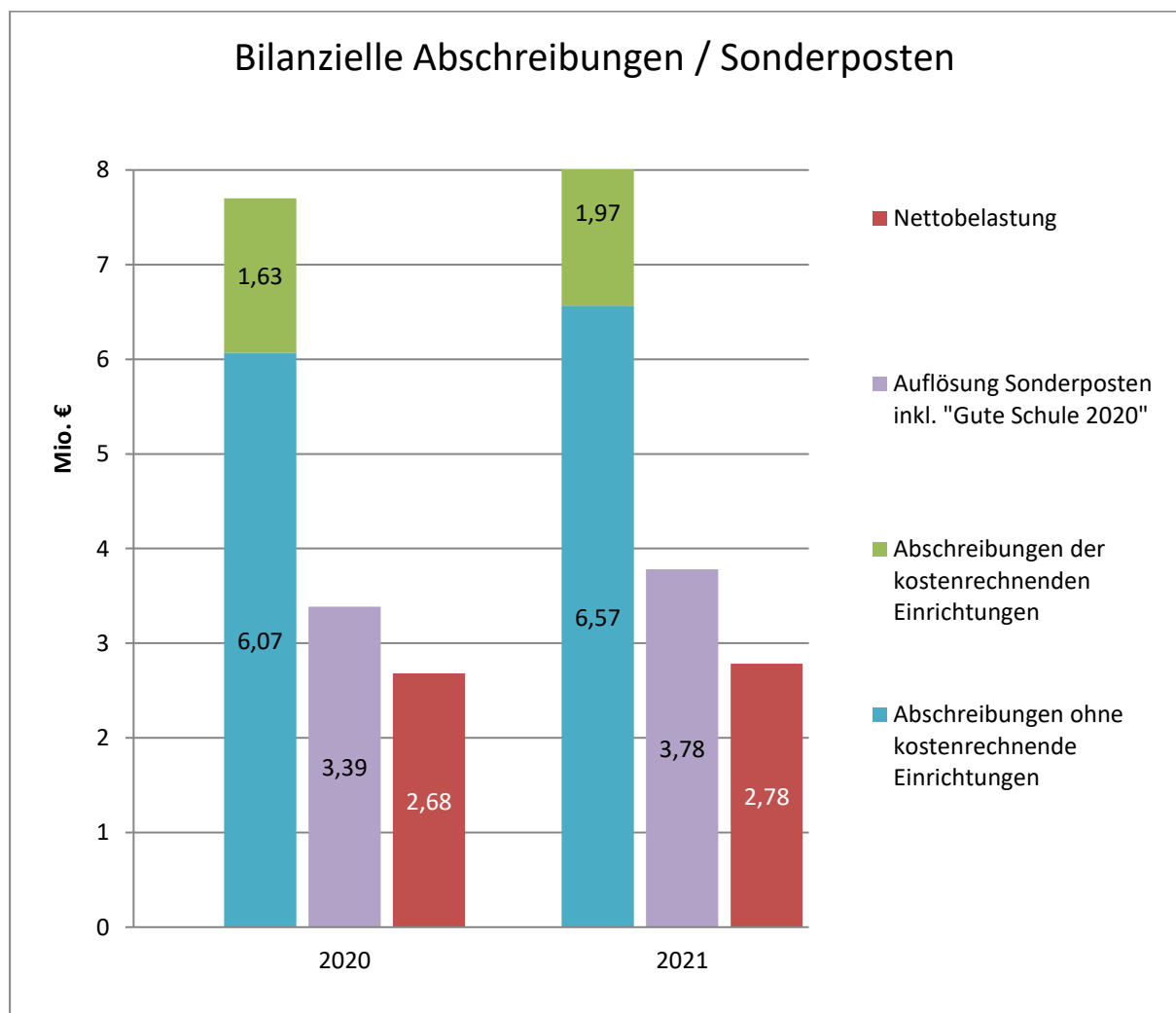
3.3.1.5 Bilanzielle Abschreibungen / Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuwendungen

Für das Jahr 2021 sind bilanzielle Abschreibungen in Höhe von 8,5 Mio. € (Vorjahr: 7,7 Mio. €) geplant, welchen die Erträge aus der Auflösung der Sonderposten aus Zuwendungen für Investitionen sowie der sonstigen Sonderposten in Höhe von insgesamt 3,78 Mio. € (2018: 3,26 Mio. €) gegenüberzustellen sind.

Aufgrund der geplanten Investitionen (s. Ziffer 3.3.2.2) sowie durch die ab 2019 umgesetzte Verkürzung der Nutzungsdauern kreiseigener Rettungswachen von 80 auf 40 Jahre werden die Aufwendungen für Abschreibungen in den folgenden Jahren moderat ansteigen. Die Abschreibungen der kostenrechnenden Einrichtungen sind allerdings über die Gebühren voll gedeckt.

Nach Abzug der in den kostenrechnenden Einrichtungen zu erwirtschaftenden Abschreibungen einerseits und den Sonderpostenaufösungen andererseits verbleibt ein Nettoaufwand an Abschreibungen für den Kreis Höxter in Höhe von 2,78 Mio. € in 2020 (2019: 2,68 Mio. €).

Der größte Posten, der dem Werteverzehr unterliegt, ist das Straßenvermögen, dem die ertragswirksam aufgelösten Zuwendungen für den Straßenbau gegenüberstehen. Hier sind nahezu unveränderte Werte bei den Abschreibungen (2,60 Mio. € in 2021 im Vergleich zu 2,37 Mio. € in 2020) und den Sonderpostenaufösungen (1,86 Mio. € in 2021 zu 1,76 Mio. € in 2020) zu verzeichnen.



3.3.1.6 Ausgleich der kostenrechnenden Einrichtungen

Zum Ausgleich der Gebühren-/Entgeltehaushalte sind folgende Veränderungen der Sonderposten bzw. Überschüsse zur Abdeckung von Defiziten geplant:

- | | |
|---|---------|
| • Erhöhung Sonderposten Rettungsdienst | 98 T € |
| • Überschuss Fleischuntersuchung (Defizitabdeckung) | 25 T € |
| • Überschuss Abfallentsorgungsanlagen (Defizitabdeckung) | 59 T € |
| • Überschuss Abfallsammlung und -transport (Defizitabdeckung) | 111 T € |

3.3.2 Finanzplan

3.3.2.1 Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

Die Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind – mit Ausnahme nicht zahlungswirksamer Erträge und Aufwendungen¹ – überwiegend deckungsgleich mit den Erträgen und Aufwendungen der Ergebnisplanung, so dass diesbezüglich auf die Erläuterungen unter Ziffer 3.3.1 verwiesen wird.

3.3.2.2 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit – wesentliche Investitionsmaßnahmen

Das Investitionsvolumen des Finanzplans für 2021 beträgt	43,184 Mio. €
Folgende Investitionen oberhalb der Wertgrenze sind in 2021 vorgesehen:	
• Oberflächenabdichtung Deponie Warburg (Teilbetrag)	6.650.000 €
• Baumaßnahmen Kreisstraßen	4.248.000 €
u.a. finanziert durch Zuwendungen i. H. v.	2.227.000 €
• Neubau „Campus Bohlenweg“ (Berufskolleg Kreis Höxter - Standort Brakel)	3.454.000 €
• Erweiterung Brüder-Grimm-Schule Brakel (Teilbetrag) (Förderung u.a. durch KInvFG Kapitel II, Gute Schule 2020)	3.100.000 €
• Neubau Rettungswache Brakel	2.873.000 €
• Neubau Rettungsdienstzentrale	2.200.000 €
• Deponieerweiterung Wehrden (Abschnitte II und III)	1.800.000 €
• Projekte i.R. „DigitalPakt Schule“	451.700 €
Johann-Conrad-Schlaun-Berufskolleg, Warburg	(155.000 €)
Berufskolleg Kreis Höxter - Standort Höxter	(149.900 €)
Berufskolleg Kreis Höxter - Standort Brakel	(146.800 €)

¹ z.B. aus der Auflösung von Sonderposten, durch Rückstellungen und Abschreibungen

• Aktivierbare Zuschüsse an die Städte Höxter und Beverungen für lokale Projekte im Rahmen „REGIONALE 2022“	304.280 €
• Umbau und Erweiterung Leitstelle (Teilbetrag)	260.000 €
• Atemschutzflaschen	250.000 €
• 2 RTW Rettungswache Brakel	jw. 225.000 €
• RTW III Rettungswache Warburg	225.000 €
• Reserve-Einsatzfahrzeug	225.000 €
• Unimog Bauhof Warburg	215.000 €
• Bagger (inkl. Grabenlöffel) Bauhof Warburg	200.000 €
• Gerätewagen Information und Kommunikation (IUK)	190.000 €
• Hallenerweiterung/Erneuerung Grube Bauhof Rolfzen	180.000 €
• Elektronisches Dokumentenmanagement/Archivierungssystem	176.500 €
• Austausch Hardware-Ausstattung (Ausbaustufen 4 & 5)	160.000 €
• Telenotarzt	150.000 €
• Erweiterung Datenspeicher	140.000 €
• 2 KTW Reserve	jw. 125.000 €
• Versionswechsel Serverbetriebssystem	115.000 €
• Elektronisches Schließsystem Johann-Conrad-Schlaun-Berufskolleg	101.000 €
• Radwegekonzept „LandGenuss-Touren“	100.000 €
• Vernetzung Leitstelle (Teilbetrag)	100.000 €
• Abrollbehälter Hygiene	100.000 €
• Digitale Alarmumsetzer	80.000 €
• Abfallbehälter und Elektrokleingerätecontainer	75.000 €
• Austausch 30 Etagenswitche	60.000 €
• Akustische Anlagen für die Sporthallen	
Berufskolleg Kreis Höxter - Standort Höxter	69.000 €
Berufskolleg Kreis Höxter - Standort Brakel	65.000 €
• Einführung flächendeckendes WLAN Kreisverwaltung	50.000 €
• Mobiler Messwagen (Ersatzbeschaffung)	50.000 €

Für die **Pensionen der Beamten** ist der Erwerb von Finanzanlagen (5,75 Mio. €) vorgesehen. Davon sollen 5,24 Mio. € in Höhe des kalkulierten Netto-Rückstellungsaufwandes 2020 in den Versorgungsfonds bei den Kommunalen Versorgungskassen Westfalen-Lippe in Münster eingestellt werden, 510 T € in die entsprechende Anlage für neu eingestellte Beamte.

Eine **Wiederanlage fälliger Geldanlagen der Nachsorge** (1,2 Mio. €) ist aufgrund der geplanten Nachsorgeinvestitionen vorgesehen.

Die Auszahlungen von **aktivierbaren Zuwendungen** (5,37 Mio. €) resultieren insbesondere aus dem in erhöhtem Umfang weiter erwarteten, vom Land geförderten Ausbau der Kindertageseinrichtungen für Kinder unter 3 Jahren (5,0 Mio. €).

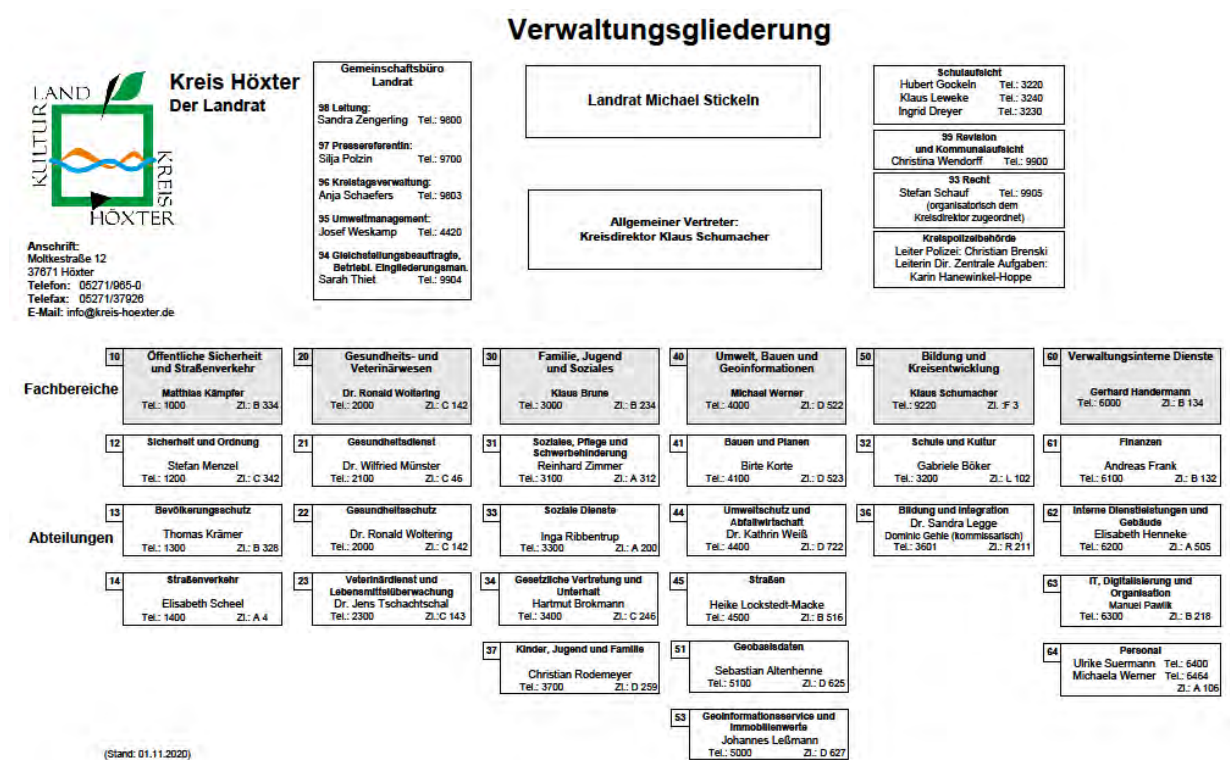
3.3.2.3 Einzahlung aus Investitionstätigkeit – Finanzierung der Investitionen

Zur Finanzierung der o.g. Investitionen werden primär Landeszuweisungen, speziell Zuwendungen für den u3-Ausbau, den Straßenbau sowie die Investitions- und Schulpauschale und das Kommunalinvestitionsförderungsgesetz (KInvFG) herangezogen.

Zur Deckung der Finanzierungslücke ist darüber hinaus ein Kreditbedarf in Höhe von 14.057.750 € berechnet. Die kalkulierte Kreditermächtigung soll wie bisher nur bei nicht ausreichender Liquidität in Anspruch genommen werden.

3.3.3 Haushaltsgliederung / Änderungen in der Organisation

Der Haushaltsplan ist in Teilpläne zu gliedern. Beim Übergang auf die Regelungen des NKf wurde entschieden, die Teilpläne entsprechend der Organisationsbereiche des Kreises Höxter zu strukturieren. Nachfolgend ist die aktuelle Verwaltungsgliederung dargestellt:



Aufgrund aktueller organisatorischer Änderungen ist die Abteilung 24 „Verwaltung“ entfallen. Änderungen in der Produktzuordnung des Fachbereichs 20 ergeben sich hierdurch nicht.

Die Abteilung 63 „IT, Digitalisierung und Organisation“ wurde neu gebildet. Die Aufgaben wurden bisher von Abt. 64 erledigt. Der Abteilung 63 sind die Produkte 63.1 „Informationstechnologie“ (bisher 63.1 „Datenverarbeitung und Telekommunikation“) und 63.2 „Digitalisierung und Organisation“ (bisher 63.2 „Organisationsentwicklung“) zugeordnet und im Haushaltsplan entsprechend ausgewiesen.

3.4 Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung (Haushaltsjahre 2022 – 2024)

Nach § 53 Abs. 1 KrO NRW i. V. m. § 84 GO NRW hat der Kreis seiner Haushaltswirtschaft eine fünfjährige Ergebnis- und Finanzplanung zu Grunde zu legen und in den Haushaltsplan einzubeziehen.

Für den Haushalt 2021 wurden die Planungen überarbeitet.

Mit den ausgewiesenen Defiziten in den Jahren 2021 bis 2024 geht eine geplante Verringerung der bilanziellen Ausgleichsrücklage einher, um die Belastung der kreisangehörigen Städte durch die Kreisumlage abzufangen. Der dadurch gedämpfte Anstieg der Kreisumlage bedingt in der mittelfristigen Finanzplanung tendenziell ansteigende Salden aus laufender Verwaltungstätigkeit. Im Einzelnen wird hierzu auf den Gesamtergebnis- und den Gesamtfinanzplan verwiesen (S. 43/44).

3.5 Künftige Belastungen der Kreisfinanzen

Es zeichnen sich folgende auch über den Planungszeitraum hinausgehende Risiken mit erheblichen Auswirkungen auf die künftigen Kreisfinanzen ab:

a) Corona-Pandemie (COVID-19)

Die durch das Infektionsgeschehen für den Kreis Höxter zu erwartenden Aufwendungen sind in Ihrer Entwicklung und ihren Auswirkungen auf verschiedene Bereiche (z.B. Gesundheitsdienst, Personal, Schulen, Bevölkerungsschutz und Pflegeeinrichtungen) kaum abschätzbar. Die Entwicklung wird maßgeblich von der Verfügbarkeit eines Impfstoffes abhängig sein.

b) Hilfe zur Pflege

Es ist nicht absehbar, wie lange die derzeit noch positiven Auswirkungen der Pflegestärkungsgesetze 2 und 3 anhalten und ab wann es wieder zu einem Anstieg der Aufwendungen im Bereich der Hilfe zur Pflege kommt.

c) Soziale Arbeit an Schulen

Das Sonderprogramm des Landes zur Förderung der sozialen Arbeit an Schulen soll zunächst für das Jahr 2021 in unveränderter Höhe fortgeführt werden. Eine dauerhafte Finanzierung durch das Land oder den Bund ist bisher nicht gesichert. Es ist nicht auszuschließen, dass es zu einer Kommunalisierung der Kosten kommen könnte.

d) Grundsicherung für Arbeitssuchende

Es bleibt abzuwarten, wie sich die Folgen der Corona-Pandemie für den Arbeitsmarkt auf die Anzahl der Bedarfsgemeinschaften und damit auf die Summe der Grundsicherungsleistungen auswirken werden. Hier spielen die Zeitdauer der Gewährung von Kurzarbeitergeld, evtl. künftige Insolvenzen von Betrieben und die Erholung der Wirtschaft eine wichtige Rolle.

Die Bundesbeteiligung an den Integrationskosten der Länder und Kommunen zu 100% wird nur bis 2021 fortgeführt.

e) Förderschulen der Lebenshilfe

Es ist bekannt, dass bei der Lebenshilfe massive Investitionen an ihren Förderschulen in Eversen und Frohnhausen anstehen. Investitions- und Renovierungskosten konnten bis 2020 nicht vom Kreis Höxter übernommen werden, da dies ein Vertrag zwischen der Lebenshilfe und dem Kreis Höxter ausschließt. Im Rückschluss heißt das, dass ab dem nächsten Jahr ggf. die Lebenshilfe mit derartigen Anträgen auf Kostenübernahme auf den Kreis Höxter zukommen kann. Zur Ermittlung des Sanierungsbedarfs wurde ein Gutachten durch die Lebenshilfe in Auftrag und dem Kreis Höxter z.K. gegeben. Das Gutachten sieht für die Förderschule Frohnhausen einen Sanierungsbedarf in Höhe von 831.000,- € und für Eversen von 637.000,- € vor.

f) Afrikanische Schweinepest

Im Falle eines Ausbruchs der zzt. in Osteuropa grassierender, aber auch schon in Belgien aufgetretenen, afrikanischen Schweinepest im Kreis Höxter, kämen auf den Kreis immense finanzielle Belastungen durch gesetzlich vorgeschriebene Bekämpfungsmaßnahmen zu. Das Kostenrisiko ist auch wegen einer möglichen finanziellen Beteiligung von Bund und Land schwer abschätzbar.

g) Individuelle Hilfen für junge Menschen und ihre Familien

Im Bereich des Pflegekinderwesens müssen qualitätssteigernde Maßnahmen getroffen werden, um eine notwendige und erforderliche Anzahl an Pflegestellen (einschließlich Bereitschaftspflegestellen) dauerhaft zu sichern. Das Ausmaß des vorzunehmenden Maßnahmenpakets befindet sich in der Bearbeitung. Die finanziellen Auswirkungen auf die Jugendhilfe sind derzeit nicht absehbar.

h) Kindertagesbetreuung

Im Bereich der Kindertagesbetreuung steigt der Bedarf an Betreuungsplätzen insgesamt für Kinder unter 3 Jahren weiterhin dynamisch an. Gründe hierfür sind, ein generell höherer Bedarf an Betreuungsplätzen zur Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf und ein immer früher nachgefragter Betreuungsbedarf. Durch den Jugendhilfeausschuss wurde daher beschlossen, die Versorgungsquote im U3-Bereich von 40 auf 50 Prozent anzuheben. Das zum 01. August 2020 in Kraft getretene Gesetz zur qualitativen Weiterentwicklung der frühen Bildung sieht zudem ein zweites beitragsfreies Kindergartenjahr vor. Der finanzielle Ausfall der Elternbeiträge lässt sich im Bereich der Kindertagesbetreuung derzeit nicht verlässlich kalkulieren. Inwieweit der durch das Land erhöhte Elternbeitragsausgleich die Einnahmeverluste kompensieren kann, bleibt abzuwarten.

i) Betreuungen

Hier kann ein zusätzlicher Personalbedarf (S 12) aus folgenden Gründen nicht ausgeschlossen werden:

Seit 2007 ist es der Betreuungsstelle des Kreises Höxter gelungen, ständig eine ausreichende Zahl an Betreuer/innen vorzuhalten, so dass personalintensive Behördenbetreuungen bisher vermieden werden konnten. Es bestehen Zweifel, dass dies auch zukünftig noch gelingen kann. In den letzten Jahren sind bereits mehrere Berufsbetreuer ausgefallen bzw. haben ihre Kapazitäten reduziert. Nachfolger konnten nur mit Mühe gefunden werden, u. a. Betreuer aus Nachbarkreisen. Auch bei den Ehrenamtlern ist ein Rückgang zu verzeichnen. Die ehrenamtlich tätigen Betreuer fühlen sich zunehmend überfordert. Insbesondere die Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes (BTHG) gestaltet sich als schwierig und macht vielfach einen Wechsel in die berufsmäßige Betreuung erforderlich. Bei der derzeitigen Altersstruktur der Betreuer ist abzusehen, dass in 2021 und in den Folgejahren weitere Betreuer ihre Tätigkeit beenden werden. Alle Kommunen haben, laut einer Umfrage bei den Betreuungsbehörden in OWL, Probleme, geeignete, neue Betreuer zu finden. Mit zusätzlichen Betreuern aus den Nachbarkreisen kann zukünftig kaum gerechnet werden. Es ist wahrscheinlich, dass es zukünftig zu Behördenbetreuungen kommen kann.

j) Verpflichtungserklärung zugunsten der WBK

Die bisherige Sicherungsvereinbarung von 2005 für die Asklepios Weserberglandklinik GmbH zugunsten der Zusatzversorgungskasse in Münster enthält die Verpflichtung, nach 10 Jahren ein neues finanzmathematisches Gutachten zu erstellen. Dieses Gutachten hat einen Ausgleichsbetrag von 25 Mio. € ermittelt.

Die Verpflichtungserklärung erhöht sich im selben Zuge auf eine Summe von insgesamt 25 Mio. €.

k) Zweckbindungserklärung zugunsten der Kulturkreis Höxter-Corvey GmbH

Für den Umbau des Museums im Schloss Corvey gewährte das Land NRW der Kulturkreis Höxter-Corvey gGmbH Zuwendungen, deren Zweckbestimmung für die Dauer von 20 bis 25 Jahren u. a. vom Kreis Höxter als ehemaligem Gesellschafter zu gewährleisten ist. Die Gewährleistung dieser Zweckbindung war eine Auszahlungsvoraussetzung für die Landesmittel.

Aus den zu den jeweiligen Zuwendungsbescheiden abgegebenen Zweckbindungserklärungen könnten sich erhebliche finanzielle Verpflichtungen in Höhe von 3,44 Mio. € ergeben.

l) Unterhaltsvorschuss

Bei Neubewilligungen ab dem 01.07.2019 erfolgt der Rückgriff beim Unterhaltspflichtigen durch das Landesamt für Finanzen. An den Einnahmen wird der Kreis Höxter nicht beteiligt. Steigenden Ausgaben stehen somit stetig sinkende Einnahmen gegenüber. Die regelmäßigen Erhöhungen des Mindestunterhalts tun ihr Übriges, um die Schere zwischen Einnahmen und Ausgaben weiter auseinander klaffen zu lassen. Soweit bereits bekannt, wurden diese Veränderungen bei den Haushaltsplanungen berücksichtigt.

Die volkswirtschaftlichen Auswirkungen der Corona-Pandemie lassen einen abnehmende Leistungsfähigkeit der Unterhaltspflichtigen und daraus resultierend steigende Unterhaltsvorschussausgaben bzw. sinkenden Einnahmen im Bereich des Rückgriffs befürchten. Allerdings lassen sich die zu erwartenden Mehrausgaben bzw. Mindereinnahmen derzeit nicht beziffern.

m) Abfallentsorgungsanlage in Beverungen-Wehrden

Die Schüttphase IV der Abfallentsorgungsanlage Beverungen-Wehrden wurde bis Ende 2014 betrieben. Die verfüllten Schüttphasen I-III (teilweise) sind in 2012 stillgelegt worden und bedürfen keiner weiteren Abdichtung. Die Schüttphase III (teilweise) und IV wird nach derzeitiger Rechtslage mit einer Kombinationsabdichtung abgedichtet werden. Für die Stilllegung und Nachsorge der Deponie ist mit Kosten zwischen 22 Mio. € und 27 Mio. € zu rechnen.

n) Instandsetzung der Kreisstraßen und -brücken

Seit 2020 führt das Land aus eigenen Haushaltsmitteln die Förderkulisse für den kommunalen Straßenbau fort. Mittelansatz und Förderhöhe wurden geringfügig erhöht.

Die für die Jahre 2021 bis 2024 geplanten Landeszuwendungen basieren nicht auf konkreten Bewilligungen, sondern setzen voraus, dass die bisherige Förderpraxis weiterhin Bestand hat. Das daraus resultierende Risiko beträgt max. 7,23 Mio. €.

o) Nahverkehrsverbund Paderborn / Höxter

Die Kosten des öffentlichen Personennahverkehrs im Hochstift steigen. Die dem Nahverkehrsverbund Paderborn / Höxter (NPH) zugewiesenen Pauschalen sowie weitere Finanzierungsquellen zur Deckung des Aufwandes werden bald nicht mehr auskömmlich sein.

Der NPH kann von seinen Mitgliedern, den Kreisen Paderborn und Höxter, die Zahlung einer Umlage verlangen, sofern der Finanzbedarf nicht über die Pauschalen nach dem ÖPNVG NRW oder sonstige Fördermittel Dritter gedeckt werden.

Der NPH erwartet, dass die Erhebung einer solchen Zweckverbandsumlage ab dem Jahr 2023 erforderlich werden könnte. Diese wurde in der mittelfristigen Planung des Haushaltsplanes des NPH für das Jahr 2023 mit 3,6 Mio. € und für 2024 mit 4,7 Mio. € veranschlagt. Eine mögliche Zweckverbandsumlage ist aber sowohl hinsichtlich des Beginns, der Höhe und der Verteilung auf die beiden Kreise noch abhängig von Ausschreibungsergebnissen und weiteren Verhandlungen.

p) Beteiligung an der Flughafen Paderborn/Lippstadt GmbH

Zur Erlangung günstiger Darlehenskonditionen hat der Kreis Höxter als kommunaler Gesellschafter an der Flughafen/Lippstadt GmbH im Juni 2010 eine Ausfallbürgschaft in Höhe von 188.160 € übernommen. Die Bürgschaft beträgt zum 31.12.2019 unter Berücksichtigung von Tilgungsleistungen rd. 101 T€.

Zudem ist der ursprüngliche Verlustabdeckungsvertrag durch den Vertrag über die finanzielle Beteiligung der Gesellschafter an den hoheitlichen Tätigkeiten, der rückwirkend zum 01.01.2019 in Kraft getreten ist, ersetzt worden. Weiterhin wurde eine Zusatzvereinbarung zum Vertrag über die finanzielle Beteiligung der Gesellschafter an den hoheitlichen Tätigkeiten sowie den Investitionskosten der Paderborn/Lippstadt GmbH unterzeichnet. Die vom Kreis jährlich aufzubringende Liquiditätszuführung beträgt für die Jahre 2019 und 2020 200 T€. Zudem ist ein Investitionskostenzuschuss von insgesamt 244 T€ in den Jahren 2019 und 2020 gezahlt worden.

Auf Grund der Covid-19 Pandemie verschärft sich die Situation der Flughafen Paderborn/Lippstadt GmbH, sodass u.a. erhebliche Mehrkosten entstehen. Es ist nicht absehbar, wie sich der Luftverkehr nach der Pandemie entwickeln wird.

Der Kreistag des Kreises Höxter hat am 08.10.2020 einer Insolvenz in Eigenverwaltung nach dem Sanierungskonzept zum Ziele der Re-Dimensionierung des Flughafens zugestimmt. Zur Deckung des Liquiditätsbedarfes im Rahmen der Re-Dimensionierungskonzept-Insolvenz in Eigenverantwortung fallen für den Kreis Höxter 952 T€ an. Darüber hinaus müssen weitere 1.442 T€ aufgrund der Wertberichtigung in der Bilanz gegen die Allgemeine Rücklage verbucht werden.

Der Kreis Höxter wird sich aus dem Vertrag über die finanzielle Beteiligung der Gesellschafter an den hoheitlichen Tätigkeiten der Flughafen Paderborn/Lippstadt GmbH mit max. 100 T€ pro Jahr an dem Finanzbedarf für die hoheitlichen Tätigkeiten beteiligen. Darüber hinaus übernimmt der Kreis Höxter keine neuen finanziellen Verpflichtungen. Auch die Beteiligungsquote soll nicht erhöht werden.

Im September 2020 hat Dr. Marc Cezanne, Geschäftsführer der Flughafen Paderborn/Lippstadt GmbH, beim Amtsgericht Paderborn einen Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens in Eigenverwaltung gestellt. Das Amtsgericht Paderborn hat dem Antrag auf Sanierung in Eigenverwaltung stattgegeben. Mit der Unterstützung eines erfahrenen Sanierungsexperten, welcher zum Generalbevollmächtigten des Flughafens bestellt worden ist, kann das Management die eingeleitete Restrukturierung fortsetzen und das Unternehmen im Sanierungsverfahren in Eigenverwaltung finanziell neu aufstellen.

q) Ausfallbürgschaft für die OUTLAW gGmbH

Der Kreis Höxter hat für die OUTLAW gGmbH, die Pächterin der kreiseigenen Liegenschaft auf der Insel Norderney „Haus Klipper“, eine Ausfallbürgschaft in Höhe von 1,5 Mio. € übernommen. Die Bürgschaft beträgt zum 31.12.2019 unter Berücksichtigung von Tilgungsleistungen rd. 1,1 Mio. €. Die Bürgschaft dient als Sicherheit zur Finanzierung eines Tagungshauses auf dem kreiseigenen Grundstück durch die OUTLAW gGmbH und zur Erlangung günstiger Darlehenskonditionen.

r) Versorgungslasten

Die auch beim Kreis Höxter steigende Zahl der Versorgungsempfänger/-innen wird zu höheren Aufwendungen führen. Nach versicherungsmathematischer Bewertung belaufen sich die Pensions- und Beihilfeverpflichtungen mit Stand 31.12.2020 auf rd. 100,39 Mio. €.

Dieser Wert wurde auf der Grundlage der eingetretenen Besoldungserhöhung (Anpassung um 3,2 % zum 01.01.2020) berechnet.

Ebenfalls berücksichtigt wurde die Bewertung der Beihilfeverpflichtungen auf der Grundlage von Kopfschadenstatistiken.

Künftig entstehende zusätzliche Verpflichtungen werden durch den im NKF-Haushalt einzubeziehenden Rückstellungsaufwand berücksichtigt. Eine Entlastung bei den Versorgungsaufwendungen ergibt sich aus der im Jahr 2002 erfolgten Sonderzahlung in den Versorgungsfonds mit 2,5 Mio. €, den in den Jahren 2008 bis 2020 erworbenen Finanzanlagen in Höhe von 27,16 Mio. € sowie den in den Jahren 1999 bis 2007 eingezahlten Pflichtbeiträgen in Höhe von 573.500 €, insgesamt rd. 30,23 Mio. € sowie den daraus anfallenden Erträgen. Darüber hinaus wurde für neu eingestellte Beamte ein Versorgungsfonds angelegt, welcher inzwischen über ein Volumen von rd. 5,856 Mio. € verfügt.

3.6 Entwicklung des Vermögens

Veränderungen des bilanzierten Vermögens erfolgen durch die in den Haushaltsjahren im Finanzplan veranschlagten Investitionen und durch die daraus resultierenden und im Ergebnisplan veranschlagten Abschreibungen sowie etwaige sonstige Abgänge von Vermögenswerten.

3.7 Entwicklung der Verbindlichkeiten

3.7.1 Gesamtverschuldung

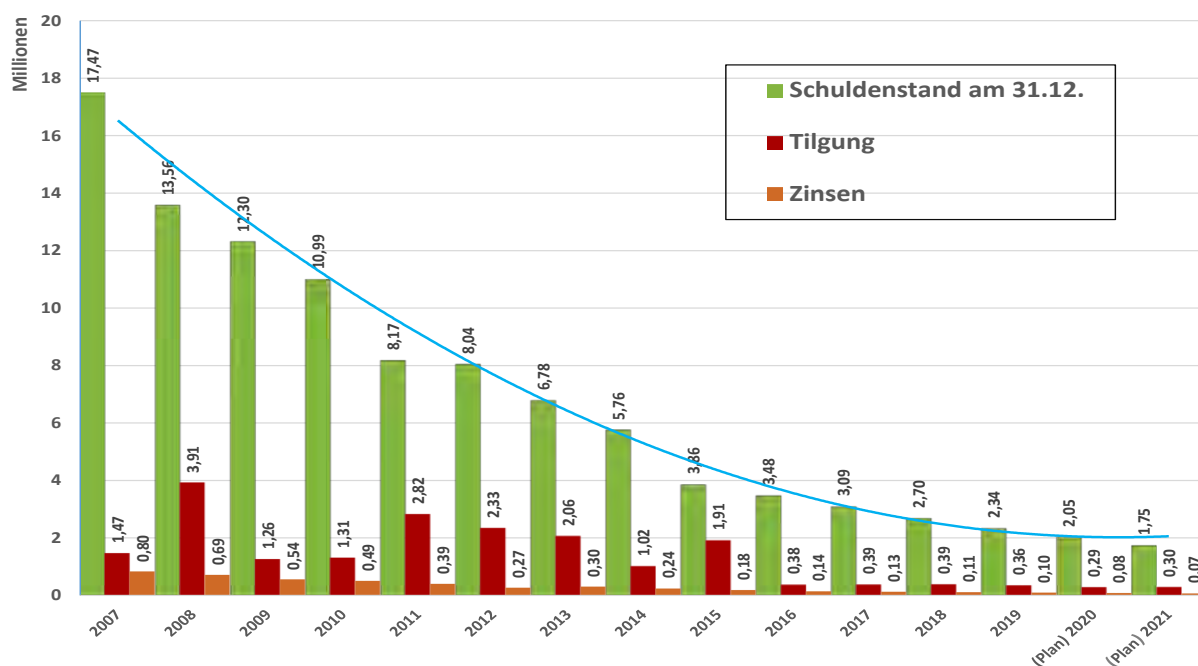
Die Entwicklung der Gesamtverschuldung des Kreises Höxter ergibt sich aus der folgenden Tabelle. Kredite im Rahmen des Förderprogramms „Gute Schule 2020“ sind dabei nicht berücksichtigt, da diese zins- und tilgungsfrei sind und die Haushalte des Kreises Höxter somit nicht belasten (s. Ziffer 3.7.3).

	Schuldenstand zu Beginn des Haushaltsjahres €	Neuaufnahme €	Tilgung €	Schuldenstand am Ende des Haushaltsjahres* €	nachrichtlich: Zinsbelastung pro Jahr* €
2019	2.696.370	0	357.739	2.338.631	96.201
2020	2.338.631	0	293.554	2.045.078	83.707
2021	2.045.078	0	297.409	1.747.668	72.848

* ab 2020 voraussichtlicher Schuldenstand, ohne den für 2020 und 2021 kalkulierten maximalen Kreditbedarf. Die Kreditermächtigung lt. § 2 der Haushaltssatzung soll auch weiterhin nur bei nicht ausreichender Liquidität in Anspruch genommen werden. Daher wird auch mittelfristig keine wesentliche Steigerung der Zinsbelastung erwartet.

In 2021 bestehen noch Verbindlichkeiten aus vier Investitionskrediten.

Entwicklung der Gesamtverschuldung seit 2007



3.7.2 Pro-Kopf-Verschuldung

Aus der zuvor dargestellten Entwicklung errechnet sich für den Kreis Höxter bei einer Einwohnerzahl von 140.667 Personen (Stand: 31.12.2019²) folgende Pro-Kopf-Verschuldung:

Ende Haushaltsjahr 2019:	16,67 €
Ende Haushaltsjahr 2020:	14,58 €
Ende Haushaltsjahr 2021:	12,46 €

3.7.3 Förderprogramm „Gute Schule 2020“

Im Rahmen des Förderprogramms „Gute Schule 2020“ stellt das Land Nordrhein-Westfalen Darlehen zur Verfügung, die zur Finanzierung von Sanierung, Modernisierung und Ausbau der kommunalen Schulinfrastruktur dienen. Die Bereitstellung der Darlehen erfolgt über die NRW.Bank. Formell ist der Kreis Höxter hier Kreditnehmer, allerdings wird der Schuldendienst (Tilgung und Zinsen) in voller Höhe vom Land Nordrhein-Westfalen übernommen.

Dem Kreis Höxter wurden für die Jahre 2017 bis 2020 jährlich 1.095.084 € an zins- und tilgungsfreien Darlehen zur Verfügung gestellt (insgesamt 4.380.336 €). Die Beträge sind zwischenzeitlich in voller Höhe abgerufen worden. In Abhängigkeit davon, ob darüber Investitionen oder Aufwendungen finanziert werden, sind diese Darlehen als Investitionskredite oder als Kredite zur Liquiditätssicherung zu bilanzieren.

3.8 Isolierung von Coronabelastungen

Die 2019 erstmals aufgetretene und sich Anfang 2020 auch in Deutschland ausbreitende Corona-Pandemie wird die nachfolgenden Haushaltsjahre nachhaltig prägen. Konkret müssen die Kommunen mit erheblichen Einnahmeausfällen rechnen. Dies betrifft zuallererst die Gewerbesteuer, aber auch die kommunalen Anteile an den Gemeinschaftssteuern, Gebühren und Entgelte sowie das Finanzausgleichsvolumen künftiger Jahre. Diese Einnahmeausfälle werden die Kommunen vermutlich nicht allein durch Einsparungen kompensiert können.

² Quelle: IT.NRW

Mit verschiedenen Ansätzen versuchen Bund und Land, Einnahmeausfälle im Öffentlichen Personennahverkehr, wegbrechende Gewerbesteuererträge und absehbar niedrigere allgemeine Finanzierungsmittel zu kompensieren. Das Land Nordrhein-Westfalen hat verschiedene Projekte und Maßnahmen auf den Weg gebracht, darunter die Änderung haushaltsrechtlicher Vorschriften durch das Gesetz zur Isolierung der aus der COVID-19-Pandemie folgenden Belastungen der kommunalen Haushalte im Land Nordrhein-Westfalen (NKF-COVID-19-Isolierungsgesetz - NKF-CIG).

Nach diesem Gesetz sind zur Erhaltung der finanziellen Leistungsfähigkeit der Kommunen die in den Jahren 2020 und 2021 in Form von Ertragseinbrüchen und Mehraufwendungen entstandenen Haushaltsbelastungen aus der COVID-19-Pandemie in den kommunalen Haushalten durch eine Gegenbuchung als außerordentlichen Ertrag zu isolieren bzw. zu neutralisieren. Nach Bilanzierung dieser isolierten Beträge sollen sie über maximal 50 Jahre als Abschreibungen in den Haushalten berücksichtigt werden. Alternativ kann in 2024 entschieden werden, die Bilanzierungshilfe gegen das Eigenkapital auszubuchen.

Der Kreis Höxter sieht diese Regelung vor dem Hintergrund der mit dem NKF beabsichtigten Generationengerechtigkeit und der Belastung künftiger Haushaltsjahre und Kreisumlageberechnungen durchaus kritisch. Es bestehen daher Überlegungen unter Berücksichtigung der soliden finanziellen Situation und im Sinne einer nachhaltigen Haushaltswirtschaft, die isolierten Coronabelastungen schon zeitnah gegen das Eigenkapital auszubuchen.

Für 2021 wird mit folgenden Belastungen gerechnet, welche in Summe nach dem NKF-CIG als außerordentlicher Ertrag in Zeile 23 des Ergebnisplans anzusetzen sind:

Erläuterungen	Produkt	
Medizinisches Verbrauchsmaterial und Schutzkleidung	1.200.000,00 €	13.1
Geschätzte Reduzierung der Schlüsselzuweisungen	567.000,00 €	61.1
Anstieg der Bedarfsgemeinschaften im Jobcenter	250.000,00 €	35.1
Personalaufwand zur Bekämpfung der Corona-Pandemie	103.100,00 €	13.1
Anstieg der Fallzahlen im Bereich des Unterhaltsvorschusses	95.000,00 €	34.4
Rückgang von Gebühren im Gesundheitsamt	50.000,00 €	versch.
Mehrkosten Unterhaltsreinigung in den Schulen	50.000,00 €	versch.
Einbußen bei den Kostenbeiträgen von Eltern in der Jugendhilfe	40.000,00 €	33.1
Summe Corona-Belastungen:	2.355.100,00 €	
abzüglich:		
Erhöhung der Leistungsbeteiligung KdU des Bundes (hälftige Anrechnung)	- 1.214.200,00 €	32.1
Isolierung von Haushaltsbelastungen in 2021:	<u>1.140.900,00 €</u>	

Auf die Positionen des Ergebnisplans verteilen sich diese Belastungen wie folgt:

Zeile	Betroffene Positionen	2021
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-567.000,00
	Geschätze Reduzierung der Schlüsselzuweisungen	
3	Sonstige Transfererträge	-40.000,00
	Einbußen bei den Kostenbeiträgen von Eltern in der Jugendhilfe	
4	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-50.000,00
	Rückgang von Gebühren im Gesundheitsamt	
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.214.200,00
	Erhöhung der Leistungsbeteiligung KdU des Bundes (hälftige Anrechnung)	
10	Summe ordentliche Erträge	557.200,00
11	Personalaufwendungen	103.100,00
	Personalaufwand zur Bekämpfung der Corona-Pandemie	
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.165.000,00
	Medizinisches Verbrauchsmaterial	
	Mehrkosten Unterhaltsreinigung in den Schulen	
14	Bilanzielle Abschreibungen	4.220,00
	Möbliering im Rahmen des Krisenstabs "Corona"	
15	Transferaufwendungen	95.000,00
	Anstieg der Fallzahlen im Bereich des Unterhaltsvorschusses	
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	330.780,00
	Schutzkleidung etc.	
	Anstieg der Bedarfsgemeinschaften im Jobcenter	
17	Summe ordentliche Aufwendungen	1.698.100,00
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	1.140.900,00
23	außerordentliche Erträge	1.140.900,00
25	Außerordentliches Ergebnis	1.140.900,00
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	0,00

Zur mittelfristigen Planung ist zu erwähnen, dass aufgrund der Unsicherheiten im Zusammenhang mit der weiteren Entwicklung der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Steuererträgen der Städte, Schlüsselzuweisungen und andere wesentliche Positionen im Haushalt noch keine hohe Belastbarkeit gegeben ist. Erst in der Ausführung des Haushaltes 2021 wird sich zeigen, wohin der Weg führt und welche Veränderungen sich noch für die kommenden Jahre ergeben.

3.9 Haushaltsausgleich / Entwicklung der Ausgleichsrücklage

Der Haushalt muss nach den Bestimmungen des NKF in jedem Jahr in Planung und Rechnung ausgeglichen sein (§ 75 Abs. 2 GO NRW). Er ist dann ausgeglichen, wenn die Erträge die Aufwendungen decken oder sogar übersteigen, der Ressourcenverbrauch also vollständig erwirtschaftet wird.

Bei einem nicht ausgeglichenen Haushalt gilt die Verpflichtung zum Haushaltsausgleich allerdings auch dann als erfüllt, wenn der Fehlbedarf im Ergebnisplan gegen die bilanzielle Ausgleichsrücklage im Eigenkapital gebucht werden kann.

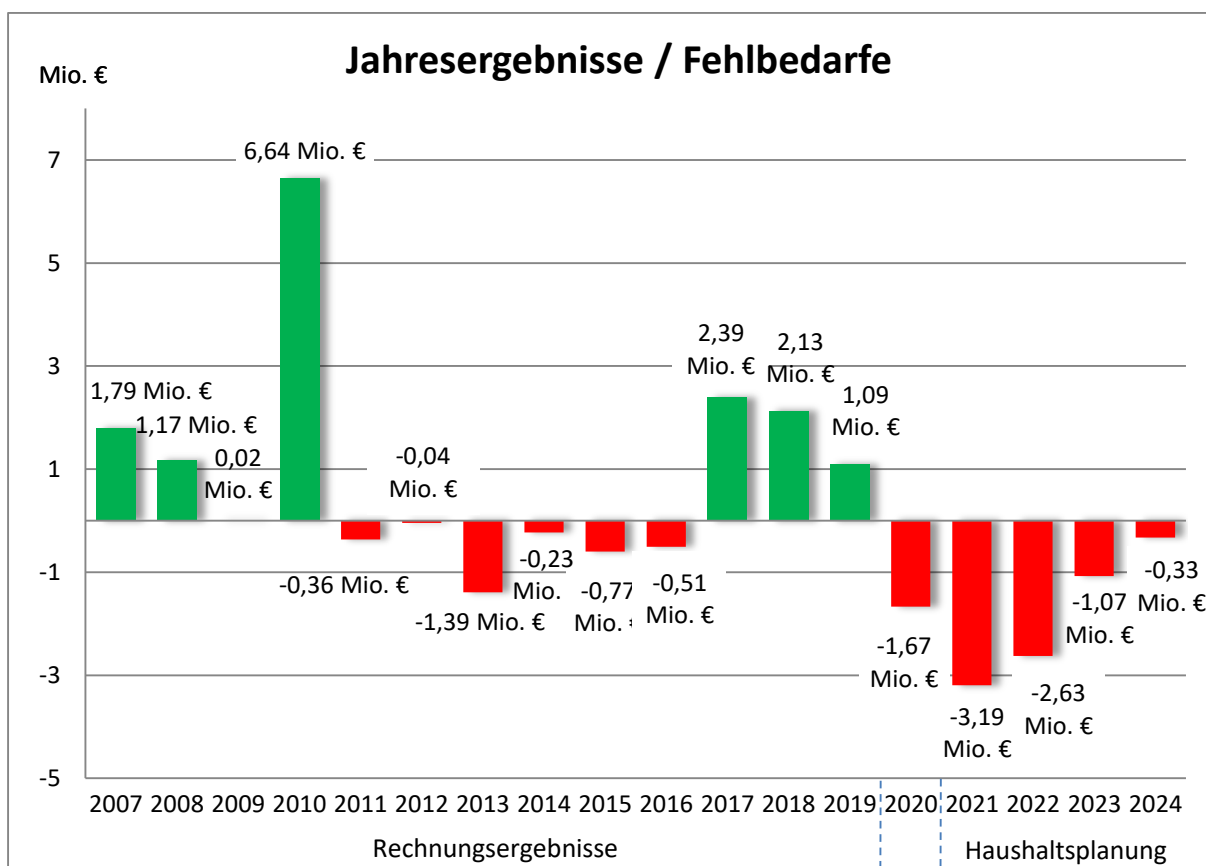
Der Haushalt 2021 ist unter Berücksichtigung der nach dem NKF-CIG erforderlichen und unter Ziff. 3.8 erläuterten Isolierung von Coronabelastungen in Höhe von 2.053.750 € nicht ausgeglichen.

Der Haushalt 2020 war mit einem Defizit von 3.130.600 € geplant. Trotz negativer Veränderungen einzelner Produkte wird in der Haushaltsabwicklung 2020 nach derzeitigen Erkenntnissen insgesamt mit einer Verbesserung von etwa 1,5 Mio. € gerechnet. Darüber hinaus werden für 2020 außerordentliche Erträge aus der Isolierung von Coronabelastungen in Höhe von etwa 1,4 Mio. € erwartet, so dass die Ausgleichsrücklage beim Jahresabschluss 2020 voraussichtlich nur geringfügig mit 271 T € in Anspruch genommen werden muss. Die Ausgleichsrücklage mit einem Bestand von aktuell rd. 10,04 Mio. € würde sich dann nach Verrechnung des Ergebnisses 2020 auf rd. 9,8 Mio. € belaufen.

Der Kreis Höxter erwägt allerdings wie unter Ziff. 3.8 dargestellt, die isolierten Coronabelastungen zeitnah gegen das Eigenkapital auszubuchen. Die Ausgleichsrücklage würde sich dann auf rd. 8,4 Mio. € verringern.

Der Haushaltsausgleich 2021 ist aber auch bei entsprechender Berücksichtigung der für 2021 erwarteten Coronabelastungen vollständig über die Ausgleichsrücklage sichergestellt.

Im Finanzplanungszeitraum 2022 bis 2024 sind wie bisher zur Dämpfung der Kreisumlageentwicklung weitere Inanspruchnahmen der Ausgleichsrücklage vorgesehen.



*) Die Prognose 2020 und das geplante Defizit 2021 ist ohne Isolierung der Coronabelastungen dargestellt

Eine Aufstellung über die hierdurch bedingte Entwicklung des Eigenkapitals in der mittelfristigen Finanzplanung ist dem Haushaltsplan als Anlage beigefügt.

3.10 Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährverträgen und vergleichbaren Rechtsgeschäften

Es wird auf die als Anlage zum Haushaltsplan beigefügte Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten sowie die Übersicht der Bürgschaften verwiesen (s. S. 396).

3.11 Wesentliche haushaltswirtschaftliche Belastungen aus Sondervermögen, interkommunaler Zusammenarbeit und Beteiligungen

Es wird auf die Veranschlagungen im Produkt 61.2 „Beteiligungen und Finanzdienstleistungen“ (S. 340 ff.), sowie auf die als Anlage zum Haushaltsplan beigefügte Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Beteiligungen (s. 410 ff.) verwiesen. In der Übersicht werden zusätzlich zu der Forderung in § 1 Abs. 2 Nr. 9 KomHVO zur besseren Übersichtlichkeit auch die unmittelbaren Beteiligungen unter 20 % mitaufgeführt, die aufgrund der damit verbundenen Erträge und Aufwendungen nicht zu vernachlässigende Auswirkungen auf die Haushalte des Kreises Höxter haben.

4. Schlussbemerkungen

1. Im Neuen Kommunalen Finanzmanagement ist der Ergebnisplan die führende Rechnung und deshalb die maßgebliche Größe für den Haushaltsausgleich. Der Ergebnisplan 2021 enthält Erträge in Höhe von 257,94 Mio. € und Aufwendungen in Höhe von 259,99 Mio. €. Der Fehlbedarf in Höhe von 2.053.750 € wird durch die Verringerung der Ausgleichsrücklage aufgefangen. Damit gilt der Haushalt als ausgeglichen (§ 75 Abs. 2 Satz 3 GO NRW).

2. Der Finanzplan 2021 enthält die Darstellung der Einzahlungen und Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungs-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit. Die Überschüsse aus laufender Verwaltungstätigkeit tragen zur Finanzierung des negativen Saldos aus der Investitions- und Finanzierungstätigkeit in Höhe von 14,45 Mio. € bei.

Zur Finanzierung von Investitionen ist ein Kreditbedarf in Höhe von 14,1 Mio. € berechnet.

3. Zur Deckung der Aufwendungen des Ergebnisplanes unter Berücksichtigung des eingeplanten Fehlbedarfes in Höhe von 2,05 Mio. € muss der Hebesatz der Gesamtkreisumlage trotz gestiegener Umlagegrundlagen von 54,4 % um 2,9 %-Punkte auf 57,3 % angehoben werden. Der Hebesatz für die allgemeine Kreisumlage steigt dabei von 34,3 % um 0,2 %-Punkte auf 34,5 %, der Hebesatz für die Jugendamtsumlage steigt dagegen von 20,1 % um 2,7 %-Punkte auf 22,8 %.

4. Die Eckdaten zum Haushaltsentwurf 2021 wurden den kreisangehörigen Städten mit Schreiben vom 28.09.2020 bekannt gegeben. Gleichzeitig wurde auch das Benehmensverfahren nach § 55 KrO NRW zur Festsetzung der Kreisumlage eingeleitet. Die erste Entwurfsfassung des Ergebnisplanes mit den Teilergebnisplänen, ohne die Produktbeschreibungen, wurde mit den städtischen Kämmerern am 28.10.2020 und den Bürgermeistern am 12.11.2020 erörtert. Einwendungen wurden im Rahmen der Benehmensherstellung nicht erhoben. Stellungnahmen lagen ebenfalls nicht vor.

37671 Höxter. den 18.11.2020



Kreiskämmerer

Abschnitte 3.3 bis 4 überarbeitet
nach Beschlussfassung durch
den Kreistag am 15.12.2020

Erläuterungen zu den Positionen der Ergebnispläne

Erträge

1 Steuern und ähnliche Abgaben

Zu dieser Ertragsart gehört beim Kreis Höxter nach dem Wegfall der Jagdsteuer nur noch die Zuweisung aus der Wohngeldentlastung des Landes im Zusammenhang mit der Umsetzung der Grundsicherung für Arbeitsuchende („Hartz IV“).

2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Unter Zuwendungen werden Zuweisungen und Zuschüsse von Dritten für laufende Zwecke erfasst. Beispielhaft sind hier zu nennen: die Schlüsselzuweisungen des Landes, aber auch alle sonstigen Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie die Erträge aus der Auflösung von bilanziellen Sonderposten aus Zuwendungen.

Unter allgemeinen Umlagen werden Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden an Körperschaften erfasst, die ohne Zweckbindung zur Deckung eines allgemeinen Finanzbedarfs bestimmt sind (insb. die Kreis- und Jugendamtsumlage).

3 Sonstige Transfererträge

Diese Position erfasst Erträge ohne konkrete Gegenleistung, soweit diese nicht unter Ziffer 1 oder 2 fallen. Beim Kreis Höxter umfasst dies insb. den Ersatz von sozialen Leistungen, Kostenerstattungen von Trägern sozialer Leistungen und auch die Rückzahlung gewährter Hilfen.

4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Unter öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten werden z.B. Verwaltungsgebühren, Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte für eine konkrete Gegenleistung einerseits sowie zweckgebundene Einnahmen andererseits (z.B. Elternbeiträge) erfasst. Darüber hinaus sind hier auch Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für den Gebührenaussgleich ausgewiesen.

5 Privatrechtliche Leistungsentgelte

Privatrechtliche Leistungsentgelte umfassen beim Kreis Höxter insbesondere Mieten und Pachten sowie Erträge aus Verkäufen (an private Bereiche).

6 Kostenerstattungen, Kostenumlagen

Hier werden Erträge aus Kostenerstattungen oder Kostenumlagen für Aufwendungen, welche der Kreis Höxter für eine andere Stelle erbracht hat, erfasst. Darüber hinaus sind hier auch die Bundesbeteiligung an den Unterkunftskosten in der Grundsicherung nach dem SGB II („Hartz IV“) sowie an der Grundsicherung im Alter (SGB XII) ausgewiesen.

7 Sonstige ordentliche Erträge

Als Auffangposition sind hier alle anderen Erträge, welche nicht speziell unter den o.g. Ertragspositionen erfasst werden, abgebildet. Hierzu gehören z.B. ordnungsrechtliche Erträge wie Bußgelder, Säumniszuschläge u.ä., Erträge aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens oberhalb des Buchwerts sowie Erträge aus der Auflösung der Nachsorgerückstellung sowie der Sonderposten für „Gute Schule 2020“.

8 Aktivierete Eigenleistungen

Unter „Aktivierete Eigenleistungen“ sind selbst erstellte, aktivierungsfähige Vermögensgegenstände (Gebäude, Maschinen) zu verstehen, denen Aufwendungen (Personal-, Materialaufwand), welche zur Herstellung von Anlagevermögen eingesetzt wurden, gegenüber stehen.

9 Bestandsveränderungen

Als Bestandsveränderungen sind Inventurdifferenzen des Bestands an fertigen oder unfertigen Erzeugnissen gegenüber dem Vorjahr zu erfassen.

Aufwendungen

11 Personalaufwendungen

Personalaufwendungen sind insbesondere Vergütungen der tariflich Beschäftigten, Bezüge der Beamten, Aufwendungen für sonstige Beschäftigte, Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung und für die Zusatzversorgung der tariflich Beschäftigten, Beihilfen und Unterstützungsleistungen, Pensions- und Beihilferückstellungsaufwand für Beamte sowie Rückstellungen für Altersteilzeit, nicht genommenen Urlaub und Überstunden. Nicht erfasst werden hier Personalnebenaufwendungen (z.B. für Fortbildung) und Aufwandsentschädigungen für Gremienmitglieder (beides s. Ziff. 16).

12 Versorgungsaufwendungen

Im Gegensatz zu den Personalaufwendungen für die im aktiven Dienst Beschäftigten sind hier die Aufwendungen für Versorgungsempfänger sowie deren Angehörige ausgewiesen, insbesondere die Beiträge zur Versorgungskasse und die Beihilfen, denen die Auflösung der Pensions- und Beihilferückstellungen entgegengesetzt werden.

13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen umfassen u.a. die Gebäude- und Grundstücksunterhaltung, die Unterhaltung der Kreisstraßen, Abfallentsorgungsanlagen, Bewirtschaftungskosten, z.B. für Energie, Wasser, Abwasser, Fahrzeugunterhaltungskosten, Aufwendungen für Beschäftigte sowie die Betriebsaufwendungen der kostenrechnenden Einrichtungen. Aufgrund einer Änderung der Vorgaben der kommunalen Finanzstatistik sind auch die Erstattungen für Aufwendungen von Dritten hier ausgewiesen (die Aufwendungen wurden aus der bisherigen Pos. 16 umgesetzt).

14 Bilanzielle Abschreibungen

Erfasst wird hier der Abschreibungsaufwand auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens (insbesondere Software), Gebäude, Infrastrukturvermögen (Straßen, Radwege, Brücken, Tunnel usw.), Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung und geringwertige Wirtschaftsgüter.

15 Transferaufwendungen

Neben Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und Schuldendiensthilfen (d.h. Zahlungen, den kein Anspruch auf eine konkrete Gegenleistung gegenübersteht) sind hier alle sozialen Leistungen, die Personen in Form von individuellen Hilfen gewährt werden, sowie soziale Leistungen an Personen in und außerhalb von Einrichtungen erfasst.

16 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Sonstige ordentliche Aufwendungen umfassen alle Aufwendungen, welche nicht den o.g. Aufwandspositionen zuzuordnen sind.

Hier sind sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen (z.B. Aus- u. Fortbildung, Reisekosten, Dienstjubiläen, Dienst- u. Schutzkleidung), Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten (z.B. Mieten, Pachten, Leasing, ehrenamtliche Tätigkeit), Geschäftsaufwendungen (z.B. Büromaterial, Zeitungen, Fachliteratur, Telekommunikation, Porto), Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges (z.B. Verfügungsmittel, Fraktionszuwendungen) nicht aktivierbare Investitionszuschüsse und die Kosten der Grundsicherung („Hartz IV“) zu erfassen.

Gesamtergebnisplan

Gesamtfinanzplan

Gesamtergebnisplan

Kreis Höxter

volle EUR

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben	1.141.603	1.150.000	1.030.000	1.050.000	1.100.000	1.150.000
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	156.746.276	168.094.200	181.380.750	184.279.750	189.063.150	192.577.450
03	Sonstige Transfererträge	3.228.437	3.830.300	3.037.850	2.999.300	2.968.250	2.902.550
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	37.730.503	37.959.950	40.553.950	40.589.050	41.080.200	41.474.100
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.395.125	1.384.750	788.300	1.095.800	1.115.500	1.111.400
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	22.486.339	23.834.350	26.182.050	26.652.000	26.616.900	26.910.700
07	Sonstige ordentliche Erträge	6.083.398	2.109.300	2.387.350	2.377.950	2.351.650	2.216.650
08	Aktivierete Eigenleistungen	75.636	271.450	145.300	106.500	106.000	100.000
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	228.887.317	238.634.300	255.505.550	259.150.350	264.401.650	268.442.850
11	Personalaufwendungen	46.480.989	50.183.300	50.393.600	51.051.400	51.428.800	51.869.500
12	Versorgungsaufwendungen	4.555.797	4.980.000	4.830.000	4.940.000	5.110.000	5.230.000
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	26.456.667	28.584.200	31.015.600	29.787.250	29.125.400	29.189.850
14	Bilanzielle Abschreibungen	7.412.933	7.701.400	8.540.650	9.494.950	9.889.800	10.119.800
15	Transferaufwendungen	121.855.911	129.385.200	141.019.850	144.002.550	147.015.800	149.087.500
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	22.355.756	22.162.200	24.067.450	23.485.400	23.864.200	24.188.800
17	Summe ordentliche Aufwendungen	229.118.053	242.996.300	259.867.150	262.761.550	266.434.000	269.685.450
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-230.736	-4.362.000	-4.361.600	-3.611.200	-2.032.350	-1.242.600
19	Finanzerträge	1.416.360	1.327.200	1.289.850	1.291.000	1.348.650	1.324.900
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	99.901	95.800	122.900	306.700	389.100	409.100
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)	1.316.459	1.231.400	1.166.950	984.300	959.550	915.800
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	1.085.723	-3.130.600	-3.194.650	-2.626.900	-1.072.800	-326.800
23	außerordentliche Erträge			1.140.900			
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)			1.140.900			
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	1.085.723	-3.130.600	-2.053.750	-2.626.900	-1.072.800	-326.800

Gesamtfinanzplan

Kreis Höxter

volle EUR

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben	1.141.603	1.150.000	1.030.000	1.050.000	1.100.000	1.150.000
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	152.583.226	163.648.500	176.301.100	178.675.350	182.800.300	186.357.500
03	Sonstige Transfereinzahlungen	1.462.242	2.745.800	1.951.850	1.913.300	1.882.250	1.816.550
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	36.854.214	37.743.250	40.553.950	40.589.050	41.065.700	41.411.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.391.836	1.384.750	788.300	1.095.800	1.115.500	1.111.400
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	22.874.063	23.738.050	26.129.050	26.645.500	26.628.400	26.922.800
07	Sonstige Einzahlungen	2.550.831	1.760.950	1.960.250	1.958.100	1.964.100	1.961.500
08	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.451.040	1.327.200	1.289.850	1.291.000	1.348.650	1.324.900
09	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	220.309.055	233.498.500	250.004.350	253.218.100	257.904.900	262.055.650
10	Personalauszahlungen	40.688.704	44.892.600	46.315.400	46.997.400	47.462.700	47.932.600
11	Versorgungsauszahlungen	4.484.050	4.980.000	4.830.000	4.940.000	5.110.000	5.230.000
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	25.331.514	28.687.900	30.848.750	29.620.850	28.945.750	29.351.000
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	100.802	95.800	122.900	306.700	389.100	409.100
14	Transferauszahlungen	121.264.606	129.385.200	141.019.850	144.002.550	147.015.800	149.087.500
15	Sonstige Auszahlungen	18.183.964	19.406.650	21.259.050	20.401.800	20.205.750	20.258.300
16	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	210.053.640	227.448.150	244.395.950	246.269.300	249.129.100	252.268.500
17	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.255.415	6.050.350	5.608.400	6.948.800	8.775.800	9.787.150
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	4.749.696	11.350.100	11.351.100	13.085.000	10.210.400	6.951.850
19	Veräußerung von Sachanlagen	104.925	51.900	53.600	48.100	60.700	19.300
20	Veräußerung von Finanzanlagen	5.485.026	2.012.000	3.572.000	4.739.000	617.000	65.000
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	9.044	6.200		102.000	93.000	
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	10.348.692	13.420.200	14.976.700	17.974.100	10.981.100	7.036.150
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	90.581	745.500	153.000	15.000	15.000	120.000
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.409.778	12.649.000	24.452.000	9.235.500	8.275.500	4.690.000
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.736.851	6.592.850	6.255.950	5.872.500	2.083.750	2.349.300
27	Erwerb von Finanzanlagen	9.585.000	5.739.100	6.952.000	4.064.300	4.035.000	3.291.700
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	1.075.157	6.973.300	5.371.300	5.351.300	5.331.300	5.027.000
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	19.897.368	32.699.750	43.184.250	24.538.600	19.740.550	15.478.000
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 - 30)	-9.548.676	-19.279.550	-28.207.550	-6.564.500	-8.759.450	-8.441.850
32	Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag	706.739	-13.229.200	-22.599.150	384.300	16.350	1.345.300
33	Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	1.095.084	7.785.400	14.057.750	7.397.000	3.292.150	128.200
34	Tilgung und Gewährung von Darlehen	356.838	293.600	297.500	947.400	1.303.500	1.473.500
35	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	738.246	7.491.800	13.760.250	6.449.600	1.988.650	-1.345.300
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (= Zeilen 32 + 35)	1.444.985	-5.737.400	-8.838.900	6.833.900	2.005.000	
37	Anfangsbestand an Finanzmitteln	11.269.267					
38	+/- Saldo aus durchlaufenden Posten	-176.428					
39	Liquide Mittel (= Zeilen 36 + 37 +/- 38)	12.537.824					

Übersicht der NKF-Produktbereiche

Haushaltsquerschnitt

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	82.374	67.052	113.238	116.909	148.909	148.885
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	78.797	68.100	66.400	66.400	67.250	67.250
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	505.270	494.300	492.700	492.700	511.900	511.900
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.432.809	162.150	112.650	66.150	47.300	46.650
07	Sonstige ordentliche Erträge	1.556.747	115.200	119.700	119.700	116.700	116.700
08	Aktivierete Eigenleistungen	64.750	264.950	138.800	100.000	100.000	100.000
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	3.720.746	1.171.752	1.043.488	961.859	992.059	991.385
11	Personalaufwendungen	7.584.600	8.841.280	8.679.057	8.779.307	8.817.600	8.890.481
12	Versorgungsaufwendungen	1.203.149	1.254.305	1.188.296	1.215.356	1.257.185	1.286.703
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	882.366	1.568.556	1.674.358	1.622.840	1.637.899	1.595.277
14	Bilanzielle Abschreibungen	511.435	646.260	754.531	880.199	998.570	1.078.122
15	Transferaufwendungen	135.502	145.700	222.050	213.550	175.550	178.300
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.249.487	1.288.999	1.108.966	1.140.268	1.017.288	1.001.574
17	Summe ordentliche Aufwendungen	11.566.538	13.745.100	13.627.258	13.851.520	13.904.092	14.030.457
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-7.845.792	-12.573.348	-12.583.770	-12.889.661	-12.912.033	-13.039.072
19	Finanzerträge	58.624	45.000	30.000	16.000	5.000	
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	3.605	2.000	40.000	40.000	40.000	40.000
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)	55.020	43.000	-10.000	-24.000	-35.000	-40.000
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-7.790.772	-12.530.348	-12.593.770	-12.913.661	-12.947.033	-13.079.072
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-7.790.772	-12.530.348	-12.593.770	-12.913.661	-12.947.033	-13.079.072
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	1.012.092	945.400	1.100.900	1.122.600	1.145.300	1.168.400
28	Aufwendungen aus internen Leistungs-beziehungen	23.729	38.000	38.000	38.000	38.000	38.000
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-6.802.409	-11.622.948	-11.530.870	-11.829.061	-11.839.733	-11.948.672

Haushaltsplan 2021

Teilfinanzplan Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	162.393	45.700	36.000	224.000		
19	Veräußerung von Sachanlagen	14.483	5.500	6.500	6.500	3.500	3.500
20	Veräußerung von Finanzanlagen	330.000	447.000	507.000	524.000	552.000	
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	506.876	498.200	549.500	754.500	555.500	3.500
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.230.175	869.923		350.000		
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	461.358	1.318.278	1.259.750	973.000	638.000	758.000
27	Erwerb von Finanzanlagen	4.760.000	7.938.100	5.752.000	4.064.300	4.035.000	3.291.700
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen			20.000	20.000		
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.451.534	10.126.301	7.031.750	5.407.300	4.673.000	4.049.700
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 - 30)	-5.944.658	-9.628.101	-6.482.250	-4.652.800	-4.117.500	-4.046.200

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	100.979	122.815	176.025	174.778	125.840	127.040
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	18.044.616	19.054.300	21.093.100	21.149.600	21.548.500	21.831.700
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	31.753	950	1.000	1.000	1.000	1.000
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	419.698	533.500	806.400	649.400	527.400	669.400
07	Sonstige ordentliche Erträge	1.357.467	1.242.550	1.243.750	1.245.250	1.245.400	1.245.400
08	Aktivierete Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	19.954.512	20.954.115	23.320.275	23.220.028	23.448.140	23.874.540
11	Personalaufwendungen	13.448.933	14.402.428	14.987.621	15.188.664	15.287.877	15.421.846
12	Versorgungsaufwendungen	922.569	1.147.730	1.187.705	1.214.756	1.256.559	1.286.068
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.322.451	4.684.969	6.452.705	5.018.232	4.987.977	5.215.178
14	Bilanzielle Abschreibungen	1.331.653	1.811.321	1.915.345	2.386.813	2.496.713	2.494.888
15	Transferaufwendungen	23.001	25.500	25.950	25.950	25.950	25.950
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.696.200	1.671.727	2.861.883	2.035.145	2.009.039	2.033.572
17	Summe ordentliche Aufwendungen	22.744.807	23.743.675	27.431.209	25.869.560	26.064.115	26.477.502
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-2.790.295	-2.789.559	-4.110.933	-2.649.532	-2.615.975	-2.602.962
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-2.790.295	-2.789.559	-4.110.933	-2.649.532	-2.615.975	-2.602.962
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-2.790.295	-2.789.559	-4.110.933	-2.649.532	-2.615.975	-2.602.962
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	8.400	5.850	7.500	7.500	7.500	7.500
28	Aufwendungen aus internen Leistungs-beziehungen	964.019	1.251.600	1.430.000	1.670.200	1.820.500	1.829.400
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-3.745.914	-4.035.309	-5.533.433	-4.312.232	-4.428.975	-4.424.862

Haushaltsplan 2021

Teilfinanzplan Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	35.577	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
19	Veräußerung von Sachanlagen	15.505	9.000	14.000	10.500	10.500	10.500
20	Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	1.666			102.000	93.000	
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	52.747	21.000	26.000	124.500	115.500	22.500
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		655.500				
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	975.419	6.420.212	5.100.000	570.000	2.470.000	
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.626.441	5.929.155	3.223.600	3.105.450	411.200	919.050
27	Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.601.860	13.004.867	8.323.600	3.675.450	2.881.200	919.050
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 - 30)	-2.549.113	-12.983.867	-8.297.600	-3.550.950	-2.765.700	-896.550

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	736.016	1.154.035	1.503.494	1.311.215	1.248.145	1.170.457
03	Sonstige Transfererträge	365.764	850.000				
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.692					
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	50.987	35.050	26.150	26.150	24.150	22.550
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	142.941	74.550	79.550	84.550	89.450	94.450
07	Sonstige ordentliche Erträge	149.550	127.350	214.050	208.150	168.250	84.550
08	Aktivierete Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	1.448.949	2.240.985	1.823.244	1.630.065	1.529.995	1.372.007
11	Personalaufwendungen	2.119.955	2.170.181	2.063.063	2.096.034	2.152.381	2.171.501
12	Versorgungsaufwendungen	309.999	204.174	150.594	154.022	159.324	163.063
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.174.506	4.644.170	4.143.923	4.161.830	3.718.199	3.345.953
14	Bilanzielle Abschreibungen	1.778.922	1.570.526	1.789.254	1.965.213	2.112.288	2.187.703
15	Transferaufwendungen	444.523	492.500	458.500	458.500	458.500	458.500
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	559.489	570.759	570.480	551.030	549.700	546.807
17	Summe ordentliche Aufwendungen	8.387.394	9.652.310	9.175.814	9.386.629	9.150.392	8.873.528
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-6.938.445	-7.411.325	-7.352.570	-7.756.563	-7.620.398	-7.501.521
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-6.938.445	-7.411.325	-7.352.570	-7.756.563	-7.620.398	-7.501.521
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-6.938.445	-7.411.325	-7.352.570	-7.756.563	-7.620.398	-7.501.521
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	185.192	193.250	211.250	219.250	226.250	234.250
28	Aufwendungen aus internen Leistungs-beziehungen	200.397	221.050	243.050	251.350	258.350	266.350
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-6.953.650	-7.439.125	-7.384.370	-7.788.663	-7.652.498	-7.533.621

Haushaltsplan 2021

Teilfinanzplan Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	385.618	1.026.500	3.239.700	4.289.350	2.760.400	
19	Veräußerung von Sachanlagen	2.500	200	200	200	200	200
20	Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	388.118	1.026.700	3.239.900	4.289.550	2.760.600	200
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	844.513	2.125.000	6.451.000	5.402.500	3.450.500	
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	345.170	1.001.722	1.063.550	1.102.800	255.800	225.000
27	Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen		85.000				
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.189.683	3.211.722	7.514.550	6.505.300	3.706.300	225.000
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 - 30)	-801.564	-2.185.022	-4.274.650	-2.215.750	-945.700	-224.800

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	85.469	72.500	70.000	70.000	70.000	70.000
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	5	50	50	50	50	50
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.944	11.000	2.500	2.500	2.500	2.500
07	Sonstige ordentliche Erträge	30.732					
08	Aktivierete Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	124.150	83.550	72.550	72.550	72.550	72.550
11	Personalaufwendungen	180.385	199.410	182.203	184.950	186.559	188.336
12	Versorgungsaufwendungen	6.925	5.545	5.454	5.578	5.771	5.907
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.328	20.783	34.125	11.940	11.957	11.973
14	Bilanzielle Abschreibungen	8.713	662	465	464	463	444
15	Transferaufwendungen	86.160	105.550	107.150	82.500	67.500	67.500
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	126.283	152.792	150.393	145.906	152.131	145.177
17	Summe ordentliche Aufwendungen	422.794	484.742	479.790	431.339	424.382	419.337
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-298.643	-401.192	-407.240	-358.789	-351.832	-346.787
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-298.643	-401.192	-407.240	-358.789	-351.832	-346.787
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-298.643	-401.192	-407.240	-358.789	-351.832	-346.787
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	Aufwendungen aus internen Leistungs-beziehungen	1.223					
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-299.866	-401.192	-407.240	-358.789	-351.832	-346.787

Haushaltsplan 2021

Teilfinanzplan Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	Veräußerung von Sachanlagen						
20	Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen						
27	Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 - 30)						

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produktbereich 05 Soziale Leistungen

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.189.517	2.068.242	2.877.873	2.734.768	1.899.995	1.913.018
03	Sonstige Transfererträge	1.556.373	1.710.300	1.631.550	1.631.050	1.630.550	1.645.550
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	36.914	30.750	32.550	32.550	32.550	32.550
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	37.634	4.750	6.850	4.350	6.850	4.350
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	13.930.915	16.304.450	19.196.250	20.122.350	20.165.550	20.208.950
07	Sonstige ordentliche Erträge	290.192	50.900	50.700	50.700	50.700	50.700
08	Aktivierete Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	18.041.544	20.169.392	23.795.773	24.575.768	23.786.195	23.855.118
11	Personalaufwendungen	5.466.540	5.568.013	5.737.100	5.803.655	5.827.779	5.874.348
12	Versorgungsaufwendungen	798.451	799.761	780.882	798.663	826.148	845.551
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.486.204	2.585.183	2.691.304	2.717.200	2.743.105	2.769.067
14	Bilanzielle Abschreibungen	53.845	7.210	8.479	7.182	6.064	5.167
15	Transferaufwendungen	20.733.220	22.670.150	24.717.800	24.956.700	24.757.800	24.905.000
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.015.341	14.641.290	15.704.618	15.741.974	15.707.796	15.743.156
17	Summe ordentliche Aufwendungen	43.553.601	46.271.607	49.640.183	50.025.374	49.868.692	50.142.289
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-25.512.057	-26.102.215	-25.844.410	-25.449.606	-26.082.497	-26.287.171
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-25.512.057	-26.102.215	-25.844.410	-25.449.606	-26.082.497	-26.287.171
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-25.512.057	-26.102.215	-25.844.410	-25.449.606	-26.082.497	-26.287.171
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	64.404	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
28	Aufwendungen aus internen Leistungs-beziehungen	97.241	111.300	94.000	109.000	109.000	109.000
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-25.544.894	-26.143.515	-25.868.410	-25.488.606	-26.121.497	-26.326.171

Haushaltsplan 2021

Teilfinanzplan Produktbereich 05 Soziale Leistungen

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	23.904	27.000	27.000	27.000	27.000	27.000
19	Veräußerung von Sachanlagen						
20	Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	23.904	27.000	27.000	27.000	27.000	27.000
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	412					
27	Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	21.400	27.000	27.000	27.000	27.000	27.000
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	21.812	27.000	27.000	27.000	27.000	27.000
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 - 30)	2.092					

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	22.586.745	25.127.594	29.003.753	29.999.935	31.166.481	32.305.582
03	Sonstige Transfererträge	1.306.300	1.270.000	1.406.300	1.368.250	1.337.700	1.257.000
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.240.011	4.451.500	3.490.100	3.591.100	3.692.100	3.793.100
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.902.190	6.065.900	5.175.250	4.918.700	4.999.800	5.114.600
07	Sonstige ordentliche Erträge	1.830.526	400.600	600.600	600.600	600.600	600.100
08	Aktivierete Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	36.865.773	37.315.594	39.676.003	40.478.585	41.796.681	43.070.382
11	Personalaufwendungen	4.940.914	5.661.108	5.467.689	5.542.452	5.580.537	5.630.109
12	Versorgungsaufwendungen	442.907	461.058	390.309	399.197	412.934	422.632
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	407.666	483.916	561.037	562.735	549.391	526.119
14	Bilanzielle Abschreibungen	20.472	16.101	18.633	18.459	17.672	16.571
15	Transferaufwendungen	64.049.330	68.544.400	77.024.100	78.757.100	80.925.100	81.591.400
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.374.130	1.931.506	2.067.556	2.342.113	2.640.694	2.942.539
17	Summe ordentliche Aufwendungen	72.235.418	77.098.090	85.529.324	87.622.056	90.126.328	91.129.370
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-35.369.645	-39.782.496	-45.853.321	-47.143.472	-48.329.647	-48.058.988
19	Finanzerträge		100	100	100	100	100
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)		100	100	100	100	100
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-35.369.645	-39.782.396	-45.853.221	-47.143.372	-48.329.547	-48.058.888
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-35.369.645	-39.782.396	-45.853.221	-47.143.372	-48.329.547	-48.058.888
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	Aufwendungen aus internen Leistungs-beziehungen	49.804	41.000	27.000	41.000	41.000	41.000
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-35.419.449	-39.823.396	-45.880.221	-47.184.372	-48.370.547	-48.099.888

Haushaltsplan 2021

Teilfinanzplan Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	874.633	5.800.000	4.500.000	4.500.000	4.500.000	4.500.000
19	Veräußerung von Sachanlagen						
20	Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	874.633	5.800.000	4.500.000	4.500.000	4.500.000	4.500.000
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen						
27	Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	931.757	6.440.000	5.000.000	5.000.000	5.000.000	5.000.000
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	931.757	6.440.000	5.000.000	5.000.000	5.000.000	5.000.000
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 - 30)	-57.124	-640.000	-500.000	-500.000	-500.000	-500.000

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produktbereich 07 Gesundheitsdienste Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	38.400	83.900	82.100	66.900	64.400	64.400
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	427.705	470.050	419.250	470.350	471.450	472.550
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	113.529	105.200	272.700	273.700	273.700	275.700
07	Sonstige ordentliche Erträge	8.448	9.400	5.400	5.400	5.400	5.400
08	Aktivierete Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	588.081	668.550	779.450	816.350	814.950	818.050
11	Personalaufwendungen	2.083.847	2.110.645	2.236.038	2.263.890	2.275.850	2.294.776
12	Versorgungsaufwendungen	150.846	227.671	241.035	246.525	255.010	260.999
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	110.868	147.856	151.338	157.296	158.263	159.434
14	Bilanzielle Abschreibungen	17.884	19.432	23.118	22.676	21.456	19.978
15	Transferaufwendungen	889.060	943.200	957.050	972.100	987.300	1.009.900
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	105.748	110.224	97.534	109.669	108.362	102.496
17	Summe ordentliche Aufwendungen	3.358.254	3.559.028	3.706.113	3.772.156	3.806.241	3.847.583
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-2.770.173	-2.890.478	-2.926.663	-2.955.806	-2.991.291	-3.029.533
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-2.770.173	-2.890.478	-2.926.663	-2.955.806	-2.991.291	-3.029.533
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-2.770.173	-2.890.478	-2.926.663	-2.955.806	-2.991.291	-3.029.533
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	121.403	120.050	95.200	124.500	124.500	124.500
28	Aufwendungen aus internen Leistungs-beziehungen	27.287	28.100	29.600	30.000	30.700	31.300
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-2.676.057	-2.798.528	-2.861.063	-2.861.306	-2.897.491	-2.936.333

Haushaltsplan 2021

Teilfinanzplan Produktbereich 07 Gesundheitsdienste

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	Veräußerung von Sachanlagen						
20	Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	34.987	12.900	13.250	6.750	6.750	6.750
27	Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	34.987	12.900	13.250	6.750	6.750	6.750
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 - 30)	-34.987	-12.900	-13.250	-6.750	-6.750	-6.750

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produktbereich 08 Sportförderung

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	10.250	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3					
07	Sonstige ordentliche Erträge						
08	Aktivierete Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	10.253	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
11	Personalaufwendungen	53.145	46.208	45.630	45.824	45.570	45.771
12	Versorgungsaufwendungen	18.173	16.867	16.045	16.410	16.975	17.374
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.787	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
14	Bilanzielle Abschreibungen	531	1	61	61	61	58
15	Transferaufwendungen	27.283	33.000	33.000	8.000	8.000	8.000
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	879	860	2.627	2.631	2.635	2.635
17	Summe ordentliche Aufwendungen	110.797	105.936	106.363	81.926	82.241	82.838
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-100.544	-96.936	-97.363	-72.926	-73.241	-73.838
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-100.544	-96.936	-97.363	-72.926	-73.241	-73.838
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-100.544	-96.936	-97.363	-72.926	-73.241	-73.838
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	Aufwendungen aus internen Leistungs-beziehungen						
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-100.544	-96.936	-97.363	-72.926	-73.241	-73.838

Haushaltsplan 2021

Teilfinanzplan Produktbereich 08 Sportförderung Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	Veräußerung von Sachanlagen						
20	Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen						
27	Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 - 30)						

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	24.541	12.174	13.774	74	74	74
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	592.776	564.800	565.800	531.800	521.800	510.400
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	46					
07	Sonstige ordentliche Erträge	10.515					
08	Aktivierete Eigenleistungen		6.500	6.500	6.500	6.000	
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	627.878	583.474	586.074	538.374	527.874	510.474
11	Personalaufwendungen	2.851.310	2.933.535	2.895.163	2.937.264	2.991.487	3.017.230
12	Versorgungsaufwendungen	180.143	242.366	251.306	257.034	265.872	272.119
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	127.542	126.939	141.665	143.660	145.679	147.721
14	Bilanzielle Abschreibungen	36.188	30.797	35.351	34.200	28.362	25.364
15	Transferaufwendungen						
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	140.791	194.664	182.860	169.865	166.346	163.545
17	Summe ordentliche Aufwendungen	3.335.974	3.528.301	3.506.345	3.542.023	3.597.746	3.625.979
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-2.708.096	-2.944.827	-2.920.271	-3.003.649	-3.069.872	-3.115.506
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-2.708.096	-2.944.827	-2.920.271	-3.003.649	-3.069.872	-3.115.506
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-2.708.096	-2.944.827	-2.920.271	-3.003.649	-3.069.872	-3.115.506
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	4.964	6.000	6.900	6.900	6.900	6.900
28	Aufwendungen aus internen Leistungs-beziehungen	17.010	11.550	14.700	14.700	14.700	14.700
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-2.720.142	-2.950.377	-2.928.071	-3.011.449	-3.077.672	-3.123.306

Haushaltsplan 2021

Teilfinanzplan Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	Veräußerung von Sachanlagen						
20	Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	36.999	46.865	10.000			
27	Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	36.999	46.865	10.000			
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 - 30)	-36.999	-46.865	-10.000			

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produktbereich 10 Bauen und Wohnen Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	571.099	635.100	657.500	640.500	639.800	639.800
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.157	12.600	12.200	12.000	11.800	11.600
07	Sonstige ordentliche Erträge	8.700	11.500	11.500	11.500	13.500	13.500
08	Aktivierete Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	584.956	659.200	681.200	664.000	665.100	664.900
11	Personalaufwendungen	1.311.247	1.333.321	1.330.943	1.345.893	1.350.844	1.361.287
12	Versorgungsaufwendungen	148.838	195.824	191.634	195.998	202.743	207.503
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	25.734	32.132	55.346	56.002	56.665	57.344
14	Bilanzielle Abschreibungen	3.512	2.064	1.699	931	633	551
15	Transferaufwendungen						
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	68.474	62.696	51.997	49.354	47.644	46.115
17	Summe ordentliche Aufwendungen	1.557.804	1.626.037	1.631.619	1.648.178	1.658.529	1.672.800
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-972.848	-966.837	-950.419	-984.178	-993.429	-1.007.900
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-972.848	-966.837	-950.419	-984.178	-993.429	-1.007.900
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-972.848	-966.837	-950.419	-984.178	-993.429	-1.007.900
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	3.360	4.200	3.750	3.750	3.750	3.750
28	Aufwendungen aus internen Leistungs-beziehungen	77.245	79.800	75.600	75.600	75.600	75.600
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-1.046.733	-1.042.437	-1.022.269	-1.056.028	-1.065.279	-1.079.750

Haushaltsplan 2021

Teilfinanzplan Produktbereich 10 Bauen und Wohnen Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	Veräußerung von Sachanlagen						
20	Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen			500	500	500	500
27	Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			500	500	500	500
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 - 30)			-500	-500	-500	-500

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	37.690	56.500	123.325	93.025	8.025	8.025
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12.448.228	12.472.400	13.887.200	13.884.700	13.884.700	13.904.700
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	743.564	830.000	240.300	550.300	550.300	550.300
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	423.636	423.900	432.050	429.150	406.900	402.750
07	Sonstige ordentliche Erträge	26.877	20.000	20.000	18.000	22.000	20.000
08	Aktivierete Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	13.679.995	13.802.800	14.702.875	14.975.175	14.871.925	14.885.775
11	Personalaufwendungen	1.485.315	1.573.131	1.665.029	1.689.898	1.704.301	1.720.441
12	Versorgungsaufwendungen	83.153	100.458	56.235	57.517	59.495	60.893
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.992.098	11.756.759	12.105.117	12.118.844	12.074.549	12.051.317
14	Bilanzielle Abschreibungen	226.839	262.256	452.721	615.349	617.819	610.572
15	Transferaufwendungen		8.000	3.000	3.000	3.000	3.000
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	209.478	222.984	216.490	196.975	502.417	558.579
17	Summe ordentliche Aufwendungen	13.996.882	13.923.588	14.498.592	14.681.583	14.961.581	15.004.802
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-316.887	-120.788	204.283	293.592	-89.656	-119.027
19	Finanzerträge	6.997	2.300	2.150			
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)	6.997	2.300	2.150			
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-309.890	-118.488	206.433	293.592	-89.656	-119.027
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-309.890	-118.488	206.433	293.592	-89.656	-119.027
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	304.411	353.400	333.000	330.700	376.200	355.100
28	Aufwendungen aus internen Leistungs-beziehungen	610.028	711.900	825.900	855.600	842.000	827.000
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-615.507	-476.988	-286.467	-231.308	-555.456	-590.927

Haushaltsplan 2021

Teilfinanzplan Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	Veräußerung von Sachanlagen	6.700					
20	Veräußerung von Finanzanlagen	4.300.000	1.500.000	3.000.000	4.150.000		
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.306.700	1.500.000	3.000.000	4.150.000		
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	866.032	3.463.000	8.450.000		350.000	
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	107.165	287.500	101.500	106.500	101.500	101.500
27	Erwerb von Finanzanlagen	4.000.000		1.200.000			
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.973.197	3.750.500	9.751.500	106.500	451.500	101.500
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 - 30)	-666.497	-2.250.500	-6.751.500	4.043.500	-451.500	-101.500

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.250.773	2.107.099	2.292.244	2.293.070	2.324.352	2.363.548
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	630	650	650	650	650	650
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	23.719	19.650	21.250	21.250	21.250	21.250
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	56.516	45.000	47.000	47.000	47.000	47.000
07	Sonstige ordentliche Erträge	496.790	37.200	32.900	30.900	46.500	5.100
08	Aktivierete Eigenleistungen	10.886					
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	2.839.315	2.209.599	2.394.044	2.392.870	2.439.752	2.437.548
11	Personalaufwendungen	2.648.504	2.792.121	2.675.456	2.716.342	2.740.715	2.767.115
12	Versorgungsaufwendungen	47.353	65.180	62.644	64.071	66.276	67.831
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.542.595	2.190.876	2.513.091	2.549.036	2.427.989	2.948.926
14	Bilanzielle Abschreibungen	3.363.172	3.260.464	3.484.426	3.505.824	3.528.026	3.615.961
15	Transferaufwendungen	21.980	156.000	6.000			
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	129.627	167.110	165.153	163.684	161.135	155.470
17	Summe ordentliche Aufwendungen	8.753.230	8.631.750	8.906.769	8.998.957	8.924.141	9.555.303
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-5.913.915	-6.422.152	-6.512.725	-6.606.087	-6.484.389	-7.117.754
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-5.913.915	-6.422.152	-6.512.725	-6.606.087	-6.484.389	-7.117.754
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-5.913.915	-6.422.152	-6.512.725	-6.606.087	-6.484.389	-7.117.754
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	102.503	126.100	126.900	126.900	126.900	126.900
28	Aufwendungen aus internen Leistungs-beziehungen	82.564	82.000	82.000	82.000	82.000	82.000
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-5.893.975	-6.378.052	-6.467.825	-6.561.187	-6.439.489	-7.072.854

Haushaltsplan 2021

Teilfinanzplan Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.468.300	2.730.000	2.307.000	2.049.000	1.710.000	1.350.000
19	Veräußerung von Sachanlagen	65.738	37.200	32.900	30.900	46.500	5.100
20	Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	1.178					
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.535.216	2.767.200	2.339.900	2.079.900	1.756.500	1.355.100
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	90.581	156.815	153.000	15.000	15.000	120.000
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	2.493.639	6.355.186	4.451.000	2.913.000	2.005.000	4.690.000
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	122.503	970.000	530.000	450.000	487.000	324.000
27	Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen		80.000	20.000			
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.706.723	7.562.001	5.154.000	3.378.000	2.507.000	5.134.000
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 - 30)	-1.171.507	-4.794.801	-2.814.100	-1.298.100	-750.500	-3.778.900

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	613.453	529.142	642.976	590.051	646.464	696.815
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	102.515	82.300	91.400	91.400	91.400	91.400
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.192					
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	41.225	91.600	42.000	42.000	42.000	33.600
07	Sonstige ordentliche Erträge	108.127	91.000	85.750	84.900	79.900	72.600
08	Aktivierete Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	867.512	794.042	862.126	808.351	859.764	894.415
11	Personalaufwendungen	1.749.947	1.830.162	1.726.249	1.747.896	1.757.318	1.771.995
12	Versorgungsaufwendungen	166.903	193.424	181.411	185.544	191.929	196.436
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	268.256	216.035	267.001	245.932	246.913	247.607
14	Bilanzielle Abschreibungen	55.705	58.022	52.076	49.540	41.572	35.805
15	Transferaufwendungen	242.947	231.800	277.900	292.300	292.300	292.300
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	135.267	170.515	165.729	146.822	215.127	261.252
17	Summe ordentliche Aufwendungen	2.619.024	2.699.958	2.670.366	2.668.034	2.745.159	2.805.395
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-1.751.512	-1.905.917	-1.808.240	-1.859.684	-1.885.395	-1.910.980
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-1.751.512	-1.905.917	-1.808.240	-1.859.684	-1.885.395	-1.910.980
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-1.751.512	-1.905.917	-1.808.240	-1.859.684	-1.885.395	-1.910.980
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	56.315	58.100	53.900	53.900	53.900	53.900
28	Aufwendungen aus internen Leistungs-beziehungen	10					
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-1.695.207	-1.847.817	-1.754.340	-1.805.784	-1.831.495	-1.857.080

Haushaltsplan 2021

Teilfinanzplan Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	647	9.600	9.600	9.600	9.600	9.600
19	Veräußerung von Sachanlagen						
20	Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	647	9.600	9.600	9.600	9.600	9.600
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.817	20.500	13.500	43.500	13.500	13.500
27	Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.817	20.500	13.500	43.500	13.500	13.500
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 - 30)	-1.170	-10.900	-3.900	-33.900	-3.900	-3.900

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produktbereich 14 Umweltschutz

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	213.311	269.400	291.700	295.300	299.000	302.700
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	183.519	130.000	250.000	130.000	130.000	130.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.549	4.500	3.500	4.500	3.500	3.500
07	Sonstige ordentliche Erträge	27.779	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
08	Aktivierete Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	427.158	405.900	547.200	431.800	434.500	438.200
11	Personalaufwendungen	421.097	439.663	450.852	455.092	454.935	457.289
12	Versorgungsaufwendungen	50.009	41.337	87.424	89.415	92.491	94.663
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.096	15.731	15.085	15.166	15.247	15.332
14	Bilanzielle Abschreibungen	3.975	3.860	4.342	3.886	3.373	3.465
15	Transferaufwendungen						
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	41.292	91.401	97.858	67.036	66.518	63.616
17	Summe ordentliche Aufwendungen	523.470	591.992	655.561	630.595	632.564	634.365
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-96.312	-186.092	-108.361	-198.795	-198.064	-196.165
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-96.312	-186.092	-108.361	-198.795	-198.064	-196.165
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-96.312	-186.092	-108.361	-198.795	-198.064	-196.165
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	35.508	31.950	35.300	35.600	35.900	36.200
28	Aufwendungen aus internen Leistungs-beziehungen	3.360	4.200	3.750	3.750	3.750	3.750
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-64.165	-158.342	-76.811	-166.945	-165.914	-163.715

Haushaltsplan 2021

Teilfinanzplan Produktbereich 14 Umweltschutz

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	Veräußerung von Sachanlagen						
20	Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		13.500	1.000	1.000	1.000	1.000
27	Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		13.500	1.000	1.000	1.000	1.000
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 - 30)		-13.500	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	478.018	444.476	308.837	581.557	438.117	28.411
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.183					
07	Sonstige ordentliche Erträge	175.090	1.600	1.000	850	700	600
08	Aktivierete Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	660.291	446.076	309.837	582.407	438.817	29.011
11	Personalaufwendungen	135.253	282.094	239.461	242.148	243.033	244.912
12	Versorgungsaufwendungen	26.380	24.300	34.578	35.365	36.582	37.441
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	84.170	101.295	200.059	397.087	342.113	89.142
14	Bilanzielle Abschreibungen	88	12.424	152	4.152	16.727	25.150
15	Transferaufwendungen	1.615.953	1.205.650	1.107.650	1.110.350	1.046.400	996.300
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	493.434	884.674	622.111	621.823	516.320	421.263
17	Summe ordentliche Aufwendungen	2.355.279	2.510.436	2.204.010	2.410.925	2.201.175	1.814.208
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-1.694.988	-2.064.360	-1.894.173	-1.828.518	-1.762.357	-1.785.197
19	Finanzerträge	1.350.739	1.277.800	1.256.600	1.272.900	1.340.550	1.320.800
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	95					
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)	1.350.644	1.277.800	1.256.600	1.272.900	1.340.550	1.320.800
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-344.345	-786.560	-637.573	-555.618	-421.807	-464.397
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-344.345	-786.560	-637.573	-555.618	-421.807	-464.397
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	9.909	4.800	10.300	10.500	10.700	10.900
28	Aufwendungen aus internen Leistungs-beziehungen	304.411	353.400	333.000	330.700	376.200	355.100
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-638.846	-1.135.160	-960.273	-875.818	-787.307	-808.597

Haushaltsplan 2021

Teilfinanzplan Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		651.100		66.400	134.800	
19	Veräußerung von Sachanlagen						
20	Veräußerung von Finanzanlagen	855.026	65.000	65.000	65.000	65.000	65.000
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	6.200	6.200				
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	861.226	722.300	65.000	131.400	199.800	65.000
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		853.200	39.300	83.000	168.500	
27	Erwerb von Finanzanlagen	825.000	1.000				
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	122.000	426.300	304.300	304.300	304.300	
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	947.000	1.280.500	343.600	387.300	472.800	
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 - 30)	-85.774	-558.200	-278.600	-255.900	-273.000	65.000

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben	1.141.603	1.150.000	1.030.000	1.050.000	1.100.000	1.150.000
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	127.298.742	135.970.272	143.872.411	145.943.168	150.614.347	153.369.495
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	Sonstige ordentliche Erträge						
08	Aktivierete Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	128.440.344	137.120.272	144.902.411	146.993.168	151.714.347	154.519.495
11	Personalaufwendungen						
12	Versorgungsaufwendungen						
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	Bilanzielle Abschreibungen						
15	Transferaufwendungen	33.586.952	34.823.750	36.079.700	37.122.500	38.268.400	39.551.350
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	560					
17	Summe ordentliche Aufwendungen	33.587.512	34.823.750	36.079.700	37.122.500	38.268.400	39.551.350
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	94.852.833	102.296.522	108.822.711	109.870.668	113.445.947	114.968.145
19	Finanzerträge		2.000	1.000	2.000	3.000	4.000
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	96.201	93.800	82.900	266.700	349.100	369.100
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)	-96.201	-91.800	-81.900	-264.700	-346.100	-365.100
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungs-tätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	94.756.632	102.204.722	108.740.811	109.605.968	113.099.847	114.603.045
23	außerordentliche Erträge			-1.140.900			
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)			-1.140.900			
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	94.756.632	102.204.722	109.881.711	109.605.968	113.099.847	114.603.045
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	549.866	1.014.800	1.141.700	1.389.800	1.504.000	1.474.900
28	Aufwendungen aus internen Leistungs-beziehungen						
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	95.306.498	103.219.522	111.023.411	110.995.768	114.603.847	116.077.945

Haushaltsplan 2021

Teilfinanzplan Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.798.624	1.048.200	1.219.800	1.907.650	1.056.600	1.053.250
19	Veräußerung von Sachanlagen						
20	Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.798.624	1.048.200	1.219.800	1.907.650	1.056.600	1.053.250
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen						
27	Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 - 30)	1.798.624	1.048.200	1.219.800	1.907.650	1.056.600	1.053.250
33	Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	1.095.084	7.785.400	14.057.750	7.397.000	3.292.150	128.200
34	Tilgung und Gewährung von Darlehen	-356.838	-293.600	-297.500	-947.400	-1.303.500	-1.473.500
35	Saldo aus Finanzierungstätigkeit (= Zeilen 33 - 34)	738.246	7.491.800	13.760.250	6.449.600	1.988.650	-1.345.300

2021

Haushaltsquerschnitt Ergebnisplanung

Kreis Höxter

Produktbereiche	ordentliche Erträge	ordentliche Aufwendungen	ordentliches Ergebnis	Finanzergebnis	Ergebnis der ifd. Verwaltungstätigkeit	außerordentliches Ergebnis	Ergebnis nach interner Leistungsverrechnung	Ergebnis des Teilhaushaltes
01 Innere Verwaltung	1.043.488	13.645.393	-12.601.905	-10.000	-12.611.905	0	1.062.900	-12.611.905
02 Sicherheit und Ordnung	23.320.275	27.431.209	-4.110.933	0	-4.110.933	0	-1.422.500	-4.110.933
03 Schulträgeraufgaben	1.823.244	9.175.814	-7.352.570	0	-7.352.570	0	-31.800	-7.352.570
04 Kultur und Wissenschaft	72.550	479.790	-407.240	0	-407.240	0	0	-407.240
05 Soziale Leistungen	23.795.773	49.640.183	-25.844.410	0	-25.844.410	0	-24.000	-25.844.410
06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	39.676.003	85.529.324	-45.853.321	100	-45.853.221	0	-27.000	-45.853.221
07 Gesundheitsdienste	779.450	3.706.113	-2.926.663	0	-2.926.663	0	65.600	-2.926.663
08 Sportförderung	9.000	106.363	-97.363	0	-97.363	0	0	-97.363
09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	586.074	3.506.345	-2.920.271	0	-2.920.271	0	-7.800	-2.920.271
10 Bauen und Wohnen	681.200	1.631.619	-950.419	0	-950.419	0	-71.850	-950.419
11 Ver- und Entsorgung	14.702.875	14.498.592	204.283	2.150	206.433	0	-492.900	206.433
12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	2.394.044	8.906.769	-6.512.725	0	-6.512.725	0	44.900	-6.512.725
13 Natur- und Landschaftspflege	862.126	2.670.366	-1.808.240	0	-1.808.240	0	53.900	-1.808.240
14 Umweltschutz	547.200	655.561	-108.361	0	-108.361	0	31.550	-108.361
15 Wirtschaft und Tourismus	309.837	2.204.010	-1.894.173	1.256.600	-637.573	0	-322.700	-637.573
16 Allgemeine Finanzwirtschaft	144.902.411	36.079.700	108.822.711	-81.900	108.740.811	1.140.900	1.141.700	109.881.711
Summe	255.505.550	259.867.150	-4.361.600	1.166.950	-3.194.650	1.140.900	0	-2.053.750

Haushaltsplan 2021

2021

Haushaltsquerschnitt Finanzplanung

Kreis Höxter

Produktbereiche	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	Saldo aus Investitionstätigkeit	Finanzmittel-überschuss/-fehlbetrag	Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	Verpflichtungsermächtigungen
01 Innere Verwaltung	549.500	-7.031.750	-6.482.250	-17.123.414	0	0	0	-650.000
02 Sicherheit und Ordnung	26.000	-8.323.600	-8.297.600	-9.531.371	0	0	0	-5.348.000
03 Schulträgeraufgaben	3.239.900	-7.514.550	-4.274.650	-10.659.828	0	0	0	-8.736.000
04 Kultur und Wissenschaft	0	0	0	-399.478	0	0	0	0
05 Soziale Leistungen	27.000	-27.000	0	-25.315.674	0	0	0	0
06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	4.500.000	-5.000.000	-500.000	-45.834.321	0	0	0	0
07 Gesundheitsdienste	0	-13.250	-13.250	-2.741.616	0	0	0	0
08 Sportförderung	0	0	0	-85.642	0	0	0	0
09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	0	-10.000	-10.000	-2.758.253	0	0	0	0
10 Bauen und Wohnen	0	-500	-500	-806.597	0	0	0	0
11 Ver- und Entsorgung	3.000.000	-9.751.500	-6.751.500	-6.197.752	0	0	0	0
12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	2.339.900	-5.154.000	-2.814.100	-8.037.031	0	0	0	-2.350.000
13 Natur- und Landschaftspflege	9.600	-13.500	-3.900	-1.672.980	0	0	0	0
14 Umweltschutz	0	-1.000	-1.000	-41.482	0	0	0	0
15 Wirtschaft und Tourismus	65.000	-343.600	-278.600	-864.511	0	0	0	-555.800
16 Allgemeine Finanzwirtschaft	1.219.800	0	1.219.800	109.470.800	14.057.750	-297.500	13.760.250	0
Summe	14.976.700	-43.184.250	-28.207.550	-22.599.150	14.057.750	-297.500	13.760.250	-17.639.800

Teilpläne

Haushaltsplan 2021

Fachbereich 10 Öffentliche Sicherheit und Straßenverkehr

Produkt	Abt. 12 Sicherheit und Ordnung
11.1	Jagd- und Fischereiangelegenheiten
11.2	Gewerbe und Handwerk
11.3	Sicherheits- und Ordnungsfragen
12.1	Ausländer- und Staatsangehörigkeitsangelegenheiten

Produkt	Abt. 13 Bevölkerungsschutz
13.1	Feuerschutz / Großschadenslagen
13.2	Rettungsdienst

Produkt	Abt. 14 Straßenverkehr
14.1	Verkehrslenkung und -regelung
14.2	Ahndung von Ordnungswidrigkeiten
14.3	Kfz-Zulassungsangelegenheiten
14.4	Führerscheinangelegenheiten

Haushaltsplan 2021

Produkt 11.1 Jagd- und Fischereiangelegenheiten

Abteilung Sicherheit und Ordnung	Fachbereich Öffentliche Sicherheit und Straßenverkehr
--	---

Produktbeauftragte/r
Andreas Grawe

Kurzbeschreibung

Wahrnehmung der Aufgaben, die dem Kreis Höxter als untere Jagd- und untere Fischereibehörde obliegen.
Einbringung jagd- und fischereilicher Belange in die Landschafts- und Naturschutzplanung

Auftragsgrundlage

Bundesjagdgesetz, Landesjagdgesetz, Durchführungsverordnung Landesjagdgesetz, Bundeswildschutzverordnung, Landesfischereigesetz, Landesfischereiordnung, Fischerprüfungsordnung

Rechtsbindungsgrad

Pflichtaufgaben

Zielgruppe

Jagdscheininhaber, Jägerprüfungsbewerber, Jagdgenossenschaften, Eigenjagdbesitzer, Fischerprüfungsbewerber, Fischereigenossenschaften, Fischereivereine, Eigentümer von Privatgewässern

Handlungsschwerpunkte

Sicherstellung der ordnungsgemäßen Ausübung der Jagd und Fischerei sowie Unterstützung der für die Hege und Pflege des Wild- und Fischbestandes verantwortlichen Institutionen und Interessengemeinschaften

(Ist-Werte: Stand 31.12.)

			Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal						
Gesamt			1,75	1,75	1,75	1,30
verbeamtet			0,20	0,20	0,20	0,20
tariflich beschäftigt			1,55	1,55	1,55	1,10
Z	L	K Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
		<u>Erläuterung:</u>				
		F Finanzkennzahl				
		H Haushaltswirtschaftliche Kennzahl				
		Q Qualitätskennzahl				
		Fischerei				
x		Teilnehmer Fischerprüfung	142	107	100	100
x		Fischereibezirke	151	152	152	152
x		Genehmigungen von Fischereipachtverträgen	2	3	3	1
		H Aufwandsdeckungsgrad für das Teilprodukt "Fischerei"	23,80	23,60	20,00	20,00
		Jagd				
x		Teilnehmer Jägerprüfung	26	29	20	20
x		Erteilung/Verlängerung von Jagdscheinen	684	639	500	500

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
	x		Jagdscheininhaber	1.506	1.533	1.500	1.600
	x		Verfahren zur Einziehung u. Versagung von Jagdscheinen	2	6	1	1
	x		Verfahren zu Ordnungswidrigkeiten Jagd	10	14	12	12
	x		Jagdbezirke	335	334	333	333
	x		Abschusspläne Schalenwild	172	172	175	175
		Q	Abschussplanerfüllung Rotwild (%)	64	70	85	85
		Q	Abschussplanerfüllung Damwild (%)	88	95	85	85
		Q	Abschussplanerfüllung Sikawild (%)	98	84	85	85
	x		Anzeige und Überprüfung von Jagdpachtverträgen	28	18	18	20
	x		sonstige Genehmigungen und Verfügungen	35	37	35	35
		H	Aufwandsdeckungsgrad für das Teilprodukt "Jagd"	53,80	65,60	45,00	45,00
	x		Durchführung mindestens einer Fortbildungsveranstaltung mit jährlich wechselnden Themen, bei der die angesprochene Zielgruppe zu mindestens 75% erreicht wird.				
			Anzahl Fortbildungsveranstaltungen	1	1	1	1
		Q	Erreichungsgrad Zielgruppe (%)	83,30		75,00	

Erläuterungen zum Produkt

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 11.1 Jagd- und Fischereiangelegenheiten

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	52.174	44.000	44.000	44.000	44.000	44.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0					
07	Sonstige ordentliche Erträge	229	150	150	150	150	150
08	Aktivierete Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	52.403	44.150	44.150	44.150	44.150	44.150
11	Personalaufwendungen	89.051	110.007	127.971	129.756	130.698	131.875
12	Versorgungsaufwendungen	5.328	8.062	8.048	8.232	8.515	8.715
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.007	4.537	4.590	4.638	3.687	3.737
14	Bilanzielle Abschreibungen	389	116	209	102	96	96
15	Transferaufwendungen	1.500	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	11.050	12.706	11.081	10.873	10.747	10.638
17	Summe ordentliche Aufwendungen	110.324	138.428	154.899	156.601	156.743	158.061
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-57.921	-94.278	-110.749	-112.451	-112.593	-113.911
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-57.921	-94.278	-110.749	-112.451	-112.593	-113.911
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-57.921	-94.278	-110.749	-112.451	-112.593	-113.911
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-57.921	-94.278	-110.749	-112.451	-112.593	-113.911

Erläuterungen

zu Nr. 11

Änderung der Stellenanteile.

zu Nr. 15

Zuschuss Kreisjägertag, Erhebungen Wildbestände.

zu Nr. 16

U.a. 2.700 € Aufwandsentschädigung für Fischerei- und Jagdberater.

Haushaltsplan 2021

Produkt 11.2 Gewerbe und Handwerk

Abteilung Sicherheit und Ordnung	Fachbereich Öffentliche Sicherheit und Straßenverkehr
--	---

Produktbeauftragte/r
Hildegard Speith

Kurzbeschreibung

Erlaubnisse für Makler, Bauträger und Baubetreuer und deren Überwachung,
Erlaubnisse und Überwachung nach dem Bewachungsgewerbe
Erlaubnisse und Überwachung nach dem Prostituiertenschutzgesetz
Überwachung erlaubnisfreier Gewerbebetriebe, Bekämpfung der unerlaubten Handwerksausübung und der Schwarzarbeit,
Erlaubnisse/Genehmigungen/Bescheinigungen für den gewerblichen Personen- und Güterverkehr, Fahrlehrer und
Fahrschulen und deren Überwachung, Organisation und Ausgestaltung des ÖPNV/SPNV

Auftragsgrundlage

Gewerbeordnung, Makler- und Bauträgerverordnung, Prostituiertenschutzgesetz, Handwerksordnung, Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz, Personenbeförderungsgesetz, Güterkraftverkehrsgesetz und EG-Verordnungen, Fahrlehrergesetz, ÖPNVG NRW

Rechtsbindungsgrad

Pflichtaufgaben

Zielgruppe

unzuverlässige Gewerbetreibende, Schwarzarbeiter, mittelbar: ordnungsgemäß tätige Gewerbetreibende, Handwerker und deren Beschäftigte, Unternehmen im Personen- und Güterverkehrsgewerbe, Fahrlehrer und Fahrschulinhaber, Nutzer von ÖPNV-Angeboten, Zweckverbände nph und NWL

Handlungsschwerpunkte

Optimierung der Genehmigungsverfahren für wirtschaftlich Tätige
Stringente Verfolgung unzuverlässig Gewerbetreibender zum Schutz der Wettbewerbsbedingungen und der Allgemeinheit
Verfolgung unzuverlässig Gewerbetreibender zum Schutz u.a. der im Prostitutionsgewerbe tätigen Personen
Entwicklung eines flächendeckenden, bedarfsgerechten ÖPNV unter Beachtung der Wirtschaftlichkeit gemeinsam mit den Zweckverbänden nph und NWL ohne Zahlung einer Umlage an die Zweckverbände
Konstruktive Mitarbeit bei der Erarbeitung eines neuen Nahverkehrsplanes

(Ist-Werte: Stand 31.12.)

			Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal						
Gesamt			2,13	2,13	2,13	2,13
verbeamtet			1,28	1,28	1,28	
tariflich beschäftigt			0,85	0,85	0,85	
Z	L	K Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2021	Plan 2021
		<u>Erläuterung:</u>				
		F Finanzkennzahl				
		H Haushaltswirtschaftliche Kennzahl				
		Q Qualitätskennzahl				
x		Schutz der ordnungsgemäß tätigen Gewerbetreibenden vor Wettbewerbsverzerrungen durch unzuverlässige Gewerbetreibende				
x		Gewerbeuntersagungsverfahren gesamt	94	96	80	80
		▶ davon aus Vorjahr fortgeführte Verfahren	63	69	50	50
		▶ davon neu angeregte Verfahren	31	27	30	30
x		Recherche und Beratung	165	142	100	100
x		Entscheidungen in Gewerbeuntersagungsverfahren gesamt	40	25	20	20
		▶ davon Einstellungen	26	19	10	10
		▶ davon Untersagungen	14	6	10	10
x		Klageverfahren	0	3	1	1

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2021	Plan 2021
x			Sicherstellung einer gesetzeskonformen Ausführung des Personenbeförderungsgesetzes				
			ausgestellte Erlaubnisse:	606	535	600	600
x			▶ davon gebührenpflichtige Erlaubnisse	121	120	130	130
x			▶ davon Überwachung Prüfbücher und -berichte (gebührenfrei)	485	415	470	470
x			Beratungen	97	89	100	100
x			Sicherstellung einer gesetzeskonformen Ausführung des Güterkraftverkehrsgesetzes				
x			Entscheidungen nach dem Güterkraftverkehrsgesetz	34	40	20	20
			▶ davon gebührenpflichtig	25	23	15	15
			▶ davon Überwachungsfälle (ohne Gebühr)	9	17	5	5
x			Beratungen	20	18	10	10
x			Sicherstellung eines hohen Ausbildungsstandards nach dem Fahrlehrergesetz				
x			Entscheidungen nach dem Fahrlehrergesetz	115	143	95	95
			▶ davon gebührenpflichtig	14	21	15	15
			▶ davon Überwachungsfälle (ohne Gebühr)	101	122	80	80
x			Beratungen	26	12	15	15
x			Sicherstellung der Qualität der Fahrschulen im Kreis Höxter durch Überwachungen im 2- bzw. 4-jährigen Turnus				
x			Anzahl der Fahrschulen im Kreis Höxter	27	26	25	27
			▶ davon Überwachung im 2-jährigen Turnus	0	0	5	5
			▶ davon Überwachung im 4-jährigen Turnus	0	0	5	5
x			Anträge zur Ausübung des Makler-, Bauträger- & Baubetreuungsgewerbes	11	12	10	10
Q			davon Erlaubnisse	11	12	10	10
x			Bekämpfung der Schwarzarbeit & unerlaubten Handwerksausübung				
x			Anzahl angezeigter Fälle	5	4	5	15
Q			davon verfolgte und geahndete Fälle Handwerksausübung	3	0	3	15
x			Anträge zur Ausübung des Bewachungsgewerbes (seit 01.08.2017)	4	0	1	1
Q			davon Erlaubnisse	4	0	1	1
			laufende Überwachungen	0	1	0	80*
x			Anträge zur Ausübung des Prostitutionsgewerbes (seit 01.06.2017)	5	0	1	1
Q			davon Erlaubnisse	4	0	0	1
			laufende Überprüfungen	5	0	1	5

Erläuterungen zum Produkt

1) Unter "abgeschlossene Verfahren" werden diejenigen Verfahren erfasst, die mit einer Einstellung oder Untersagung beendet wurden. Verfahren, in denen Sanierungskonzepte erarbeitet wurden, befinden sich weiterhin in der Überwachung und werden daher unter "aus Vorjahr fortgeführte Verfahren" erfasst.

*seit 2019 Gesetzesänderung = neues Online Register im Bewachungsverfahren-Überwachung des Wachpersonals erforderlich

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 11.2 Gewerbe und Handwerk

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	26.894	15.900	11.200	47.700	32.200	36.700
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
07	Sonstige ordentliche Erträge	2.486	700	700	700	700	700
08	Aktiviert Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	29.383	19.100	14.400	50.900	35.400	39.900
11	Personalaufwendungen	149.064	150.696	174.569	176.028	176.005	177.124
12	Versorgungsaufwendungen	33.056	41.566	40.137	41.051	42.464	43.461
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.303	22.369	22.541	22.594	22.649	22.703
14	Bilanzielle Abschreibungen	1.353	1.348	1.344	753	739	739
15	Transferaufwendungen	1.980	156.000	6.000			
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.053	12.135	12.435	12.114	11.931	11.744
17	Summe ordentliche Aufwendungen	218.809	384.114	257.026	252.540	253.788	255.771
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-189.425	-365.014	-242.626	-201.640	-218.388	-215.871
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-189.425	-365.014	-242.626	-201.640	-218.388	-215.871
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-189.425	-365.014	-242.626	-201.640	-218.388	-215.871
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-189.425	-365.014	-242.626	-201.640	-218.388	-215.871

Erläuterungen

zu Nr. 4

Verwaltungsgebühren; 10-jährige Genehmigungen im Güterverkehr.

Ab 01.07.2017: Erlaubnispflicht im Prostitutionsgewerbe.

Ab 01.08.2017: Übergang der Aufgaben im Bewachungsgewerbe auf die Kreisordnungsbehörde (erlaubnispflichtiges Gewerbe und Überwachungspflichten).

zu Nr. 11

Änderung der Stellenanteile.

zu Nr. 13

Kostenerstattung an die Stadt Bielefeld für die Aufgabenwahrnehmung nach dem Prostitutionsgesetz auf der Grundlage der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung, Kreistagsbeschluss vom 04.07.2018 (18.350 €).

zu Nr. 15

Die Kampagne zur Bezuschussung des Jahres-Fun Tickets ist bis 2021 verlängert worden.

2020: NPH - Gutachten (150.000 €)

Haushaltsplan 2021

Produkt 11.3 Sicherheits- und Ordnungsfragen

Abteilung Sicherheit und Ordnung	Fachbereich Öffentliche Sicherheit und Ordnung
--	--

Produktbeauftragte/r
Franziska Kühnert

Kurzbeschreibung

Sonderaufsicht über die örtlichen Ordnungsbehörden, Aufgaben aus dem Schornsteinfegerrecht, Angelegenheiten nach dem Sprengstoffgesetz, Aufsicht über die Standesämter, Prüfung personenstandsrechtlicher Vorgänge, Namensänderungen

Auftragsgrundlage

Ordnungsbehördengesetz, Bestattungsgesetz, Feiertagsgesetz, Personalausweisgesetz, Passgesetz, Meldegesetz, Bürgerliches Recht, Familienrecht, Namensänderungsgesetz, Personenstandsgesetz, Schornsteinfeger-Handwerksgesetz, Sprengstoffgesetz

Rechtsbindungsgrad

Pflichtaufgaben zur Erfüllung nach Weisung

Zielgruppe

Einwohner/Einwohnerinnen, Ausländer/Ausländerinnen im Kreis Höxter

Handlungsschwerpunkte

Aufrechterhaltung der Betriebssicherheit beikehr- und überprüfungspflichtigen Anlagen

			(Ist-Werte: Stand 31.12.)	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal							
Gesamt				1,15	1,30	1,20	1,40
verbeamtet				0,20	0,10	0,20	0,60
tariflich beschäftigt				0,95	1,20	1,00	0,80
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			Erläuterung:				
		F	Finanzkennzahl				
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl				
		Q	Qualitätskennzahl				
			Standesamtsaufsicht / Namensänderungen				
	x		Personenstandsgerichtliche Verfahren, Stellungnahmen der Aufsicht	15	14	14	15

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
	x		Vornamensänderungsanträge gesamt	5	8	10	4
	x		davon bewilligte Vornamensänderungen	4	3	6	4
	x		Familiennamensänderungsanträge gesamt	32	15	25	6
	x		davon bewilligte Familiennamensänderungen	15	7	18	6
		H	Aufwandsdeckungsgrad (in %)	25,21	10,48	14,81	12,49
			Schornsteinfegerwesen				
	x		Anzeige einer Handlungspflichtverletzung	45	49	49	55
	x		davon Zweitbescheide (Ordnungsverfügungen)	40	33	31	30
	x		davon Anwendung von angedrohten Ersatzvornahmen	20	16	17	20
		H	Aufwandsdeckungsgrad (in %)	30,67	54,05	22,38	51,76
			Angelegenheiten nach dem Sprengstoffgesetz				
	x		Bestand an Erlaubnissen insgesamt	174	169	175	170
	x		Ausstellungen von Unbedenklichkeitsbescheinigungen im Rahmen der Erlaubnisbeantragung	9	4	9	6
	x		Ausstellung neuer Erlaubnisse	7	10	6	5
	x		Anträge auf Erlaubnisverlängerung gesamt	15	38	23	25
		Q	erteilte Erlaubnisverlängerungen	15	38	19	25
	x		Sicherstellung der ordnunggemäßen Aufbewahrung von Sprengstoffen durch Überprüfung jedes 5. Erlaubnisbesitzers				
		Q	Anzahl der Überprüfungen	36	46	37	34
		H	Aufwandsdeckungsgrad (in %)	20,52	17,16	21,05	21,41

Erläuterungen zum Produkt

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 11.3 Sicherheits- und Ordnungsfragen

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	16.034	16.050	16.750	16.750	16.750	16.750
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.527	14.700	9.700	9.700	9.700	9.700
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.790	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
07	Sonstige ordentliche Erträge	5.269	3.000	4.200	4.200	4.200	4.200
08	Aktiviert Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	34.619	34.750	31.650	31.650	31.650	31.650
11	Personalaufwendungen	65.332	72.071	80.040	80.828	80.985	81.564
12	Versorgungsaufwendungen	5.035	6.575	14.667	15.001	15.518	15.882
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.199	2.091	1.987	1.994	2.001	2.008
14	Bilanzielle Abschreibungen	4	2	96	96	96	95
15	Transferaufwendungen	9.501	9.500	9.950	9.950	9.950	9.950
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.796	8.051	8.336	8.216	8.158	8.090
17	Summe ordentliche Aufwendungen	96.868	98.290	115.076	116.085	116.708	117.589
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-62.249	-63.540	-83.426	-84.435	-85.058	-85.939
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-62.249	-63.540	-83.426	-84.435	-85.058	-85.939
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-62.249	-63.540	-83.426	-84.435	-85.058	-85.939
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-62.249	-63.540	-83.426	-84.435	-85.058	-85.939

Erläuterungen

zu Nr. 2

Pflege der Kriegsgräber.

zu Nr. 6 und 13

Ersatzvornahmen.

zu Nr. 7

Bußgelder nach dem Schornsteinfeger-Handwerksgesetz.

zu Nr. 11

Änderung der Stellenanteile.

zu Nr. 15

Erstattungen für die Pflege der Kriegsgräber, vgl. Nr. 2.

Haushaltsplan 2021

Produkt 12.1 Ausländer und Staatsangehörigkeitsangelegenheiten

Abteilung Sicherheit und Ordnung	Fachbereich Öffentliche Sicherheit und Straßenverkehr
--	---

Produktbeauftragte/r
Marvin Bröker

Kurzbeschreibung

Regelung der Einreise, des Aufenthalts und auch der Ausreise von Ausländern. Ein Großteil der ausländerrechtlichen Bearbeitung erfolgt im Rahmen des Publikumsverkehrs. Prüfung von Verpflichtungserklärungen, Beratung von Ausländern mit legalem Aufenthalt in sonstigen Lebensfragen sowie Vermittlung in sonstige Beratungsangebote. Prüfung der staatsangehörigkeitsrechtlichen Verhältnisse von Personen, Durchführung von Einbürgerungsverfahren.

Auftragsgrundlage

Insbesondere: Aufenthaltsgesetz, Asylgesetz, Freizügigkeitsgesetz EU, Staatsangehörigkeitsgesetz, Beschäftigungsverordnung sowie alle zu diesem Themenkreis gehörenden deutschen und EU-rechtlichen Erlasse, Verordnungen und Richtlinien.

Rechtsbindungsgrad

Pflichtaufgaben

Zielgruppe

Ausländische Einwohner und deren Familienangehörige sowie Deutsche im Kreis Höxter.

Handlungsschwerpunkte

Effiziente Bearbeitung der ausländerrechtlichen Angelegenheiten insbesondere im Publikumsverkehr. Unterstützung der Integrationsbemühungen der hier rechtmäßig lebenden Ausländer durch ausländerrechtliche Aufenthaltsverfestigung bis hin zur Einbürgerung. Verstärkung der Bemühungen zur Rückführung von Ausländern ohne Bleibeperspektive (freiwillige Ausreisen und Abschiebungen).

(Ist-Werte: Stand 31.12.)

			Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal						
Gesamt			12,70 *	12,24	12,95	12,24
verbeamtet			3,65	4,15	4,91	4,15
tariflich beschäftigt			9,05	8,09	8,04	8,09
Z	L	K Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
		<u>Erläuterung:</u>				
		F Finanzkennzahl				
		H Haushaltswirtschaftliche Kennzahl				
		Q Qualitätskennzahl				
x		Anzahl der im Kreis Höxter lebenden Ausländer	8.135	8.573	8.200	9.000
		▶ davon EU-Bürger	2.735	2.898	2.800	3.100
		▶ davon Nicht-EU-Bürger	5.400	5.675	5.400	5.900
	F	Produktergebnis je Ausländer (in €)	-94,16	-107,93 **	-110,84	-105,19
x		Anzahl der Fälle je Vollzeitstelle (gesamt; bis 2018)		900	740	930
		Anzahl der Fälle je Vollzeitstelle (allg. Aufenthaltsrecht ohne EU-Bürger)	n.erf	84	90	90
		Anzahl der Fälle je Vollzeitstelle (Rückführung)				
x		Besuchsaufenthalte				
		Entgegennahme von Verpflichtungserklärungen zur Erteilung von Besuchsvisa	626	531	600	500
x		Aufenthalt von Ausländern (allgem. Aufenthaltsrecht)				
		Personen im lfd. Asylverfahren	n. erf.	591	500	500
		Personen mit befristetem Aufenthaltstrecht insgesamt:	n. erf.	2.672	2600	2.700

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
x			davon befristete Aufenthaltserlaubnis (AE) nach Kategorien: Ersterteilung und Verlängerungen von Aufenthaltserlaubnissen				
			völkerrechtl. humanitäre Aufenthaltstitel				
x			- Flüchtlingseigenschaft/Asylberechtigung	n. erf.	724	670	670
x			- subs. Schutzberechtigte	n. erf.	529	550	550
x			- Abschiebungsverbote	n. erf.	120	95	100
x			- Aufenthaltserlaubnis n. § 25(5) AufenthG	n. erf.	76	90	90
			Aufenthalt zum Zwecke der Erwerbstätigkeit				
			-Nicht qualifizierte Beschäftigung	n. erf.	73	65	70
			-Qualifizierte Beschäftigung	n. erf.	28	25	50
			-Blaue Karte EU	n. erf.	46	50	50
			-AE nach § 38a (für in anderen EU-Staaten langfr. Aufenth.-berechtigte)	n. erf.	16	20	20
x			- Ausbildungsdundung n. 60a	n. erf.	40	40	50
			Personen mit unbefristetem Aufenthaltsrecht:	n. erf.	2.384	4600	2.400
			Anteil befristeter Aufenthaltserlaubnisse / Aufenthaltserlaubnisse von Nicht-EU-Bürgern	n. erf.	47,1%	48,1%	46%
x			Gerichtliche Verfahren (u.a. wg. Ablehnung Erteilung Aufenthaltserlaubn.)	n. erf.	11	5	15
Ausreise/Aufenthaltsbeendigung (Rückführung)							
x			freiwillige Ausreisen (im lfd. Verfahren oder abgeschl. Verfahren)	39	28	15	20
			Ausreisepflichtige (Duldungsinhaber) davon:				
			- identifiziert	n. erf.	100	35	80
			- nicht identifiziert	n. erf.	250	400	270
			Anteil identifizierte Ausreisepflichtige / alle Ausreisepflichtige	n. erf.	29%	8%	23%
x			Ausweisungen	30	2	15	5
			Abschiebungen	70	131	70	100
x			-davon vollzogene Abschiebungen	n. erf.	77	35	50
x			-davon gescheiterte Abschiebungen	n. erf.	54	35	50
x			Abschiebehafffälle (Haftanträge und Festnahmeanträge)	n. erf.	10	10	15
x			Härtefallverfahren	n. erf.	9	10	10
x			Petitionen	n. erf.	10	15	10
x			Gerichtliche Verfahren				
			- Haftbeschwerden	n. erf.	2	5	5
			- einstweiliger Rechtsschutz (gegen Vollzug der Abschiebung)	n. erf.	1	5	1
Einbürgerungsverfahren							
x			eingegangene Einbürgerungsanträge gesamt	131	152	120	160
x			erfolgte Einbürgerungen	131	91	110	110
		H	Aufwandsdeckungsgrad für das Teilprodukt "Einbürgerung"	27,45	32,22 **	31,21	40,14
		Q	Einbürgerungsquote (in %) Anzahl Einbürgerungen/Anzahl AusländerInnen	1,61	1,06	1,34	1,22
Staatsangehörigkeitsverfahren							
x			Staatsangehörigkeitsausweise	8	7	15	8

Erläuterungen zum Produkt

* = 2016 ist Personal erhöht worden, um dem zusätzl. Bedarf gerecht zu werden (Fallzahlensteigerung insb. für abgeschlossener Asylverfahren (Entscheidung über Aufenthaltstitel mit ggf. Familiennachzug und Aufenthaltsbeendigungen)

** = Personalzuwachs führt zu erhöhtem Personalaufwand und damit zu einem höheren Produktergebnis je Einwohner und geringerem Aufwandsdeckungsgrad

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 12.1 Ausländer- und Staatsangehörigkeitsangelegenheiten

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen			50.000	50.000		
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	124.443	95.000	120.000	120.000	120.000	120.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	73.435	18.000	18.000	18.000	18.000	18.000
07	Sonstige ordentliche Erträge		200	200	200	200	200
08	Aktiviertete Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	197.878	113.200	188.200	188.200	138.200	138.200
11	Personalaufwendungen	760.571	819.451	721.416	729.429	731.993	737.616
12	Versorgungsaufwendungen	113.503	107.832	106.485	108.910	112.658	115.304
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	14.813	12.210	15.821	16.032	16.244	16.460
14	Bilanzielle Abschreibungen	6.476	5.876	7.982	8.546	6.322	3.694
15	Transferaufwendungen						
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	145.836	108.497	121.560	119.310	118.571	117.960
17	Summe ordentliche Aufwendungen	1.041.199	1.053.866	973.264	982.227	985.788	991.034
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-843.322	-940.666	-785.064	-794.027	-847.588	-852.834
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-843.322	-940.666	-785.064	-794.027	-847.588	-852.834
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-843.322	-940.666	-785.064	-794.027	-847.588	-852.834
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	5.147	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-848.469	-946.666	-791.064	-800.027	-853.588	-858.834

Erläuterungen

zu Nr. 2

Fachbezogene Pauschale Ausländer-/ Einbürgerungsbehörde (je 25.000 €).

zu Nr. 4

Verwaltungsgebühren.

zu Nr. 16

U.a. Ausweisdokumente (65.000 €).

Haushaltsplan 2021

Teilfinanzplan Produkt 12.1 Ausländer- und Staatsangehörigkeitsangelegenheiten

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	Veräußerung von Sachanlagen						
20	Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen			10.000			
27	Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			10.000			
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 - 30)			-10.000			

Erläuterungen

zu Nr. 26

Hard- und Softwarekomponenten zur Identitätsfeststellung von Personen.

Haushaltsplan 2021

Produkt 13.1 Feuerschutz / Großschadenslagen

Abteilung Bevölkerungsschutz	Fachbereich Öffentliche Sicherheit und Ordnung
--	--

Produktbeauftragte/r
Stefan Nostitz

Kurzbeschreibung

Unterhaltung und Betrieb der Leitstelle und Kreisfeuerwehrentrale, Aufsicht über die örtlichen Feuerwehren und Hilfsorganisationen. Weitergehende Ausbildung von Angehörigen der Feuerwehren. Planung, Leitung und Koordination von Abwehrmaßnahmen bei Großschadensereignissen, zivil-militärische Zusammenarbeit, Vorsorgeplanungen für den Verteidigungsfall, Manöverangelegenheiten, Bewirtschaftung der Bundesfahrzeuge.

Auftragsgrundlage

BHKG, RettG, ZSG, Sicherstellungs- und Vorsorgegesetze des Bundes, LHO, VSA NRW, FWDV'n, LVO FF NRW, Gesetz über die Stiftung des Feuerwehrenzeichens, Richtlinien für die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung des Feuerschutzes, Bewirtschaftungsgrundschriften des Bundes, Haushaltsvorschriften, allgemeine Dienstanweisungen

Rechtsbindungsgrad

Pflichtaufgaben zur Erfüllung nach Weisung
freiwillige Aufgaben

Zielgruppe

Bevölkerung des Kreises Höxter, Kreisangehörige Gemeinden, Hilfsorganisationen gem. § 18 BHKG, öffentliche Feuerwehren

Handlungsschwerpunkte

Zivil- und Katastrophenschutzvorsorge(planung) durch...
Ausbildung Krisenstab, Personenauskunftsstelle, Einsatzleitung
Ausbildung Feuerwehrangehörige auf Kreis- und Landesebene
Durchführung von Übungen zur Großschadensabwehr
Ausstattung der Kreisfeuerwehrentrale einschl. Fahrzeuge und Ausrüstung

(Ist-Werte: Stand 31.12.)

	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal				
Gesamt	11,21	13,79	16,33	16,33
verbeamtet	4,45	6,55	9,41*	
tariflich beschäftigt	6,76*	7,24*	6,92	

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			Erläuterung:				
		F	Finanzkennzahl				
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl				
		Q	Qualitätskennzahl				
x			Rettungsvorsorge für die Bevölkerung aus Brandgefahren und Notlagen durch Sicherstellung eines hohen Ausbildungsstandards der Mitglieder der freiwilligen Feuerwehren. Erfolgreiche Teilnahme von mind. 95 % der Teilnehmer durch Teilnehmerorientierte Zeitplanung der Lehrgänge auf Kreisebene.				
	x		Lehrgangspätze für die Freiwilligen Feuerwehren auf Kreisebene (gem. Anforderung Wehrlührer)				
		Q	durchschnittl. Teilnehmerquote (in %; Teilnehmer/ Teilnehmer mit Abschluss)	n. erf.	99	95	95
x			Teilnahme von mind. 20% der Atemschutzgeräteträger (AGT) des Kreises Höxter am Training in der Brandsimulationsanlage (BSA)				

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
	x		Anzahl der Atemschutzgeräteträger	1.127	1.128	1.200	1.250
		Q	Teilnehmerquote (in %)	19,30	28,60	20,00	20,00
	x		Überprüfung von 3 kreisangehörigen Gemeinden im Bereich abwehrender Brandschutz				
		Q	durchgeführte Überprüfungen	2	2	3	3
	x		Durchführung von 5 Schulungen für 30% der Mitglieder von Einsatzleitung (EL) und Krisenstab (KS)*				
	x		Mitglieder Krisenstab) ¹	54	54	54	54
	x		Mitglieder Einsatzleitung) ²	30	30	30	30
		Q	Teilnehmerquote (in %)	16,10	32,60	30,00	30,00
	x		Durchführung von 4 Schulungen für 80% der Mitglieder der Personenauskunftsstelle (PASS)				
	x		Mitglieder Personenauskunftsstelle	0	6	12	12
		Q	Teilnehmerquote (in %)	0,00	0,00	80,00	80,00
	x		Durchführung von Übungen zur Großschadensabwehr				
	x		Vollübung einschl. EL, KS und PASS mit Einsatzkräften) ³	0	0	0	0
	x		Stabsübung einschl. EL und KS) ³	0	1	1	1
	x		Alarmierungsübung für die Einsatzeinheiten 01-04) ⁴	1	1	1	2
	x		Alarmierungsübung für Bevölkerung (Sirentest)	2	2	2	2
	x		Übung der Bereitschaft 3 (PB/HX) der Bezirksreserve DT) ⁵	1	1	1	1
	x		Übung der ABC-Einheiten im Kreis Höxter	1	2	1	1
		Q	Erfüllungsgrad (in %)	100,00	116,70	100,00	100,00

Erläuterungen zum Produkt

Personalentwicklung:

2018: zusätzliche Stelle Atemschutzwerkstatt

2019: zusätzliche Stelle zur Risikoanalyse

2020: zusätzliche Disponentenstellen i.d. Leitstelle

1) Mitglieder Krisenstab nur ständige Mitglieder des Stabs (SMS), Bevölkerungsinformation und Medienarbeit (BuMa) und ereignisspezifischen Mitgliedern des Stabs (EMS) = 54 Mitglieder in drei Schichten

EMS weil größtenteils dezentral nicht messbar zu beüben und nachzuweisen

2) Einsatzleitung: Standardbesetzung 30 Personen in drei Schichten

3) Stabsübung und Vollübung im jährlichen Wechsel

4) Alarmierungsübung für die Einsatzeinheiten entfällt, wenn Zeiten für Realeinsatz verfügbar

5) Übung für Bereitschaft 3 entfällt, wenn Realeinsatz eintritt

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 13.1 Feuerschutz / Großschadenslagen

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	84.945	106.765	109.275	108.028	109.090	110.290
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	25.733	49.000	49.000	49.000	49.000	49.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	173.590	243.200	243.200	243.200	243.200	243.200
07	Sonstige ordentliche Erträge	19.285	500	500	500	500	500
08	Aktiviert Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	303.554	399.465	401.975	400.728	401.790	402.990
11	Personalaufwendungen	754.302	720.872	930.198	939.162	940.595	947.178
12	Versorgungsaufwendungen	119.970	168.438	180.990	185.113	191.483	195.979
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	536.415	569.267	1.853.472	625.022	624.950	626.332
14	Bilanzielle Abschreibungen	268.422	371.985	326.506	414.193	438.097	426.597
15	Transferaufwendungen	12.000	13.000	13.000	13.000	13.000	13.000
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	698.846	226.871	314.611	214.330	213.110	212.223
17	Summe ordentliche Aufwendungen	2.389.954	2.070.433	3.618.777	2.390.820	2.421.235	2.421.309
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-2.086.400	-1.670.968	-3.216.802	-1.990.092	-2.019.444	-2.018.318
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-2.086.400	-1.670.968	-3.216.802	-1.990.092	-2.019.444	-2.018.318
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-2.086.400	-1.670.968	-3.216.802	-1.990.092	-2.019.444	-2.018.318
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	113	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-2.086.514	-1.672.568	-3.218.402	-1.991.692	-2.021.044	-2.019.918

Erläuterungen

zu Nr. 2

Zuweisungen für Katastrophenabwehrmaßnahmen (30.000 €), Erstattung für ein mobiles Warnsystem Mowas (22.000 €) und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (57.000 €).

zu Nr. 4

Benutzungsgebühren für die Brandübungsanlage und die Brandmeldeanlage.

zu Nr. 6

U.a. Erstattungen für Atemschützersatzteile (150.000 €), sowie für Katastrophenschutzübungen und Lehrgänge (89.500 €), vgl. Nr. 13.

zu Nr. 11

Steigerung der Personalaufwendungen aufgrund einer zusätzlichen Stelle.
Coronabedingte Aufwendungen: 103.730 €.

Haushaltsplan 2021

zu Nr. 13

U.a. Wartung von Fahrzeugen und sonstigen Vermögensgegenständen (223.250 €), Abrechnung der Lehrgänge (85.000 €), vgl. Nr. 6, Anlagenwartung und -prüfung (33.000 €), Katastrophenabwehrmaßnahmen (30.000 €), Katastrophenschutzübungen (19.000 €), Kauf von Schläuchen (50.000 €), Umstellung der digitalen Meldeempfänger (40.000 €), Einführung KatRetter (10.000 €) sowie Aufwandssteigerung aufgrund der Einrichtung einer Atemschutzwerkstatt und Erweiterung der Kreisfeuerwehrzentrale.
Coronabedingte Aufwendungen: U.a. Medizinisches Verbrauchsmaterial (800.000 €), Vergütung von Ärzten für die Abstrichnahme (260.000 €), Unterhaltsreinigung (20.000 €) und Gebäude- und Grundstückserhaltung (20.000 €).

zu Nr. 15

Zuschüsse Kreisfeuerwehrverband und Hilfsorganisationen.

zu Nr. 16

U.a. Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten und
Coronabedingte Aufwendungen: U.a. Dienst- und Schutzkleidung (50.000 €), Miete und Pacht (30.000 €).

Haushaltsplan 2021

Teilfinanzplan Produkt 13.1 Feuerschutz / Großschadenslagen

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	35.577	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
19	Veräußerung von Sachanlagen	1.750	500	500	500	500	500
20	Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	37.327	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	247.617	118.000	35.000	70.000	70.000	
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	344.774	779.350	801.650	780.400	33.650	17.050
27	Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	592.391	897.350	836.650	850.400	103.650	17.050
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 - 30)	-555.064	-884.850	-824.150	-837.900	-91.150	-4.550

Erläuterungen

zu Nr. 18

Feuerschutzpauschale (12.000 €).

zu Nr. 25

Leitstelle (Gesamtbetrag; 35 % im Produkt 13.1 und 65 % im Produkt 13.2 veranschlagt):
Mehrkosten für den Umbau Leitstelle (100.000 €; davon 35.000 € in 13.1).

zu Nr. 26

U.a. Umstellung der Atemluftflaschen auf CFK Flaschen (250.000 € - Gesamtbedarf: 1.000.000 €, bisher bereitgestellt: 250.000 €),
Gerätewagen Information und Kommunikation (IUK) (190.000 €), Abrollbehälter Hygiene (100.000 €), Laptop's (35.000 €),
Aktivboard (20.000 €), Atemanschlüsse (10.000 €) und Umbau Abrollbehälter Nachschub (10.00 €).

Leitstelle (Gesamtbetrag; 35 % im Produkt 13.1 und 65 % im Produkt 13.2 veranschlagt):

U.a. Einrichtung für den Umbau Leitstelle - Neuveranschlagung (110.000 €; davon 38.500 € in 13.1),
Büroeinrichtung Leiter Leitstelle (50.000 €; davon 17.500 € in 13.1),
Zusatzkosten für Verkabelung (100.000 €; davon 35.000 € in 13.1),
zwei neue Standorte für Digitale Alarmumsetzer (80.000 €; davon 28.000 € in 13.1) und
Schnittstellen zum Einsatzleitnehmerprogramm ISE (30.000 €; davon 10.500 € in 13.1).

zu Nr. 25 und 26 (Gesamtbetrag):

Umbau und Erweiterung Leitstelle: 260.000 € (Gesamtbedarf: 1.919.450 €, bisher bereitgestellt: 1.844.450 €)
Vernetzung Leitstelle: 100.000 € (Gesamtbedarf: 465.000 €, bisher bereitgestellt: 262.785 €).

Haushaltsplan 2021

Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen

Kreis Höxter

Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Einführung Digitalfunk Leitstelle	7.458						
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	7.458						
Umbau ELW 2	119.685						
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	119.685						
Vernetzung Leitstelle	18.728		35.000				
Auszahlungen für Baumaßnahmen	18.728						
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen			35.000				
Umbau u. Erweiterung Leitstelle Brakel	68.926	124.250	91.000				
Auszahlungen für Baumaßnahmen	68.926	98.000	35.000				
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		26.250	56.000				
Atemschutzwerkstatt	160.060						
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	5.445						
Auszahlungen für Baumaßnahmen	159.964						
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	96						
Atemschutzgeräte	50.271						
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	50.271						
Atemschutzflaschen		250.000	250.000		250.000		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		250.000	250.000		250.000		
Umstellung Notrufleitungen		35.000					
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		35.000					
Erneuerung Übungsturm						70.000	
Auszahlungen für Baumaßnahmen						70.000	
Atemschutzgeräte		60.000					
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		60.000					
Gerätewagen IUK		190.000	190.000				
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		190.000	190.000				
Digitale Alarmumsetzer			28.000				
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen			28.000				
Absaugung Fahrzeughallen					70.000		
Auszahlungen für Baumaßnahmen					70.000		
Abrollbehälter Hygiene			100.000				
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen			100.000				
Generalüberholung Brandsimulationsanlage					500.000		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen					500.000		

Haushaltsplan 2021

Produkt 13.2 Rettungsdienst

Abteilung Bevölkerungsschutz	Fachbereich Öffentliche Sicherheit und Ordnung
--	--

Produktbeauftragte/r
Julia Klenke

Kurzbeschreibung

Sicherstellung sowie Durchführung einer flächendeckenden, bedarfsgerechten und dauerhaften Versorgung der Bevölkerung mit rettungsdienstlichen Leistungen

Auftragsgrundlage

Gesetz über den Rettungsdienst sowie die Notfallrettung und den Krankentransport durch Unternehmer (RettG NRW) | Arzneimittelgesetz (AMG) | Rettungsassistentengesetz (RettAssG) | Notfallsanitätäergesetz (NotSanG) | Medizinproduktegesetz (MPG) | Sozialgesetzbuch V (SGB V) | Kommunalabgabengesetz (KAG) | Verordnung über das Errichten, Betreiben und Anwenden von Medizinprodukten (MPBetriebV) | Erlasse | Bedarfsplan für den Rettungsdienst des Kreises Höxter, Gebührensatzung des Kreises Höxter für den Rettungsdienst und Krankentransport | Konzept für den Einsatz bei einem Massenansturm von verletzten und erkrankten Personen | Dienstanweisungen | vertragliche Vereinbarungen

Rechtsbindungsgrad

Pflichtaufgaben

Zielgruppe

Notfallpatient*innen sowie kranke, verletzte als auch sonstige hilfsbedürftige Personen

Handlungsschwerpunkte

- ▶ Betrieb eines qualitativ hochwertigen Rettungsdienstes mit ausreichender Vorhaltung von Einsatzkapazitäten für Notfallrettung und Krankentransport sowie Massenanstürme von Verletzten (MANV) unter Beachtung wirtschaftlicher Aspekte
- ▶ Stetige Optimierung der Rettungsdienststruktur und des Krankentransportes

(Ist-Werte: Stand 31.12.)

	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal				
Gesamt	126,96	126,96	130,70	131,53
verbeamtet (ohne Notarztsystem Höxter)	10,05	14,95	15,60	15,60
tariflich beschäftigt (ohne Notarztsystem Höxter, ohne Azubi RD)	116,91	126,37	115,10	115,93

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
		Q	Erläuterung: Qualitätskennzahl				
x		Q	Einhaltung des im Rettungsdienstbedarfsplan des Kreises Höxter festgelegten Hilfsfristniveaus von 12 Minuten in 90 v.H. der Notfalleinsätze Erfüllungsgrad in %	89,92%	88,84%	90,00%	90,00%
x			Rettungstransportfahrten (zusätzl. Daten der Stadt Höxter, nachrichtlich) (gesamte RTW-Fahrten)	10.276 (+2.838) (=13.114)	12.155 (+2.950) (=15.105)	9.300 (+2.600) (=11.900)	11.000 (+2.800) (=13.800)
x			Notarzteinsatzfahrten	6.842	4.565	5.400	4.600

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
	x		qualifizierte Krankentransportfahrten (zusätzl. Daten der Stadt Höxter, nachrichtlich) (gesamte KTW-Fahrten)	5.548 (+1.359) (=6.907)	5.544 (+1.265) (=6.809)	5.700 (+1.500) (=7.200)	5.500 (+1.200) (=6.700)
	x		Einsätze der Leitenden Notärzte	3	5	3	3

Erläuterungen zum Produkt

Personal:

zusätzliche Stelle Lager Rettungsdienst/Leitstelle (anteilig berechnet)

Das vielseitige Aufgabenspektrum des Rettungsdienstes umfasst im Wesentlichen die Notfallrettung, den Krankentransport sowie die Versorgung einer größeren Anzahl Verletzter oder Kranker bei außergewöhnlichen Schadensereignissen. Zwecks ordnungsgemäßer Aufgabenerfüllung werden vom Kreis Höxter insgesamt sechs Rettungswachen an den Standorten Steinheim, Bad Driburg, Brakel, Beverungen, Peckelsheim und Warburg vorgehalten. Zusätzlich werden im Kreisgebiet fünf Notarztsysteme mit den Standorten Steinheim, Bad Driburg, Brakel, Warburg und Höxter betrieben.

Die Stadt Höxter, als mittlere kreisangehörige Stadt nach § 6 Abs. 2 RettG NRW, betreibt seit dem 01. Januar 1981 eine eigene Rettungswache. Sämtliche Einsätze werden durch die integrierte Leitstelle für Feuerschutz und Rettungsdienst des Kreises Höxter in Brakel koordiniert.

In zumindest 90 v.H. der relevanten Notfälle eines Jahres soll die Hilfsfrist im ländlichen Raum eine Spanne von 12 Minuten nicht überschreiten (vgl. Landtag Nordrhein-Westfalen Drucksache 11/31 81 vom 06. Februar 1992). Als Hilfsfrist wird in diesem Kontext die Zeitspanne von Beginn der Disposition durch die Leitstelle bis zum Eintreffen des ersten geeigneten Hilfsmittels an der dem Notfallort nächstgelegenen öffentlichen Straße definiert.

Zur Sicherstellung der notärztlichen Versorgung im Kreis Höxter wurde im Jahr 2010 der "Notarztträgerverein im Kreis Höxter e.V." gegründet. Zewcks Aufgabenerfüllung arbeitet dieser intensiv mit der Kreisverwaltung sowie den kreisansässigen Krankenhäusern zusammen.

In medizinischen Belangen und Angelegenheiten des Qualitätsmanagements wird der Rettungsdienst von der Ärztlichen Leitung Rettungsdienst beraten.

Der Rettungsdienst Kreis Höxter wird als kostenrechnende Einrichtung betrieben. Der Kostendeckungsgrad soll 100 v.H. betragen und durch die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Inanspruchnahme rettungsdienstlicher Leistungen i.S.d. KAG NRW sichergestellt werden. Etwaige Überschüsse aus der Erhebung von Gebühren werden einem Sonderposten zugeführt und mit dem Ziel der Gebührenstabilität oder zur Deckung etwaiger Fehlbedarfe zeitnah herangezogen. Auf etwaige Unterdeckungen wird nach Erfordernis zeitnah mit der Zielsetzung eines Kostenausgleiches mittels Neukalkulation der Gebührensätze und Anpassung der Gebührensatzung reagiert.

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 13.2 Rettungsdienst

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15.655.689	16.890.000	18.900.000	18.900.000	19.314.400	19.563.100
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	30.770	50	100	100	100	100
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	22.230	261.200	261.100	255.100	255.100	255.100
07	Sonstige ordentliche Erträge	30.484	8.500	8.500	10.000	10.000	10.000
08	Aktiviert Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	15.739.173	17.159.750	19.169.700	19.165.200	19.579.600	19.828.300
11	Personalaufwendungen	8.734.676	9.690.677	10.041.231	10.188.785	10.272.407	10.368.546
12	Versorgungsaufwendungen	271.407	383.473	411.118	420.481	434.951	445.165
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.120.054	3.463.913	3.734.934	3.660.834	3.739.790	3.835.912
14	Bilanzielle Abschreibungen	999.828	1.371.273	1.521.840	1.911.933	2.009.027	2.029.546
15	Transferaufwendungen						
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.446.485	976.714	2.038.677	1.321.067	1.311.025	1.327.831
17	Summe ordentliche Aufwendungen	14.572.450	15.886.050	17.747.800	17.503.100	17.767.200	18.007.000
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	1.166.723	1.273.700	1.421.900	1.662.100	1.812.400	1.821.300
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	1.166.723	1.273.700	1.421.900	1.662.100	1.812.400	1.821.300
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	1.166.723	1.273.700	1.421.900	1.662.100	1.812.400	1.821.300
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	958.758	1.244.000	1.421.900	1.662.100	1.812.400	1.821.300
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	207.964	29.700	0	0	0	0

Erläuterungen

zu Nr. 4

Rettungsdienstgebühren.

zu Nr. 6

Beteiligung der Stadt Höxter an den Kosten der Leitstelle für die Rettungswache ohne Notarztssystem (250.000 €), sowie Erstattung der Projektkosten für den ärztlichen Notfalldienst über den Kreis Lippe, vgl. Nr. 11.

zu Nr. 11

Steigende Personalkosten aufgrund von Neueinstellungen (Rettungs-, Nofallsanitätern und Leitstellenpersonal) und von Besoldungs- und Tariferhöhungen, sowie Personalkosten für das Projekt Ärztlicher Notfalldienst, vgl. Nr 6.

zu Nr. 13

U.a. Erstattungen an den Notarztträgerverein (2.000.000 €), Personalkostenerstattung Notarzteinsatzfahrers Höxter (320.000 €), Reparatur- und Wartungsaufwand (197.900 €) und Betriebsstoffe für Rettungsdienstfahrzeuge (181.850 €), medizinisches Verbrauchsmaterial (360.000 €), sowie Sanitätsmaterial und Medikamente (80.000 €).

zu Nr. 16

U.a. Beschaffung von Dienst- und Schutzkleidung (864.800 €) - Umstellung der Bekleidung aufgrund der Kooperation mit den Kreisen Lippe und Paderborn, Schulungen (363.721 €), Erstattung für Ärztliche Leitung Rettungsdienst (138.000 €) und Einstellung in den Sonderposten Rettungsdienst (97.900 €).

Haushaltsplan 2021

Teilfinanzplan Produkt 13.2 Rettungsdienst

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	Veräußerung von Sachanlagen	13.755	8.500	13.500	10.000	10.000	10.000
20	Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	1.666			102.000	93.000	
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	15.421	8.500	13.500	112.000	103.000	10.000
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		655.500				
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen)	727.802	1.682.000	5.065.000	500.000 (500.000)	2.400.000 (2.400.000)	
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen (Verpflichtungsermächtigungen)	1.281.000	2.680.200	2.360.450	2.323.550 (1.946.000)	376.050 (163.000)	900.500 (339.000)
27	Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Verpflichtungsermächtigungen)	2.008.802	5.017.700	7.425.450	2.823.550 (2.446.000)	2.776.050 (2.563.000)	900.500 (339.000)
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 - 30) (Verpflichtungsermächtigungen)	-1.993.381	-5.009.200	-7.411.950	-2.711.550 (-2.446.000)	-2.673.050 (-2.563.000)	-890.500 (-339.000)

Erläuterungen

zu Nr. 25

Neuveranschlagung in 2021:

Neubau Rettungswache Brakel: 2.873.000 €, davon 73.000 € für Mobiliar und Telefonanlage (Gesamtbedarf: 3.368.500 €, bisher bereitgestellt: 3.471.120 €) und

Neubau Rettungsdienstzentrale: 2.200.000 € (Gesamtbedarf: 2.200.000 €, bisher bereitgestellt: 2.300.000 €).

2022 und 2023: Neubau Rettungswache Steinheim (Gesamtbedarf: 3.295.000 €).

Leitstelle (Gesamtbetrag; 35 % im Produkt 13.1 und 65 % im Produkt 13.2 veranschlagt): Mehrkosten für den Umbau Leitstelle (100.000 €; davon 65.000 € in 13.2),

zu Nr. 26

U.a. 3 RTW (675.000 €), Medizinische Geräte (640.500 €), 2 KTW (250.000 €), Reserve-Einsatzfahrzeug (225.000 €), sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung (110.900 €) und Software sowie EDV-Hardware für das Projekt Telenotarzt (150.000 €) und geringwertige Wirtschaftsgüter (30.200 €).

Leitstelle (Gesamtbetrag; 35 % im Produkt 13.1 und 65 % im Produkt 13.2 veranschlagt):

U.a. Einrichtung für den Umbau Leitstelle - Neuveranschlagung (110.000 €; davon 71.500 € in 13.2), Büroeinrichtung Leiter Leitstelle (50.000 €; davon 32.500 € in 13.2), Zusatzkosten für Verkabelung (100.000 €; davon 65.000 € in 13.2), zwei neue Standorte für Digitale Alarmumsetzer (80.000 €; davon 52.000 € in 13.2) und Schnittstellen zum Einsatzleitnehmerprogramm ISE (30.000 €; davon 19.500 € in 13.2).

zu Nr. 25 und 26 (Gesamtbetrag):

Umbau und Erweiterung Leitstelle: 260.000 € (Gesamtbedarf: 1.919.450 €, bisher bereitgestellt: 1.844.450 €)

Vernetzung Leitstelle: 100.000 € (Gesamtbedarf: 465.000 €, bisher bereitgestellt: 262.785 €).

Haushaltsplan 2021

Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen

Kreis Höxter

Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Einführung Digitalfunk Leitstelle	13.851						
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	13.851						
Neubau Rettungswache Bad Driburg	617.696						
Auszahlungen für Baumaßnahmen	579.271						
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	38.424						
Verlege-KTW Warburg	104.845						
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	104.845						
Vernetzung Leitstelle	34.780		65.000				
Auszahlungen für Baumaßnahmen	34.780						
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen			65.000				
Neubau Rettungswache Warburg	85.802						
Sonstige Investitionseinzahlungen	1.666						
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	85.802						
Mobile Datenerfassung Rettungsdienst		380.000					
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		380.000					
Umbau u. Erweiterung Leitstelle Brakel	103.862	230.750	169.000				
Auszahlungen für Baumaßnahmen	103.862	182.000	65.000				
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		48.750	104.000				
RTW II Bad Driburg		210.000					
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		210.000					
Neubau Rettungswache Brakel		1.186.000	2.873.000				
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		495.500					
Auszahlungen für Baumaßnahmen		617.500	2.800.000				
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		73.000	73.000				
KTW Peckelsheim	104.845						
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	104.845						
Verwaltungssoftware Rettungsdienst	1.390						
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.390						
Verlege-KTW Brakel	104.845						
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	104.845						
KTW Steinheim	104.845						
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	104.845						
RTW Reserve		210.000					
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		210.000					
RTW I Beverungen		210.000					
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		210.000					
RTW III Steinheim		210.000					
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		210.000					
KTW Warburg	104.845						
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	104.845						
RTW II Brakel			225.000				
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen			225.000				
RTW III Warburg			225.000				
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen			225.000				
RTW II Steinheim				230.000	230.000		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen				230.000	230.000		
RTW I Warburg				230.000	230.000		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen				230.000	230.000		
RTW II Warburg				230.000	230.000		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen				230.000	230.000		
RTW I Peckelsheim				230.000	230.000		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen				230.000	230.000		

Haushaltsplan 2021

Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen

Kreis Höxter

Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Neubau Rettungsdienstzentrale		882.500	2.200.000				
Auszahlungen für Baumaßnahmen		882.500	2.200.000				
Umstellung Notrufleitungen		65.000					
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		65.000					
KTW Reserve		120.000	125.000				
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		120.000	125.000				
KTW Reserve		120.000	125.000				
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		120.000	125.000				
Telenotarzt			150.000				
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen			150.000				
RTW I Bad Driburg				230.000	230.000		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen				230.000	230.000		
RTW II Beverungen				230.000	230.000		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen				230.000	230.000		
RTW III Beverungen				230.000	230.000		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen				230.000	230.000		
RTW I Brakel			225.000				
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen			225.000				
RTW I Steinheim		210.000					
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		210.000					
Neubau Rettungswache Steinheim		160.000		2.973.000	500.000	2.473.000	
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		160.000					
Auszahlungen für Baumaßnahmen				2.900.000	500.000	2.400.000	
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen				73.000		73.000	
RTW II Peckelsheim		210.000					
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		210.000					
Digitale Alarmumsetzer			52.000				
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen			52.000				
Notarzteinsatzfahrzeug NAS Bad Driburg							130.000
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							130.000
Notarzteinsatzfahrzeug NAS Brakel							130.000
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							130.000
Notarzteinsatzfahrzeug NAS Steinheim							130.000
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							130.000
RTW III Bad Driburg				240.000			240.000
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen				240.000			240.000
Reserve-Einsatzfahrzeug			225.000				
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen			225.000				

Haushaltsplan 2021

Produkt 14.1 Verkehrslenkung und -regelung

Abteilung Straßenverkehr	Fachbereich Öffentliche Sicherheit und Ordnung
------------------------------------	--

Produktbeauftragte/r
Thomas Schreiner

Kurzbeschreibung

Verkehrsrechtliche Anordnungen und Unfallbekämpfung, Überprüfung der Beschilderung und Markierung von Straßen bei Verkehrsschauen, Entscheidungen über erlaubnis- bzw. genehmigungspflichtige Tätigkeiten auf öffentlichen Straßen einschl. Großraum- und Schwertransporte, Parkausweise für Schwerbehinderte und Bewohner, Verkehrserziehung.

Auftragsgrundlage

Straßenverkehrsordnung (StVO), Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO), Straßen- und Wegegesetz des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NRW), Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG), Ferienreiseverordnung, Gefahrgutverordnung Straße, Eisenbahn und Binnenschifffahrt (GGVSEB)

Rechtsbindungsgrad

Pflichtaufgaben, freiwillige Aufgabe (Verkehrserziehung)

Zielgruppe

Verkehrsteilnehmer, Straßenbauunternehmer

Handlungsschwerpunkte

Optimierung der Genehmigungsverfahren für wirtschaftlich Tätige (z.B. bei verkehrsrechtlichen Genehmigungen), Beratung der Antragsteller in straßenverkehrsrechtlichen Angelegenheiten, Bekämpfung des Verkehrsunfallgeschehens, Überprüfung der Beschilderung und Markierung von Straßen bei Verkehrsschauen

				(Ist-Werte: Stand 31.12.)	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal								
Gesamt					4,31	4,31	4,81	4,81
verbeamtet					0,81	0,81	0,81	0,81
tariflich beschäftigt					3,50	3,50	4,00	4,00
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen		Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			<u>Erläuterung:</u>					
		F	Finanzkennzahl					
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl					
		Q	Qualitätskennzahl					
x			Kleine und mittlere Unternehmen erhalten in mindestens 90 % der Fälle innerhalb von 7 Arbeitstagen die beantragte Genehmigung					
	x		<u>innerhalb von 7 Arbeitstagen bearbeitete Anträge</u>		396	654	720	720
			Anzahl der Anträge kleiner und mittlerer Unternehmen		461	728	800	800
		Q	angestrebte / erreichte Quote		85,9%	89,8%	90,0%	90,0%
x			Erhöhung der Verkehrssicherheit durch Überprüfung von mindestens 50 % der Arbeitsstellen im öffentlichen Verkehrsraum mit einem Mindestarbeitszeitraum von 2 Wochen					
	x		<u>überprüfte Arbeitsstellen</u>		12	4	110	110
			Anzahl der Arbeitsstellen		245	239	220	220
		Q	angestrebte / erreichte Quote		5%	2%	50%	50%

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
	x		Anordnung von Maßnahmen der Unternehmer an Arbeitsstellen im öffentlichen Straßenraum	670	656	640	640
	x		Anordnung von Maßnahmen für die Sicherung von kleinen Arbeitsstellen an Straßen (Anzeigen)	388	305	400	400
	x		Entscheidung über Anträge auf befristete Verkehrsregelungen aus Anlass von Veranstaltungen	175	166	160	160
	x		Entscheidung über Anträge auf dauerhafte Verkehrsregelungen	127	164	140	140
	x		Maßnahmen, die bei Verkehrsschauen angeordnet bzw. empfohlen werden	233	384	200	200
	x		Auswertung der Unfallstatistiken, Maßnahmen zur Beseitigung von unfallauffälligen Bereichen	55	31	40	40
	x		Abgabe von Stellungnahmen bei planerischen Maßnahmen	48	55	50	50
	x		Entscheidung über Anträge auf Erteilung von Ausnahmegenehmigungen (z.B. vom Verbot, Hindernisse im öffentlichen Verkehrsraum abzustellen, gesperrte Straßen zu befahren, an Sonn- und Feiertagen oder in der Ferienzeit samstags mit Lkw zu fahren, im Parkverbot Fahrzeuge abzustellen)	910	1.034	840	840
	x		Entscheidung über Anträge auf Erteilung von Erlaubnissen für Veranstaltungen, die Straßen, Wege und Plätze mehr als verkehrsüblich in Anspruch nehmen	90	130	100	100
	x		Entscheidung über Anträge auf Erteilung von Erlaubnissen/Ausnahmegenehmigungen für die Durchführung von Großraum-/Schwerverkehr	1.353	1.711	1.600	1.600
	x		Abgabe von Stellungnahmen im Anhörverfahren anderer Dienststellen im Rahmen der Abwicklung von Großraum-/Schwertransporten	2.513	1.711	1.500	1.500
	x		Verkehrsrechtliche Anordnungen im Zusammenhang mit der privaten Begleitung von Großraum-/Schwertransporten ¹	entfällt		100	100

Erläuterungen zum Produkt

1) neue Leistung ab 2018

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 14.1 Verkehrslenkung und -regelung

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	292.363	258.000	258.000	258.000	258.000	258.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3					
07	Sonstige ordentliche Erträge						
08	Aktiviert Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	292.366	258.000	258.000	258.000	258.000	258.000
11	Personalaufwendungen	280.418	298.777	273.817	277.508	279.343	281.796
12	Versorgungsaufwendungen	20.465	22.469	21.180	21.663	22.408	22.934
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.826	16.003	16.558	16.617	16.677	16.738
14	Bilanzielle Abschreibungen	739	655	760	553	450	384
15	Transferaufwendungen						
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.680	14.399	13.542	12.949	12.590	12.260
17	Summe ordentliche Aufwendungen	326.127	352.303	325.857	329.290	331.468	334.112
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-33.761	-94.303	-67.857	-71.290	-73.468	-76.112
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-33.761	-94.303	-67.857	-71.290	-73.468	-76.112
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-33.761	-94.303	-67.857	-71.290	-73.468	-76.112
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-33.761	-94.303	-67.857	-71.290	-73.468	-76.112

Haushaltsplan 2021

Produkt 14.2 Ahndung von Ordnungswidrigkeiten

Abteilung Straßenverkehr	Fachbereich Öffentliche Sicherheit und Straßenverkehr
------------------------------------	---

Produktbeauftragte/r
Gudrun Gutschmann

Kurzbeschreibung

Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten im Straßenverkehr sowie Vollstreckung der Bußgeldbescheide

Auftragsgrundlage

Gesetz über Ordnungswidrigkeiten (OWiG), Straßenverkehrsgesetz (StVG), Straßenverkehrsordnung (StVO), Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) bzw. Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV), Fahrpersonalgesetz (FPersG), Fahrerlaubnisverordnung (FeV), Gefahrgutbeförderungsgesetz (GGBefG), Berufskraftfahrer-Qualifikations-Gesetz(BKrFQG), Güterkraftverkehrsgesetz (GüKG) und Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG)

Rechtsbindungsgrad

Pflichtaufgaben

Zielgruppe

Teilnehmer im Straßenverkehr
Halter/Eigentümer von Fahrzeugen

Handlungsschwerpunkte

- flexibler Kamera-Einsatz in den vorhandenen stationären Anlagen
- effektive Ahndung von festgestellten Verkehrsverstößen (eigene sowie der Kreispolizeibehörde)

(Ist-Werte: Stand 31.12.)

				Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal							
Gesamt				9,69	7,42	9,39	9,42
verbeamtet				2,87	2,63	2,60	2,63
tariflich beschäftigt				6,82	4,79	6,79	6,79
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			<u>Erläuterung:</u>				
		F	Finanzkennzahl				
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl				
		L	Leistungskennzahl				
x			effizienter und verkehrorientierter flexibler Einsatz des Radarwagens				
x			Anzahl der Einsatzstunden*/Jahr * = ab 2018 Erfassung in Stunden statt Tagen	1.114	1.304	1.300	1.300
Ordnungswidrigkeiten aus eigenen stationären Ermittlungen							
x			Bußgeldbescheide	1.566	1.280	1.600	1.200
x			Verwarnungen	10.150	7.539	8.000	6.400
x			Erträge	352.523	322.842	310.000	310.000
		H	Aufwandsdeckungsgrad	123,91	101,81	117,29	0,00
Ordnungswidrigkeiten aus eigenen mobilen Ermittlungen							
x			Bußgeldbescheide	333	480	300	380
x			Verwarnungen	4.058	3.850	3.500	3.500
x			Erträge	118.842	140.407	110.000	110.000
		H	Aufwandsdeckungsgrad	262,48	264,54	131,58	0,00
Ordnungswidrigkeiten aus fremden Ermittlungen							
x			Bußgeldbescheide	5.386	4.080	5.500	5.800
x			Verwarnungen	1.271	1.500	1.700	1.800
x			Erträge	734.317	754.702	780.000	780.000
		H	Aufwandsdeckungsgrad	200,78	171,69	202,26	0,00

Erläuterungen zum Produkt

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 14.2 Ahndung von Ordnungswidrigkeiten

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.476	9.200	9.200	9.200	9.200	9.200
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	31					
07	Sonstige ordentliche Erträge	1.224.076	1.200.000	1.200.000	1.200.000	1.200.000	1.200.000
08	Aktiviert Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	1.234.583	1.209.200	1.209.200	1.209.200	1.209.200	1.209.200
11	Personalaufwendungen	484.792	480.027	604.359	611.736	614.759	619.794
12	Versorgungsaufwendungen	66.653	72.498	69.631	71.216	73.667	75.398
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	41.481	54.606	50.967	55.566	52.176	56.763
14	Bilanzielle Abschreibungen	43.931	51.789	46.745	41.339	33.112	26.501
15	Transferaufwendungen						
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	66.335	79.594	82.414	81.964	81.937	81.396
17	Summe ordentliche Aufwendungen	703.192	738.514	854.116	861.821	855.651	859.852
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	531.391	470.686	355.084	347.379	353.549	349.348
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	531.391	470.686	355.084	347.379	353.549	349.348
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	531.391	470.686	355.084	347.379	353.549	349.348
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen			500	500	500	500
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	531.391	470.686	354.584	346.879	353.049	348.848

Erläuterungen

zu Nr. 7

Bußgelder, Gebühren und Auslagen aus eigenen Ermittlungen (stationär 26 %; mobil 9 %) und Anzeigen der Polizei (65 %).

zu Nr. 11

Steigerung der Personalaufwendungen aufgrund einer zusätzlichen Stelle.

Haushaltsplan 2021

Teilfinanzplan Produkt 14.2 Ahndung von Ordnungswidrigkeiten

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	Veräußerung von Sachanlagen						
20	Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen			50.000			
27	Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			50.000			
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 - 30)			-50.000			

Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen

Kreis Höxter

Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Mobiler Messwagen (Ersatzbeschaffung)			50.000				
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen			50.000				

Haushaltsplan 2021

Produkt 14.3 Kfz.-Zulassungsangelegenheiten

Abteilung Straßenverkehr	Fachbereich Öffentliche Sicherheit und Straßenverkehr
------------------------------------	---

Produktbeauftragte/r
Susanne Weber

Kurzbeschreibung

Zulassung und Außerbetriebsetzung von Fahrzeugen, Führung des örtlichen Fahrzeugregisters, Änderung von Fahrzeugpapieren, Ausstellung von Ersatzdokumenten, Erteilung von Einzelgenehmigungen/Betriebserlaubnissen

Halterauskünfte

Untersagung des Betriebs von Fahrzeugen

- die nicht den Bau- und Betriebsvorschriften entsprechen,
- mangels Versicherungsschutzes,
- wegen rückständiger Kraftfahrzeugsteuern,
- wenn Halterdaten nicht aktualisiert / eine Umschreibung (nach Erwerb oder Umzug) nicht erfolgt.

Auftragsgrundlage

Straßenverkehrsordnung (StVO), Straßenverkehrsgesetz (StVG), Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO), Fahrzeugzulassungs-Verordnung (FZV), Pflichtversicherungsgesetz (VersG), Verordnung zur Ausnahme von straßenverkehrsrechtlichen Vorschriften, Kraftfahrzeugsteuer-Gesetz (KraftStG), Verordnung über die Mitwirkung der Zulassungsbehörden bei der Verwaltung der Kraftfahrzeugsteuer, Altfahrzeug-Gesetz (AltfahrzeugG) und Altfahrzeug-Verordnung (AltfahrzeugV), EG-Fahrzeuggenehmigungsverordnung (EG-FGV), Gebührenordnung für Maßnahmen im Straßenverkehr (GebOSt), Elektromobilitätsgesetz (EMoG), Kraftfahrzeugsteuer-

Rechtsbindungsgrad

Pflichtaufgaben

Zielgruppe

Eigentümer und Halter von Kraftfahrzeugen und Anhängern

Handlungsschwerpunkte

Zulassung von Fahrzeugen entsprechend den gesetzlichen Vorgaben

Erhöhung der Verkehrssicherheit durch umgehende Reaktion auf Mängel- und Versicherungsanzeigen

Mitwirkung bei der Beitreibung der Kraftfahrzeugsteuer

				(Ist-Werte: Stand 31.12.)	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal								
Gesamt					12,78	11,42	11,40	11,40
verbeamtet					2,50	2,52	2,50	2,50
tariflich beschäftigt					10,28	8,89	8,90	8,90
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021	
			<u>Erläuterung:</u>					
		F	Finanzkennzahl					
		H	Haushaltwirtschaftliche Kennzahl					
		L	Leistungskennzahl					
		Q	Qualitätskennzahl					
		W	Wirtschaftlichkeitskennzahl					
	x		Fahrzeugbestand	130.914	135.748	130.000	130.000	
		L	Fahrzeugbestand pro Mitarbeiter	10.244	11.908	11.404	11.404	
			Änderungen im Fahrzeugbestand					
			Zugang zum Fahrzeugbestand					
	x		Fahrzeugzulassungen -insgesamt-	25.875	26.637	24.500	24.500	
	x		davon Zulassungen "online"	0	0	500	500	
	x		davon Zulassungen mit Wunschkennzeichen	19.567	20.844	16.330	18.000	
	x		Gebühr "Wunschkennzeichen"	283.587	301.030	139.000		

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			Abgang vom Fahrzeugbestand				
	x		Außerbetriebsetzung	20.487	16.115	18.000	18.000
	x		davon Ausserbetriebsetzungen durch die Stadtverwaltungen	711	723	400	700
	x		davon internetbasierte Ausserbetriebsetzungen	14	21	50	50
			Änderung von Daten im Fahrzeugbestand				
	x		Änderung von Halter- und Technikdaten	2.949	3.142	2.800	2.800
	x		davon Änderung von Halterdaten durch die Stadtverwaltungen	1.111	1.246	1.000	1.000
	x		internetbasierte Änderung von Halterdaten	0	0	10	50
			Zuteilung von Sonderkennzeichen				
	x		Zuteilung von Kurzzeitkennzeichen	1.470	1.575	1.500	1.500
	x		Zuteilung von Ausfuhrkennzeichen	259	260	200	200
	x		Zuteilung von Roten Kennzeichen	30	69	50	50
	x		Verwaltungsgebühren (in €)	1.290.347	1.350.835	1.300.000	1.300.000
		W	Gebührenaufkommen je Vollzeitstelle				
			-Änderungen im Fahrzeugbestand-	138.896	163.342	157.385	157.385
		H	Aufwandsdeckungsgrad				
			-Änderungen im Fahrzeugbestand-	223,55	208,17	188,33	181,01
			Maßnahmen wg. Verletzung der Kfz-Halterpflichten				
	x		Betriebsuntersagung wg. fehlendem Versicherungsschutz	1.519	2.062	1.500	1.500
	x		Betriebsuntersagung wg. nicht gezahlter Kfz.-Steuer	28	31	30	30
	x		Betriebsuntersagung wg. Mängeln am Fahrzeug, etc.	109	149	110	110
	x		Verwaltungsgebühren (in €)	80.464	69.410	100.000	100.000
		W	Gebührenaufkommen je Vollzeitstelle				
			- Verletzung der Kfz-Halterpflichten-	23.056	22.035	31.847	31.847
		H	Aufwandsdeckungsgrad				
			-Maßnahmen wg. Verletzung der Kfz-Halterpflichten-	38,35	35,00	42,54	38,90
	x		In 80 % der Fälle beträgt die Wartezeit der Kunden max. 15 Minuten				
		Q	angestrebte / erreichte Quote Höxter (in %)	82	80	80	80
		Q	angestrebte / erreichte Quote Warburg (in %)	61	73	80	80

Erläuterungen zum Produkt

Namen- und Anschriftenänderungen in den Fahrzeugdokumenten / dem Fahrzeugregister werden im Rahmen der Amtshilfe auch durch die Bürgerbüros (Ausnahme - Stadt Warburg) vorgenommen; Verwaltungsgebühr dafür (10,20 €) verbleibt dort.

Die internetbasierte Außerbetriebsetzung und Zulassung ist möglich für Fahrzeuge, die nach dem 01.01.2015 zugelassen wurden.

Am 01.10.2017 wurde mit der II. Stufe "i-Kfz" die "online-Wiederzulassung" eingeführt.

Die III. Stufe I-Kfz (Start 01.10.2019) ermöglicht Privatpersonen die "online-Zulassung" von Fahrzeugen

Anfang 2021 wird die Zulassung auch für juristische Personen möglich sein.

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 14.3 Kfz-Zulassungsangelegenheiten

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.421.525	1.300.000	1.275.000	1.275.000	1.275.000	1.275.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	983	900	900	900	900	900
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	764					
07	Sonstige ordentliche Erträge	8.055					
08	Aktiviertete Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	1.431.327	1.300.900	1.275.900	1.275.900	1.275.900	1.275.900
11	Personalaufwendungen	685.846	696.548	660.533	668.960	672.755	678.442
12	Versorgungsaufwendungen	66.882	69.182	65.184	66.668	68.962	70.582
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	29.936	37.799	36.889	37.436	37.996	38.546
14	Bilanzielle Abschreibungen	6.932	3.861	3.509	2.983	2.536	1.305
15	Transferaufwendungen						
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	114.731	113.170	113.522	112.256	111.535	110.814
17	Summe ordentliche Aufwendungen	904.327	920.560	879.637	888.303	893.784	899.689
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	527.000	380.340	396.263	387.597	382.116	376.211
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	527.000	380.340	396.263	387.597	382.116	376.211
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	527.000	380.340	396.263	387.597	382.116	376.211
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	527.000	380.340	396.263	387.597	382.116	376.211

Haushaltsplan 2021

Teilfinanzplan Produkt 14.3 Kfz-Zulassungsangelegenheiten

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	Veräußerung von Sachanlagen						
20	Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	249					
27	Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	249					
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 - 30)	-249					

Haushaltsplan 2021

Produkt 14.4 Führerscheinangelegenheiten

Abteilung Straßenverkehr	
------------------------------------	--

Produktbeauftragte/r
Julia Klenke

Kurzbeschreibung

Erteilung/Verlängerung von Fahrerlaubnissen, Ausstellung und Umschreibung von Führerscheinen, Erteilung der Berechtigung zum Führen von Taxen, Mietwagen, Krankenkraftwagen, Ausgabe von Fahrerkarten etc.

Überprüfung der Kraftfahreignung von Fahrerlaubnisinhabern und -bewerbern

Einleitung von Maßnahmen bis hin zur Entziehung der Fahrerlaubnis bei Fahranfängern, Personen mit körperlichen, geistigen und charakterlichen Mängeln und im Rahmen des Fahreignungs-Bewertungssystems

Auftragsgrundlage

Straßenverkehrsgesetz (StVG), Fahrerlaubnisverordnung (FeV), Begutachtungsleitlinien zur Kraftfahreignung, Berufskraftfahrerqualifikationsgesetz (BKrFQG), Fahrpersonalverordnung (FPersV)

Rechtsbindungsgrad

Pflichtaufgaben

Zielgruppe

Fahrerlaubnisbewerber und -inhaber

Handlungsschwerpunkte

Beratung der Antragsteller in fahrerlaubnisrechtlichen Angelegenheiten
Erhöhung der Verkehrssicherheit durch umgehende Auswertung/Bearbeitung von Hinweisen/Anzeigen auf mangelnde Kraftfahreignung

				(Ist-Werte: Stand 31.12.)	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal								
Gesamt					6,81	6,32	6,32	6,32
verbeamtet					2,13	1,13	1,13	1,13
tariflich beschäftigt					4,68	5,19	5,19	5,19
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021	
			<u>Erläuterung:</u>					
		F	Finanzkennzahl					
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl					
			Allgemeine Fahrerlaubnisse					
	x		Ersterteilung von Fahrerlaubnissen	2.102	2.173	2.100	2.150	
	x		- davon für "begleitetes Fahren"	1.200	1.092	1.200	1.100	
	x		Erweiterung von Fahrerlaubnissen	439	435	400	400	
	x		Verlängerung FE-Klassen C und D	703	946	700	700	
			Neuerteilung von Fahrerlaubnissen					
	x		Anträge	156	167	160	160	
	x		- davon Anordnung einer MPU	97	106	110	110	
			Sonstige Führerscheine					
	x		Umtausch und Ersatz von Führerscheinen	1.759	2.532	1.700	1.700	
	x		Ausstellung von internationalen Führerscheinen	449	426	450	450	
	x		Ausstellung und Verlängerung von Fahrerkarten	691	651	800	800	

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			Maßnahmen als Folge wiederholter Verkehrsauffälligkeiten				
	x		Maßnahmen nach dem Fahreignungssystem	303	557	500	520
			davon mit Folgemaßnahmen:				
			1. Eingriffsstufe Ermahnung	231	341	350	350
			2. Eingriffsstufe Verwarnung	60	75	80	80
			3. Eingriffsstufe Entziehung der Fahrerlaubnis	10	7	10	10
	x		Maßnahmen gegen Inhaber von Fahrerlaubnissen auf Probe	192	186	190	190
			davon mit Folgemaßnahmen:				
			- Anordnung von Aufbauseminaren	146	143	120	130
			- Verwarnungen	30	36	30	30
			- Entziehung der Fahrerlaubnis	10	7	10	10
			Überprüfung der Kraftfahreignung (gesamt)	120	114	140	190
	x		Verzicht auf bzw. Entziehung von Fahrerlaubnisse(n) aufgrund fehlender Kraftfahreignung	63	36	60	60
			- aufgrund von Drogenkonsum	53	35	50	50
			- aufgrund von gesundheitl. Beeinträchtigungen	10	1	10	10

Erläuterungen zum Produkt

zusätzlich 0,5 Stellenanteile seit 12/2017

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 14.4 Führerscheinangelegenheiten

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	316.275	295.000	330.000	350.000	350.000	380.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	141					
07	Sonstige ordentliche Erträge	482	1.000	1.000	1.000	1.150	1.150
08	Aktiviertete Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	316.898	296.000	331.000	351.000	351.150	381.150
11	Personalaufwendungen	330.656	326.654	323.201	327.416	329.395	332.222
12	Versorgungsaufwendungen	60.144	30.475	29.177	29.841	30.868	31.593
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	68.281	70.160	72.883	73.674	74.465	75.262
14	Bilanzielle Abschreibungen	2.044	1.996	1.998	1.969	1.936	1.839
15	Transferaufwendungen						
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	57.330	59.527	71.011	75.361	75.036	78.092
17	Summe ordentliche Aufwendungen	518.455	488.812	498.270	508.261	511.700	519.008
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-201.557	-192.812	-167.270	-157.261	-160.550	-137.858
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-201.557	-192.812	-167.270	-157.261	-160.550	-137.858
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-201.557	-192.812	-167.270	-157.261	-160.550	-137.858
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-201.557	-192.812	-167.270	-157.261	-160.550	-137.858

Erläuterungen

zu Nr. 16

Zwangsumtausch von Führerscheinen ab 2021.

Haushaltsplan 2021

Fachbereich 20 Gesundheits- und Veterinärwesen

Produkt **Abt. 21 Gesundheitsdienst**

21.1	Gutachten und Gesundheitszeugnisse
21.3	Kinder- und jugendärztlicher Dienst

Produkt **Abt. 22 Gesundheitsschutz**

21.2	Gesundheitsberichterstattung, Koordination und Prävention
22.1	Medizinal- und Arzneimittelaufsicht
22.2	Umwelthygiene und Infektionsschutz

Produkt **Abt. 23 Veterinärdienst und Lebensmittelüberwachung**

23.1	Tierseuchenbekämpfung
23.2	Tier- und Artenschutz, Rückstandsüberwachung
23.3	Schlachtier- und Fleischuntersuchung
23.4	Lebensmittelüberwachung

Haushaltsplan 2021

Produkt 21.1 Gutachten und Gesundheitszeugnisse

Abteilung Gesundheitsdienst	Fachbereich Gesundheits- und Veterinärwesen
---------------------------------------	---

Produktbeauftragte/r
Dr. Wilfried Münster

Kurzbeschreibung

Erstellung ärztlicher Gutachten und Zeugnisse

Auftragsgrundlage

Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst, beamtenrechtliche Vorschriften des Bundes und der Länder, Beihilfeverordnungen des Bundes und der Länder, Sozialgesetzbücher

Rechtsbindungsgrad

Freiwillige Aufgaben / Pflichtaufgaben

Zielgruppe

Behörden, Gerichte, öffentlich-rechtliche und kirchliche Träger von Einrichtungen, zu untersuchende Personen

Handlungsschwerpunkte

Erhaltung der Handlungs- und Leistungsfähigkeit der Kreisverwaltung

		(Ist-Werte: Stand 31.12.)	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal						
Gesamt			4,66	4,68	5,03	4,70
verbeamtet			0,80	0,80	0,80	0,80
tariflich beschäftigt			3,86	3,88	4,23	3,90

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			<u>Erläuterung:</u>				
		F	Finanzkennzahl				
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl				
		L	Leistungskennzahl				
x			Mindestens 20 % der ordentlichen Aufwendungen sind über die Erträge aus Verwaltungsgebühren zu decken				
	x		Erträge aus Verwaltungsgebühren (in €)	91.100	112.390	106.000	80.000
	x		Ordentliche Aufwendungen (in €)	393.257	413.396	430.850	432.810
		F	Deckungsgrad (in %)	23	27	25	18

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			Ärztliche Gutachten ¹⁾	1.855	1.910	1.865	1.265
x			▶ auf der Grundlage der Sozialgesetzbücher (Hilfe zum Lebensunterhalt, zur Pflege, zur Grundsicherung, u.s.w.)	445	539	450	400
x			▶ zur Feststellung der Notwendigkeit für einen sonderpädagogischen Förderbedarf	103	112	105	110
x			▶ im Rahmen der Untersuchung von Asylbewerbern für die Städte/Gemeinden	116	112	100	100
x			▶ zur Feststellung der Notwendigkeit von Sanatoriumsbehandlungen und Heilkuren	92	83	90	90
x			▶ für die Verbeamtung oder im Rahmen der Einstellung für den öffentlichen Dienst	213	278	220	220
x			▶ zur Feststellung der Dienstfähigkeit	25	23	25	25
x			▶ zur Feststellung der Schul- bzw. Schulsportfähigkeit	22	19	25	20
x			▶ zur Feststellung der Beihilfefähigkeit	42	42	40	40
x			▶ zur Feststellung der Kraftfahrzeugtauglichkeit	36	24	10	10
x			▶ Sonstige Gutachten (für Gerichte, Polizei und andere Auftraggeber)	80	31	50	25
x			▶ im Schwerbehindertenrecht ¹⁾	681	647	750	250
x			▶ davon nach Aktenlage	596	567	650	110
x			▶ davon in Streitfällen	8	2	10	60
x			▶ davon nach vorheriger Untersuchung	77	78	90	80
Aufteilung der ärztl. Gutachten nach Kostenträgern ¹⁾							
F			▶ Gutachten mit externen Kostenträgern	658	695	650	450
F			▶ Gutachten mit internen Kostenträgern	1.045	1.041	1.050	715
F			▶ Gutachten ohne Kostenträger	152	174	165	100
x			Anzahl der Arztstellen im Produkt	2,0	2,0	2,1	1,9
H			Ärztliche Gutachten pro Arztstelle	927,5	955,0	888,1	665,8

Erläuterungen zum Produkt

- 1) Es ist davon auszugehen, dass auch im Jahr 2021 die Bekämpfung des Corona SARS-CoV-2 Ausbruchsgeschehens die Mitarbeiter/innen des Gesundheitsamtes (Abteilungen Gesundheitsdienst und Gesundheitsschutz) stark einbinden wird. Neben der Ermittlung von Kontaktpersonen, das Kontakthalten mit Infizierten während der Quarantäne und die Organisation von Testungen bildete die Beratung von Bürgern und Einrichtungen den Schwerpunkt der täglichen Arbeit. Eine seriöse Planung der in diesem Produkt erbrachten Leistungen ist wegen der Unberechenbarkeit der Pandemieentwicklung nicht möglich. Der vom Bund und den Ländern geschlossene Pakt für den Öffentlichen Gesundheitsdienst sieht eine Stärkung der örtlichen Gesundheitsämter vor. Im hies. Gesundheitsamt könnten zwischen 7 bis 10 neue Stellen förderfähig sein. Ein Personalzuwachs in dieser Größenordnung wurde vorsorglich im Stellenplan berücksichtigt.

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 21.1 Gutachten und Gesundheitszeugnisse

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	112.675	106.000	80.000	106.000	106.000	106.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.626					
07	Sonstige ordentliche Erträge	4.431	7.000	3.000	3.000	3.000	3.000
08	Aktiviert Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	118.732	113.000	83.000	109.000	109.000	109.000
11	Personalaufwendungen	360.487	347.517	394.628	399.681	401.976	405.385
12	Versorgungsaufwendungen	21.641	40.480	38.337	39.211	40.560	41.512
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30.083	30.084	26.345	30.922	31.001	31.082
14	Bilanzielle Abschreibungen	4.334	3.592	5.910	5.910	5.662	4.291
15	Transferaufwendungen						
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.777	9.177	8.334	7.660	7.217	6.887
17	Summe ordentliche Aufwendungen	424.324	430.850	473.554	483.384	486.416	489.157
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-305.592	-317.850	-390.554	-374.384	-377.416	-380.157
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-305.592	-317.850	-390.554	-374.384	-377.416	-380.157
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-305.592	-317.850	-390.554	-374.384	-377.416	-380.157
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	69.818	74.300	63.000	78.000	78.000	78.000
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-235.774	-243.550	-327.554	-296.384	-299.416	-302.157

Erläuterungen

zu Nr. 4

Rückgang der Untersuchungen aufgrund der personellen Einbindung in die Corona-Bekämpfung.

zu Nr. 7

Erträge aus ärztlicher Nebentätigkeit.

zu Nr. 13

U.a. für ärztliche Befundanforderungen und Laboruntersuchungen.

zu Nr. 27

Erstattung der Aufwendungen für ärztliche Leistungen durch die Versorgungsverwaltung und Gutachten im Rahmen des sonderpädagogischen Förderbedarfs.

Haushaltsplan 2021

Teilfinanzplan Produkt 21.1 Gutachten und Gesundheitszeugnisse

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	Veräußerung von Sachanlagen						
20	Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	792	800	800	800	800	800
27	Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	792	800	800	800	800	800
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 - 30)	-792	-800	-800	-800	-800	-800

Erläuterungen

zu Nr. 26

Neu- bzw. Ersatzbeschaffung von kleineren medizinischen Geräten (z.B. Otoskop, Blutdruckmessgerät usw.).

Haushaltsplan 2021

Produkt 21.3 Kinder- und jugendärztlicher Dienst

Abteilung Gesundheitsdienst	Fachbereich Gesundheits- und Veterinärwesen
---------------------------------------	---

Produktbeauftragte/r
Dr. Claudia Schlenke

Kurzbeschreibung

Ärztliche und zahnärztliche Reihenuntersuchungen in Kindergärten, zahnärztliche Reihenuntersuchungen in Schulen, ärztliche Untersuchung der Einschüler zur Feststellung der Schulreife, Durchführung von Elternabenden in Kindergärten und Schulen mit allgemeinen Informationen über die Feststellung der Schulreife sowie Informationen über Infektionskrankheiten, Durchführung von Beratungen im Rahmen der Früherkennung von Krankheiten, Behinderungen sowie Entwicklungs- und Verhaltensstörungen, Beratung der Leiter/innen von Kindergärten und Schulen in betriebsmedizinischen und infektionshygienischen Fragen

Auftragsgrundlage

Gesetz über den Öffentlichen Gesundheitsdienst NRW, Sozialgesetzbuch, Schulgesetz für das Land NRW, Gesetz zur frühen Bildung und Förderung von Kindern des Landes NRW

Rechtsbindungsgrad

Pflichtaufgaben

Zielgruppe

Kindergarten- und Schulkinder, Eltern der Kinder, Träger und Leiter/innen der Schulen und Kindergärten, Schulaufsichtsbehörden des Landes NRW

Handlungsschwerpunkte

Förderung der Gesundheit von Kindern und Jugendlichen

				(Ist-Werte: Stand 31.12.)	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal								
Gesamt					6,53	5,44	5,84	5,46
verbeamtet					0,25	0,25	0,25	0,30
tariflich beschäftigt *)					6,28	5,19	5,59	5,16
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021	
			Erläuterung:					
		F	Finanzkennzahl					
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl					
		Q	Qualitätskennzahl					
			Zahngesundheit ²⁾					
x			Mindestens 50 % der untersuchten Kinder in den Schulen weisen einen naturgesunden Zahnstatus auf					
x			Anzahl der untersuchten Kinder in den Schulen insgesamt	4.641	4.693	5.000	4.000	
x			► davon naturgesund	2.283	2.152	2.500	2.000	
		Q	Anteil der untersuchten Kinder in den Schulen mit naturgesundem Zahnstatus (in %)	49%	46%	50%	50%	

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
	x		Anzahl der untersuchten Kinder in Kindergärten ²⁾ ▶ davon naturgesund	3.395 2.642	3.436 2.756	3.500 2.800	1.400 1.120
		Q	Anteil der untersuchten Kinder in den Kindergärten mit naturgesundem Zahnstatus (in %)	78%	80%	80%	80%
			Kariesrisikobetreuung (neu ab 2020)			450	180
			Intensivbetreuung von Kariesrisikokindern/Individualprophylaxe			110	45
			Gruppenprophylaxe			60	25
			Multiplikatorenschulung			60	25
<hr/>							
			Schuluntersuchungen				
	x		Anzahl der durchgeführten Einschulungsuntersuchungen	1.306	1.288	1.300	1.300
			▶ davon Einschüler als künftige Erstklässler	1.205	1.206	1.200	1.200
	x		▶ davon „Seiteneinsteiger“ ¹⁾	101	82	100	100
	x		Anzahl der Kinder mit einem festgestellten schulreifen Befund	1.267	1.261	1.250	1.250
	x		An der Kinder mit festgestellten Teilleistungsstörungen	322	325	330	330
<hr/>							
			Kindergartenuntersuchungen ²⁾				
	x		Anzahl der durchgeführten körperlichen Untersuchungen	1108	978	1.000	400
<hr/>							
			Beratungssprechstunde				
	x		Anzahl der durchgeführten Beratungen	39	48	50	25

Erläuterungen zum Produkt

- Seit Ende 2014 werden Einschulungsuntersuchungen für so genannte „Seiteneinsteiger“ durchgeführt. Dies sind Kinder, die in höheren Schulklassen in die Schule einsteigen und vorher nicht in Deutschland beschult wurden. Durch die organisatorische Kopplung mit der Abteilung Bildung und Integration, die Anwesenheit von Dolmetschern und ein zusätzliches Impfangebot entsteht ein hoher Zeitaufwand, der den der regulären Einschulungsuntersuchung deutlich übersteigt.
- Es ist davon auszugehen, dass auch im Jahr 2021 die Bekämpfung des Corona SARS-CoV-2 Ausbruchsgeschehens die Mitarbeiter/innen des Gesundheitsamtes (Abteilungen Gesundheitsdienst und Gesundheitsschutz) stark einbinden wird. Neben der Ermittlung von Kontaktpersonen, das Kontakthalten mit Infizierten während der Quarantäne und die Organisation von Testungen bildete die Beratung von Bürgern und Einrichtungen den Schwerpunkt der täglichen Arbeit. Eine seriöse Planung der in diesem Produkt erbrachten Leistungen ist wegen der Unberechenbarkeit der Pandemieentwicklung nicht möglich.

Der vom Bund und den Ländern geschlossene Pakt für den Öffentlichen Gesundheitsdienst sieht eine Stärkung der örtlichen Gesundheitsämter vor. Im hies. Gesundheitsamt könnten zwischen 7 bis 10 neue Stellen förderfähig sein. Ein Personalszuwachs in dieser Größenordnung wurde vorsorglich im Stellenplan berücksichtigt.

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 21.3 Kinder- und jugendärztlicher Dienst

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1					
07	Sonstige ordentliche Erträge						
08	Aktiviert Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	1					
11	Personalaufwendungen	428.365	453.027	402.168	408.271	411.884	415.836
12	Versorgungsaufwendungen	6.942	11.206	10.696	10.939	11.316	11.582
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.883	15.088	13.345	13.491	13.588	13.687
14	Bilanzielle Abschreibungen	7.758	6.735	5.604	5.631	4.841	5.501
15	Transferaufwendungen						
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	26.108	24.095	15.028	13.619	12.685	12.006
17	Summe ordentliche Aufwendungen	479.057	510.151	446.841	451.951	454.314	458.612
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-479.056	-510.151	-446.841	-451.951	-454.314	-458.612
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-479.056	-510.151	-446.841	-451.951	-454.314	-458.612
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-479.056	-510.151	-446.841	-451.951	-454.314	-458.612
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	41.465	35.000	21.000	35.000	35.000	35.000
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-437.591	-475.151	-425.841	-416.951	-419.314	-423.612

Erläuterungen

zu Nr. 27

Zahnärztliche Untersuchungen in Kindergärten für die Abteilung Kinder, Jugend und Familie.

Haushaltsplan 2021

Teilfinanzplan Produkt 21.3 Kinder- und jugendärztlicher Dienst

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	Veräußerung von Sachanlagen						
20	Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	6.964	9.800	9.800	3.300	3.300	3.300
27	Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.964	9.800	9.800	3.300	3.300	3.300
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 - 30)	-6.964	-9.800	-9.800	-3.300	-3.300	-3.300

Erläuterungen

zu Nr. 26

Anschaffung von medizinischen Geräten u.a. wegen Neuveranschlagung einer Gerätebeschaffung, die wegen der Corona-Pandemie von 2020 auf 2021 verschoben wurde (9.000 €) und von geringwertigen Wirtschaftsgütern (800 €).

Haushaltsplan 2021

Produkt 21.2 Gesundheitsberichterstattung, Koordination u. Prävention

Abteilung Gesundheitsdienst	Fachbereich Gesundheits- und Veterinärwesen
---------------------------------------	---

Produktbeauftragte/r
Caroline Fechner

Kurzbeschreibung

- Koordination & Prävention**
Kommunale Gesundheitskonferenz
Analyse, Strategie-, Konzept- und Maßnahmenplanung, Evaluation der regionalen Versorgungsstrukturen im Gesundheitswesen im Rahmen von Projektmanagement
Entwicklung, Unterstützung und Begleitung von Gesundheitsprojekten, einschließlich Betriebliches Gesundheitsmanagement
Vortragstätigkeiten, Organisation, Koordination und Moderation von Veranstaltungen und Sitzungen
Zielorientierte Öffentlichkeits- und Multiplikationsarbeit
- Kommunale gesundheitsförderliche Steuerungsstrukturen**
Gesundheit ist eine Querschnittsaufgabe, die viele Bereiche umfasst. Die Entwicklung von Steuerungsstrukturen, die eine Vernetzung, Koordination und Zusammenarbeit aller Akteure umfasst, soll zu einer ganzheitlichen Strategie für eine erfolgreiche Gesundheitsförderung der Menschen im Kreis Höxter führen. Dabei handelt es sich um ein finanziell gefördertes Bundesprojekt.
- Beratung und Hilfen bei Gesundheitsrisiken**
Beratung und Hilfe für Suchtkranke und psychisch Kranke
HIV und AIDS Beratung, Beratung und Durchführung von Projekten im Bereich sexuell übertragbarer Krankheiten
Beratung von Prostituierten hinsichtlich Krankheits- und Empfängnisverhütung, Schwangerschaft und Drogenmissbrauch
Impfberatung
- Gesundheitsberichterstattung**
Erfassung, Auswertung und Beurteilung von Gesundheitsdaten für Behörden und Bürger, sowie Erfüllung gesetzl. Berichtspflichten
Koordination der kommunalen Gesundheitsberichterstattung

Auftragsgrundlage

Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst, Infektionsschutzgesetz, Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychischen Krankheiten, Prostituiertenschutzgesetz, Kreistagsbeschlüsse, Präventionsgesetz

Rechtsbindungsgrad

Freiwillige Aufgaben / Pflichtaufgaben

Zielgruppe

Parlamentarische Gremien, Behörden, Städte, Bürger, Einrichtungen und Anbieter der Gesundheitsversorgung und -förderung, Selbsthilfegruppen, Einrichtungen für den Patientenschutz, Bürger des Kreises Höxter aller Altersgruppen, Behinderte und von Behinderung bedrohte Bürger, Randgruppen

Handlungsschwerpunkte

Konzept- und Strategieentwicklung zur Verbesserung der regionalen gesundheitlichen Versorgungs- und Fürsorgestrukturen sowie Entwicklung von gesundheitsförderlichen kommunalen Steuerungsstrukturen

					(Ist-Werte: Stand 31.12.)	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal									
Gesamt						2,34	2,31	2,44	2,31
verbeamtet						0,35	0,35	0,35	0,35
tariflich beschäftigt						1,99	1,96	2,09	1,96
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen		Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021	
			<u>Erläuterung:</u>						
		F	Finanzkennzahl						
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl						
		L	Leistungskennzahl						
		Q	Qualitätskennzahl						
			1. Koordination und Prävention						
			Kommunale Gesundheitskonferenz						
x			Koordination von Präventionsangeboten und Maßnahmen für die Bürger unter bes. Beachtung von Randgruppen im Kreis Höxter						
x			Konzept- / Strategieentwicklung zur Sicherstellung der gesundheitlichen Versorgung im Kreis Höxter						
	x		Aufbau einer systematischen Aus- und Weiterbildungsstruktur für						

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			Medizinstudenten und Ärzte, Schwerpunkt Allgemeinmedizin	1	1	1	1
	x		Maßnahmen zur Entlastung der Hausärzte im Kreis Höxter	0	2	2	1
	x		Aufbau und Weiterführung eines lokalen Netzwerks der Gesundheitsversorgung	1	1	1	1
			Gesundheitsprojekte				
	x		Planung und Durchführung einer Fortbildungsveranstaltung gemeinsam mit den Sprachheilbeauftragten des Kreises Höxter	0	1	1	1
x			Entwicklung von gesundheitsförderliche Strukturen für über-gewichtige Kinder und Jugendliche				
	x		Aufbau Adipositas-Netzwerk	1	1	1	1
			2. Entwicklung von kommunalen gesundheitsförderlichen Steuerungsstrukturen (Projektstart März 2020)				
	x		Bestandsanalyse zu vorhandenen Strukturen und Angeboten			1	1
x			<u>Entwicklung einer partizipativen Strategie inkl. Zielvereinbarung</u>				1
	x		Ansprache, Einbindung und Kooperationsvereinbarungen mit verwaltungsinternen Bereichen, kommunalen Akteuren und externe Partner				15
	x		Identifikation von Lücken und möglichen Symbiosen laufender Aktivitäten hinsichtlich der Gesundheitsförderung				2
			3. Beratung und Hilfen bei Gesundheitsrisiken				
			Sozialpsychiatrischer Dienst, Drogen- & Suchtberatung (Caritas & Diakonie)				
	x		Nettotransferaufwendungen (in €) ¹⁾	590.700	633.800	676.800	707.650
	F		Nettotransferaufwendungen für den Sozialpsychiatrischen Dienst sowie für die Drogen- u. Suchtberatung bei gleichbleibenden Leistungen durch Caritas u. Diakonie (je EW in €)	4,20	4,51	4,81	5,00
	x		Anzahl der Kontakte im sozialpsychiatrischen Dienst ²⁾	3.400	3.434	3.500	3.400
	L		Anzahl der Kontakte pro Vollzeitberaterstelle ²⁾	1.046	1.057	1.077	1.046
	x		Anzahl der Kontakte in der Drogen- und Suchtberatung ²⁾	3.330	3.197	3.300	3.200
	L		Anzahl der Kontakte pro Vollzeitberaterstelle ²⁾	1.110	1.066	1.100	914
	x		Anzahl der durchgeführten Suchtpräventionsmaßnahmen ²⁾	53	52	60	50
	Q		Anzahl der Teilnehmer an den Präventionsmaßnahmen ²⁾	1.174	1.835	1.500	1.500
			HIV- und AIDS-Beratung				
	x		Anzahl der HIV-Einzelberatungen	120	124	120	120
	x		Anzahl der durchgeführten HIV-Teste	43	54	50	50
x			Gesundheitliche Aufklärung 3)				
	x		Projekt des Gesundheitsdienstes "Sexualpädagogischer Unterricht"				
	x		Neuausrichtung des Projekts mit Bedarfsanalyse sowie Zielvorgabe: innerhalb von 4 Jahren ist für die Jahrgangsstufe 8 aller weiterführenden Schulen ein Angebot i.R.d. "Sexualpädagogischer Unterricht" vorhanden				
	x		Gesamtzahl der weiterführenden Schulen mit einer Jahrgangsstufe 8				
	x		Anzahl der teilnehmenden Schulen				
	L		Anteil der teilnehmenden Schulen (in %)				
	x		Anzahl der Gesundheitsberatungen von Prostituierten (die neue Aufgabe wird im Rahmen einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung von der Stadt Bielefeld wahrgenommen)	23		20	20
			4. Gesundheitsberichterstattung				
	x		Anzahl der überprüften Todesbescheinigungen	1756	1712	1.700	1.700
	x		► davon zu beanstanden wegen unvollständiger Angaben	93	45	120	80
	Q		Anteil der zu beanstandenden Bescheinigungen in %	5,30	2,63	7,06	4,71

Erläuterungen zum Produkt

1) Nettotransferaufwendungen für 2021	=	707.650 €
► davon Beratungszentrum des Caritas-Verbandes für den Sozialpsychiatrischen Dienst	=	342.000 €
► davon Beratungszentrum des Caritas-Verbandes für die Drogen- und Suchtberatung	=	293.350 €
► davon Diakonie Höxter/Paderborn e. V. für die Drogen- und Suchtberatung	=	72.300 €

2) Zahlen aus den Controllingberichten des Caritasverbandes für den Kreis Höxter e. V.

3) Wegen der wiederholter Elternzeit einer Ärztin konnte das Projekt nicht durchgeführt werden. In 2021 ist die Durchführung wegen der laufender Weiterbildung einer Mitarbeiterin zur sozial-medizinischen Assistentin und der zusätzlichen Belastung durch die Corona-Pandemie geplant aber ungewiss.

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 21.2 Gesundheitsberichterstattung, Koordination u. Prävention

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	38.400	83.900	82.100	66.900	64.400	64.400
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1					
07	Sonstige ordentliche Erträge	1.149					
08	Aktiviert Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	39.551	83.900	82.100	66.900	64.400	64.400
11	Personalaufwendungen	184.580	211.189	186.052	188.504	189.675	191.314
12	Versorgungsaufwendungen	9.402	16.867	16.045	16.410	16.975	17.374
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.163	20.663	20.040	20.205	20.372	20.539
14	Bilanzielle Abschreibungen	230	8	24	24	23	4
15	Transferaufwendungen	705.310	721.200	755.050	768.100	781.300	801.900
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.204	14.077	13.387	13.063	12.855	12.702
17	Summe ordentliche Aufwendungen	922.890	984.004	990.598	1.006.306	1.021.200	1.043.833
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-883.339	-900.104	-908.498	-939.406	-956.800	-979.433
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-883.339	-900.104	-908.498	-939.406	-956.800	-979.433
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-883.339	-900.104	-908.498	-939.406	-956.800	-979.433
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-883.339	-900.104	-908.498	-939.406	-956.800	-979.433

Erläuterungen

zu Nr. 2

Zuweisungen des Landes für besondere Maßnahmen im Bereich der Suchtprävention 38.400 € (vgl. Nr. 15) sowie Förderprogramm der gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) für den Aufbau gesundheitsfördernder Steuerungsstrukturen (43.700 €).

zu Nr. 13

Insbesondere 6.000 € für Präventionsmaßnahmen im Rahmen der Gesundheitsförderung und -hilfe (Projekte gem. Beschluss der kommunalen Gesundheits- und Pflegekonferenz und sonstige Maßnahmen) und 12.350 € für die Erstattung an die Stadt Bielefeld, die aufgrund einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung Aufgaben nach dem Prostituiertenschutzgesetz für den Kreis Höxter wahrnimmt.

zu Nr. 15

Zuschuss an das Beratungszentrum für die sozialpsychiatrische Beratung 342.000 € (Ansatz 2020: 325.500€) und die Drogen- und Suchtberatung 293.350 € gem. KT-Beschluss vom 12.12.2019 (Ansatz 2020: 279.800 €); siehe auch Produkt Individuelle Hilfen für junge Menschen und ihre Familien [33.1].

Zuwendung an die Diakonie für die Wahrnehmung von Aufgaben der Drogen- und Suchtberatung in Höhe von 72.300 € gem. KT-Beschluss vom 12.12.2019. Zuwendung zur Förderung der Selbsthilfe an den "Paritätischen" in Höhe von 9.000 € gem. KT-Beschluss vom 15.12.2020. Weiterleitung der Landeszuweisung für Drogen- und Suchtberatung in Höhe von 38.400 € an den Caritasverband.

zu Nr. 16

U.a. Aufwendungen für Sprachheilbeauftragte des Kreises Höxter in Höhe von 5.300 €.

Haushaltsplan 2021

Teilfinanzplan Produkt 21.2 Gesundheitsberichterstattung, Koordination u. Prävention

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	Veräußerung von Sachanlagen						
20	Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	222					
27	Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	222					
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 - 30)	-222					

Haushaltsplan 2021

Produkt 22.1 Medizinal- und Arzneimittelaufsicht

Abteilung Gesundheitsschutz	Fachbereich Gesundheits- und Veterinärwesen
---------------------------------------	---

Produktbeauftragte/r
Hans-Ulrich Solzbach

Kurzbeschreibung

Erfassung und Überwachung der Angehörigen nichtakademischer Heilberufe, Durchführung von Prüfungen und Erteilung von Berufserlaubnissen im Bereich der nichtakademischen Heilberufe, Erteilung von Konzessionen für Privatkrankeanstalten, Mitwirkung bei der Krankenhausbedarfsplanung, Erteilung von Erlaubnissen und Genehmigungen im Apotheken-, Arzneimittel- und Gefahrstoffbereich, Überwachung des Verkehrs mit Arzneimitteln, Betäubungsmitteln und Gefahrstoffen im Einzelhandel.

Auftragsgrundlage

Gesetz über den Öffentlichen Gesundheitsdienst einschl. Durchführungsverordnungen, Gesetze und Ausbildungsverordnungen über die nichtakademischen Heilberufe, Gewerbeordnung, Krankenhausgesetz, apotheken- und arzneimittelrechtliche Bestimmungen, Gesetze und Verordnungen aus dem Chemikalien- und Gefahrstoffbereich.

Rechtsbindungsgrad

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Zielgruppe

Angehörige und Arbeitgeber nichtakademischer Heilberufe, Träger und Schüler der Schulen für nichtakademische Heilberufe, Apotheker, Einzelhändler mit Arzneimitteln und Gefahrstoffen, Bürger und Verbraucher.

Handlungsschwerpunkte

Förderung der Gesundheit durch Überwachung der Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften

(Ist-Werte: Stand 31.12.)				Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal							
Gesamt				0,97	1,46	1,21	1,48
verbeamtet				0,65	0,65	0,65	0,75
tariflich beschäftigt				0,32	0,81	0,56	0,73
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			<u>Erläuterung:</u>				
		F	Finanzkennzahl				
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl				
		Q	Qualitätskennzahl				
			Aufsicht über die Berufe des Gesundheitswesens				
x			Prüfungen in den nichtärztlichen Heilberufen	52	84	75	80
			▶ davon Erstprüfungen	49	67	70	70
			▶ davon Wiederholungsprüfungen	8	17	10	10
x			Entscheidungen über die Erteilung von Berufserlaubnissen	62	90	85	85
			▶ davon nach Abschluss der deutschen Ausbildung	52	84	75	80
			▶ davon in sonstigen Fällen	10	6	10	5
x			Anzahl der überprüften Medizinalpersonen	290	235	250	250

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			Apotheken- und Arzneimittelaufsicht				
x			Erhöhung der Arzneimittelsicherheit durch Personalverstärkung und verkürzte Kontrollfrequenzen				
	x		Amtsapothekerumlage (in €)	20.970	24.775	32.500	33.000
	x		Entscheidungen über Erlaubnisse und Genehmigungen	0	2	5	5
	x		Durchgeführte Überprüfungen (Besichtigungen) im Arzneimittelbereich	30	64	65	65
			▶ davon Apotheken	12	49	50	50
			▶ davon Einzelhandelsgeschäfte mit freiverkäuflichen Arzneimitteln	18	15	15	10
			Überwachung des Einzelhandels mit Gefahrstoffen				
x			Die Gefahrstoffbetriebe sind jährlich gemäß der Verwaltungsvorschrift Chemikaliensicherheit zu überprüfen				
	x		Gesamtzahl der Einzelhandelsbetriebe	210	210	210	210
	x		Anzahl der überprüften Betriebe 2)	28	34	30	15
		Q	Anteil der überprüften Betriebe in %	13,3	16,2	14,3	7,1
	x		Anzahl der überprüften Gefahrstoffe hinsichtlich der Kennzeichnung im Rahmen einer Kurzprüfung	685	958	700	350
	x		Anzahl der zur näheren Überprüfung der Kennzeichnung entn. Proben	57	79	90	40
	x		▶ davon zu beanstandende Proben	45	77	50	30
			Erträge aus Verwaltungsgebühren (in €)				
	x		▶ für Dienstleistungen in der Medizinalaufsicht	4.015	6.030	5.100	5.100
	x		▶ für Dienstleistungen in der Apothekenaufsicht	6.550	7.568	6.500	7.200
	x		▶ für Dienstleistungen in der Gefahrstoff- und Arzneimittelüberwachung im Einzelhandel 1)	2.287	3.885	2.500	1.900
			insgesamt:	12.852	17.483	14.100	14.200

Erläuterungen zum Produkt

- 1) Aufgrund der Unsicherheit, in welchem Ausmaß die Bekämpfung der Corona-Pandemie das Gesundheitsamt auch in 2021 in Anspruch nehmen wird, wurde der Planwert vorsorglich auf die vorgeschriebene Mindestzahl zurückgesetzt (0,1 Kontrollen je 1.000 E). Dadurch ergibt sich auch ein vermindertes Gebührenaufkommen.

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 22.1 Medizinal- und Arzneimittelaufsicht

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	17.483	14.100	14.200	14.300	14.400	14.500
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12.240	13.000	13.000	13.000	11.000	11.000
07	Sonstige ordentliche Erträge	805	400	400	400	400	400
08	Aktiviertete Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	30.527	27.500	27.600	27.700	25.800	25.900
11	Personalaufwendungen	107.660	100.211	113.585	114.549	114.556	115.292
12	Versorgungsaufwendungen	20.607	26.758	25.628	26.212	27.114	27.751
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	34.997	46.883	47.877	48.392	48.909	49.425
14	Bilanzielle Abschreibungen	332	35	47	47	46	35
15	Transferaufwendungen						
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.792	4.781	4.376	4.069	3.871	3.718
17	Summe ordentliche Aufwendungen	166.387	178.668	191.513	193.269	194.496	196.221
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-135.860	-151.168	-163.913	-165.569	-168.696	-170.321
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-135.860	-151.168	-163.913	-165.569	-168.696	-170.321
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-135.860	-151.168	-163.913	-165.569	-168.696	-170.321
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-135.860	-151.168	-163.913	-165.569	-168.696	-170.321

Erläuterungen

zu Nr. 6

Erstattung des Landes für Prüfungen in den nichtakademischen Heilberufen und für ärztliche Jugendarbeitsschutzuntersuchungen (ab 2020, s. Nr. 13).

zu Nr. 13

U.a. Erhöhte Amtsapothekerumlage in Höhe von 33.000 € (2020: 32.000 €) durch die Neueinstellung eines Apothekers bei der Stadt Bielefeld und Heilpraktikerumlage in Höhe von 2.000 € (2020: 2.000 €).

Haushaltsplan 2021

Produkt 22.2 Umwelthygiene und Infektionsschutz

Abteilung Gesundheitsschutz	Fachbereich Gesundheits- und Veterinärwesen
---------------------------------------	---

Produktbeauftragte/r
Dr. Ronald Woltering

Kurzbeschreibung

Bekämpfung des Covid-19 Infektionsgeschehens (Corona-Pandemie), Verhütung und Bekämpfung sonstiger übertragbarer Krankheiten Umwelthygienische Stellungnahmen; Überwachung des Trink- und Badewassers, Überwachung der Hygiene in Krankenhäusern, medizinischen Einrichtungen, Heimen und Gemeinschaftseinrichtungen, Beratung zu Fragen des Infektionsschutzes, Planungen zur Seuchenabwehr, Belehrungen für Beschäftigte im Lebensmittelgewerbe, Belehrungen nach dem Infektionsschutzgesetz.

Auftragsgrundlage

Gesetz über den Öffentlichen Gesundheitsdienst, Infektionsschutzgesetz, Krankenhaushygieneverordnung, Hygieneverordnung NRW, Trinkwasserverordnung, Badegewässerrichtlinie

Rechtsbindungsgrad

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung.

Zielgruppe

Bürger des Kreises, Parlamentarische Gremien und Behörden, Träger von medizinischen Einrichtungen, Heimen und Gemeindefeinrichtungen, Betreiber von Trinkwasserversorgungsanlagen, Campingplätzen, Bädern und Badeseen

Handlungsschwerpunkte

Bekämpfung des SARS-CoV-19 Infektionsgeschehens (Corona-Pandemie)

				(Ist-Werte: Stand 31.12.)	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal								
Gesamt 1)					5,04	6,65	5,61	8,69
verbeamtet					1,05	1,05	1,05	2,05
tariflich beschäftigt					3,99	5,60	4,56	6,64 ¹⁾
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021	
			<u>Erläuterung:</u>					
		F	Finanzkennzahl					
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl					
		Q	Qualitätskennzahl					
x			Infektionsschutz - Bekämpfung des Covid-19 Infektionsgeschehens ²⁾ Ermittlung der Kontaktpersonen von Infizierten und Kategorisierung des Infektionsrisikos bei den Kontaktpersonen Mündliche Anordnung von Schutzmaßnahmen nach dem Infektionsschutzgesetz Beratung von Erkrankten, Kontaktpersonen, Einrichtungen des Gesundheitswesens, Pflege- und Gemeinschaftseinrichtungen etc. Mitarbeit bei der Planung und Organisation von SARS-CoV-2 TestungenVorbereitung eines Impfprogramms Aktualisierung der Infektionsschutzpläne					
			Trinkwasserüberwachung					

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
x			Sicherstellung der Trinkwasserqualität durch Überprüfung der zentralen Trinkwasseranlagen und Eigenversorgungsanlagen vor Ort bei einer Beanstandungsquote von unter 10 %				
		Q	Anteil der Beanstandungsquote in %	2,9	3,4	5,0	5,0
x			Anzahl der überprüften Anlagen insgesamt	306	295	300	300
x			▶ davon zentrale Anlagen des Trinkwassernetzes (Brunnen, Hochbehälter)	165	186	175	175
x			▶ davon Eigenversorgungsanlage	145	109	110	110
			▶ davon Anlagen mit Beanstandungen	9	10	15	15
x			Anzahl der Objektprüfungen insgesamt	2.957	3.191	2.700	3.000
x			▶ davon überprüfte Großanlagen zur Trinkwassererwärmung	898	977	900	900
Hygiene in Krankenhäusern, Kliniken, Heimen und Arztpraxen für amb. OP							
x			Überprüfte Krankenhäuser, Kliniken, Heime und Arztpraxen für amb. OP	55	57	55	30
Überwachung der Badegewässer u. Schwimmbäder							
x			Anzahl der Objektprüfungen insgesamt	476	605	500	250
x			▶ davon überprüfte Badegewässer und Schwimmbäder	32	34	30	15
Hygienische Überwachung sonstiger Betriebe und Einrichtungen, die regelmäßig zu überwachen sind							
x			Überprüfte Betriebe und Einrichtungen	64	87	70	35
Anlassbezogene hygienische Überprüfungen von Betrieben und Einrichtungen							
x			Durchgeführte Überprüfungen	67	98	80	40
x			Belehrungen nach dem Infektionsschutzgesetz	1.576	1.335	1.500	1.300
Fachliche Stellungnahmen							
x			zu besonderen Bauvorhaben für die Abteilung Bauen	18	22	20	20
Erträge aus Verwaltungsgebühren (in €)							
x			für die Belehrungen von Beschäftigten im Lebensmittelgewerbe nach dem Infektionsschutzgesetz ³⁾	33.420	29.620	33.500	20.000
x			für die Überwachung der Hygiene in Einrichtungen	11.095	12.435	11.000	6.000
x			für die Überwachung von Schwimmbädern u. Badeseen	3.073	3.324	3.000	2.000
x			für die Überwachung der Trinkwasserqualität insgesamt: ²⁾	14.696	9.726	13.500	9.000
				62.284	55.105	61.000	37.000

Erläuterungen:

1) In der Anzahl ist eine Auszubildende zur Gesundheitsaufseherin enthalten.

2) Es ist davon auszugehen, dass auch im Jahr 2021 die Bekämpfung des Corona SARS-CoV-2 Ausbruchsgeschehens die Mitarbeiter/innen des Gesundheitsamtes (Abteilungen Gesundheitsdienst und Gesundheitsschutz) stark einbinden wird. Neben der Ermittlung von Kontaktpersonen, das Kontakthalten mit Infizierten während der Quarantäne und die Organisation von Testungen bildete die Beratung von Bürgern und Einrichtungen den Schwerpunkt der täglichen Arbeit. Eine seriöse Planung der in diesem Produkt erbrachten Leistungen ist wegen der Unberechenbarkeit der Pandemieentwicklung nicht möglich.

Der vom Bund und den Ländern geschlossene Pakt für den Öffentlichen Gesundheitsdienst sieht eine Stärkung der örtlichen Gesundheitsämter vor. Im hies. Gesundheitsamt könnten zwischen 7 bis 10 neue Stellen förderfähig sein. Ein Personalzuwachs in dieser Größenordnung wurde vorsorglich im Stellenplan berücksichtigt.

3) Die Pflichtbelehrungen von Beschäftigten im Lebensmittelgewerbe werden in Form einer Online-Belehrung durchgeführt. Dies schmälert auf der einen Seite das Gebührenaufkommen. Auf der anderen Seite kann das freigesetzte Personal in anderen Bereichen, insbesondere in der Corona-Bekämpfung, eingesetzt werden.

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 22.2 Umwelthygiene und Infektionsschutz

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	55.105	61.000	37.000	62.000	63.000	64.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	78		169.000	170.000	172.000	174.000
07	Sonstige ordentliche Erträge		400	400	400	400	400
08	Aktivierete Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	55.183	61.400	206.400	232.400	235.400	238.400
11	Personalaufwendungen	407.281	397.458	604.917	612.675	616.198	621.429
12	Versorgungsaufwendungen	31.578	41.624	59.041	60.386	62.464	63.931
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.245	12.017	16.693	16.936	17.131	17.276
14	Bilanzielle Abschreibungen	1.071	1.412	1.358	1.075	1.072	1.025
15	Transferaufwendungen						
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	20.013	16.987	15.864	14.983	14.424	14.014
17	Summe ordentliche Aufwendungen	469.187	469.498	697.873	706.055	711.289	717.675
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-414.004	-408.098	-491.473	-473.655	-475.889	-479.275
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-414.004	-408.098	-491.473	-473.655	-475.889	-479.275
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-414.004	-408.098	-491.473	-473.655	-475.889	-479.275
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	7.600	8.500	8.200	8.500	8.500	8.500
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-406.404	-399.598	-483.273	-465.155	-467.389	-470.775

Erläuterungen

zu Nr. 4

Verwaltungsgebühren für gebührenpflichtige Dienstleistungen in den Bereichen Umwelthygiene und Infektionsschutz (z.B. Besichtigung von Trinkwasseranlagen, Krankenhäusern, Altenheimen und sonstigen überwachungspflichtigen Hygienebetrieben, Belehrungen nach dem Infektionsschutzgesetz für die Beschäftigten im Lebensmittelgewerbe). Rückgang der Verwaltungsgebühren durch Einbindung der Mitarbeiter in die Pandemiebekämpfung.

zu Nr. 11 und 12

3 zusätzliche Stellen (voraussichtlich förderfähig, siehe auch Nr. 06).

zu Nr. 13

U.a. 3.200 € für Corona-Testungen außerhalb der gesetzlichen Krankenversicherungsleistungen, 1.800 € für externe Labor- und Röntgenuntersuchungen im Rahmen des Infektionsschutzes und 1.500 € für eine Kooperationsvereinbarung mit der Universität Bielefeld zur Prävention von multiresistenten Erregern.

Haushaltsplan 2021

Teilfinanzplan Produkt 22.2 Umwelthygiene und Infektionsschutz

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	Veräußerung von Sachanlagen						
20	Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		650	650	650	650	650
27	Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		650	650	650	650	650
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 - 30)		-650	-650	-650	-650	-650

Erläuterungen

zu Nr. 26

Geringwertige Wirtschaftsgüter.

Haushaltsplan 2021

Produkt 23.1 Tierseuchenbekämpfung

Abteilung Veterinärdienst und Lebensmittelüberwachung	Fachbereich Gesundheits- und Veterinärwesen
---	---

Produktbeauftragte/r
Dr. Jens Tschachtschal

Kurzbeschreibung

Risikoorientierte Überprüfung / Untersuchung von Tieren bzw. Tierhaltungen und Betrieben zur Kontrolle der Einhaltung tierseuchen- und tierkörperbeseitigungsrechtlicher Vorgaben, Veranlassung von Maßnahmen zur Beseitigung von festgestellten Mängeln, Beratung von Tierhaltern und Gewerbetreibenden, Organisation und Durchführung der erforderlichen Bekämpfungsmaßnahmen im Falle des Ausbruchs hochansteckender Tierseuchen (z.B. Schweinepest oder MKS), Erstellung von Notfallplänen

Auftragsgrundlage

Europäische und nationale gesetzliche Vorschriften zur Tierseuchenbekämpfung und zur Tierkörperbeseitigung

Rechtsbindungsgrad

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Zielgruppe

Tierhalter, Betreiber von Schlachtstätten und Fleischverarbeitungsbetrieben, Viehhändler, Allgemeinheit

Handlungsschwerpunkte

Förderung der Gesundheit von Nutztieren

(Ist-Werte: Stand 31.12.)				Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal							
Gesamt				3,29	3,20	3,20	3,35
verbeamtet				1,84	1,70	1,70	1,65
tariflich beschäftigt				1,45	1,50	1,50	1,70
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			<u>Erläuterung:</u>				
		F	Finanzkennzahl				
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl				
		Q	Qualitätskennzahl				
x			Mindestens 10 % aller Betriebskontrollen werden im 4-Augenprinzip und mit einer Evaluation im Nachgang durchgeführt				
	x		Anzahl der im 4-Augenprinzip durchgeführten Betriebskontrollen	71	54	26	26
	x		Anzahl der evaluierten Betriebsüberprüfungen	43	36	26	26
	x		Anzahl der insgesamt durchgeführten Betriebsprüfung	248	311	260	260
	x		▶ davon risikoorientierte Betriebsüberprüfungen	184	224	200	200
	x		▶ davon anlassbezogene Betriebskontrollen	64	87	60	60

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
		Q	Anteil der Betriebskontrollen im 4-Augenprinzip (in %)	28,63	17,36	10,0	10,00
		Q	Anteil der evaluierten Betriebsüberprüfungen (in %)	17,34	11,58	10,0	10,00
	x		Anzahl der überwachungspflichtigen Betriebe insgesamt	2.650	2.650	2.650	2.650
	x		Stellungnahmen und Gutachten	15	24	20	20
			▶ davon für die Abteilung Bauen des Kreises Höxter	15	24	20	20
	x		Überwachung des Viehverkehrs	671	688	600	600
	x		Übung Tierseuchenkrisenmanagement ²⁾	1	1	1	1
	x		Beurteilung und Bearbeitung von Untersuchungsbefunden	1.663	1.668	1.600	1.600
	x		Entsorgung von Tiermaterialien - Beseitigungskosten insgesamt (in €) ³⁾	191.920	181.750	220.000	200.000

Erläuterungen zum Produkt

1) Die Pläne werden kontinuierlich aktualisiert

2) Tierseuchenübung mit weiteren Behörden im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 23.1 Tierseuchenbekämpfung

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	11.024	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	183	100	100	100	100	100
07	Sonstige ordentliche Erträge	2.062	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
08	Aktiviert Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	13.270	9.700	9.700	9.700	9.700	9.700
11	Personalaufwendungen	317.407	325.774	272.640	274.624	274.208	275.812
12	Versorgungsaufwendungen	47.255	70.382	71.273	72.896	75.405	77.176
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.521	14.226	16.187	16.495	16.404	16.563
14	Bilanzielle Abschreibungen	3.521	6.772	9.860	9.860	9.770	8.607
15	Transferaufwendungen	183.750	222.000	202.000	204.000	206.000	208.000
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.525	18.203	17.525	17.068	16.789	16.578
17	Summe ordentliche Aufwendungen	578.980	657.357	589.485	594.943	598.576	602.736
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-565.710	-647.657	-579.785	-585.243	-588.876	-593.036
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-565.710	-647.657	-579.785	-585.243	-588.876	-593.036
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-565.710	-647.657	-579.785	-585.243	-588.876	-593.036
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.520	2.250	3.000	3.000	3.000	3.000
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-563.190	-645.407	-576.785	-582.243	-585.876	-590.036

Erläuterungen

zu Nr. 13

Erstattung an den Kreis Lippe für Tierseuchenbekämpfung BSE und Untersuchungen von Falltieren i.H.v. 6.500 €. Überwachungsaudit Qualitätsmanagement i.H.v. 700 €.

zu Nr. 15

Aufwendungen des Kreises Höxter für die Tierkörperbeseitigung gem. neuem Entsorgungsvertrag vom 02.05.2017 (200.000 €). Förderung der Landwirtschaft und Tierzucht in Höhe von 2.000 €.

Haushaltsplan 2021

Teilfinanzplan Produkt 23.1 Tierseuchenbekämpfung

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	Veräußerung von Sachanlagen						
20	Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	26.727	750	1.000	1.000	1.000	1.000
27	Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	26.727	750	1.000	1.000	1.000	1.000
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 - 30)	-26.727	-750	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000

Erläuterungen

zu Nr. 26

U.a. geringwertige Wirtschaftsgüter.

Haushaltsplan 2021

Produkt 23.2 Tier- und Artenschutz, Rückstandsüberwachung

Abteilung Veterinärdienst und Lebensmittelüberwachung	Fachbereich Gesundheits- und Veterinärwesen
---	---

Produktbeauftragte/r
Dr. Georg Mennemeier

Kurzbeschreibung

Risikoorientierte Überprüfung / Untersuchung von Tierhaltungen, Tierhandel und Betrieben zur Kontrolle der Einhaltung tierschutz-, tierarzneimittel-, futtermittel- und artenschutzrechtlicher Vorgaben, Veranlassung von Maßnahmen zur Beseitigung von festgestellten Mängeln, Beratung von Tierhaltern und Gewerbetreibenden

Auftragsgrundlage

Europäische und nationale gesetzliche Vorschriften in den Bereichen Tierschutz, Artenschutz, Tierarzneimittel und Futtermittel

Rechtsbindungsgrad

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Zielgruppe

Tierhalter, Züchter und Händler, Tierschutzorganisationen, Schlachtbetriebe, Transporteure, Tierärzte, Präparatoren

Handlungsschwerpunkte

Förderung der Gesundheit und des Wohlbefindens von Tieren
Förderung der Gesundheit des Verbrauchers durch einwandfreie Lebensmittel

				(Ist-Werte: Stand 31.12.)	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal								
Gesamt					4,44	4,53	4,53	4,48
verbeamtet					3,36	3,50	3,50	3,45
tariflich beschäftigt					1,08	1,03	1,03	1,03
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021	
			Erläuterung:					
		F	Finanzkennzahl					
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl					
		L	Leistungskennzahl					
		Q	Qualitätskennzahl					
			Teilprodukt: Tierschutz und Artenschutz					
			Mindestens 10 % aller risikoorientierten Betriebskontrollen werden im 4-Augenprinzip & mit einer Evaluation im Nachgang durchgeführt					
	x		Anzahl der Betriebskontrollen im 4-Augenprinzip	88	71	40	40	
	x		Anzahl der evaluierten Betriebskontrollen	58	54	40	40	

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
x			Anzahl der insgesamt durchgeführten Tierschutzkontrollen in Tier-haltungen	408	475	400	400
x			▶ davon risikoorientierte Tierschutzkontrollen	181	227	200	200
x			▶ davon anlassbezogene Tierschutzkontrollen	227	248	200	200
		Q	Anteil der Betriebskontrollen im 4-Augenprinzip (in %)	21,6	14,9	10,0	10,0
		Q	Anteil der evaluierten Betriebskontrollen (in %)	14,2	11,4	10,0	10,0
<hr/>							
x			Stellungnahmen/Gutachten/Prüfungen nach der Hunde-VO	44	62	50	50
<hr/>							
x			Artenschutzrechtliche Ausnahmegenehmigungen	85	49	50	50
<hr/>							
			Teilprodukt: Arzneimittel- und Futtermittelüberwachung				
x			Anzahl der Arzneimittelkontrollen in landwirtschaftlichen Betrieben	173	207	180	180
x			Anzahl Kontrollen in tierärztlichen Hausapotheken*			10	10
x			Proben auf Rückstände von verbotenen Arzneimitteln bei lebenden Tieren im Bestand nach dem nationalen Kontrollplan	35	41	40	40
x			Prüfung und Bewertung von Antibiotikaminimierungskonzepten in Mastbeständen	194	204	200	200
x			Anzahl der Futtermittelkontrollen in landwirtschaftlichen Betrieben	127	191	150	150
x			Futtermittelproben im Bestand auf tierische Proteine, verbotene Zusatzstoffe, Schadstoffe etc. nach dem nationalen Kontrollplan	30	20	30	30

Erläuterungen zum Produkt

* neue Zuständigkeit für die Überwachung durch Verlagerung von LANUV auf KOB

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 23.2 Tier- und Artenschutz, Rückstandsüberwachung

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	26.528	12.000	15.500	15.500	15.500	15.500
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.049	7.500	7.500	7.500	7.500	7.500
07	Sonstige ordentliche Erträge	63.267	22.100	22.100	22.100	22.100	22.100
08	Aktiviertete Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	99.843	41.600	45.100	45.100	45.100	45.100
11	Personalaufwendungen	450.945	414.990	397.831	399.680	397.674	399.498
12	Versorgungsaufwendungen	87.606	129.158	135.132	138.211	142.967	146.324
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30.698	23.113	26.476	26.877	26.679	26.785
14	Bilanzielle Abschreibungen	970	787	1.863	1.883	1.875	1.730
15	Transferaufwendungen						
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	67.788	18.790	18.201	17.573	17.170	16.871
17	Summe ordentliche Aufwendungen	638.006	586.838	579.503	584.224	586.365	591.208
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-538.163	-545.238	-534.403	-539.124	-541.265	-546.108
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-538.163	-545.238	-534.403	-539.124	-541.265	-546.108
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-538.163	-545.238	-534.403	-539.124	-541.265	-546.108
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.520	2.250	3.000	3.000	3.000	3.000
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-535.643	-542.988	-531.403	-536.124	-538.265	-543.108

Erläuterungen

zu Nr. 7

Zwangs- und Bußgelder.

zu Nr. 13

Probenuntersuchungen auf Rückstände von Tierarzneimitteln (9.000 €), Aufwendungen für Ersatzvornahmen (7.500 €, s. Nr. 6), Zertifizierung durch den TÜV (500 €).

Haushaltsplan 2021

Teilfinanzplan Produkt 23.2 Tier- und Artenschutz, Rückstandsüberwachung

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	Veräußerung von Sachanlagen						
20	Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	288	300	300	300	300	300
27	Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	288	300	300	300	300	300
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 - 30)	-288	-300	-300	-300	-300	-300

Erläuterungen

zu Nr. 26

Geringwertige Wirtschaftsgüter.

Haushaltsplan 2021

Produkt 23.3 Schlacht tier- und Fleischuntersuchung

Abteilung Veterinärdienst und Lebensmittelüberwachung	Fachbereich Gesundheits- und Veterinärwesen
---	---

Produktbeauftragte/r
Dr. Beate Schäfer-Aufenanger

Kurzbeschreibung

Durchführung und Überwachung der gesetzlich vorgeschriebenen Schlacht tier- und Fleischuntersuchung bei Lebensmittel liefernden Tieren, sowie der Trichinenuntersuchung bei Schweinen und Einhufern, Hygieneüberwachung in Schlachtbetrieben, Erhebung von kostendeckenden Gebühren für Tätigkeiten im Rahmen der Schlacht tier- und Fleischuntersuchung

Auftragsgrundlage

Europäische und nationale gesetzliche Vorschriften in den Bereichen Lebensmittel und Fleischhygiene

Rechtsbindungsgrad

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Zielgruppe

Verbraucher, Erzeuger und Anlieferer von Schlacht tieren, Betreiber von Schlacht stätten und deren Mitarbeiter

Handlungsschwerpunkte

Förderung der Gesundheit des Verbrauchers durch einwandfreie Lebensmittel

				(Ist-Werte: Stand 31.12.)	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal								
Gesamt					3,72	3,32	3,52	3,32
verbeamtet					0,52	0,50	0,50	0,50
tariflich beschäftigt (einschl. nebenamtl. Tierärzte u. Fleischkontrolleure)					3,20	2,82	3,02	2,82
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021	
		F	<u>Erläuterung:</u> Finanzkennzahl					
x			Die gesetzliche Vorgabe der Erhebung von kostendeckenden Gebühren soll durch effektiven Einsatz des vorhandenen Untersuchungspersonals und unter Beachtung betriebswirtschaftlicher Grundsätze erreicht werden.					
			Schlachtungen (nach Stückzahl)					
x			▶ Schweine	33.306	31.710	34.000	32.000	
x			▶ Rinder	1.376	1.374	1.400	1.400	
x			▶ Pferde	0	0	0	0	
x			▶ Ziegen	9	16	15	15	
x			▶ Schafe	2.340	3.203	3.000	3.500	
x			▶ Haarwild	34	37	40	40	
			Geflügellebenduntersuchungen im Erzeugerbetrieb					
x			▶ Anzahl der Betriebe	14	15	14	15	

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
	x		► Stückzahl an Geflügel	6.173.379	6.118.490	6.200.000	6.500.000
	x		► Anzahl der erstellten Gesundheitsbescheinigungen	468	459	500	500
	x		Trichinenuntersuchungen	34.633	33.256	36.000	36.000
	x		Rückstandsuntersuchungen	231	228	230	230
	x		Schulungen für Fleischkontrolleure	1	1	1	1
	x		Überprüfung der Schlachtbetriebe durch Amtstierärzte				
			Alle Schlachtbetriebe sind mind. 1-mal pro Jahr zu überprüfen				
	x		Anzahl der Schlachtbetriebe	30	32	30	30
	x		Anzahl der durchgeführten Kontrollen insgesamt	46	54	45	50
			erreichte / angestrebte Quote	153%	169%	150%	167%

Erläuterungen zum Produkt

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 23.3 Schlacht tier- und Fleischuntersuchung

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	231.418	280.950	280.050	280.050	280.050	280.050
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	99.399	92.100	90.600	90.600	90.600	90.600
07	Sonstige ordentliche Erträge						
08	Aktiviert e Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	330.817	373.050	370.650	370.650	370.650	370.650
11	Personalaufwendungen	278.067	275.469	262.048	265.586	267.353	269.708
12	Versorgungsaufwendungen	13.422	20.354	20.015	20.471	21.176	21.673
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.975	8.895	10.851	10.855	10.858	10.862
14	Bilanzielle Abschreibungen	637	878	316	131	42	516
15	Transferaufwendungen						
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	22.328	22.904	23.020	39.207	40.521	36.591
17	Summe ordentliche Aufwendungen	317.429	328.500	316.250	336.250	339.950	339.350
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	13.388	44.550	54.400	34.400	30.700	31.300
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	13.388	44.550	54.400	34.400	30.700	31.300
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	13.388	44.550	54.400	34.400	30.700	31.300
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	27.287	28.100	29.600	30.000	30.700	31.300
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-13.900	16.450	24.800	4.400	0	0

Erläuterungen

zu Nr. 4

Insbesondere Benutzungsgebühren in Höhe von 275.200 €.

zu Nr. 29

Für 2021 und 2022 eingeplante Überschüsse zur Abdeckung der Defizite 2018 und 2019.

Haushaltsplan 2021

Teilfinanzplan Produkt 23.3 Schlachttier- und Fleischuntersuchung

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	Veräußerung von Sachanlagen						
20	Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	282	500	1.000	1.000	1.000	1.000
27	Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	282	500	1.000	1.000	1.000	1.000
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 - 30)	-282	-500	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000

Erläuterungen

zu Nr. 26

Geringwertige Wirtschaftsgüter.

Haushaltsplan 2021

Produkt 23.4 Lebensmittelüberwachung

Abteilung Veterinärdienst und Lebensmittelüberwachung	Fachbereich Gesundheits- und Veterinärwesen
---	---

Produktbeauftragte/r
Dr. Anke Rothe

Kurzbeschreibung

Risikoorientierte Überprüfung aller Erzeuger, Groß- und Einzelhändler von Lebensmitteln, kosmetischen Artikeln und Tabakerzeugnissen, Gastronomie- und Imbissbetriebe und Vertreiber von Gegenständen des täglichen Bedarfs, Entnahme von Proben der vorgenannten Erzeugnisse nach einem risikoorientierten Entnahmeplan, Auswertung der Befunde, Veranlassung von Maßnahmen zur Beseitigung von festgestellten Mängeln, Beratung der Verbraucher und Gewerbetreibenden

Auftragsgrundlage

Europäische und nationale gesetzliche Vorschriften über Lebensmittel und sonstige Produkte

Rechtsbindungsgrad

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Zielgruppe

Bürger und Verbraucher, Betriebe im Kreis Höxter, die Lebensmittel, Kosmetika und Bedarfsgegenstände herstellen und in den Verkehr bringen, Behörden

Handlungsschwerpunkte

Förderung der Gesundheit des Verbrauchers durch einwandfreie Lebensmittel

(Ist-Werte: Stand 31.12.)				Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal							
Gesamt				8,43	8,28	8,23	8,53
verbeamtet				2,60	2,60	2,60	2,55
tariflich beschäftigt				5,83	5,68	5,63	5,98
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			<u>Erläuterung:</u>				
		F	Finanzkennzahl				
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl				
		Q	Qualitätskennzahl				
x			Mindestens 5% aller Betriebskontrollen werden im 4-Augenprinzip und 10% aller Betriebskontrollen mit einer Evaluation im Nachgang durchgeführt.				
x			Anzahl der Betriebskontrollen im 4-Augenprinzip	265	64	150	150
x			Anzahl der evaluierten Betriebskontrollen	179	177	180	180
		Q	Anteil der Betriebskontrollen im 4-Augenprinzip in %	15,3	3,8	5,0	8,8
		Q	Anteil der evaluierten Betriebskontrollen in %	10,3	10,6	10,0	10,6
x			Anzahl der insgesamt durchgeführten Betriebskontrollen	1.731	1.670	1.700	1.700
x			Anzahl der überwachungspflichtigen Betriebe insgesamt	2.034	2.048	2.000	2.000

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
	x		Anzahl der entnommenen Proben	825	797	800	800
	x		Verbraucherbeschwerden	35	33	30	30
	x		Fachliche Beurteilung von Befunden bei Beanstandungen	220	223	220	220
	x		Rückrufaktionen	63	61	50	50
	x		Stellungnahmen zu Bauvorhaben im Lebensmittelbereich für die Bauaufsicht des Kreises Höxter	13	25	20	20
	x		Ausstellung von Zertifikaten für den Handel bzw. die Ausfuhr von Lebensmitteln	348	431	300	300
			Aufwendungen für die Untersuchung von Proben durch Chem. und Veterinäruntersuchungsamt OWL				
	x		Umlagekosten (in €)	305.816	304.281	344.150	320.000
	F		Umlagekosten je Einwohner (in €)	2,16	2,15	2,43	2,26

Erläuterungen zum Produkt

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 23.4 Lebensmittelüberwachung

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	81.420	72.000	72.000	72.000	72.000	72.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11	100	100	100	100	100
07	Sonstige ordentliche Erträge	3.940	6.500	6.500	6.500	6.500	6.500
08	Aktivierete Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	85.371	78.600	78.600	78.600	78.600	78.600
11	Personalaufwendungen	677.172	639.672	644.853	651.747	653.686	658.577
12	Versorgungsaufwendungen	74.448	114.578	103.150	105.500	109.130	111.693
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	319.979	362.555	364.504	365.284	364.918	365.104
14	Bilanzielle Abschreibungen	568	1.635	2.498	2.470	2.433	2.365
15	Transferaufwendungen						
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	34.104	38.821	38.752	37.532	36.775	36.216
17	Summe ordentliche Aufwendungen	1.106.271	1.157.261	1.153.757	1.162.533	1.166.942	1.173.955
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-1.020.900	-1.078.661	-1.075.157	-1.083.933	-1.088.342	-1.095.355
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-1.020.900	-1.078.661	-1.075.157	-1.083.933	-1.088.342	-1.095.355
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-1.020.900	-1.078.661	-1.075.157	-1.083.933	-1.088.342	-1.095.355
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	5.880	3.600	4.500	4.500	4.500	4.500
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-1.015.020	-1.075.061	-1.070.657	-1.079.433	-1.083.842	-1.090.855

Erläuterungen

zu Nr. 4

Verringerung der Erträge seit 2019. Aufgrund einer Änderung der Verwaltungsgebührenordnung muss bei der Erhebung der Gebühren für Regelkontrollen statt einer Pauschalgebühr eine Abrechnung nach tatsächlichem Zeitaufwand erfolgen.

zu Nr. 13

Umlage für das Chemische und Veterinär-Untersuchungsamt 345.000 € (2020: 344.150 €).

Dazu Kosten für Überwachungsaudit Qualitätsmanagement i.H.v. 1.850 € sowie für Verbrauchs- und Probenmaterial 1.000 €.

Haushaltsplan 2021

Teilfinanzplan Produkt 23.4 Lebensmittelüberwachung

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	Veräußerung von Sachanlagen						
20	Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	130	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
27	Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	130	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 - 30)	-130	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200	-1.200

Erläuterungen

zu Nr. 26

Geringwertige Wirtschaftsgüter.

Haushaltsplan 2021

Fachbereich 30 Familie, Jugend und Soziales

Produkt Abt. 31 Finanzielle Hilfen und Schwerbehinderung

32.1	Sozialhilfe örtlicher Träger
32.2	Hilfen zur Pflege
32.5	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
32.14	Ausbildungsförderung
32.15	Pflegeberatung und Heimaufsicht (bisher „Seniorenberatung und Heimaufsicht“)
32.16	Arbeitsplatz und Schwerbehinderung

Produkt Abt. 33 Soziale Dienste

33.1	Individuelle Hilfen für junge Menschen und ihre Familien
------	--

Produkt Abt. 37 Kinder, Jugend und Familie

33.2	Kindertagesbetreuung
33.5	Elterngeld
33.6	Jugend / Jugendgerichtshilfe

Produkt Abt. 34 Gesetzliche Vertretung und Unterhalt

34.1	Betreuungen
34.2	Vormundschaften, Pflegschaften, Beistandschaften
34.4	Unterhaltsvorschuss

Produkt Jobcenter Kreis Höxter

35.1	Grundsicherung für Arbeitsuchende
------	-----------------------------------

Haushaltsplan 2021

Produkt 32.1 Sozialhilfe örtlicher Träger

Abteilung Soziales, Pflege und Schwerbehinderung	Fachbereich Familie, Jugend und Soziales
--	--

Produktbeauftragte/r
Anja Lücke & Katharina Müller

Kurzbeschreibung

Fachaufsicht und Entscheidungen über Widersprüche im Rahmen der delegierten Leistungen der Sozialhilfe auf die Städte nach dem SGB XII, Gewährung von Krankenhilfe, vorbeugende Gesundheitshilfe und Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderungen, Kostenerstattungen zwischen Sozialhilfe- u. a. Sozialleistungsträgern
Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket, OWi-Verfahren Pflegepflichtversicherung, Hilfe zum Lebensunterhalt in besonderen Wohnformen

Auftragsgrundlage

Sozialgesetzbuch XII. Buch (SGB XII) mit den Durchführungsverordnungen
Sozialgesetzbücher I, II, XI und X
Delegationssatzung über die Durchführung von Aufgaben nach dem SGB XII im Kreis Höxter v. 29.12.2004

Rechtsbindungsgrad

Pflichtaufgaben

Zielgruppe

Kreisangehörige Städte bzw. Sozialhilfeträger. Bezieher von Sozialhilfe, Kindergeldzuschlag bzw. Wohngeld
Krankenkassen, Menschen mit Behinderung oder von Behinderung bedrohte Menschen

Handlungsschwerpunkte

Im Bereich der Hilfen zum Lebensunterhalt soll durch Fachberatungen bzw. Verfügungen in enger Zusammenarbeit mit den Sozialämtern der Städte des Kreises eine Leistungsgewährung durch eine einheitl. Entscheidungspraxis gesichert werden. Entsprechend dem Grundsatz "ambulant vor stationär" wird insbes. bei Anträgen auf stationäre Leistungen der Eingliederungshilfe im Rahmen einer Hilfeplanung hinterfragt, ob notwendige Hilfen nicht auch durch ambulante und damit kostengünstigere Maßnahmen erbracht werden können.

(Ist-Werte: Stand 31.12.)					Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal								
Gesamt					6,42 *	6,86	6,86 *	6,86
verbeamtet					2,48	2,84	2,84	2,84
tariflich beschäftigt					3,94	4,02	4,02	4,02
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen		Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			Erläuterung:					
		F	Finanzkennzahl					
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl					
		Q	Qualitätskennzahl					
			Fachaufsicht					
			Aufwendungen "Hilfe zum Lebensunterhalt"/Abrechnung mit den Städten (ohne Hilfe zur Arbeit und Hilfe zum Lebensunterhalt in Einrichtungen) (in E)		1.165.817	1.223.007	1.300.000	1.400.000
x			Fallzahlen "Hilfe zum Lebensunterhalt"		219	217	250	225
x			Widersprüche (HzL, Hilfe zur Pflege, Krankenhilfe, Eingliederungshilfe, BuT)		28	27	25	25

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			Hilfe zum Lebensunterhalt in besonderen Wohnformen				
			Aufwendungen Hilfe zum Lebensunterhalt in besonderen Wohnformen	n. erf.	n. erf.	220000	100.000
	x		Fallzahlen "Hilfe zum Lebensunterhalt in besonderen Wohnformen"	n. erf.	n. erf.	40	10
	x		Widersprüche	n. erf.	n. erf.	5	2
			Krankenhilfe				
		F	Krankenhilfe in € zu Lasten des Kreises Höxter (einschl. Leistungen nach dem Gesundheitsmodernisierungsgesetz)	865.878	686.146	826.500	826.500
	x		Krankenhilfe-Abrechnungen mit den Krankenkassen (Anzahl Empfänger)	76	59	65	65
<hr/>							
			Eingliederungshilfe				
	x		Anträge auf Eingliederungshilfe				
			▶ örtlicher Träger (Kreis Höxter)	171	197	200	200
			▶ überörtlicher Träger (LWL)	28	36	35	5
	x		Fallzahlen Eingliederungshilfe örtlicher Träger	122	130	115	115
	x		Aufwendungen Eingliederungshilfe örtlicher Träger	1.631.347	1.831.502	1.517.000	1.796.000
<hr/>							
			Bildung und Teilhabe				
	x		Anträge auf Leistungen des Bildungs- & Teilhabepaketes	8.694	9.662	9.400	9.400
		F	Gesamtaufwand für Bildung & Teilhabeleistungen in €	703.571	759.235	988.000	1.060.000
		F	durchschnittl. Auszahlungsbetrag je Antrag (in €)	80,93	78,58	105,11	112,77
			Pflegeversicherung				
	x		Anzahl Ordnungswidrigkeitenverfahren bei Verstößen gegen private Pflegeversicherungspflicht	152	136	150	150

Erläuterungen zum Produkt

* = Personalentwicklung:

2018: zusätzliche 1,5 Stellen im Bereich der Eingliederungshilfe (davon 0,5 Stelle pädagogische Fachkraft Inklusion)

2019: Vakanz durch unbesetzte bzw nur in teilen und kommissarisch nachbesetzte Stelle des Produktbeauftragten

2020: seit August 2019 ist die Stelle der Produktbeauftragten durch Frau Lücke und Frau Müller besetzt; ab 1.1.2020 zusätzlich 0,15 Stellenanteile für Hilfe zum Lebensunterhalt in besonderen Wohnformen

Fachaufsicht / Hilfe zum Lebensunterhalt in Einrichtungen:

Steigende Aufwendungen durch steigende Fallzahlen

Krankenhilfe:

Steigende Aufwendungen (insbesondere) aufgrund von erhöhten Aufwendungen für medizinische Behandlung

Bildung und Teilhabe:

Anträge von Anspruchsberechtigten aus dem Bereich Kinderzuschlag und Wohngeld werden beim Kreis Höxter bearbeitet.

Anträge von Anspruchsberechtigten aus dem Bereich des SGB werden im Jobcenter Kreis Höxter bearbeitet.

Steigende Aufwendungen (insbesondere) aufgrund von steigenden Antragszahlen

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 32.1 Sozialhilfe örtlicher Träger

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	488.627	500.000	500.000	350.000	350.000	350.000
03	Sonstige Transfererträge	37.382	49.500	42.500	42.500	42.500	42.500
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	12					
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.321.492	2.033.000	3.384.000	4.267.000	4.267.000	4.267.000
07	Sonstige ordentliche Erträge	101.945	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000
08	Aktiviert Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	1.949.458	2.632.500	3.976.500	4.709.500	4.709.500	4.709.500
11	Personalaufwendungen	419.030	453.681	434.179	439.015	440.614	444.284
12	Versorgungsaufwendungen	53.596	61.919	72.280	73.924	76.470	78.266
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.244.508	1.309.603	1.410.661	1.410.776	1.410.892	1.411.011
14	Bilanzielle Abschreibungen	2.668	2.115	2.281	1.841	1.765	1.750
15	Transferaufwendungen	3.813.286	3.671.900	3.837.200	3.658.200	3.659.200	3.660.200
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	486.174	539.839	584.973	564.208	563.675	563.299
17	Summe ordentliche Aufwendungen	6.019.262	6.039.057	6.341.574	6.147.964	6.152.616	6.158.810
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-4.069.804	-3.406.557	-2.365.074	-1.438.464	-1.443.116	-1.449.310
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-4.069.804	-3.406.557	-2.365.074	-1.438.464	-1.443.116	-1.449.310
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-4.069.804	-3.406.557	-2.365.074	-1.438.464	-1.443.116	-1.449.310
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	79.240	86.000	84.000	84.000	84.000	84.000
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-4.149.044	-3.492.557	-2.449.074	-1.522.464	-1.527.116	-1.533.310

Erläuterungen

gesamtes Produkt:

Ab dem 01.01.2020 fand ein Zuständigkeitswechsel vom LWL auf die Kreise und kreisfreien Städte statt.

Die Hilfe zum Lebensunterhalt für Personen in besonderen Wohnformen wirkt sich hier ab 2020 aus.

zu Nr. 2

Landeszusweisung zur Förderung der Schulsozialarbeit voraussichtlich auch 2021: 150.000 €. Siehe auch Nr. 15.

Anteil an der Inklusionspauschale: 350.000 € (Ansatz 2020: 350.000 €). Siehe auch Nr. 15 (Eingliederungshilfen, die nicht über andere Hilfearten abgerechnet werden).

zu Nr. 6

Kommunale Entlastung durch Sofort-Hilfe des Bundes: 2.571.000 € (Ansatz 2020: 1.125.000 €) i.H.v. 26,2 % (Erhöhung von 1,2 % auf 26,2 %) der Kosten der Unterkunft in 2021 (2020: 10,2 %), siehe auch Nr.15.

Bildungs- und Teilhabepaket: Leistungsbeteiligung des Bundes inkl. Verwaltungskostenbeitrag 750.000 € (Ansatz 2020: 850.000 €).

Erstattungen von Gemeinden: 30.000 € (Ansatz 2020: 25.000 €). Rückflüsse aus Sozialhilfedarlehen.

Kostenerstattungen von Sozialhilfeträgern: 11.000 € (Ansatz 2020: 13.000 €). Erstattungen vom LWL für bestimmte Krankenhilfenaufwendungen in verbleibenden Einzelfällen, da bei Inkrafttreten des SGB XII Kostenerstattungstatbestände entfallen sind.

Haushaltsplan 2021

zu Nr. 13

Erstattungen der Hilfe zum Lebensunterhalt an die Städte: 1.400.000 € (Ansatz 2020: 1.300.000 €).
Erstattungen an andere Sozialhilfeträger: 1.000 € (Ansatz 2020: 1.000 €).

zu Nr. 15

Engliederungshilfen zur Schulbegleitung, medizinischen Rehabilitation und zur Teilhabe an Bildung: 1.776.000 € (Ansatz 2020: 1.382.000 €).

Krankenhilfe außerhalb von Einrichtungen: 600.000 € (Ansatz 2020: 600.000 €).

Sozialhilfen an Personen in besonderen Wohnformen: 100.000 € (Ansatz 2020: 220.000 €).

Krankenhilfe in Einrichtungen: 225.000 € (Ansatz 2020: 225.000 €).

Hilfen in besonderen Lebenslagen: 75.000 € (Ansatz 2020: 100.000 €). Übernahme von Bestattungskosten.

Hilfe zur Weiterführung des Haushalts: 15.000 € (Ansatz 2020: 15.000 €). Unterstützungsleistungen zur Ermöglichung des Verbleibs im eigenen Haushalt dienen zur Vermeidung von kostenintensiven Heimunterbringungen.

Engliederungshilfen, die nicht über andere Hilfearten abgerechnet werden: 20.000 € (Ansatz 2020: 70.000 €).

Weiterleitung der Landesförderung für die Schulsozialarbeit voraussichtlich auch 2021: 150.000 €.

Bildungs- und Teilhabepaket:

Leistungen für Kinder und Jugendliche im Kinderzuschlags- oder Wohngeldbezug 498.000 € (Ansatz 2020: 471.000 €).
Für Schulbedarf, Schulausflüge, Mittagsverpflegung, soziale und kulturelle Teilhabe sowie Lernförderung.

Zuschüsse:

- Pauschalzuschüsse an die Wohlfahrtsverbände: 190.100 € gem. KT-Beschluss vom 13.12.2018.
- Förderung der Schuldnerberatung der Diakonie Paderborn-Höxter e.V. gem. KT-Beschluss vom 12.12.2019: 95.000 € (Ansatz 2020: 87.300 €).
- Zuschüsse zur Schwangerschaftskonfliktberatung der Arbeiterwohlfahrt (AWO) und von "donum vitae" je 15.000 € (gem. KT-Beschluss vom 20.12.2007).
- Zuschuss Frauen- und Kinderschutzhause: 18.500 € (Ansatz 2020: 18.500 €).
- Zuschuss an die AWO zur Aufrechterhaltung einer Frauenberatungsstelle (gem. KT-Beschluss vom 03.09.2015 - bis 2021): 10.000 €.
- Zusätzlich je 6.000 € an die AWO und an "donum vitae" für den Familienplanungsfonds.
- Zuschuss für die Geschäftsführung des Seniorennetzwerkes Kreis Höxter gem. KT-Beschluss vom 12.12.2019: 7.000 €.
- Zuschuss an die Beratungsstelle "Theodora": 2.000 € (Ansatz 2020: 2.000 €) gem. KT-Beschluss bis 2021.
- Zuschuss Nachbarn e.V.: 1.500 € (Ansatz 2020: 1.500 €).
- Zuschuss an die Beratungsstelle "Nadeschda": 3.100 € (Ansatz 2020: 1.500 €) gem. KT-Beschluss vom 15.12.2020.

zu Nr. 16

Bildungs- und Teilhabepaket:

Leistungserbringung des Jobcenters 562.000 € für Empfänger von Leistungen nach dem SGB II (Hartz IV).
Für Schulbedarf, Schulausflüge, Mittagsverpflegung, soziale und kulturelle Teilhabe sowie Lernförderung (Ansatz 2020: 517.000 €).

zu Nr. 28

U.a. Erstattung der Verwaltungskosten im Rahmen des Bildungs- und Teilhabepaketes an das Jobcenter: 70.000 € (Ansatz 2020: 70.000 €).

Haushaltsplan 2021

Produkt 32.2 Hilfen zur Pflege

Abteilung Soziales, Pflege und Schwerbehinderung	Fachbereich Familie, Jugend und Soziales
--	--

Produktbeauftragte/r
Barbara Ulrich

Kurzbeschreibung

Bearbeitung der Anträge auf Hilfe zur Pflege (ambulant und stationär)
Gewährung von Pflegegeld für Heimbewohner/-innen
Investitionskostenförderung für Tages-, Nacht- und Kurzzeitpflegeeinrichtungen und ambulante Pflegedienste
Geltendmachung und ggf. Durchsetzung von Unterhaltsansprüchen bzw. vorrangigen zivilrechtlichen Ansprüchen (z.B. aus Vertrag, Schenkung, erbrechtlichen Regelungen) der Leistungsberechtigten
Antragsannahme, Beratung im Bereich der Kriegsopferfürsorge für den Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL)

Auftragsgrundlage

Sozialgesetzbuch XII. Buch mit den Durchführungsverordnungen; Pflegeversicherungsgesetz (SGB XI);
Alten- und Pflegegesetz NRW (APG NRW) mit den Verordnungen; Delegationssatzung LWL
BGB; Gesetz über das Verfahren in Familiensachen und in Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit (FamFG)

Rechtsbindungsgrad

Pflichtaufgaben / Auftragsangelegenheiten / Pflichtaufgaben zur Erfüllung nach Weisung

Zielgruppe

Pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige / Betreuer, ambulante und stationäre Pflegeeinrichtungen
Unterhaltspflichtige und vorrangig zivilrechtliche Zahlungspflichtige, LWL, Kriegsbeschädigte, -hinterbliebene

Handlungsschwerpunkte

Durch gezielte Beratung und Fallmanagement der Pflegefachkräfte in Abstimmung mit der Seniorenberatung sollen
Heimaufnahmen vermieden / hinausgezögert werden. Die Hilfen sollen vorrangig in der häuslichen Umgebung erbracht werden.

Die Kosten der Hilfe zur Pflege sollen durch eine zeitnahe Überprüfung und Geltendmachung der
vorrangigen zivilrechtlichen Ansprüche und Unterhaltsansprüche refinanziert werden.

			(Ist-Werte: Stand 31.12.)	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal							
Gesamt				12,08	11,38	11,38	10,89
verbeamtet				9,15	8,37	8,37	7,99
tariflich beschäftigt				2,93	3,01	3,01	2,90
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			<u>Erläuterung:</u>				
		F	Finanzkennzahl				
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl				
		S	Strukturkennzahl				
		F	durchschnittlicher Jahresaufwand je Hilfeempfänger i.E. (i.E. = in Einrichtungen)	13.243	14.398	13.750	15.500
		F	durchschnittliche Jahresaufwand je Hilfeempfänger a.v.E. (a.v.E. = außerhalb von Einrichtungen)	3.962	4.691	4.500	7.500
	x		Anzahl der Hilfeempfänger je 10.000 Einwohner (Stichtag: 31.12.)	48	46	55	55
	x		durchschnittliche Fallzahlen: (Stichtag: 31.12.) Sozialhilfe i.E.	489	514	525	525

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
	x		Hilfe zur häuslichen Pflege	63	57	65	60
	x		Pflegewohngeld ohne Sozialhilfe Selbstzahler	125	84	150	100
	x		Elternunterhalt, vorrangige zivilrechtliche Ansprüche				
	x		Erträge aus Elternunterhalt in Einrichtungen (in €)	154.969	199.858	10.000	10.000
	x		Erträge aus zivilrechtlichen Ansprüchen (in €)	21.699	47.412	54.000	50.000
			Rückgriffquote:				
	x	S	<u>tatsächlich leistungsfähige Unterhaltspflichtige</u> Anzahl der gesamten Unterhaltsüberprüfungen	9,68 %	21 %	20%	70 %
		S	<u>tatsächlich Zahlungspflichtige aus vorrang. Zivilrechtl. Ansprüchen</u> Anzahl der gesamten Prüfungen aus vorrang. zivilrechtl. Anspr.	22,22 %	16%	20%	20%
		H	Aufwandsdeckungsgrad Personal- und Sachaufwendungen im Elternunterhalt und in vorrangigen zivilrechtlichen Ansprüchen (in%)	67,63	157 %	99,31	35,91

Erläuterungen zum Produkt

Stationäre Pflegeeinrichtungen

Die Einrichtungen waren verpflichtet, ihre Räumlichkeiten bis 31.08.2018 den Anforderungen des § 20 Abs 3 Wohn- und Teilhabegesetzes NRW (z.B. 80 % Einzelzimmeranteil, Versorgung aller Zimmer mit einer Nasszelle) anzupassen. Hieraus ergibt sich eine Erhöhung des Investitionskostenanteils an der Unterbringung. Aus diesem Grund steigen die Kosten im Bereich Pflegewohngeld weiterhin an. Im Kreis Höxter sind die baulichen Anpassungen größtenteils abgeschlossen, jedoch ist die Festsetzung der neuen Investitionskosten im Zuge der Entgeltfestlegungen durch den LWL noch nicht in allen Fällen erfolgt. Das hat weitere Kostensteigerungen zur Folge.

Diese Kostensteigerungen wirken sich auch auf die Investitionskosten der Kurzzeit- und Tagespflege aus.

Hilfe zur Pflege

Die Ausbildungspauschale, mit der in NRW auch die Einrichtungen an den Kosten der Ausbildung beteiligt werden, die selbst nicht oder nicht ausreichend ausbilden, beträgt derzeit 4,02 € pro Tag und Bewohner. Zum 01.01.2020 tritt das Pflegeberufegesetz in Kraft. Danach soll die ab 2020 neu ausgerichtete Pflegeausbildung durch einen neuen Landesfonds finanziert werden. Die Finanzierung aller bis zum 31.12.2019 nach altem Recht begonnenen Ausbildungsgänge wird weiterhin fortgeführt, so dass ab 01.01.2020 zwei Ausbildungsfinanzierungen parallel erhoben werden. Die Fallzahl der Personen, die von der großzügigen Übergangsregelung und der Besitzstandswahrung im Rahmen der Pflegestärkungsgesetze II und III profitieren, verringert sich deutlich. Dies führt zusammen mit der zusätzlichen Ausbildungsfinanzierung zu einem deutlichen Anstieg der Kosten der Hilfe zur Pflege in Einrichtungen.

Die Einsparungen in der häuslichen Pflege durch die Auswirkungen der gestiegenen ambulanten Leistungen der Pflegeversicherungen im Rahmen der Pflegestärkungsgesetze II & III bestehen weiterhin. Jedoch sind ab 01.01.2020 die Fälle der häuslichen Pflege, die bisher zu Lasten des LWL gezahlt wurden, in die Zuständigkeit des Kreises übergegangen. Dies wird zu einer Mehrbelastung führen.

Elternunterhalt, vorrangige zivilrechtliche Ansprüche

Für Personen, die Sozialhilfeleistungen empfangen, besteht aktuell ein rechtlicher Anspruch auf Unterhalt (vgl. Bürgerliches Gesetzbuch), der zur Deckung der Heimkosten einzusetzen ist. Zum 01.01.2020 ist das "Angehörigen-Entlastungsgesetz" in Kraft getreten.

Danach werden nur noch die Angehörigen zum Unterhalt herangezogen, deren Einkommen mehr als 100.000 € im Jahr beträgt.

Unterhaltserträge

Aufgrund noch aufzuarbeitender Unterhaltsansprüche aus dem Jahr 2019 wurde in diesem Bereich ein Ertrag von ca. 150.000 € erzielt.

Dieser Effekt wird sich nicht fortsetzen, so dass ab 2021 mit einem Ertrag von max. 10.000 € zu rechnen ist.

Erträge aus vorrangigen zivilrechtlichen Ansprüchen

Zivilrechtliche Ansprüche aus Verträgen wie z.B. Übertragungen oder Schenkungen werden durch den Sozialhilfeträger geprüft und geltend gemacht. Diese Erträge werden durch den Verpflichteten in der Regel an die leistungsberechtigte Person selbst oder direkt an die Pflegeeinrichtung gezahlt und senken dadurch die Nettosozialhilfeaufwendungen des Kreises. In Einzelfällen werden auch diese Ansprüche auf den Kreis übergeleitet und ggfls. gerichtlich durchgesetzt.

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 32.2 Hilfen zur Pflege

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	36.733	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
03	Sonstige Transfererträge	457.829	237.550	231.050	230.550	230.050	245.050
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	35.847					
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.747	550	550	550	550	550
07	Sonstige ordentliche Erträge	81.429	500	500	500	500	500
08	Aktiviert Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	622.585	243.600	237.100	236.600	236.100	251.100
11	Personalaufwendungen	846.829	786.371	799.262	805.122	803.955	808.775
12	Versorgungsaufwendungen	249.849	204.629	210.960	215.765	223.189	228.432
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18.714	21.814	22.517	22.811	23.109	23.411
14	Bilanzielle Abschreibungen	2.408	840	872	850	644	460
15	Transferaufwendungen	9.984.646	10.465.000	10.795.000	11.090.000	11.360.000	11.480.000
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	974.397	1.060.117	1.110.688	1.159.118	1.183.159	1.207.315
17	Summe ordentliche Aufwendungen	12.076.843	12.538.771	12.939.299	13.293.666	13.594.056	13.748.393
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-11.454.259	-12.295.171	-12.702.199	-13.057.066	-13.357.956	-13.497.293
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-11.454.259	-12.295.171	-12.702.199	-13.057.066	-13.357.956	-13.497.293
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-11.454.259	-12.295.171	-12.702.199	-13.057.066	-13.357.956	-13.497.293
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		300				
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-11.454.259	-12.295.471	-12.702.199	-13.057.066	-13.357.956	-13.497.293

Erläuterungen

zu Nr. 3

Gesetzliche Unterhaltsansprüche bei Hilfe zur Pflege in Einrichtungen: 10.000 € (Ansatz 2020: 10.000 €).

Sonstige Ersatzleistungen bei Hilfe zur Pflege in Einrichtungen: 50.000 € (Ansatz 2020: 54.000 €).

Übernahme von Fällen aus dem Bereich Bewilligung und der mit dem APG NRW geschaffenen Möglichkeit, auch in Pflegegeldfällen zivilrechtliche Ansprüche des Heimbewohners auf den Kreis Höxter überzuleiten.

Leistungen von Sozialleistungsträgern: 1.000 €. U.a. Erstattungen von Pflegekassenleistungen und Wohngeld (Ansatz 2020: 5.000 €).

Rückzahlung gewährter Darlehen/Hilfen: 121.000 € (Ansatz 2020: 121.000 €). Rückzahlung der im Rahmen von Darlehen gewährten Pflegegeld- und Sozialhilfeleistungen.

Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz: 47.050 € (Ansatz 2020: 45.000 €).

Haushaltsplan 2021

zu Nr. 15

Hilfe zur Pflege in Einrichtungen: 4.700.000 € (Ansatz 2020: 4.500.000 €).

Durch die vorgesehene Änderung im Unterhaltsrecht werden sich die freiwilligen Leistungen von Unterhaltspflichtigen, die zur Vermeidung einer Unterhaltsprüfung erbracht werden, deutlich verringern.

Pflegewohngeld:

4.400.000 € (Ansatz 2020: 4.400.000 €). Zur Deckung der Investitionskosten der Pflegeeinrichtungen.

Investitionskosten Kurzzeit- und Tagespflege:

970.000 € (Ansatz 2020: 950.000 €). Steigende Fallzahlen und steigende Investitionskosten nach Abschluss von Umbaumaßnahmen.

Hilfe zur häuslichen Pflege:

375.000 € (Ansatz 2020: 300.000 €). Aufgrund einer Gesetzesänderung zum 01.01.2020 ist der Kreis Höxter auch für die Fälle der häuslichen Pflege Kostenträger, die bisher zu Lasten des LWL bewilligt wurden.

Sozialhilfe an Personen in Einrichtungen:

330.000 € (Ansatz 2020: 300.000 €). Taschengeld und Bekleidungshilfe für Heimbewohner, die diesen Bedarf nicht eigenständig decken können.

Seit 01.01.2020 wurde durch eine Gesetzesänderung eine Bekleidungspauschale gewährt. Dies führt hier zu einer Mehrbelastung

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Plan 2021	Differenz 2020/2021
Hilfe zur Pflege - in Einrichtungen -	4.542.392,21	4.500.000	4.700.000	200.000
Pflegewohngeld	4.160.114,37	4.400.000	4.400.000	0
Investitionskosten Kurzzeit- und Tagespflege	714.514,21	950.000	970.000	20.000
Hilfe zur häuslichen Pflege	251.342,38	300.000	375.000	75.000
Sozialhilfe an natürl. Pers. innerh. v. Einrichtungen	295.976,70	300.000	330.000	30.000
Gesamtsumme	9.964.339,87	10.450.000	10.775.000	325.000

zu Nr. 16

Zuschüsse an ambulante Pflegedienste: 1.075.000 € (Ansatz 2020: 1.025.000 €).

Haushaltsplan 2021

Produkt 32.5 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Abteilung Soziales, Pflege und Schwerbehinderung	Fachbereich Familie, Jugend und Soziales
--	--

Produktbeauftragte/r
Verena Koch

Kurzbeschreibung

Die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung ist eine seit 2003 bestehende Sozialleistung zur Sicherung des Existenzminimums, sofern bei Erwerbsunfähigen oder Personen im Rentenalter das eigene Einkommen und Vermögen für den notwendigen Lebensunterhalt nicht ausreicht. Der Kreis Höxter als Träger der Sozialhilfe hat zur Gewährleistung einer ortsnahen Aufgabenerledigung die Bewilligung dieser Hilfeleistungen für Personen außerhalb von Einrichtungen durch Satzung auf die Städte delegiert und übt die Fachaufsicht aus. Die Widerspruchssachbearbeitung (§ 99 SGB XII) erfolgt durch den Kreis Höxter. Grundsicherungsleistungen im stationären Bereich werden im Zusammenhang mit der Hilfe zur Pflege bearbeitet.

Mit dem Gesetz zur Stärkung der Teilhabe und Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderungen (Bundesteilhabegesetz - BTHG) vom 23. Dezember 2016 wurde ein umfassender Reformprozess der Rechte von Menschen mit Behinderungen angestoßen. Ziel ist es, die Lebenssituation von Menschen mit Behinderung durch mehr Teilhabe und mehr Selbstbestimmung zu verbessern. Seit dem 01.01.2020 werden nach einem Zuständigkeitswechsel vom LWL auf die Kreise und kreisfreien Städte für Personen in sog. "besonderen Wohnformen" Grundsicherungsleistungen durch den Kreis Höxter gewährt.

Auftragsgrundlage

- ▶ Sozialgesetzbuch XII. Buch (SGB XII) mit den Durchführungsverordnungen
- ▶ Delegationssatzung über die Durchführung von Aufgaben nach dem SGB XII im Kreis Höxter v. 29.12.2004
- ▶ Sozialgesetzbücher I und X
- ▶ BTHG, AG-BTHG

Rechtsbindungsgrad

Bundesauftragsverwaltung

Zielgruppe

- ▶ Personen, die das 18. Lebensjahr vollendet haben und dauerhaft voll erwerbsgemindert sind
- ▶ Personen, die das 65. Lebensjahr vollendet haben bzw. die höhere Altersgrenze nach § 41 Abs. 2 Satz 2 SGB XII

Handlungsschwerpunkte

Durch Beratungen, Verfügungen, Fachaufsichtsprüfungen und Arbeitsbesprechungen mit den verantwortlichen Sachbearbeitern und Sachbearbeiterinnen bei den Städten soll kreisweit eine einheitliche Aufgabenwahrnehmung sichergestellt werden. Durch ausführliche Beratung der Städte sowie der Hilfeempfänger/Innen und deren Betreuer/Innen sollen Widerspruchs- und Klageverfahren reduziert werden.

				(Ist-Werte: Stand 31.12.)	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal								
Gesamt					0,82	2,06	0,91	2,30
verbeamtet					0,44	0,93	0,36	1,18
tariflich beschäftigt					0,38	1,13	0,55	1,12
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen		Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			Erläuterung:					
		F	Finanzkennzahl					
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl					
		Q	Qualitätskennzahl					
		S	Strukturkennzahl					
		W	Wirtschaftlichkeitskennzahl					
	x		Anzahl der Hilfeempfänger insgesamt		1.394	1.400	1.716	1.769
	x		▶ außerhalb v. Einrichtungen		1.281	1.263	1.350	1.350
			▶ in Einrichtungen		113	137	125	140
			▶ in besonderen Wohnformen (ab 2020)			n. erf.	241	279

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
	x		Grundsicherungsausgaben der Städte für Personen außerhalb von Einrichtungen in €	5.996.458	6.100.065	6.675.000	6.730.000
	x		ø mtl. Grundsicherungskosten für Personen außerhalb v. Einrichtungen (in €)	390	402	412	415
	x		Grundsicherungsausgaben des Kreises Höxter für Personen in Einrichtungen in €	417.497	397.387	500.000	465.000
	x		ø mtl. Grundsicherungsleistungen für Personen in Einrichtungen (in €)	308	322	333	277
	x		Grundsicherungsausgaben des Kreises Höxter für Personen in besonderen Wohnformen (ab 2020) in €			1.200.000	2.300.000
	x		ø mtl. Grundsicherungsleistungen für Personen in besonderen Wohnformen (in €; ab 2020)	n. erf.	n. erf.	415	687
		S	Anzahl der Leistungsempfänger zur Gesamtbevölkerung im Kreis Höxter	0,98%	0,99%	1,21%	1,25%
	x		Beratungen der Bürger und der Städte	193	229	450	450
	x		Fachaufsichtsprüfungen	0	0	2	2
	x		Steuerungsmaßnahmen/Verfügungen an die Städte	1	0	3	3
x			Durch die umfangreiche Beratung/Aufklärung der Städte und der Hilfeempfänger bleibt der prozentuale Anteil der Widerspruchsführer im Verhältnis zur Anzahl der Hilfeempfänger unter 2 %; 2020 (= erstmalig mit Leistungen an Personen in besonderen Wohnformen) unter 3%.				
	x		Anzahl der Widersprüche	23	23	40	30
			► davon Rücknahmen	1	1	4	1
		Q	tatsächliche Widersprüche im Verhältnis zur Anzahl der Hilfeempfänger insgesamt (außerhalb und in Einrichtungen)	1,6%	1,6%	2,3%	1,7%

Erläuterungen zum Produkt

Die Anzahl der Empfänger/Innen von Grundsicherungsleistungen kann nicht beeinflusst werden. Hauptgründe für den Bezug von Grundsicherung sind die demografische Entwicklung und die Tatsache, dass viele Menschen aufgrund von unterbrochenen Erwerbsbiografien nicht mehr in der Lage sind, ihren Lebensunterhalt mit Rentenbezügen zu bestreiten. Zudem steigen die Fallzahlen aufgrund des Bezugs von Renten wegen dauerhaft voller Erwerbsminderung und aufgrund der Zuständigkeit des Kreises Höxter für die Bewohner in den besonderen Wohnformen.

Die Einführung einer Grundrente mit Freibeträgen bei Sozialleistungen ab dem 01.01.2021 führt ebenfalls vermutlich zu einer Steigerung der Ausgaben, da zusätzlich zur Grundrente noch ein Anspruch auf Grundsicherung bestehen kann.

Seit 2014 beträgt die Erstattung des Bundes für die Grundsicherungsleistungen 100 %. Die Erstattung erfolgt quartalsweise.

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 32.5 Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	Sonstige Transfererträge	172.046	313.750	247.000	247.000	247.000	247.000
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.505.489	8.066.250	9.253.000	9.278.000	9.303.000	9.328.000
07	Sonstige ordentliche Erträge						
08	Aktiviert Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	6.677.536	8.380.000	9.500.000	9.525.000	9.550.000	9.575.000
11	Personalaufwendungen	91.772	56.017	147.038	148.592	149.014	150.144
12	Versorgungsaufwendungen	11.988	10.349	24.623	25.183	26.050	26.661
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.452	6.183	6.395	6.409	6.423	6.438
14	Bilanzielle Abschreibungen	4	1	4	4	2	1
15	Transferaufwendungen	6.802.937	8.375.000	9.495.000	9.520.000	9.545.000	9.570.000
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.229	4.071	5.701	5.448	5.293	5.156
17	Summe ordentliche Aufwendungen	6.925.382	8.451.621	9.678.761	9.705.636	9.731.782	9.758.400
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-247.846	-71.621	-178.761	-180.636	-181.782	-183.400
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-247.846	-71.621	-178.761	-180.636	-181.782	-183.400
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-247.846	-71.621	-178.761	-180.636	-181.782	-183.400
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	84					
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-247.930	-71.621	-178.761	-180.636	-181.782	-183.400

Erläuterungen

gesamtes Produkt:

Ab dem 01.01.2020 fand ein Zuständigkeitswechsel vom LWL auf die Kreise und kreisfreien Städte statt. Daher wird ab 2020 auch die Grundsicherung in besonderen Wohnformen in diesem Produkt abgebildet.

zu Nr. 3

Kostenbeiträge und Aufwendungsersatz: 75.000 € (Ansatz 2020: 85.000 €), Leistungen von Sozialleistungsträgern: 65.000 € (Ansatz 2020: 80.000 €), Sonstige Ersatzleistungen: 37.500 € (Ansatz 2020: 55.000 €). Rückzahlung gewährter Hilfen: 37.000 €, Gesetzliche Unterhaltsansprüche: 15.000 € Leistungen von Pflegeversicherungsträgern: 10.000 €.

zu Nr. 6

Leistungsbeteiligung bei der Grundsicherung im Alter: 7,1 Mio. € (Ansatz 2020: 7,1 Mio. €). Seit 2014 trägt der Bund 100 % der Aufwendungen des laufenden Kalenderjahres für Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung. Leistungsbeteiligung bei Grundsicherung in besonderen Wohnformen: 2,3 Mio. € (Ansatz 2020: 1,2 Mio. €).

zu Nr. 15

Grundsicherung an Personen:

- außerhalb von Einrichtungen: 6.730.000 € (Ansatz 2020: 6.675.000 €).

- in Einrichtungen: 465.000 € (Ansatz 2020: 500.000 €). Sinkende Fallzahlen in den vergangenen Jahren bei zukünftig kontinuierlich ansteigenden Kosten.

- in besonderen Wohnformen: 2.300.000 € (Ansatz 2020: 1.200.000 €).

Haushaltsplan 2021

Produkt 32.14 Ausbildungsförderung

Abteilung Soziales, Pflege und Schwerbehinderung	Fachbereich Familie, Jugend und Soziales
--	--

Produktbeauftragte/r Verena Koch
--

Kurzbeschreibung Bearbeitung der Anträge von Schülerinnen und Schülern nach dem BAföG.
--

Auftragsgrundlage Bundesgesetz über individuelle Förderung der Ausbildung (Bundesausbildungsförderungsgesetz - BAföG)
--

Rechtsbindungsgrad Pflichtaufgaben
--

Zielgruppe Schülerinnen und Schüler von <ul style="list-style-type: none"> ▶ weiterführenden, allgemein bildenden und Berufsfachschulen einschl. der Klassen aller Formen der beruflichen Grundbildung ab Klasse 10 ▶ Fach- und Fachoberschulen ▶ Lehranstalten, die als Berufsfach- oder Fachoberschulen gelten ▶ Abendhaupt-, Berufsaufbau-, Abendrealschulen, Abendgymnasien und Kollegs sowie Praktikantinnen und Praktikanten, die ein Praktikum im Zusammenhang mit dem Besuch einer der vorstehenden Ausbildungsstätten ableisten
--

Handlungsschwerpunkte Finanzielle Unterstützung einer qualifizierten Ausbildung als Basis für beruflichen Erfolg.

(Ist-Werte: Stand 31.12.)					Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal								
Gesamt					1,55	1,05	1,05	1,05
verbeamtet					1,55	1,05	1,05	1,05
tariflich beschäftigt					0,00	0,00	0,00	0,00

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			<u>Erläuterung:</u>				
		F	Finanzkennzahl				
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl				
		L	Leistungskennzahl				
		Q	Qualitätskennzahl				
x			Anträge (einschl. Aktualisierungsanträge)	370	310	350	330
		L	Anträge je Vollzeitstelle	247	310	350	330

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
	x		Ausgaben BAföG (in €)	1.187.392	1.047.113	1.150.000	1.150.000
	x		Leistungsempfänger (Zahlungsempfänger insgesamt p.a.)	382	340	300	300
		F	durchschn. weitergel. Zahlungen je Leistungsempfänger (in €)	3.108	3.080	3.833	3.833
<hr/>							
	x		Rückforderungsbescheide	28	28	40	40
		Q	Rückforderungsquote (in %)	7,33	8,24	13,33	13,33
<hr/>							
	x		Durch individuelle Beratung der jungen Menschen im Vorhinein werden die Erfolgsaussichten der Anträge (Förderungsfähigkeit, Vollständigkeit, Zuständigkeit usw.) optimiert.				
	x		persönliche Beratungsgespräche	243	238	250	50
	x		positive Anträge (Anträge abzüglich Ablehnungen)	325	263	310	290
		Q	Anteil positiver Anträge an Anträgen insgesamt (in %)	87,8	84,8	88,6	87,9

Erläuterungen zum Produkt

Die Auszahlungen nach dem BAföG trägt seit dem 01.01.2015 zu 100% der Bund.
 Eine erneute Anhebung der Bedarfssätze erfolgt zum 01.08.2020 und zum 01.08.2021.
 Die Anzahl der Beratungsgespräche hat sich aufgrund der Corona-Krise drastisch verringert.
 Anfragen erfolgen jetzt mehr telefonisch, digital oder auf dem Postweg.

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 32.14 Ausbildungsförderung

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6					
07	Sonstige ordentliche Erträge	1.448	1.800	1.300	1.300	1.300	1.300
08	Aktiviert Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	1.454	1.800	1.300	1.300	1.300	1.300
11	Personalaufwendungen	107.985	116.694	71.135	71.395	70.944	71.233
12	Versorgungsaufwendungen	40.466	42.595	26.264	26.862	27.787	28.439
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	653	1.183	1.006	1.016	1.027	1.037
14	Bilanzielle Abschreibungen	88	83	88	87	85	82
15	Transferaufwendungen						
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.566	7.475	6.993	6.827	6.734	6.637
17	Summe ordentliche Aufwendungen	153.759	168.030	105.486	106.187	106.577	107.428
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-152.304	-166.230	-104.186	-104.887	-105.277	-106.128
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-152.304	-166.230	-104.186	-104.887	-105.277	-106.128
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-152.304	-166.230	-104.186	-104.887	-105.277	-106.128
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-152.304	-166.230	-104.186	-104.887	-105.277	-106.128

Erläuterungen

zu Nr. 7

Im Rahmen von Ordnungswidrigkeitenverfahren werden Bußgelder erhoben.

Haushaltsplan 2021

Produkt 32.15 Pflegeberatung und Heimaufsicht

Abteilung Soziales, Pflege und Schwerbehinderung	Fachbereich Familie, Jugend und Soziales
--	--

Produktbeauftragte/r
Eva Wöstefeld

Kurzbeschreibung

Pflege- und Wohnraumberatung für pflegebedürftige Menschen, Menschen mit einer Behinderung, Heimbewohner, Angehörige und Anbieter von Pflegeleistungen.
Örtliche Pflegeplanung, Kommunale Konferenz Alter und Pflege.
Aufsicht nach dem Wohn- und Teilhabegesetz (Heimaufsicht).
Anerkennung von Angeboten zur Unterstützung im Alltag.
Netzwerk Pflege im Kreis Höxter

Auftragsgrundlage

§ 14 SGB I, §§ 7a, 8,9 u. 12 Pflegeversicherungsgesetz (SGB XI), §§ 6, 7 u. 8 Alten- und Pflegegesetz Nordrhein-Westfalen (APG NRW) und die hierzu erlassenen Rechtsvorschriften, Wohn- und Teilhabegesetz (WTG) und die hierzu erlassenen Rechtsvorschriften, Wohn- und Betreuungsvertragsgesetz (WVBG) und die hierzu erlassenen Rechtsvorschriften sowie die Verordnung über die Anerkennung von Angeboten zur Unterstützung im Alltag und Förderung der Weiterentwicklung der Versorgungsstruktur in Nordrhein-Westfalen (Anerkennungs- und Förderungsverordnung - AnFöVO -)

Rechtsbindungsgrad

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Zielgruppe

Ältere Menschen, Menschen mit einer Behinderung, Pflege- und Hilfebedürftige außerhalb und innerhalb von Betreuungseinrichtungen sowie Angehörige und/oder Betreuer; Träger und Mitarbeiter von ambulanten, stationären und sowie Träger, die eine Einrichtung neu errichten möchten.
Anbieterinnen und Anbieter von Betreuungsangeboten, Angeboten zur Entlastung von Pflegenden sowie Angeboten zur Entlastung im Alltag.

Handlungsschwerpunkte

Durch gezielte Beratung und Fallmanagement sollen Heimaufnahmen vermieden / hinausgezögert werden (ambulant vor stationär). Erfassung und Bewertung der örtlichen Versorgungsstruktur von ambulanten, teilstationären und vollstationären Einrichtungen, teilstationären Betreuungseinrichtungen komplementären Hilfen sowie anderer Wohn- und Pflegeformen im Kreisgebiet. Weiterentwicklung der Versorgungsstrukturen und Versorgungskonzepte im Sinne des § 45 c Absatz 1 des Elften Buches Sozialgesetzbuch Geschäftsführung im Netzwerk Pflege im Kreis Höxter und der Kommunalen Konferenz Alter und Pflege (§ 8 APG)

(Ist-Werte: Stand 31.12.)					Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal								
Gesamt					5,84	5,52	6,45	6,65
verbeamtet					1,74	1,55	1,55	1,82
tariflich beschäftigt					4,10	3,97	4,90	4,83
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen		Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			<u>Erläuterung:</u>					
		F	Finanzkennzahl					
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl					
		L	Leistungskennzahl					
x			Sicherstellung der im Einzelfall notwendigen und geeigneten Form der Hilfe/ Pflege - möglichst in der bisherigen räumlichen Umgebung (ambulant vor stationär)					
x			Pflegeberatungen (gesamt)		937	1.021	1.000	1.000
			▶ im Rahmen eines Hausbesuches		138	242	200	200
			▶ Vorsprachen		67	63	75	75
			▶ telefonische Beratungen		731	716	725	725
x			Feststellung der Heimpflegebedürftigkeit (Pflegegrad 2)		224	201	230	230
			▶ durch Hausbesuches		69	48	50	50
			▶ durch Feststellung nach Aktenlage		155	153	180	180

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
x			Feststellung des Pflegebedarfs (Leistungsumfang) bei SGB XII-Beziehern im häuslichen Bereich (Inanspruchnahme amb. Pflegedienst)	27	34	75	60
			▶ durch Hausbesuch	20	27	50	40
			▶ durch Feststellung nach Aktenlage	7	7	25	20
x			Gutachten für nichtversicherte Leistungsbezieher	15	10	15	15
x			Erstellung / Aktualisierung des Pflegeberichtes über die örtliche Angebotsstruktur im Pflegesektor (alle 2 Jahre)	1	0	1	0
x			Informationsveranstaltungen	7	15	20	15
x			Wohnraumberatungen	33	28	60	35
x			Prüfung Wohn- & Betreuungsangebote gem. WTG im gesetzlich vorgeschriebenen Zeitraum				
			Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot nach SGB XI (Alten- und Pflegeheime)	22	21	21	21
			- vorhandene Plätze	1.557	1.491	1.484	1.493
x			- Regelprüfungen (jährlich)	22	21	21	21
x			- anlassbezogene Prüfungen	14	12		
	Q		<u>Einrichtung mit umfass. Leistungsangebot</u> Betreuungseinrichtungen insgesamt	100%	100%	100%	100%
			Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot nach SGB XII (Einrichtungen für Menschen mit Behinderung)	11	12	11	12
			- vorhandene Plätze	669	517*	670	517*
x			- Regelprüfungen (jährlich)	10	11	11	12
x			- anlassbezogene Prüfungen	1	2		
	Q		<u>Einrichtung mit umfass. Leistungsangebot</u> Betreuungseinrichtungen insgesamt	91%	92%	100%	100%
			Wohngemeinschaften mit Betreuungsleistungen				
			▶ selbstverantwortete Wohngemeinschaften (ohne Regelprüfung)	2	3	2	3
			▶ anbieterverantwortete Wohngemeinschaften (jährliche Prüfung)	1	2	2	2
x			- Regelprüfungen (jährlich)	1	2	2	2
x			- anlassbezogene Prüfungen		0		
	Q		<u>anbieterverantw. Wohngemeinschaften</u> anbieterverantw. Wohngemeinschaften insges.	100%	100%	100%	100%
x			Ambulante Pflegedienste (ohne Regelprüfung) dort durchgeführte, anlassbezogene Prüfungen	26 0	29 0	28	31
			Gasteinrichtungen				
			▶ Tagespflegeeinrichtungen	9	11	10	15
			- vorhandene Plätze	126	150	130	213**
x			- Regelprüfungen (jährliche Prüfung)	3	9	10	15
x			- anlassbezogene Prüfungen	0	1		
	Q		<u>Tagespflegeeinrichtungen (Prüfung jährlich)</u> Gasteinrichtungen insgesamt	33%	82%	100%	100%
			▶ Kurzzeitpflegeeinrichtungen (solitär)	4	4	4	5
			- vorhandene Plätze	33	33	33	43
x			- Regelprüfungen (jährlich - gesonderter Bericht nur, wenn <u>nicht</u> angegliedert an SGB XI)	4	4	4	5
x			- anlassbezogene Prüfungen	0	0		
	Q		<u>Kurzzeitpflegeeinrichtungen mit min. 1 Prüfung</u> Kurzzeitpflegeeinrichtungen insgesamt	400%	100%	100%	100%

Erläuterungen zum Produkt

* Die Werte beruhen seit Ende 2019 auf Auswertungen aus Pfad-WTG

** Es wird davon ausgegangen, dass die in der KKAP II/2019 und I/2020 vorgestellten Projekte in 2021 realisiert werden können.

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 32.15 Pflegeberatung und Heimaufsicht

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.572	44				
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	36.246	30.250	32.050	32.050	32.050	32.050
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.838		1.000	1.000	1.000	1.000
07	Sonstige ordentliche Erträge						
08	Aktiviert Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	39.656	30.294	33.050	33.050	33.050	33.050
11	Personalaufwendungen	451.439	502.387	472.053	477.938	480.468	484.465
12	Versorgungsaufwendungen	47.591	77.472	50.621	51.774	53.556	54.814
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.118	9.709	9.057	9.173	9.292	9.412
14	Bilanzielle Abschreibungen	1.181	830	739	541	466	406
15	Transferaufwendungen						
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	19.845	37.678	36.403	35.595	35.088	34.717
17	Summe ordentliche Aufwendungen	528.175	628.076	568.873	575.021	578.870	583.814
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-488.519	-597.782	-535.823	-541.971	-545.820	-550.764
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-488.519	-597.782	-535.823	-541.971	-545.820	-550.764
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-488.519	-597.782	-535.823	-541.971	-545.820	-550.764
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-488.519	-597.782	-535.823	-541.971	-545.820	-550.764

Erläuterungen

zu Nr. 2

Projekt "Lokale Allianzen für Menschen mit Demenz" ist in 2018 ausgelaufen.

zu Nr. 4

Verwaltungsgebühren nach dem Wohn- und Teilhabegesetz sowie dem Landespflegegesetz. Neue Gebührenordnung ab 10/2019.

Haushaltsplan 2021

Produkt 32.16 Arbeitsplatz und Schwerbehinderung

Abteilung Soziales, Pflege und Schwerbehinderung	Fachbereich Familie, Jugend und Soziales
--	--

Produktbeauftragte/r
Gisela Temme/ Carmen Weskamp

Kurzbeschreibung

Beratung von schwerbehinderten Menschen und Arbeitgebern; Leistungen zu begleitenden Hilfen im Berufsleben aus Mitteln der Ausgleichsabgabe; Durchführung von Kündigungsverhandlungen; Entscheidungen über Erst- und Änderungsanträge nach dem Schwerbehindertenrecht (SGB IX) inkl. Feststellung des Grades der Behinderung und der Merkzeichen im Ausweis; Durchführung von Nachprüfungen von Amts wegen; Bearbeitung von Widersprüchen; Führung von Streitverfahren inkl. Vertretung des Kreises beim Sozialgericht
Seit Februar 2020 wird im Schwerbehindertenrecht zunehmend mit der vollelektronischen Akte gearbeitet.

Auftragsgrundlage

Sozialgesetzbuch (SGB IX) in Verbindung mit den hierzu ergangenen Rechtsverordnungen sowie Kündigungsschutzgesetz (KSchG); Sozialgesetzbuch (SGB I und X), Sozialgerichtsgesetz (SGG)

Rechtsbindungsgrad

Pflichtaufgaben für den Bereich "Arbeitsplatz und Schwerbehinderung";
Pflichtaufgaben zur Erfüllung nach Weisung für den Bereich "Feststellung des Grades der Behinderung"

Zielgruppe

Behinderte Menschen sowie von Behinderung bedrohte Menschen, Arbeitgeber

Handlungsschwerpunkte

Selbstbestimmte und gleichberechtigte Teilhabe behinderter Menschen in Arbeit und Gesellschaft durch Verbesserung der beruflichen und finanziellen Situation.

				(Ist-Werte: Stand 31.12.)	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal								
Gesamt					7,00	6,36	7,02	8,02
verbeamtet					4,73	3,27	3,66	3,66
tariflich beschäftigt					2,27	3,09	3,36	4,36
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021	
			<u>Erläuterung:</u>					
		F	Finanzkennzahl					
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl					
		Q	Qualitätskennzahl					
		S	Strukturkennzahl					
		S	Anteil schwerbehinderter Menschen im Kreis Höxter (in %) (Grad der Behinderung > 50)	11,6%	11,7%	11,7%	11,7%	
		F	Produktergebnis je schwerbehindertem Menschen in €	-11,31	-13,24	-17,78	-15,66	
Schwerbehindertenausweise								

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
x			Die durchschnittliche Bearbeitungszeit für Schwerbehindertenanträge (Erst- und Änderungsanträge) beträgt weniger als 3 Monate				
	x		Anzahl der Erstanträge	1.340	1.365	1.340	1.400
	x		Anzahl der Änderungsanträge	1.597	1.654	1.680	1.450
	x		Anzahl der Nachprüfungen	826	697	800	700
	x		Anzahl der Klagen	56	18	50	50
		Q	Durchschnittliche Bearbeitungszeit (SAP) (in Monaten) der Erst- und Änderungsanträge	2,68	3,00	2,80	3,00
x			Die Widerspruchsquote beträgt weniger als 20%				
	x		Anzahl der Widersprüche pro Jahr	560	566	610	700
	x		Anzahl der erteilten Bescheide pro Jahr	3.738	3.716	3.620	3.550
		Q	Widerspruchsquote (in %)	14,98	15,23	16,85	19,50
		H	Aufwandsdeckungsgrad Teilprodukt Schwerbehindertenausweise (in %)	85,20	81,11	74,80	79,08
			Arbeitsplatz und Schwerbehinderung				
x			In 10 % der beschäftigungspflichtigen Betriebe sind die Arbeitsplätze durch gezielte Fördermaßnahmen behindertengerechter gestaltet worden.				
	x		Anzahl der beschäftigungspflichtigen Betriebe	200	200	200	200
	x		Anzahl der Förderungen zur behindertengerechten Gestaltung	18	21	20	20
		Q	Förderquote (in %)	9	11	10,0	10,0
x			Anzahl der Kündigungsschutzverfahren	28	36	30	30

Erläuterungen zum Produkt

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 32.16 Arbeitsplatz und Schwerbehinderung

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	692.684	708.680	718.806	740.350	760.677	772.500
03	Sonstige Transfererträge	20.597	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	16	200	100	100	100	100
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14					
07	Sonstige ordentliche Erträge	250	400	200	200	200	200
08	Aktivierete Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	713.561	734.280	744.106	765.650	785.977	797.800
11	Personalaufwendungen	528.368	515.004	504.661	509.078	509.292	512.633
12	Versorgungsaufwendungen	114.646	113.607	109.822	112.323	116.188	118.917
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	121.463	148.259	148.033	148.102	148.173	148.245
14	Bilanzielle Abschreibungen	2.045	1.087	758	398	308	147
15	Transferaufwendungen	20.597	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	143.110	166.270	153.245	169.466	184.805	191.512
17	Summe ordentliche Aufwendungen	930.229	969.227	941.518	964.367	983.766	996.454
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-216.668	-234.947	-197.413	-198.717	-197.789	-198.654
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-216.668	-234.947	-197.413	-198.717	-197.789	-198.654
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-216.668	-234.947	-197.413	-198.717	-197.789	-198.654
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	17.771	25.000	10.000	25.000	25.000	25.000
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-234.439	-259.947	-207.413	-223.717	-222.789	-223.654

Erläuterungen

zu Nr. 2

Personal- und Sachkostenpauschale: 435.300 € (Ansatz 2020: 399.200 €).

Erstattungen für die Beweiserhebung und für die Prozess- und Gerichtskosten in Schwerbehindertenangelegenheiten: 270.000 € (Ansatz 2020: 290.000 €).

Erträge aus der Auflösung der Rechnungsabgrenzungsposten aus der Ausgleichsabgabe: rd. 13.500 € (Ansatz 2020: 19.500 €), (siehe Nr.16).

zu Nr. 3

U.a. Zuwendungen aus der Ausgleichsabgabe: 25.000 € (Ansatz 2020: 25.000 €) für nicht aktivierbare Förderungen, siehe Nr. 15.

zu Nr. 13

Externe Befundanforderungen: 140.000 € (Ansatz 2020: 140.000 €).

zu Nr. 15

Leistungen an Schwerbehinderte zur behindertengerechten Ausstattung von Arbeitsplätzen: 25.000 € (Ansatz 2020: 25.000 €).

Haushaltsplan 2021

zu Nr. 16

U.a. Außengutachterkosten, Kosten im Vorverfahren, außergerichtliche Kosten: 100.000 € (Ansatz 2020: 100.000 €).

Prozesskosten: 6.000 € (Ansatz 2020: 10.000 €).

Aufwandswirksame Auflösung von Investitionskostenzuschüssen aus der Ausgleichsabgabe rd. 13.500 € (Ansatz 2020: 19.500 €), siehe Nr.2.

zu Nr. 28

Gutachten durch den Gesundheitsdienst zur Feststellung der Schwerbehinderteneigenschaft.

Haushaltsplan 2021

Teilfinanzplan Produkt 32.16 Arbeitsplatz und Schwerbehinderung

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	23.904	27.000	27.000	27.000	27.000	27.000
19	Veräußerung von Sachanlagen						
20	Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	23.904	27.000	27.000	27.000	27.000	27.000
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen						
27	Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	21.400	27.000	27.000	27.000	27.000	27.000
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	21.400	27.000	27.000	27.000	27.000	27.000
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 - 30)	2.504					

Erläuterungen

zu Nr. 18 und 28

Zweckgebundene Förderungen aus der Ausgleichsabgabe für Investitionen (Gesamtbetrag: 52.000 €, davon 25.000 € im Teilergebnisplan unter Nr. 2 und 15 als Ertrag und Aufwand geplant).

Haushaltsplan 2021

Produkt 33.1 Individuelle Hilfen für junge Menschen und ihre Familien

Abteilung Soziale Dienste	Fachbereich Familie, Jugend und Soziales
-------------------------------------	--

Produktbeauftragte/r
Inga Ribbentrup

Kurzbeschreibung

- ▶ Förderung der Erziehung in der Familie einschließlich Trennungs- und Scheidungsberatung
- ▶ Hilfen zur Erziehung, Eingliederungshilfen für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche, Hilfen für junge Volljährige
- ▶ Jugendsozialarbeit -schulische, berufliche und soziale Integration-
- ▶ Wahrnehmung des Schutzauftrages bei Kindeswohlgefährdung
- ▶ Mitwirkung in familiengerichtlichen Verfahren
- ▶ Adoptionsverfahren

Auftragsgrundlage

Achtes und Neuntes Sozialgesetzbuch, Bürgerliches Gesetzbuch, Gesetz über das Verfahren in Familiensachen und in Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit, Adoptionsvermittlungsgesetz, Adoptionsgesetz sowie weitere Ausführungsgesetze

Rechtsbindungsgrad

Pflichtaufgaben

Zielgruppe

Junge Menschen (Kinder, Jugendliche, junge Volljährige) und ihre Familien, Eltern, Vormünder, Schwangere, Pflegeeltern, Adoptivbewerber, Adoptiveltern, Schulen

Handlungsschwerpunkte

- ▶ Sicherstellung des Kinderschutzes, u.a. durch zeitnahe und fachliche Einschätzung der individuellen Gefährdungssituation
- ▶ Ausbau der Frühen Hilfen / Präventive Maßnahmen zur Vermeidung von Hilfen zur Erziehung
- ▶ Stärkung der Erziehungskompetenz von Müttern, Vätern und anderen Erziehungsberechtigten
- ▶ Qualitätssteigernde Maßnahmen zur Sicherung eines möglichst hohen Vollzeitpflegeanteils bei der Fremdunterbringung von Kindern und Jugendlichen

Handlungsleitend sind bei allen Jugendhilfemaßnahmen die nachfolgenden Grundsätze:

- ▶ Hilfen müssen geeignet, notwendig, wirksam und wirtschaftlich sein
- ▶ Angebote der Frühen Hilfen und Hilfen mit geringer Eingriffsqualität sind vorrangig
- ▶ "Kinder wachsen möglichst in der Herkunftsfamilie auf"
- ▶ Andere, insbesondere institutionelle, niederschwellige Hilfs- und Beratungsangebote, zum Beispiel das Beratungszentrum des Caritasverbandes e.V. in Brakel, Angebote zur Trauerbegleitung usw. sind auch unter Berücksichtigung des Grundsatzes der Verhältnismäßigkeit und des Grundsatzes der Förderung der Hilfe zur Selbsthilfe vorrangig zu nutzen
- ▶ Hilfen, mit denen der Verbleib in dem gewohnten Lebens- und Sozialraum gesichert wird, sind vorrangig zu gewähren
- ▶ Familienunterstützende Hilfen sind vorrangig vor familienersetzenden Hilfen zu prüfen

	(Ist-Werte: Stand 31.12.)	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal					
Gesamt		40,47*	42,27	48,12*	46,78
Beamte		8,01	6,90	8,49	6,11
Tarifbeschäftigte		32,46	35,37	39,63	40,67

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			Erläuterung: F Finanzkennzahl H Haushaltswirtschaftliche Kennzahl L Leistungskennzahl				
x			Die Falldichte der Hilfeplanfälle (§§ 27 ff) liegt im laufenden Jahr im Monatsdurchschnitt unter 23 Fälle je 1.000 Einwohner unter 21 Jahre (EW).				
		L	<u>Anzahl d. Leistungsfälle (Monatsdurchschnittswert) x 1.000EW.</u> Anzahl der Einwohner unter 21 Jahre	17,7	22,6	< 23	< 23
x			Der Anteil der Vollzeitpflegen an allen Fällen lfd. stationärer Hilfen zur Erziehung wird im laufenden Jahr im Monatsdurchschnitt bei mind. 60 % gehalten.				
		L	<u>Anzahl der Fälle Vollzeitpflege x 100%</u> Anzahl stationären Hilfen zur Erziehung	70%	62%	60%	60%
x			Monatlicher Durchschnitt ambulanter Hilfen zur Erziehung	133	195	180	196
x			Monatlicher Durchschnitt teilstationärer Hilfen zur Erziehung	7	11	10	15
x			Monatlicher Durchschnitt stationärer Hilfen zur Erziehung	202	248	250	265
x			davon Pflegeverhältnisse	143	154	150	160
x			Monatlicher Durchschnitt ambulanter Eingliederungshilfen	122	167	160	190
x			Monatlicher Durchschnitt teilstationärer Eingliederungshilfen	3	5	6	4
x			Monatlicher Durchschnitt stationärer Eingliederungshilfen	37	32	40	36
x			Monatlicher Durchschnitt der Mutter/Vater-Kind-Hilfen	4	5	6	7
		L	Anteil ambulanter und teilstationärer Hilfeplanfälle an allen Hilfeplanfällen nach §§ 27 ff	41%	46%	44%	46%
x			monatliche Durchschnittsfallzahl unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge (UMA/UMF)	55	34	29	7

Erläuterungen zum Produkt

*= 2020:

- Jeweils 1 Stelle zusätzlich für die ASD-Teams Höxter, Warburg, Brakel und Spezialdienst § 35a.
- 3 Stellen für Berufspraktikanten/innen im Allgemeinen Sozialen Dienst (jeweils i.d.R. 1/2 Jahr).

Die monatlichen Durchschnittswerte der ambulanten, teilstationären und stationären Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfen enthalten keine Hilfen für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge (UMA/UMF).

Seit dem 01.09.2017 ist der Aufgabenbereich der Jugendgerichtshilfe dem Produkt 33.6 zugeordnet.

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 33.1 Individuelle Hilfen für junge Menschen und ihre Familien

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	46.054	145.967	183.919	83.919	52.219	45.869
03	Sonstige Transfererträge	544.947	587.000	620.000	580.000	580.000	550.000
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		500	100	100	100	100
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.061.087	2.932.800	1.558.400	1.431.100	1.441.100	1.484.300
07	Sonstige ordentliche Erträge	715.073	300.000	500.000	500.000	500.000	500.000
08	Aktiviert Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	4.367.161	3.966.267	2.862.419	2.595.119	2.573.419	2.580.269
11	Personalaufwendungen	2.795.096	3.169.795	3.364.672	3.412.597	3.438.583	3.470.043
12	Versorgungsaufwendungen	210.607	203.999	183.161	187.330	193.778	198.329
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	59.439	70.505	81.617	82.535	83.457	84.434
14	Bilanzielle Abschreibungen	10.613	7.768	9.838	9.763	9.296	8.578
15	Transferaufwendungen	19.312.942	17.959.300	20.267.200	19.633.200	19.152.800	18.722.000
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	553.376	516.751	512.230	506.107	504.875	501.799
17	Summe ordentliche Aufwendungen	22.942.074	21.928.118	24.418.718	23.831.532	23.382.789	22.985.183
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-18.574.913	-17.961.851	-21.556.300	-21.236.414	-20.809.370	-20.404.914
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-18.574.913	-17.961.851	-21.556.300	-21.236.414	-20.809.370	-20.404.914
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-18.574.913	-17.961.851	-21.556.300	-21.236.414	-20.809.370	-20.404.914
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	80					
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-18.574.993	-17.961.851	-21.556.300	-21.236.414	-20.809.370	-20.404.914

Erläuterungen

zu Nr. 2

Fördermittel "Bundesinitiative Netzwerk Frühe Hilfen" 45.500 € sowie "Gelingendes Aufwachsen" 38.000 (siehe auch Nr.15). Erhaltene Zuwendungen eingesetzt zur Förderung von Präventionsmaßnahmen: 100.000 € (siehe auch Nr. 15).

zu Nr. 3

Kostenbeiträge und Kostenersatz, u.a. von Eltern.

zu Nr. 6

Kostenerstattungen im Rahmen der Jugendhilfe für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge: 200.000 € (Ansatz 2020: 1.500.000 €) (siehe auch Nr. 15). Weitere Kostenerstattungen von anderen Trägern: 1.358.400 € (Ansatz 2020: 1.318.800 €).

Haushaltsplan 2021

zu Nr. 7

Periodenfremde Erträge durch rückwirkende Kostenerstattungsansprüche aufgrund von Zuständigkeitswechseln: 500.000 € (Ansatz 2020: 300.000 €).

zu Nr. 15

Jugendhilfen für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge (siehe auch Nr. 6): 200.000 € (Ansatz 2020: 1.500.000 €).

- Seltene Neuzuweisungen und aus der Jugendhilfe herauswachsende unbegleitete, minderjährige Ausländer.

Kostenerstattungen an andere Träger: 1.596.600 € (Ansatz 2020: 1.550.000 €).

- Kostenerstattungen an andere Jugendhilfeträger.

Jugendhilfe für Minderjährige außerhalb von Einrichtungen: 5.741.400 € (Ansatz 2020: 5.420.200 €).

- U.a. durch vermehrte Gewährung ambulanter Maßnahmen (insbesondere eine hohe Nachfrage nach Integrationsfachkräften).

- Ausbau und Weiterentwicklung der Dauerpflegeverhältnisse zur Gewährung eines familienanalogen Umfeldes.

Jugendhilfe für Minderjährige innerhalb von Einrichtungen: 8.982.000 € (Ansatz 2020: 7.160.400 €).

- Anstieg der Fallzahlen in den stationären Hilfen.

Jugendhilfe für Volljährige außerhalb von Einrichtungen: 478.400 € (Ansatz 2020: 509.200 €).

- Gesunkene Fallzahlen auf Grund aus der Jugendhilfe herauswachsende unbegleitete, minderjährige Ausländer.

Jugendhilfe für Volljährige innerhalb von Einrichtungen: 1.213.800 € (Ansatz 2020: 1.300.000 €).

- Stabilisierende Fallzahlen im Bereich der erzieherischen Hilfen und rückläufige Fallzahlen bei den unbegleiteten, minderjährigen Ausländern.

Jugendhilfe für Sonstige außerhalb von Einrichtungen: 779.200 € (Ansatz 2020: 728.100 €).

- Steigende Hilfestellung im familiären Umfeld durch Sozialpädagogische Familienhilfen.

Jugendhilfe für Sonstige innerhalb von Einrichtungen: 680.500 € (Ansatz 2020: 512.000 €).

- Steigendes Fallaufkommen von Mutter-/ Vater-Kind-Maßnahmen.

Zuschuss an das Beratungszentrum für die Erziehungsberatung: 297.100 € (Ansatz 2020: 288.400 €),

siehe auch Produkt Gesundheitsberichterstattung, Koordination u. Prävention [21.2].

Initiierung von Projekten zur Prävention im Hinblick auf die steigenden Fallzahlen bei den Hilfen zur Erziehung - einschließlich der Verwendung der Fördermittel "Bundesinitiative Netzwerk Frühe Hilfen" (siehe auch Nr. 2): 250.000 €.

Pflegekinderdienst: 247.200 € (Ansatz 2020 240.000 €).

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Plan 2021	Differenz 2020/2021
Jugendhilfe für Minderjähr. innerh. v. Einrichtungen	7.896.496,16	7.160.400	8.982.000	1.821.600
Jugendhilfe für Minderjährige auß. v. Einrichtungen	6.016.068,69	5.420.200	5.741.400	321.200
Jugendhilfe für Volljährige innerh. v. Einrichtungen	1.082.908,14	1.300.000	1.213.800	-86.200
Jugendhilfe für Volljähr. auß. v. Einrichtungen	477.636,53	509.200	478.400	-30.800
Jugendhilfe für Sonstige innerh. v. Einrichtungen	356.526,63	512.000	680.500	168.500
Jugendhilfe für Sonstige auß. v. Einrichtungen	780.445,31	728.100	779.200	51.100
Betriebskostenzuschuss Beratungszentrum	311.007,03	288.400	297.100	8.700
Projekte zur Prävention	212.221,17	250.000	250.000	0
Kostenerstattungen an andere Träger	1.917.378,69	1.550.000	1.596.600	46.600
Pflegekinderdienst	240.605,84	240.000	247.200	7.200
Zuschüsse an übrige Bereiche	0,00	1.000	1.000	0
Gesamtsumme	19.291.294,19	17.959.300	20.267.200	2.307.900

zu Nr. 16

Periodenfremde Aufwendungen durch rückwirkende Kostenerstattungsansprüche aufgrund von Zuständigkeitswechseln: 300.000 € (Ansatz 2020: 300.000 €).

"Begrüßungspaket" für Neugeborene und ihre Eltern: 9.500 € (Ansatz 2020: 9.500 €).

Produkt 33.2 Kindertagesbetreuung

Abteilung Kinder, Jugend und Familie	Fachbereich Familie, Jugend und Soziales
--	--

Produktbeauftragte/r
Thomas Emmerich

Kurzbeschreibung

- ▶ Erfüllung des Rechtsanspruches für Kinder im Alter von 3 Monaten bis zum Beginn der Schulpflicht
- ▶ Förderung von Tageseinrichtungen für Kinder
- ▶ Fachberatung für kommunale Kindertageseinrichtungen
- ▶ Förderung der Kindertagespflege nach den Richtlinien des Kreises Höxter
- ▶ Fachberatung für Kindertagespflegepersonen und Eltern

Auftragsgrundlage

Sozialgesetzbuch Achtes Buch - SGB VIII Kinder- und Jugendhilfegesetz
Gesetz zur frühen Bildung und Förderung von Kindern (Kinderbildungsgesetz - KiBiz)
Richtlinien "Kindertagespflege im Kreises Höxter"

Rechtsbindungsgrad

Pflichtaufgabe

Zielgruppe

Kinder, Eltern, Erziehungsberechtigte, kommunale und freie Träger der Jugendhilfe
Kindertagespflegepersonen und pädagogische Fachkräfte in Kindertageseinrichtungen

Handlungsschwerpunkte

- ▶ Erfüllung des Rechtsanspruches für Kinder im Alter von 3 Monaten bis zum Beginn der Schulpflicht
- ▶ Weiterentwicklung der pädagogischen Qualität in den kommunalen Kindertageseinrichtungen
- ▶ Prävention zum Kinderschutz - Ausarbeitung interner Schutzkonzepte in den Kitas
- ▶ Qualitätsentwicklung in der Kindertagespflege

	(Ist-Werte: Stand 31.12.)	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal					
Gesamt		6,57	6,46	8,05	7,54
verbeamtet		2,29	2,56	2,95	2,44
tariflich beschäftigte		4,28	3,90	5,10*	5,10*

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			<u>Erläuterung:</u>				
		F	Finanzkennzahl				
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl				
		Q	Qualitätskennzahl				
x			Zur Erfüllung des Rechtsanspruches steht für mindestens 50 % der Kinder unter drei Jahren ein Betreuungsplatz in Kindertagespflege oder in einer Kindertageseinrichtung zur Verfügung.				
x			Plätze für Kinder U3 insgesamt, davon *	1.210	1.328	1.360	1.700
			- in Kindertageseinrichtungen	984	951	995	1.200
			- in Betriebskindergärten	10	10	10	10
			- in Kindertagespflege	314	367	355	420
x			Anzahl der Kinder	3.445	3.387	3.400	3.400
		Q	Erfüllungsquote	35%	39%	40%	50%
x			Zur Erfüllung des Rechtsanspruches steht für mindestens 95% der Kinder ab drei Jahren bis zum Beginn der Schulpflicht ein Platz in einer Kindertageseinrichtung zur Verfügung				
x			Plätze in Kindertageseinrichtungen *	3.448	3.433	3.550	3.500
x			Anzahl Kinder ab 3 Jahren bis zum Beginn der Schulpflicht	3.593	3.705	3.700	3.700
		Q	Erfüllungsquote	96%	93%	96%	95%
x			Durchführung von mindestens einem Beratungskontakt mit den Kindertagespflegepersonen im Kreis Höxter zur Qualitätsentwicklung				
x			Anzahl der Beratungskontakte	71	81	80	90
x			Anzahl der Kindertagespflegepersonen	71	81	80	90
		Q	Erfüllungsquote (in %)	100%	100%	100%	100%

Erläuterungen zum Produkt

* Personal:

zusätzliche Erziehungskraft im Rahmen eines Vertretungsmodells bei Arbeitsunfähigkeiten in den Großtagespflegestellen gem. Beschluss des Jugendhilfeausschusses vom 03.09.2019 (30 Wochenstunden, befristet für 2 Jahre)

* = Kindertagesbetreuung: zusätzliche u3- und ü3-Plätze

kreisweit zahlreiche Neu- und Umbaumaßnahmen für neue KiTa-Plätze

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 33.2 Kindertagesbetreuung

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	22.312.228	24.844.826	28.709.684	29.699.566	30.859.812	31.992.513
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	5.240.011	4.451.000	3.490.000	3.591.000	3.692.000	3.793.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.462	4.100	3.100	3.100	3.100	3.100
07	Sonstige ordentliche Erträge	602.065	100	100	100	100	100
08	Aktiviert Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	28.155.766	29.300.026	32.202.884	33.293.766	34.555.012	35.788.713
11	Personalaufwendungen	457.928	563.514	499.854	505.253	506.822	510.635
12	Versorgungsaufwendungen	75.375	80.331	78.474	80.262	83.023	84.973
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	32.878	23.959	34.687	34.894	35.102	35.316
14	Bilanzielle Abschreibungen	6.568	6.060	6.080	6.039	5.947	5.932
15	Transferaufwendungen	40.505.912	45.845.100	51.317.800	53.863.800	56.403.800	57.393.800
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.060.417	1.182.087	1.327.155	1.618.865	1.920.557	2.227.207
17	Summe ordentliche Aufwendungen	42.139.078	47.701.051	53.264.051	56.109.112	58.955.251	60.257.863
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-13.983.312	-18.401.024	-21.061.166	-22.815.347	-24.400.239	-24.469.149
19	Finanzerträge		100	100	100	100	100
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)		100	100	100	100	100
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-13.983.312	-18.400.924	-21.061.066	-22.815.247	-24.400.139	-24.469.049
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-13.983.312	-18.400.924	-21.061.066	-22.815.247	-24.400.139	-24.469.049
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	49.724	41.000	27.000	41.000	41.000	41.000
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-14.033.036	-18.441.924	-21.088.066	-22.856.247	-24.441.139	-24.510.049

Erläuterungen

zu Nr. 2

Landeszuweisungen für

- Kindertageseinrichtungen, Kindertagespflege, Familienzentren, Kitaplus, Sprachförderinrichtungen, Landesförderung Fachberatung, Flexibilisierung Betreuungszeiten, eingruppige Einrichtungen: 24.624.000 € (Ansatz 2020: 21.787.000 €).

- beitragsfreie Kindergartenjahre: 2.865.000 € (Ansatz 2020: 2.045.000 €).

- Brückenprojekte - Betreuungsangebote u.a. für Flüchtlingskinder: 33.000 € (Ansatz 2020: 33.000 €) (siehe Nr. 15).

Kostensteigerungen durch Zunahme der Fallzahlen durch Rechtsanspruch für Kinder U3 und Ganztagsbetreuung, sowie Verdoppelung der jährlichen

Steigerungsrate für die Kindpauschalen von 3% und zusätzliche Zuschüsse des Landes zu den Kindpauschalen für Kinder mit und ohne Behinderung.

Erträge aus der Auflösung von Rechnungsabgrenzungsposten aus erhaltenen Landeszuweisungen: rd. 1.080.000 € (Ansatz 2020: 958.000 €).

zu Nr. 4

Elternbeiträge

- für den Besuch von Kindertageseinrichtungen: 3.000.000 € (Ansatz 2020: 3.961.000 €).

- für die Inanspruchnahme von Kindertagespflege: 490.000 € (Ansatz 2020: 490.000 €).

Berücksichtigung Einnahmefall aus zweitem beitragsfreien Kita-Jahr durch Kibiz-Reform ab August 2020 sowie Anhebung der Beiträge und Zunahme der Fallzahlen durch den Rechtsanspruch für Kinder U3 und Ganztagsbetreuung.

Haushaltsplan 2021

zu Nr. 15

Betriebskostenzuschüsse an Kindertageseinrichtungen

- freier Träger: 35.489.000 € (Ansatz 2020: 31.952.000 €).
- kommunaler Träger: 11.945.000 € (Ansatz 2020: 10.953.000 €).

Kostensteigerung durch gesetzliche Erhöhung der Kindpauschalen, Zunahme der Fallzahlen durch Rechtsanspruch für Kinder U3 und Ganztagsbetreuung sowie Schaffung neuer Plätze durch Anbauten, Neubauten bzw. Provisorien

Kindertagespflege nach den Richtlinien des Kreises: 3.805.000 € (Ansatz 2020: 2.851.000 €).

Kostensteigerung durch Zunahme der Fallzahlen zur Erfüllung des Rechtsanspruches für Kinder U3 und Ganztagsbetreuung.

Zuschüsse für Brückenprojekte: 33.000 € (Ansatz 2020: 33.000 €).

zu Nr. 16

Aufwandswirksame Auflösung von Investitionskostenzuschüssen an Kindergartenträger: rd. 1.278.000 € (Ansatz 2020: 1.134.000 €).

zu Nr. 28

Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung für ärztliche und zahnärztliche Untersuchungen von Kindern in Kindertageseinrichtungen sowie amtsärztliche Gutachten bei Aufnahmen in heilpädagogischen Einrichtungen: 27.000 € (Ansatz 2020: 41.000 €).

Haushaltsplan 2021

Teilfinanzplan Produkt 33.2 Kindertagesbetreuung

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	874.633	5.800.000	4.500.000	4.500.000	4.500.000	4.500.000
19	Veräußerung von Sachanlagen						
20	Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	874.633	5.800.000	4.500.000	4.500.000	4.500.000	4.500.000
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen						
27	Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	931.757	6.440.000	5.000.000	5.000.000	5.000.000	5.000.000
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	931.757	6.440.000	5.000.000	5.000.000	5.000.000	5.000.000
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 - 30)	-57.124	-640.000	-500.000	-500.000	-500.000	-500.000

Erläuterungen

zu Nr. 18

Landeszuweisungen für den Ausbau von Plätzen für Kinder unter und über 3 Jahren:

- in Kindertageseinrichtungen: 4.450.000 € (Ansatz 2020: 5.760.000 €), (siehe auch Nr. 28).
- in Kindertagespflege: 50.000 € (Ansatz 2020: 40.000 €).

zu Nr. 28

Zweckgebundene Zuweisungen an kommunale und freie Träger von Kindertageseinrichtungen für Investitionsmaßnahmen zum Ausbau von Plätzen für Kinder unter und über 3 Jahren:

- in Kindertageseinrichtungen: 5.000.000 € (Ansatz 2020: 6.440.000 €).
- in der Kindertagespflege: 50.000 € (Ansatz 2020: 40.000 €).

Haushaltsplan 2021

Produkt 33.5 Elterngeld

Abteilung Kinder, Jugend und Familie	Fachbereich Familie, Jugend und Soziales
--	--

Produktbeauftragte/r:
Pia Niemann-Wolf

Kurzbeschreibung

Beratung zu Fragen des Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetzes (BEEG) / Gewährung von Geldleistungen nach dem BEEG

Auftragsgrundlage

Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz (BEEG)

Rechtsbindungsgrad

Bundesauftragsverwaltung

Zielgruppe

Mütter und Väter von Neugeborenen sowie Adoptiveltern und in Ausnahmefällen Verwandte bis zum 3. Grad

Handlungsschwerpunkte

Verbesserung der Vereinbarkeit von Familie und Beruf für die Eltern durch die Gewährung von Elterngeld

				(Ist-Werte: Stand 31.12.)	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal								
Gesamt					3,50	3,36	3,36	3,36
verbeamtet					2,50	2,36	2,36	2,36
tariflich beschäftigt					1,00	1,00	1,00	1,00
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021	
			<u>Erläuterung:</u>					
		F	Finanzkennzahl					
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl					
		L	Leistungskennzahl					
		Q	Qualitätskennzahl					
x			Anzahl der Geburten	1.103	1.105	1.000	1.100	
x			lfd. Elterngeld-Zahlungen/Jahr (in Mio. €) (ohne Einmalzahlungen und Erstattungen)	7,50	8,00	8,00	8,00	
x			Anzahl neu eingegangener Elterngeldanträge	1.606	1.629	1.700	1.700	
		Q	Anzahl der Widersprüche / Anzahl der Feststellungen insgesamt	1,0%	0,6%	2,0%	1,0%	
		Q	mittlere Wartezeit zwischen Antragseingang und Bearbeitungsbeginn (Tage)	45	28	26	26	

Erläuterungen zum Produkt

Kreise und kreisfreie Städte nehmen die Aufgaben nach dem Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz (BEEG) wahr. Die Auszahlung des Elterngeldes erfolgt durch den Bund.

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 33.5 Elterngeld

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	122.844	126.300	133.700	135.000	136.300	137.700
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11					
07	Sonstige ordentliche Erträge						
08	Aktiviert Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	122.855	126.300	133.700	135.000	136.300	137.700
11	Personalaufwendungen	234.931	223.127	173.218	174.432	174.103	175.098
12	Versorgungsaufwendungen	48.435	59.462	46.703	47.767	49.411	50.571
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.326	1.773	2.238	2.260	2.283	2.306
14	Bilanzielle Abschreibungen	390	377	360	305	247	155
15	Transferaufwendungen						
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	17.463	19.231	19.194	18.925	18.814	18.593
17	Summe ordentliche Aufwendungen	302.544	303.970	241.713	243.689	244.858	246.723
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-179.689	-177.670	-108.013	-108.689	-108.558	-109.023
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-179.689	-177.670	-108.013	-108.689	-108.558	-109.023
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-179.689	-177.670	-108.013	-108.689	-108.558	-109.023
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-179.689	-177.670	-108.013	-108.689	-108.558	-109.023

Erläuterungen

zu Nr. 2

Erstattung von Sach- und Personalkosten nach Übernahme von Landesaufgaben.

zu Nr. 11

Verringerung Stellenanteile.

Haushaltsplan 2021

Produkt 33.6 Jugend / Jugendgerichtshilfe

Abteilung Kinder, Jugend und Familie	Fachbereich Familie, Jugend und Soziales
--	--

Produktbeauftragte/r
Rouven Speith

Kurzbeschreibung

- ▶ Förderung der Kinder- und Jugendarbeit
- ▶ Förderung des Kinder- und Jugendschutzes
- ▶ Mitwirkung im Jugendstrafverfahren und Betreuung straffällig gewordener Jugendlicher und Heranwachsender

Auftragsgrundlage

Sozialgesetzbuch VIII (Kinder- und Jugendhilfe, SGB VIII),
Jugendgerichtsgesetz

Rechtsbindungsgrad

Pflichtaufgaben

Zielgruppe

Kinder, Jugendliche und junge Volljährige, Eltern/Sorgeberechtigte, kommunale und freie Träger der Jugendhilfe
Junge Straffällige, die älter als 14 Jahre und jünger als 21 Jahre zum Zeitpunkt des Begehens einer Straftat sind.

Handlungsschwerpunkte

- ▶ Förderung und Verbesserung von Freizeitangeboten für Kinder und Jugendliche durch gesicherte finanzielle Zuwendungen sowie eine fundierte fachliche Beratung und Begleitung.
- ▶ Förderung und Durchführung von Bildungsangeboten und Aktionen zum Kinder- und Jugendschutz zur Sensibilisierung junger Menschen sowie deren Erziehungsberechtigten.
- ▶ Erarbeitung und Vermittlung von individuellen Unterstützungsmöglichkeiten unter Einbeziehung der straffällig gewordenen jungen Menschen und deren Erziehungsberechtigten (bei Jugendlichen) als Grundlage zur Führung eines zukünftig straffreien Lebens.

				(Ist-Werte: Stand 31.12.)	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal								
Gesamt					3,71	4,26	5,72	5,72
verbeamtet					0,19	0,14	0,19	0,19
tariflich beschäftigt					3,52	4,12	5,53	5,53
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen		Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			<u>Erläuterung:</u>					
		F	Finanzkennzahl					
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl					
x			In 2021 werden 16 Beratungsgespräche in den 16 betreuten Jugendfreizeitstätten zur Qualitätssicherung und -steigerung durchgeführt.					
	x		Anzahl der Beratungen		15	23	16	16
	x		▶ für kleine Einrichtungen		3	2	2	2
	x		▶ für mittlere Einrichtungen		9	16	11	11
	x		▶ für große Einrichtungen		3	5	3	3

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
x			In 2021 werden mindestens 10 Maßnahmen und Aktionen im Rahmen der Bildungsarbeit und des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes durchgeführt				
x			Anzahl der Kinder- und Jugendschutzmaßnahmen	10	14	8	10
x			▶ Bildungsarbeit/Aktionen zum erzieherischen Jugendschutz	2	5	5	7
x			▶ Präventionsangebote für Geschäfte, Spielhallen sowie dem Getränkehandel	8	6	3	3
x			Anzahl der Fälle Jugendgerichtshilfe pro 1.000 Jugendeinwohner (14 bis unter 21 Jahre)	<91,0	101,1	< 91,0	< 91,0
x			Anzahl der Fälle Jugendgerichtshilfe	1.133	1.170	< 1.100	< 1.100
x			Anzahl der Teilnehmer an Sozialen Trainingskursen	22	25	20	20
x			Anzahl der Betreuungsweisungen durch Jugendhilfeanbieter	1	0	3	3

Erläuterungen zum Produkt

Die Vergabe der Landes- und Kreismittel ist im Kinder- und Jugendförderplan des Landes NRW sowie in den Richtlinien zur Förderung der Jugendarbeit im Kreis Höxter geregelt.

Die kleinen Jugendfreizeitstätten in kirchlicher Trägerschaft werden von den kirchlichen Jugendreferenten beraten. Ein zusätzlicher Bedarf an Beratung im Rahmen der Kinder- und Jugendarbeit durch den Kreis Höxter besteht bei diesen Einrichtungen nicht. Der Kreisjugendpfleger berät die kleinen Einrichtungen in anderweitigen Trägerschaften sowie die mittleren und großen Jugendfreizeitstätten. Gemäß den Vorgaben des Landes wird in jeder geförderten Einrichtung einmal im Jahr ein Beratungsgespräch durchgeführt.

Im Bereich der Kinder- und Jugendschutzmaßnahmen werden ergänzend zu den oben bezifferten Maßnahmen Kontrollen durch die Polizei und Ordnungsbehörden durchgeführt. Diese Kontrollen sind im oben genannten Leistungsumfang nicht berücksichtigt.

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 33.6 Jugend / Jugendgerichtshilfe

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	151.114	156.000	160.000	165.000	170.000	175.000
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1					
07	Sonstige ordentliche Erträge		500	500	500	500	
08	Aktiviert Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	151.115	156.500	160.500	165.500	170.500	175.000
11	Personalaufwendungen	339.476	472.455	368.659	374.422	377.950	381.653
12	Versorgungsaufwendungen	5.178	6.917	4.819	4.929	5.098	5.218
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	974	1.773	3.110	3.141	3.173	3.205
14	Bilanzielle Abschreibungen	24	7	22	22	15	3
15	Transferaufwendungen	312.242	350.000	356.500	362.500	369.000	374.000
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.056	20.186	18.774	18.204	17.850	17.544
17	Summe ordentliche Aufwendungen	670.950	851.338	751.884	763.218	773.086	781.623
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-519.835	-694.838	-591.384	-597.718	-602.586	-606.623
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-519.835	-694.838	-591.384	-597.718	-602.586	-606.623
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-519.835	-694.838	-591.384	-597.718	-602.586	-606.623
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-519.835	-694.838	-591.384	-597.718	-602.586	-606.623

Erläuterungen

zu Nr. 2

Auf 160.000 € ansteigende Landesförderung für offene Jugendfreizeitstätten (Ansatz 2020: 156.000 €).

zu Nr. 7

Bußgelder aus Strafverfahren: 500 € (Ansatz 2020: 500 €).
Zweckgebunden einzusetzen für die Durchführung sozialer Trainingskurse.

zu Nr. 11

Änderung Stellenanteile.

Haushaltsplan 2021

zu Nr. 15

Die Zuschüsse i.H.v. insgesamt 356.500 € (Ansatz 2020: 350.000 €) setzen sich wie folgt zusammen:

- Betriebskosten offener Jugendfreizeitstätten sowie Personalkosten für kirchliche Jugendreferenten: 248.000 € (Ansatz 2020: 243.000 €).
- Jugendlager und Jugendfahrten: 60.000 € (Ansatz 2020: 60.000 €).
- Soziale Trainingskurse und Betreuungsweisungen: 28.000 € (Ansatz 2020: 28.000 €).
- jugendpflegerische Maßnahmen: 8.500 € (Ansatz 2020: 7.000 €).
- außerschulische Bildung: 5.000 € (Ansatz 2020: 5.000 €).
- Jugendschutzmaßnahmen: 4.000 € (Ansatz 2020: 4.000 €).

zu Nr. 16

Aufwendungen für Jugendräume / Jugendheime (pauschale Zuweisungen für Investitionen): 5.000 € (Ansatz 2020: 5.000 €).

Haushaltsplan 2021

Produkt 34.1 Betreuungen

Abteilung Gesetzliche Vertretung und Unterhalt	Fachbereich Familie, Jugend und Soziales
--	--

Produktbeauftragte/r
Ruth Müller

Kurzbeschreibung

Wenn ein psychisch kranker oder körperlich, geistig oder seelisch behinderter volljähriger Mensch nicht in der Lage ist, seine Angelegenheiten selbst zu besorgen, so kann ihm das Betreuungsgericht einen Betreuer zur Seite stellen. Bei der Aufklärung des Sachverhalts bedienen sich die Gerichte der Betreuungsstelle des Kreises Höxter, die auf Anforderung einen sogenannten Sozialbericht erstellt. Zudem gilt es, Betreuer zu gewinnen, zu beraten und zu unterstützen sowie bei gerichtlich angeordneten Unterbringungsverfahren mitzuwirken. Die Betreuungsstelle berät über die Möglichkeiten der rechtlichen Vorsorge. Sie vermittelt zu anderen Hilfen und arbeitet dazu eng mit den zuständigen Sozialleistungsträgern zusammen.

Auftragsgrundlage

§§ 1896 ff. Bürgerliches Gesetzbuch, Betreuungsbehördengesetz, § 1 Abs. 1 Landesbetreuungs-gesetz NW, §§ 279 - 339 Gesetz über das Verfahren in Familiensachen und in Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit, Gesetz zur Stärkung der Funktionen der Betreuungsbehörde

Rechtsbindungsgrad

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Zielgruppe

Volljährige Menschen, die ihre Angelegenheiten nicht mehr selbst besorgen können, deren Angehörige und Bezugspersonen, Betreuungsgerichte, Betreuer, Betreuungsvereine

Handlungsschwerpunkte

Vermeidung von Betreuungen durch verstärkte Beratung über Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung sowie Vermittlung zu anderen Hilfen

Anwerbung zusätzlicher Betreuer, da insbesondere aus Altersgründen mit dem Ausscheiden von Betreuern gerechnet wird

Vermittlung aller erforderlichen Betreuungen an ehrenamtliche Betreuer, Betreuungsvereine und Berufsbetreuer

				(Ist-Werte: Stand 31.12.)	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal								
Gesamt					3,18	3,18	3,18	4,03
verbeamtet					1,18	1,18	1,18	2,53
tariflich beschäftigt					2,00	2,00	2,00	1,50
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen		Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			<u>Erläuterung:</u>					
		F	Finanzkennzahl					
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl					
		L	Leistungskennzahl					
x	L		Teilnahme an mindestens 3 öffentlichen Veranstaltungen im Kreisgebiet zu den Themen Vorsorgevollmachten und Patientenverfügungen		3	4	3	3
x			Einzelberatungen Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung		73	132	140	140
x			Vermittlung zu anderen Hilfen		4	6	15	15
x			Anzahl der Betreuungsfälle		2.840	2.789	2.900	2.900
x			Anzahl neu eingerichteter Betreuungen		383	392	410	410
x			Sozialberichte in den Betreuungsverfahren		747	902	770	800

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
	x		Unterbringungen	101	81	100	100
x		L	Anzahl der neu gewonnenen Betreuer	9	9	10	10

Erläuterungen zum Produkt

Die Betreuungsstelle des Kreises Höxter wird von den Betreuungsgerichten bei allen Neuverfahren beteiligt. Zudem hat sie bei Kenntnis eines Betreuungsbedarfs dem Betroffenen ein Beratungsgespräch anzubieten. In allen Fällen soll sie vorrangig alternative Hilfen ohne Bestellung eines Betreuers aufzeigen und vermitteln, um damit die Einrichtung einer Betreuung zu vermeiden. Die tägliche Praxis zeigt, dass aufgrund der Komplexität des Hilfsbedarfs trotz der vorhandenen Hilfsangebote eine Vermittlung nur selten möglich ist.

Zur Vermeidung von Betreuungen berät die Betreuungsstelle in Einzelberatungen und bei öffentlichen Veranstaltungen zur rechtlichen Vorsorge durch Vorsorgevollmacht sowie Betreuungs- und Patientenverfügung.

In der Regel werden natürliche Personen zu Betreuern bestellt. Kann auf diesem Wege keine hinreichende Betreuung sichergestellt werden, so bestellt das Betreuungsgericht einen anerkannten Betreuungsverein zum Betreuer. Wenn auch diese Möglichkeit nicht in Betracht kommt, muss die Betreuungsbehörde als „letzte Instanz“ die Betreuung übernehmen. Seit 2007 führt die Betreuungsstelle des Kreises Höxter keine Behördenbetreuungen mehr. Sie möchte diese personalintensive Tätigkeit auch zukünftig durch die Vermittlung der Betreuungen an ehrenamtliche Betreuer, Betreuungsvereine und Berufsbetreuer vermeiden.

Bei der derzeitigen Altersstruktur der Betreuer ist abzusehen, dass in 2021 und den Folgejahren mehrere Berufsbetreuer ihre Tätigkeit beenden werden. Zudem ist im Laufe des Jahres 2020 deutlich geworden, dass ehrenamtliche Betreuer oftmals mit der Umsetzung der Vorgaben des Bundesteilhabegesetzes überfordert sind und ihre Betreuungen an Berufsbetreuer abgegeben werden müssen. Um den Bedarf an Betreuern weiterhin decken zu können, sollen auch weiterhin geeignete Personen gewonnen werden.

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 34.1 Betreuungen

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	640	300	400	400	400	400
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7					
07	Sonstige ordentliche Erträge						
08	Aktiviert Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	647	300	400	400	400	400
11	Personalaufwendungen	246.173	234.249	283.550	285.771	285.542	287.290
12	Versorgungsaufwendungen	45.747	50.829	69.472	71.054	73.500	75.226
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.641	5.537	7.399	7.497	7.594	7.694
14	Bilanzielle Abschreibungen	492	203	213	213	208	201
15	Transferaufwendungen						
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.552	12.352	13.070	12.540	12.202	11.941
17	Summe ordentliche Aufwendungen	304.604	303.170	373.704	377.075	379.046	382.352
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-303.957	-302.870	-373.304	-376.675	-378.646	-381.952
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-303.957	-302.870	-373.304	-376.675	-378.646	-381.952
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-303.957	-302.870	-373.304	-376.675	-378.646	-381.952
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-303.957	-302.870	-373.304	-376.675	-378.646	-381.952

Erläuterungen

zu Nr. 4

Verwaltungsgebühren für Beglaubigungen von Vollmachten.

zu Nr. 11 und 12

Zusätzliches Personal.

Haushaltsplan 2021

Produkt 34.2 Vormundschaften, Pflegschaften und Beistandschaften

Abteilung Gesetzliche Vertretung und Unterhalt	Fachbereich Familie, Jugend und Soziales
--	--

Produktbeauftragte/r
Melanie Lowitz

Kurzbeschreibung

Im Rahmen von Vormundschaften (bei vollständigem Entzug der elterlichen Sorge oder Tod der Eltern sowie bei unbegleiteten minderjährigen Ausländern) und Pflegschaften (bei Entzug von Teilen der elterlichen Sorge) werden Minderjährige u. a. in Vermögens-, Gesundheits-, Erbrechts- und ausländerrechtlichen Angelegenheiten sowie in allen sonstigen Personensorgerechtsangelegenheiten vertreten.

Der Beistand klärt Abstammungsfragen und macht Unterhaltsansprüche geltend. Er berät zudem junge Volljährige und ledige Mütter in Fragen des Unterhalts.

Außerdem werden Vaterschaftsanerkennungen, Erklärungen zum gemeinsamen Sorgerecht sowie Unterhaltsverpflichtungserklärungen beurkundet.

Auftragsgrundlage

§ 69 i.V.m. §§ 18, 52a bis 60 des VIII. Buches des Sozialgesetzbuches (SGB VIII) und §§ 1712 ff., 1773 ff., 1791 c und 1909 des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB)

Rechtsbindungsgrad

Pflichtaufgaben

Zielgruppe

Minderjährige, junge Volljährige, Eltern

Handlungsschwerpunkte

Gewährleistung einer ordnungsgemäßen, am Wohl der Mündel orientierten Fallbearbeitung

Information der Eltern unterhaltsberechtigter Kinder bis zum 15.12.2021 über die Höhe des Unterhalts ab 01.01.2022 gem. Mindestunterhaltsverordnung

(Ist-Werte: Stand 31.12.)				Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal							
Gesamt				10,8	12,18	13,05	13,08
verbeamtet				2,60	1,57	2,29	1,47
tariflich beschäftigt				8,20	10,61	10,76	11,61
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			<u>Erläuterung:</u>				
		F	Finanzkennzahl				
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl				
		L	Leistungskennzahl				
		Q	Qualitätskennzahl				
x			Zur Sicherstellung einer angemessenen Interessenvertretung werden pro Vollzeitstelle eines Vormunds / Pflegers max. 40 Mündel betreut.				
	x		Anzahl der Fälle	168	167	190	200
		x	davon unbegleitete minderjährige Ausländer	26	18	20	15
	x		besetzte Vormund- / Pflegerstellen	3,6	4,6	4,8	5,2
		L	Anzahl der Fälle je Vormund / Pfleger	47	36	40	39

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
x			Unterhaltszahlungen erzielen und an die Berechtigten weiterleiten				
	x		erzielte Unterhaltszahlungen in €	1.323.833	1.290.521	1.350.000	1.350.000
		x	Anzahl der Beistandschaften	974	953	950	930
		x	Anzahl der Fälle, in denen Beratung und Unterstützung bei der Geltendmachung von Unterhalt geleistet wird (§ 18 SGB VIII)	36	25	30	40
		x	Anzahl der Fälle, in denen ledigen Müttern Beratung & Unterstützung angeboten wird (§ 52a SGB VIII)	322	285	250	300
		x	Anzahl der Beurkundungen	467	477	480	490
		x	Anzahl der fristgerechten Mitteilungen über die Änderung der "Düsseldorfer Tabelle" an die Eltern	1.022	2.128	1.100	1.000

Erläuterungen zum Produkt

Das Sozialgesetzbuch VIII sieht vor, dass ein vollzeitbeschäftigter Vormund höchstens 50 Vormundschaften oder Pflegschaften führen soll. Aufgrund zunehmender Intensität und Komplexität der Fälle ist es bei einer Fallzahl von 50 nicht mehr möglich, eine angemessene Interessenvertretung aller Mündel zu gewährleisten. Durch eine Reduzierung der Fallzahl wird sichergestellt, dass mehr Zeit für das einzelne Kind / den einzelnen Jugendlichen zur Verfügung steht und damit eine qualitativ bessere Wahrnehmung der Aufgaben möglich ist.

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 34.2 Vormund-, Pfleg- und Beistandschaften

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9					
07	Sonstige ordentliche Erträge						
08	Aktiviert Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	9					
11	Personalaufwendungen	808.275	931.384	821.744	833.663	840.295	848.087
12	Versorgungsaufwendungen	69.458	67.639	38.338	39.211	40.560	41.512
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.814	17.202	19.752	20.006	20.263	20.527
14	Bilanzielle Abschreibungen	2.126	1.022	1.577	1.576	1.559	1.404
15	Transferaufwendungen						
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	42.470	53.069	58.401	48.964	47.973	47.212
17	Summe ordentliche Aufwendungen	939.142	1.070.316	939.812	943.420	950.650	958.742
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-939.133	-1.070.316	-939.812	-943.420	-950.650	-958.742
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-939.133	-1.070.316	-939.812	-943.420	-950.650	-958.742
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-939.133	-1.070.316	-939.812	-943.420	-950.650	-958.742
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-939.133	-1.070.316	-939.812	-943.420	-950.650	-958.742

Erläuterungen

zu Nr. 16

U.a. Mitgliedsbeiträge/Beiträge an Vereine (insbesondere an das Deutsche Institut für Jugendhilfe und Familienrecht): 2.200 €. Aufwendungen für Dolmetscher: 2.600 € (Ansatz 2020: 2.900 €) und Mündel: 1.600 € (Ansatz 2020: 1.600 €).

Haushaltsplan 2021

Produkt 34.4 Unterhaltsvorschuss

Änderungen sind gelb hinterlegt

Abteilung Gesetzliche Vertretung und Unterhalt	Fachbereich Familie, Jugend und Soziales
--	--

Produktbeauftragte/r
Benny Baron

Kurzbeschreibung

Für Kinder unter 18 Jahren können bei Bedarf Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz gewährt werden. Im Rahmen des sogenannten Rückgriffs wird versucht, die aus Mitteln des Kreises Höxter, des Landes Nordrhein-Westfalen und des Bundes vorgeschossenen Beträge von dem unterhaltspflichtigen Elternteil wieder herein zu holen.

In allen Fällen, in denen Kinder ab dem 01.07.2019 erstmalig Unterhaltsvorschuss erhalten, wird der Rückgriff durch das Landesamt für Finanzen durchgeführt.

Auftragsgrundlage

Unterhaltsvorschussgesetz (UVG)

Rechtsbindungsgrad

Pflichtaufgaben

Zielgruppe

Alleinerziehende mit Kindern unter 18 Jahren, die vom anderen Elternteil keinen bzw. nicht ausreichenden Unterhalt für ihr Kind bekommen. Elternteile, die verpflichtet sind, Unterhalt für ihr Kind zu zahlen.

Handlungsschwerpunkte

Zeitnahe Antragsbescheidung und konsequente Geltendmachung des Unterhalts gegenüber dem unterhaltspflichtigen Elternteil.

				(Ist-Werte: Stand 31.12.)	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal								
Gesamt					5,83	5,87	5,87	5,41
verbeamtet					1,25	1,29	1,29	1,29
tariflich beschäftigt					4,58	4,58	4,58	4,12
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021	
			<u>Erläuterung:</u>					
		F	Finanzkennzahl					
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl					
		L	Leistungskennzahl					
			Antragsentscheidung					
x			Bei Vorlage vollständiger Unterlagen soll über Anträge innerhalb von 5 Arbeitstagen entschieden werden.					
	x		Gesamtzahl entschiedener Anträge	705	613	400	600	
		L	▶ Entscheidung innerhalb von 5 Arbeitstagen	610	605	400	600	
		L	▶ Entscheidung innerhalb von mehr als 5 Arbeitstagen	95	8	0	0	

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			Leistungsempfänger				
			Anzahl der Kinder, die UV-Leistungen erhalten (zum 31.12.)	1.458	1.584	1.700	1.800
x			▶ davon in der 1. Altersstufe (0-5 Jahre)	352	339	399	480
x			▶ davon in der 2. Altersstufe (6-11 Jahre)	584	634	667	680
x			▶ davon in der 3. Altersstufe (12-18 Jahre) *	522	611	634	640
			Jährliche Überprüfungen der Anspruchsvoraussetzungen				
x			▶ Zahl der durchgeführten jährlichen Überprüfungen	1.302	1.434	1.400	1.600
x			▶ Zahl der daraus resultierenden Einstellungen	37	48	42	48
x			▶ Einstellungsquote in %	2,8%	3,3%	3,0%	3,0%
			Rückgriffsfälle (mit Rückgriff durch den Kreis Höxter)				
x			Gesamtzahl der Rückgriffsfälle	2.765	2.900	3.000	3.000
x			▶ davon Unterhaltsüberprüfungen	750	400	400	400
x			▶ davon Vollstreckungsverfahren	11	30	40	40
			Rückgriffsquote				
x			Die Rückgriffsquote beträgt 16 %.				
x			▶ bereinigte UV-Auszahlungen gesamt	3.588.174	4.055.000	4.385.000	5.059.300
x			▶▶ davon UV-Auszahlungen mit Rückgriff durch das Landesamt für Finanzen (ab 01.07.2019)		72.000	647.500	1.264.800
x			▶▶ davon UV-Auszahlungen mit Rückgriff durch den Kreis Höxter	3.588.174	3.983.000	3.737.500	3.794.500
x			▶ Einzahlungen von Unterhaltspflichtigen mit Rückgriff durch den Kreis Höxter	495.339	610.000	598.000	683.010
	L		Rückgriffsquote	13,8%	15,3%	16,0%	18,0%

Erläuterungen zum Produkt

Die Leistungen nach dem UVG werden als zu erstattender Vorschuss oder als sogenannte "Ausfalleistungen" erbracht. Bei Ausfalleistungen kommt aufgrund von Leistungsunfähigkeit des Unterhaltspflichtigen ein Rückgriff (Erstattung) nicht in Frage.

Für 2021 wird angestrebt, statt bisher 16 % (2020) nunmehr mindestens 18 % des geleisteten Unterhaltsvorschusses im Wege des Rückgriffs von den Unterhaltsschuldnern wieder hereinzuholen.

Berechnungsgrundlage für die Rückgriffsquote sind die Unterhaltsvorschussaufwendungen mit Rückgriff durch den Kreis Höxter, bereinigt um Rückforderungen von Zahlungsempfängern die zu unrecht Leistungen erhalten haben.

An den Auszahlungen beteiligen sich zu 40 % der Bund, zu 30 % das Land und zu 30 % die Kommune. Von den Einnahmen "Rückgriff durch den Kreis Höxter" gehen 40 % an den Bund, 10 % an das Land und 50 % an die Kommune. An den Einnahmen "Rückgriff durch das Landesamt für Finanzen" wird der Kreis Höxter nicht beteiligt.

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 34.4 Unterhaltsvorschuss

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	Sonstige Transfererträge	761.354	683.000	786.300	788.250	757.700	707.000
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.839.620	3.129.000	3.613.750	3.484.500	3.555.600	3.627.200
07	Sonstige ordentliche Erträge	513.388	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
08	Aktiviert Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	4.114.362	3.912.000	4.500.050	4.372.750	4.413.300	4.434.200
11	Personalaufwendungen	372.367	370.604	348.206	352.444	354.178	357.076
12	Versorgungsaufwendungen	33.969	42.710	40.349	41.268	42.688	43.691
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	296.235	368.704	419.633	419.899	405.113	380.331
14	Bilanzielle Abschreibungen	808	920	811	810	663	512
15	Transferaufwendungen	4.096.779	4.470.000	5.162.600	4.977.600	5.079.500	5.181.600
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	687.725	141.278	133.078	132.329	131.909	131.470
17	Summe ordentliche Aufwendungen	5.487.883	5.394.216	6.104.677	5.924.350	6.014.051	6.094.680
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-1.373.521	-1.482.216	-1.604.627	-1.551.600	-1.600.751	-1.660.480
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-1.373.521	-1.482.216	-1.604.627	-1.551.600	-1.600.751	-1.660.480
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-1.373.521	-1.482.216	-1.604.627	-1.551.600	-1.600.751	-1.660.480
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-1.373.521	-1.482.216	-1.604.627	-1.551.600	-1.600.751	-1.660.480

Erläuterungen

zu Nr. 3

Gesetzliche Unterhaltsansprüche, Rückgriff gem. Unterhaltsvorschussgesetz: 683.000 € (Ansatz 2020: 598.000 €).

Rückforderungen zu Unrecht gewährter Unterhaltsvorschussleistungen: 103.300 € (Ansatz 2020: 85.000 €).

zu Nr. 6

Erstattungen vom Land: 3.613.750 € (Ansatz 2020: 3.129.000 €). Erstattung von 70 % der Aufwendungen aus Unterhaltsvorschussleistungen (siehe Nr. 15).

zu Nr. 15

Unterhaltsvorschussleistungen: 5.162.600 € (Ansatz 2020: 4.470.000 €).

zu Nr. 16

Einzelwertberichtigungen von nicht zu realisierenden Erträgen: 109.000 € (2020: 109.000 €).

Haushaltsplan 2021

Produkt 35.1 Grundsicherung für Arbeitsuchende

Abteilung Soziales, Pflege und Schwerbehinderung	Fachbereich Familie, Jugend und Soziales
--	--

Produktbeauftragte/r
Anja Lücke / Katharina Müller

Kurzbeschreibung

Gewährung von Leistungen zur Eingliederung in Arbeit und zur Sicherung des Lebensunterhaltes an erwerbsfähige Hilfebedürftige und an die mit diesen in Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen zur Beendigung oder Verringerung der Hilfebedürftigkeit.

Der Kreis Höxter ist kommunaler Träger der Leistungen zu den Unterkunftskosten sowie der Leistungen für Bildung und Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft für den vorgenannten Personenkreis. Zur tlw. Finanzierung dieser Kosten erhält der Kreis Höxter einen Bundeszuschuss. Daneben trägt der Kreis Höxter die Kosten der kommunalen Eingliederungsleistungen gem. § 16 a SGB II.

Auftragsgrundlage

Sozialgesetzbuch Zweites Buch (SGB II)

Rechtsbindungsgrad

Pflichtaufgaben

Zielgruppe

erwerbsfähige Leistungsberechtigte und die mit diesen in Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen

Handlungsschwerpunkte

Ziele und Kennzahlen in der Grundsicherung für Arbeitsuchende werden in gesonderten Zielvereinbarungen zwischen Jobcenter und kommunalem Träger festgelegt.

			(Ist-Werte: Stand 31.12.)	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal							
Gesamt				31,44	31,28	31,25	31,25
verbeamtet				6,97	6,97	6,94	6,94
tariflich beschäftigte				24,47	24,31	24,31	24,31
Z	L	K Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen		Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
		<u>Erläuterung:</u>					
		F Finanzkennzahl					
		H Haushaltswirtschaftliche Kennzahl					
		S Strukturkennzahl					
		F Produktergebnis je Einwohner (in €)		-73,60	-61,74	-62,91	-60,08
		H Aufwandsdeckungsgrad (in %)		40,71	46,03	46,81	46,39
		S Durchschnittliche Anzahl der Bedarfsgemeinschaften (lt. revidierter Statistik der Bundesagentur für Arbeit)		3.402	3.143	3.200	3.350
		durchschnittliche Kosten der Unterkunft je Bedarfsgemeinschaft		282,00	286,00	286,00	298,00
		S Durchschnittliche Anzahl der Leistungsberechtigten (lt. revidierter Statistik der Bundesagentur für Arbeit)		6.213	5.789	5.900	6.170
		S Durchschnittliche Anzahl der Personen in Bedarfsgemeinschaften (lt. revidierter Statistik der Bundesagentur für Arbeit)		6.751	6.325	6.400	6.740

Erläuterungen zum Produkt

Das Jobcenter Kreis Höxter ist insbesondere für die Erledigung folgender Aufgaben, deren Kostenträger der Kreis Höxter ist, zuständig:

- Bearbeitung und Auszahlung von Leistungen für Unterkunft und Heizung nach § 22 SGB II
- Bearbeitung und Auszahlung von Leistungen nach § 24 Abs. 3 SGB II (Erstausstattungen für Wohnung und Bekleidung)
- Bearbeitung der Bedarfe für Bildung und Teilhabe gem. § 28 SGB II, soweit es sich um Bedarfe von Leistungsberechtigten nach dem SGB II handelt.

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 35.1 Grundsicherung für Arbeitsuchende

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	Sonstige Transfererträge	868.518	1.084.500	1.086.000	1.086.000	1.086.000	1.086.000
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.338					
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.086.909	6.203.600	6.556.900	6.575.000	6.593.200	6.611.600
07	Sonstige ordentliche Erträge	105.770					
08	Aktiviert Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	7.062.535	7.288.100	7.642.900	7.661.000	7.679.200	7.697.600
11	Personalaufwendungen	2.080.297	2.023.610	1.907.665	1.930.404	1.939.242	1.954.872
12	Versorgungsaufwendungen	183.847	254.657	235.688	241.056	249.351	255.207
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	991.175	1.049.400	1.059.450	1.084.488	1.109.525	1.134.589
14	Bilanzielle Abschreibungen	314	209	303	301	259	188
15	Transferaufwendungen						
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.189.083	12.535.213	13.484.111	13.492.263	13.484.406	13.484.548
17	Summe ordentliche Aufwendungen	15.444.717	15.863.089	16.687.217	16.748.512	16.782.783	16.829.404
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-8.382.182	-8.574.989	-9.044.317	-9.087.512	-9.103.583	-9.131.804
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-8.382.182	-8.574.989	-9.044.317	-9.087.512	-9.103.583	-9.131.804
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-8.382.182	-8.574.989	-9.044.317	-9.087.512	-9.103.583	-9.131.804
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	64.404	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-8.317.778	-8.504.989	-8.974.317	-9.017.512	-9.033.583	-9.061.804

Erläuterungen

zu Nr. 3

Rückforderung von Leistungen des Jobcenters in den Bereichen Kosten der Unterkunft (KdU) und Bildung und Teilhabe (BuT).

zu Nr. 6

Bundesbeteiligung von 26,4 % (24,5 % Kosten der Unterkunft + 1,9 % Warmwasserbereitung): 4,75 Mio. € (Ansatz 2020: 4,24 Mio. €).
Erstattung des Bundes für Personal- und Sachaufwendungen der Verwaltung der Grundsicherung: 1,80 Mio. € (Ansatz 2020: 1,96 Mio. €; vgl. Nr. 13).

zu Nr. 13

Aufwand für den Anteil des Kreises an den Verwaltungskosten des Jobcenters i.H.v. 15,2 % an den Bund 1,05 Mio. € (Ansatz 2020: 1,04 Mio. €).

Haushaltsplan 2021

zu Nr. 16

Kosten der Unterkunft: 11,98 Mio. € (Ansatz 2020: 11,00 Mio. €). Als Berechnungsgrundlage wurden 3.350 Bedarfsgemeinschaften mit 298,00 € als Kosten der Unterkunft pro Monat zugrunde gelegt.

Einmalige Leistungen: 450.000 € (Ansatz 2020: 450.000 €).

Aufgrund der Buchung von Rückforderungen ab 2015 (vgl. Erl. zu Pos. 3) sind beim Forderungseinzug des Jobcenters in 2020 eingehende Zahlungseingänge (896.900 €) und erforderliche Wertberichtigungen (47.200 €) als Forderungskorrekturen und damit als Aufwand anzusetzen.

zu Nr. 27

Erstattung der Verwaltungskosten des Bildungs- und Teilhabepaketes durch Produkt 32.1.

Haushaltsplan 2021

Fachbereich 40 Umwelt, Bauen und Geoinformation

Produkt **Abt. 41 Bauen und Planen**

41.1	Genehmigungen
41.2	Brandschutz / Kontrolle besonderer Bauten
41.3	Wohnungsbauförderung
41.4	Kommunale Planung und Raumordnung

Produkt **Abt. 44 Umweltschutz und Abfallwirtschaft**

44.1	Abfallentsorgungsanlagen
44.3	Abfallaufsicht und Bodenschutz
44.4	Abfallsammlung und -transport
44.5	Bewirtschaftung und Schutz oberirdischer Gewässer
44.6	Bewirtschaftung und Schutz des Grundwassers
44.7	Immissionsschutz
44.8	Landschaftsplanung / Schutzausweisungen
44.9	Natur, Landschaftsrecht und Abgrabungen
44.10	Klimaschutz

Produkt **Abt. 45 Straßen**

45.1	Planung und Bau der Kreisstraßen und überregionalen Radwege
45.2	Unterhaltung und Sicherung der Kreisstraßen und überregionalen Radwege

Produkt **Abt. 51 Geobasisdaten**

51.1	Geobasisdaten
51.2	Geoinformationsdienste
52.1	Aufnahmegrundlagen für Vermessungen und Karten
52.2	Kataster- und ingenieurtechnische Vermessungen
52.3	Herstellung digitaler Karten

Produkt **Abt. 53 Geoinformationsservice und Immobilienwerte**

51.3	Geodatenmanagement
53.1	Grundstücksmarktdaten
53.2	Grundstückswertermittlung und Bodenordnung

Haushaltsplan 2021

Produkt 41.1 Genehmigungen

Abteilung Bauen und Planen	Fachbereich Umwelt, Bauen und Geoinformation
--------------------------------------	--

Produktbeauftragte/r
Oliver Becker

Kurzbeschreibung

Durchführung baurechtlicher Genehmigungsverfahren, Baulasten, Teilungsgenehmigungen, Bescheinigungen WEG, Bauzustandsbesichtigungen, Bauüberwachungen, Beteiligungsverfahren und Ordnungsverwaltung, Klageverfahren, Bearbeitung Widersprüche (untere Denkmalbehörde), Fachaufsicht als Obere Denkmalbehörde und Obere Bauaufsichtsbehörde, Grabungserlaubnisse

Auftragsgrundlage

BauO NRW, Rechtsverordnungen zur BauO NRW (Sonderbauvorschriften), BauGB, Rechtsverordnungen zum BauGB, DSchG NRW, Vorschriften / Gesetze zu Bauprodukten/Baustoffen, Techn. Baubestimmungen/Vorschriften, EG-Baubvorschriften, WEG, OWiG, OBG, VwVfG, VwVG, Baunebenrecht (Immissionsschutz, Nachbarrecht, Straßenrecht, Wasserecht, Wirtschafts- u. Energierecht, Feuer- u. Katastrophenschutzrecht, Landschaftsrecht, Arbeitsschutz, Lebensmittelrecht), Gebührenrecht

Rechtsbindungsgrad

Pflichtaufgaben / Pflichtaufgaben zur Erfüllung nach Weisung

Zielgruppe

Antragsteller, Entwurfsverfasser, Nachbarn (Angrenzer), Beschwerdeführer, Unternehmer, andere Fachabteilungen, Notare, interne und externe Fachdienststellen und Behörden, TÖB, öffentl. bestellte Vermesser

Handlungsschwerpunkte

Erteilung rechtssicherer Genehmigungen

					(Ist-Werte: Stand 31.12.)	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal									
Gesamt						14,17	14,67	14,67	14,37
verbeamtet						3,87	4,37	4,37	4,07
tariflich beschäftigt						10,30	10,30	10,30	10,30
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen			Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			Erläuterung:						
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl						
		F	Finanzkennzahl						
		L	Leistungskennzahl						
		Q	Qualitätskennzahl						
	x		Vorhaben ohne Beteiligung von Fachbehörden/-dienststelle ≤15 Arbeitstage ¹			393	244	300	300
			Vorhaben ohne Beteiligung von Fachbehörden/-dienststelle >15 AT ¹			393	352	410	410
			Vorhaben mit Beteiligung von Fachbehörden/-dienststellen ≤30 AT ¹			190	135	160	160
			Vorhaben mit Beteiligung von Fachbehörden/-dienststellen >30 AT ¹			214	171	200	200
	x		Beseitigung (Abbruch) § 62 Abs. 3 - Anzeigepflicht			n. erf.	16	30	30
	x		Genehmigungsfreistellung § 63 BauO NRW			n. erf.	64	60	60
	x		baurechtliche Genehmigungen			1.590	1.312	1.440	1.440
			Baugenehmigungen			1.190	902	1.070	1.070
		▶	Baugenehmigungen			1.054	756	935	935
		▶	Ablehnungen			17	28	15	15
		▶	Rücknahme			53	65	50	50

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			▶ gebührenfreie Genehmigungsbescheide § 8 GebO NRW	66	53	70	70
			▶ Sonstige baurechtliche Genehmigungen	400	410	370	400
		F	Gebührensomme <i>gebührenfreier</i> Bescheide § 8 GebO NRW in €	75.017	125.595	75.000	75.000
		F	Gebühr für Bauzustandsbesichtigung i. R. v. <i>gebührenfreien</i> Vorhaben § 8 GebO NRW (Ø 10% der Gebührensomme)	7.502	12.560	7.500	7.500
			<hr/>				
	x		Bauzustandsbesichtigungen/Bauüberwachung	777	691	700	700
	x		Ordnungsverwaltung	144	135	150	150
	x		Beteiligungsverfahren	38	19	45	45
			▶ TÖB/Zustimmungsverfahren	15	3	25	25
			▶ davon i.R.v. BImSchG-Verfahren	23	16	20	20
		Q	Ø Bearbeitungszeit/Stellungnahme (BImSchG) [h]	3	3	3	3
			<hr/>				
	x		Beratungen/Auskünfte	71	42	100	100
	x		Petitionen/Beschwerden/Bürgeranträge	9	12	15	15
	x		Grabungserlaubnisse	10	14	10	10
	x		Sonstige Serviceleistungen (Altakten - Archiv) [h] ²	169	208	180	180
			<hr/>				
	x		Beratungen außerhalb von Verfahren ³	59	47	130	60
			<hr/>				
		L	baurechtliche Genehmigungen je Vollzeitstelle	189	149	190	190
			<hr/>				
		H	Aufwandsdeckungsgrad [%]				
			▶ in Kostenträger 41101 Baugenehmigungen	80,0	61,0	80,0	80,0
			▶ in Kostenträger 41102 Bauzustandsbesichtigungen	43,0	29,0	40,0	40,0

Erläuterungen zum Produkt

Personal:

Seit Februar 2018 2 Vollzeitstellen zur digitalen Archivierung der Bauakten (vorherige Förderung durch den ESF ist ausgelaufen)
Seit 01.06.2018 eine weitere Ingenieursstelle

Beratungen außerhalb von Verfahren

- ▶ potentielle Bauherren
- ▶ Entwurfsverfasser
- ▶ andere am Bau Beteiligte
- ▶ Nachbarn
- ▶ Unternehmen

¹ in Anlehnung an ehem. RAL-Kriterium(erfasst bis 2017) 2018 neu definierte Leistung, Erfassung i. d. Anwendersoftware ProBaug
Nettbearbeitungszeit von Eingang bis Genehmigung (Erfassung über ProBaug II- Verfahrensstand/statistische Angaben)

² = Recherche im Archiv nach Altakten inkl. teilweises Kopieren der Akten; ~1,5 h je Leistung

³ = Erfassung & Ermittlung über Anwenderprogramm ProBaug als "MiniJob" (Anzahl & Zeit der Beratungen)

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 41.1 Genehmigungen

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	556.072	625.000	647.000	630.000	630.000	630.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	18	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
07	Sonstige ordentliche Erträge	7.570	11.500	11.500	11.500	13.500	13.500
08	Aktiviert Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	563.660	643.500	665.500	648.500	650.500	650.500
11	Personalaufwendungen	1.016.201	1.018.637	1.073.933	1.086.179	1.090.420	1.098.940
12	Versorgungsaufwendungen	103.056	132.703	149.166	152.563	157.813	161.519
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	18.003	23.409	47.600	48.159	48.723	49.300
14	Bilanzielle Abschreibungen	3.029	2.000	1.633	870	572	501
15	Transferaufwendungen						
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	55.245	48.426	39.025	37.127	35.937	34.974
17	Summe ordentliche Aufwendungen	1.195.534	1.225.175	1.311.357	1.324.898	1.333.465	1.345.234
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-631.874	-581.675	-645.857	-676.398	-682.965	-694.734
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-631.874	-581.675	-645.857	-676.398	-682.965	-694.734
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-631.874	-581.675	-645.857	-676.398	-682.965	-694.734
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	3.360	4.200	3.750	3.750	3.750	3.750
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	77.245	79.800	75.600	75.600	75.600	75.600
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-705.759	-657.275	-717.707	-748.248	-754.815	-766.584

Erläuterungen

zu Nr. 4

Insbesondere Baugenehmigungsgebühren.

zu Nr. 6

Erstattungen für Ersatzvornahmen im Rahmen ordnungsbehördlicher Verfahren.

zu Nr. 7

Zwangs- und Bußgelder.

zu Nr. 28

Beteiligung Träger öffentlicher Belange im Genehmigungsverfahren.

Haushaltsplan 2021

Teilfinanzplan Produkt 41.1 Genehmigungen

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	Veräußerung von Sachanlagen						
20	Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen			500	500	500	500
27	Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			500	500	500	500
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 - 30)			-500	-500	-500	-500

Haushaltsplan 2021

Produkt 41.2 Brandschutz / Kontrolle besonderer Bauten

Abteilung Bauen und Planen	Fachbereich Umwelt, Bauen und Geoinformation
--------------------------------------	--

Produktbeauftragte/r
Hans-Jürgen Sippel

Kurzbeschreibung

Brandschutztechnische Stellungnahmen im Baugenehmigungsverfahren, Bauleitplanung, Löschwasserversorgung etc.
Durchführung von Brandschauen in Gebäuden und Einrichtungen, Prüfung von Brandschutzkonzepten
Beratung von Feuerwehren, Architekten, Sachverständigen, Bauherren und Privatpersonen

Durchführung von Hauptprüfungen und Kontrollen in Sonderbauten

Auftragsgrundlage

Gesetz über den Brandschutz, die Hilfeleistung und den Katastrophenschutz (BHKG), Landesbauordnung NRW 2018,
Prüfverordnung NRW
Verordnung über den Bau und Betrieb von Sonderbauten,

Rechtsbindungsgrad

Pflichtaufgaben zur Erfüllung nach Weisung / Pflichtaufgaben

Zielgruppe

Bauherren, Architekten und Sachverständige, Behörden, Feuerwehren und Privatpersonen

Handlungsschwerpunkte

Brandschutz als Beitrag zum Schutz von Leben, Werten und Umwelt
Reduzierung der Eintrittswahrscheinlichkeit von Bränden
Verbesserung des Brandsicherheitsniveaus durch Beratungen und Fortbildungsmaßnahmen

(Ist-Werte: Stand 31.12.)				Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal							
Gesamt				1,66	1,08	1,66	1,66
verbeamtet				1,58	1,00	1,58	1,58
tariflich beschäftigt				0,08	0,08	0,08	0,08
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			<u>Erläuterung:</u>				
		F	Finanzkennzahl				
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl				
x			Anzahl der Stellungnahmen zum Brandschutz davon für die Bauaufsicht der Stadt Höxter	211 84	184 65	250 80	220 70
x			Brandschauen im Rahmen von Bauabnahmen, durch Anfrage Externer (Planer, Bauherren, Bewohner, Bürger) & im Auftrag der Städte	33	38	40	40
x			brandschaupflichtige Sonderbauten nach Prüfverordnung NRW	284	284	284	284
			Brandschauen in brandschaupflichtigen Sonderbauten	37	22	50	50
			Kontrollquote (Kontrollen/Sonderbauten) in %	13%	8%	18%	18%

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			geforderte Hauptprüfungen zu prüfender Sonderbauten nach PrüfVO NRW	62	62	62	62
			durchgeführte/geplante Hauptprüfungen in zu prüfenden Sonderbauten	36	8	62	62
			Hauptprüfungsquote (Hauptprüfungen/Sonderbauten) in %	58%	13%	100%	100%
			<hr/>				
			weitere Kontrollen in anderen Sonderbauten (z. B. Beratung zur Mängelbeseitigung & Prüfung geforderter Mängelbeseitigung)	18	8	20	20
			<hr/>				
			Stellungnahmen für Sonderbauten	49	15	60	50
			<hr/>				
			Unterstützung der Ordnungsbehörden und Städte bei der Durchführung von Großveranstaltungen* durch Beratungen zu Sicherheitskonzepten, Prüfung der Sicherheitskonzepte, Risikobeurteilungen, Kontrollen vor Ort und Nachbesprechungen				
			Anzahl der Großveranstaltungen	15	12	15	15
			<hr/>				
			Lehrveranstaltung im Rahmen des Truppführer-Lehrgangs für die Feuerwehren im Kreis Thema: Vorbeugender Brandschutz und Brandsicherheitwache				
			Anzahl der Teilnehmer	50	50	50	50

Erläuterungen zum Produkt

* = Zu den Großveranstaltungen zählen Veranstaltungen wie Summer City Beats, Annentag, Oktober-Woche, Huxori-Markt, aber auch Open Air Veranstaltungen in Beverungen und Borgentreich.

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 41.2 Brandschutz / Kontrolle besonderer Bauten

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	950	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5					
07	Sonstige ordentliche Erträge						
08	Aktiviert Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	955	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
11	Personalaufwendungen	139.612	156.396	102.999	103.436	102.858	103.308
12	Versorgungsaufwendungen	41.145	55.345	36.273	37.099	38.375	39.276
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.125	2.655	2.770	2.805	2.841	2.878
14	Bilanzielle Abschreibungen	24	21	22	20	20	16
15	Transferaufwendungen						
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.654	3.583	5.278	5.019	4.852	4.728
17	Summe ordentliche Aufwendungen	187.560	218.000	147.342	148.379	148.946	150.206
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-186.606	-214.000	-143.342	-144.379	-144.946	-146.206
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-186.606	-214.000	-143.342	-144.379	-144.946	-146.206
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-186.606	-214.000	-143.342	-144.379	-144.946	-146.206
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-186.606	-214.000	-143.342	-144.379	-144.946	-146.206

Erläuterungen

zu Nr. 4

Verwaltungsgebühren für die Durchführung von brandschutztechnischen Prüfungen und Beteiligungen im Genehmigungsverfahren.

Haushaltsplan 2021

Produkt 41.3 Wohnungsbauförderung

Abteilung Bauen und Planen	Fachbereich Umwelt, Bauen und Geoinformation
--------------------------------------	--

Produktbeauftragte/r
Christiane Albrecht

Kurzbeschreibung

- ▶ Förderung des Neubaus von Eigentumsmaßnahmen
- ▶ Förderung des Erwerbs von Wohneigentum
- ▶ Förderung von investiven Maßnahmen im Bestand
- ▶ Förderung von Mietwohnungen und Heimen
- ▶ Erfassung und Kontrolle geförderter Wohnungen hinsichtlich Belegung und Miete mit den dazugehörigen Bescheinigungen

Auftragsgrundlage

Gesetz zur Förderung und Nutzung von Wohnraum für das Land NRW, Wohnflächenverordnung, Wohnraumnutzungsbestimmungen, Wohnraumförderungbestimmungen, Modernisierungsrichtlinie (RL Mod), Verwaltungsverfahrensgesetz, Mietrecht des BGB, II. Wohnungsbaugesetz, Einkommensermittlungserlass u.a.

Rechtsbindungsgrad

Pflichtaufgaben

Zielgruppe

Bauherren, Erwerber, Ersterwerber, Eigentümer, Mieter, Vermieter

Handlungsschwerpunkte

- ▶ Förderung der Bautätigkeit im Kreis Höxter
- ▶ Nachhaltige Verbesserung der Wohnraumversorgung einkommensschwächerer Personen und von Menschen, die auf barrierefreien Wohnraum angewiesen sind.
- ▶ Dauerhafte Sicherung des ordnungsgemäßen Zustandes und der Belegung von geförderten Wohnungen.

				(Ist-Werte: Stand 31.12.)	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal								
Gesamt					2,38	2,47	2,47	2,47
verbeamtet					0,17	0,17	0,17	0,17
tariflich beschäftigt					2,21	2,3	2,30	2,30
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen		Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			<u>Erläuterung:</u>					
		F	Finanzkennzahl					
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl					
		L	Leistungskennzahl					
		Q	Qualitätskennzahl					
		O	Wirkungskennzahl					
x			Erteilung von wohnungsrechtlichen Genehmigungen					
		Q	Die durchschnittliche Bearbeitungszeit eines Antrages auf Erteilung einer Wohnberechtigung beträgt 9 Arbeitstage.					
			▶ gesamte Wohnberechtigungsanträge		272	168	180	175
			▶ durchschnittl. Bearbeitungszeit in Tagen		9,6	9,3	9,0	9,0
			▶ durchschnittl. Bearbeitungszeit in Tagen nach Vorlage aller Unterlagen*		2	1,8	1,2	1,2

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
	x		Zinsbescheinigungen	77	71	65	65
	x		Freistellungen	70	64	65	55
	x		Mietenberechnungen	15	14	10	10
	x		Neubauförderung (Wohnungen)	0	20	6	6
	x		Bestandsförderung (Wohnungen/Heimplätze)	5	0	2	2
	x		Beratungen (alle Fördergebiete)	25	15	20	15
	x		Widersprüche	7	5	8	4
x			Um einen ordnungsgemäßen Zustand und eine Belegung durch berechnigte Mieter sicherzustellen, werden geförderten Wohnungen im 3jährigen Rhythmus überprüft.				
	x		örtliche Kontrollen im Wohnungsbestand	761	740	728	700

Erläuterungen zum Produkt

Personal: 0,5 geringerer Stellenanteil seit Mitte 2017 im Bereich Sicherung des Wohnungsbestandes

* = Zur besseren Darstellung wird seit 2017 auch die Bearbeitungszeit nach Vorlage aller Unterlagen erfasst.

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 41.3 Wohnungsbauförderung

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	14.077	6.100	6.500	6.500	5.800	5.800
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.134	5.600	5.200	5.000	4.800	4.600
07	Sonstige ordentliche Erträge	1.130					
08	Aktiviert Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	20.341	11.700	11.700	11.500	10.600	10.400
11	Personalaufwendungen	155.433	158.288	154.011	156.278	157.566	159.039
12	Versorgungsaufwendungen	4.636	7.776	6.195	6.336	6.555	6.708
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.605	6.068	4.976	5.038	5.101	5.166
14	Bilanzielle Abschreibungen	460	43	45	41	41	34
15	Transferaufwendungen						
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.576	10.687	7.694	7.208	6.855	6.413
17	Summe ordentliche Aufwendungen	174.710	182.862	172.921	174.901	176.118	177.360
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-154.369	-171.162	-161.221	-163.401	-165.518	-166.960
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-154.369	-171.162	-161.221	-163.401	-165.518	-166.960
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-154.369	-171.162	-161.221	-163.401	-165.518	-166.960
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-154.369	-171.162	-161.221	-163.401	-165.518	-166.960

Erläuterungen

zu Nr. 4

Verwaltungsgebühren infolge niedriger Förderanträge auf niedrigem Niveau.

zu Nr. 6

Die Darlehensrückzahlungen übersteigen das Volumen der Neubewilligungen. Dadurch ergibt sich eine Reduzierung des Bestandes an geförderten Wohnungen und somit geringere Erstattungen für Überprüfungen nach WFNG NRW (Gesetz zur Förderung und Nutzung von Wohnraum für das Land Nordrhein-Westfalen).

Haushaltsplan 2021

Produkt 41.4 Kommunale Planung und Raumordnung

Abteilung Bauen und Planen	Fachbereich Umwelt, Bauen und Geoinformation
--------------------------------------	--

Produktbeauftragte/r
Michael Engel

Kurzbeschreibung

- ▶ Information, Beratung und Koordination raumordnerischer und landesplanerischer Verfahren
- ▶ Federführung bei Stellungnahmen des Kreises Höxter im Rahmen o.g. Planungen oder Bauleitplanverfahren
- ▶ Planungsaufsicht nach § 34 LPIG
- ▶ Entwurfserarbeitung und Verfahrensdurchführung für Bauleitpläne im Auftrag der kreisangehörigen Städte
- ▶ Aufstellung des Regionalplans 2035
- ▶ Beratung der Städte bei Planungen zur Nutzung der Windenergie
- ▶ Allg. Beratung in städtebaulichen, planungsrechtlichen und verfahrensrechtlichen Angelegenheiten
- ▶ Planung und Durchführung des Kreiswettbewerbes "Unser Dorf hat Zukunft"

Auftragsgrundlage

Baugesetzbuch (BauGB), Bauordnung (BauO) NRW, Raumordnungsgesetz (ROG), Landesplanungsgesetz (LPIG) NRW Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG), Landschaftsgesetz (LG) NRW, Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG) Ausschreibungsrichtlinien des MKULNV NRW für den Landeswettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft"

Rechtsbindungsgrad

Pflichtaufgaben / freiwillige Aufgaben

Zielgruppe

Bezirksregierung Detmold, Städte des Kreises, benachbarte Kommunen, Abteilungen im Haus, Bürger, Architekten, Planungsbüros, Investoren, Ortsheimatpfleger, Dorfgemeinschaften, LWK NRW

Handlungsschwerpunkte

Erarbeitung rechtssicherer Bauleitpläne für die Städte im Kreis Höxter.

				(Ist-Werte: Stand 31.12.)	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal								
Gesamt					2,4	2,22	2,4	2,4
verbeamtet					0,26	0,08	0,26	0,26
tariflich beschäftigt					2,14	2,14	2,14	2,14
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021	
			<u>Erläuterung:</u>					
		F	Finanzkennzahl					
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl					
		H	Aufwandsdeckungsgrad der Bauleitplanung (in %)	111,79	86,55	101,42	100,00	
	x		Aufstellungsverfahren für Flächennutzungspläne:					
			▶ Auftragsann. / Entwurf / Scoping gem. § 4 Abs. 1 BauGB	2	6	2	2	
			▶ Entwurf / Behördenbeteiligung gem. § 4 Abs. 2 BauGB	1	3	2	2	
			▶ Plananpassung / Erarbeitung der Offenlegungsunterlagen	1	3	2	2	
			▶ Fertigung der Genehmigungs- / Anzeigeunterlagen	2	2	2	2	

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
	x		Aufstellungsverfahren für Bebauungspläne u. Satzungen:				
			▶ Auftragsann. / Entwurf / Scoping gem. § 4 Abs. 1 BauGB	3	10	5	5
			▶ Entwurf / Behördenbeteiligung gem. § 4 Abs. 2 BauGB	23	21	12	15
			▶ Plananpassung / Erarbeitung der Offenlegungsunterlagen	23	24	12	15
			▶ Fertigung der Genehmigungs- / Anzeigeunterlagen	16	20	12	12
	x		Planungsaufsicht nach dem LPIG:				
			▶ Stellungnahmen nach § 34 LPIG	13	16	7	12
			▶ Anhörungs- und Planfeststellungsverfahren	12	10	5	5
	x		Stellungnahmen als TÖB (§§ 4 I, 4 II, 3 II BauGB)				
			▶ Flächennutzungspläne (beauftragte und fremde)	4	11	7	7
			▶ Bebauungspläne u. Satzungen (beauftragte und fremde)	42	51	25	25

Erläuterungen zum Produkt

Diesem Produkt sind 4 Kostenträger zugeordnet:

- Raumordnung und Landesplanung (43101)
- Bauleitplanung (43105)
- Serviceleistungen/ Beratung (43106)
- Wettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft" (43107)

Beim Kostenträger Bauleitplanung teilt sich jede Planbearbeitung in 4 Arbeitsphasen auf.

Bei jedem Plan können in Abhängigkeit von der Arbeit der städtischen Gremien und der Auftragslage der Abteilung Bauen und Planen ein bis vier Arbeitsphasen pro Jahr abgewickelt werden.

Die Fallzahlen stehen in keinem unmittelbaren Verhältnis zu dem Ertrag.

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 41.4 Kommunale Planung und Raumordnung

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	65.350	65.000	65.000	65.000	65.000	65.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1					
07	Sonstige ordentliche Erträge						
08	Aktiviert Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	65.351	65.000	65.000	65.000	65.000	65.000
11	Personalaufwendungen	197.458	202.431	199.726	202.590	204.160	206.039
12	Versorgungsaufwendungen	7.662	12.291	10.274	10.509	10.869	11.125
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.964	6.772	7.227	7.320	7.411	7.508
14	Bilanzielle Abschreibungen	49	42	44	40	40	33
15	Transferaufwendungen	12.500	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.359	13.589	11.185	10.812	10.564	10.388
17	Summe ordentliche Aufwendungen	235.992	245.125	238.456	241.271	243.044	245.093
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-170.641	-180.125	-173.456	-176.271	-178.044	-180.093
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-170.641	-180.125	-173.456	-176.271	-178.044	-180.093
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-170.641	-180.125	-173.456	-176.271	-178.044	-180.093
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	17.010	11.550	14.700	14.700	14.700	14.700
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-187.651	-191.675	-188.156	-190.971	-192.744	-194.793

Erläuterungen

zu Nr. 4

Verwaltungsgebühren, insbesondere für die Aufstellung von Bauleitplänen.

zu Nr. 15

Teilnahmeprämien / Preisgelder im Rahmen des Kreiswettbewerbs "Unser Dorf hat Zukunft".

zu Nr. 28

Beteiligung der Träger öffentlicher Belange.

Haushaltsplan 2021

Produkt 44.1 Abfallentsorgungsanlagen

Abteilung Umweltschutz und Abfallwirtschaft	Fachbereich Umwelt, Bauen und Geoinformation
---	--

Produktbeauftragte/r
Josef Weskamp

Kurzbeschreibung

- a) Bau, Betrieb und Nachsorge der Abfallentsorgungsanlagen Wehrden und Borgentreich einschließlich der Recyclinghöfe
- b) Sicherstellung einer geordneten, umweltgerechten und möglichst kostenoptimierten Entsorgung der zugelassenen Abfälle
- c) Nachsorge der Abfallentsorgungsanlagen Steinheim und Warburg

Auftragsgrundlage

Kreislaufwirtschaftsgesetz, Deponieselbstüberwachungsverordnung, Landesabfallgesetz, Elektro- und Elektronikgesetz, Deponieverordnung, Vorgaben des Abfallwirtschaftskonzeptes

Rechtsbindungsgrad

Pflichtaufgabe

Zielgruppe

Einwohner des Kreises, Gewerbe / Industrie / Handwerk / Dienstleistungen
Kreisangehörige Städte und sonstige Körperschaften des öffentlichen Rechts und deren Beauftragte

Handlungsschwerpunkte

Abfallentsorgung

- ▶ Planung, Genehmigung, Bau der Oberflächenabdichtung Deponie Wehrden (Schüttphase IV)
- ▶ Nachhaltiger Abschluss der Deponie Warburg
- ▶ stetige Optimierung des Betriebes der Abfallentsorgungsanlagen

				(Ist-Werte: Stand 31.12.)	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal								
Gesamt					11,8	10,73	11,5	11,60
verbeamtet					0,33	0,13	0,33	0,43
tariflich beschäftigt					11,47	10,6	11,17	11,17
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021	
			Erläuterung:					
		F	Finanzkennzahl					
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl					
		L	Leistungskennzahl					
		W	Wirtschaftlichkeitskennzahl					
x			Stabilisierung Restabfallentgelte aus privaten Haushalten					
		W	Entgelt = $\frac{\text{Gesamtkosten Hausmüll in Euro}}{\text{tatsächlich entsorgte Abfallmenge in Tonnen}}$	100 €/t	100 €/t	100 €/t	130 €/t	
			Kleinanliefererstation Wehrden					
		L	▶ gesamte Abfallmenge in Tonnen	1.860	1.931	2.000	2.000	
		W	▶ Kosten Verwertung und Beseitigung pro Tonne	43,88	50,09	55,00	59,00	

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
		L	▶ gesamte Elektronikschrottmenge in Tonnen	1.049	1.036	1.100	1.100
		W	▶ Kosten Personal pro Jahr (Sortierung)	59.218	54.763	65.000	65.000
		W	▶ Erlöse Verwertung pro Jahr	55.000	47.150	30.000	20.000
x			Nachhaltige Bewirtschaftung des Deponiegasaufkommens & erarbeiten von technischen Lösungen zur Substitution von Heizöl als Wärmeträger				
			▶ Heizölverbrauch in Litern	125.522	107.798	150.000	150.000
			▶ Gesamtkosten Heizöl in Euro	87.734	68.998	120.000	100.000
x			Planung der umweltgerechten Nachsorge des Betriebsabschnittes 2 (Schüttphase III, teilweise und IV) der Deponie Beverungen - Wehrden unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften in einem betriebswirtschaftlich vertretbarem Rahmen bis Ende 2025				
		F	Betriebskosten der Abfallentsorgungsanlagen				
			▶ Abfallentsorgungsanlage Beverungen-Wehrden	350.037	278.279	289.550	274.000
			▶ Sickerwasserkläranlage Beverungen-Wehrden	361.182	341.751	440.350	412.350
			▶ Boden- und Bauschuttdeponie Borgentreich	11.175	10.321	23.800	16.300
		F	Kosten der thermischen Abfallbehandlung in Mio. Euro	1,17	1,50	1,45	1,55
x			Planung, Genehmigung und Bau der endgültigen Oberflächenabdichtung für die Deponie Warburg unter Beachtung der umweltgesetzlichen Vorschriften in einem betriebswirtschaftlich vertretbarem Rahmen <u>bis Ende 2022</u>				
x			Planung, Genehmigung und Bau der endgültigen Oberflächenabdichtung für die Schüttphase IV, Deponieabschnitt 2 auf der Deponie Wehrden unter Beachtung der umweltgesetzlichen Vorschriften <u>bis Ende 2025</u>				

Erläuterungen zum Produkt

Kleinanliefererstation

Die Kosten für die Verwertung und Beseitigung der Abfälle aus der Kleinanliefererstation betreffen die Abfallarten Restabfall, Ast- und Strauchwerk, Holz, Metall, Papier, Styropor, Altpapier und Altkleider

Thermische Abfallbehandlung

Die Kosten der thermischen Abfallbehandlung beinhalten die Kosten für die Entsorgung von Restabfällen aus privaten Haushalten und Klärschlamm in den Müllverbrennungsanlagen Bielefeld-Herford und Hameln.

Die Deponie Warburg (Stilllegungsphase) wird seit dem 01.01.1992 nicht mehr betrieben. Sickerwasser wird gefasst und der kommunalen Kläranlage Warburg zur Reinigung zugeführt. Deponiegas wird abgesaugt und auf der Anlage thermisch behandelt.

Die Deponie Steinheim befindet sich in der Nachsorge. Sickerwasser wird aufgrund der Zusammensetzung direkt in den Vorfluter abgeleitet. Deponiegas fällt nicht an.

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 44.1 Abfallentsorgungsanlagen

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.181.489	4.206.700	5.140.000	5.140.000	5.140.000	5.160.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	740.632	827.500	237.500	547.500	547.500	547.500
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	188.248	180.500	168.900	168.300	169.000	169.700
07	Sonstige ordentliche Erträge	6.700					
08	Aktiviert Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	5.117.069	5.214.700	5.546.400	5.855.800	5.856.500	5.877.200
11	Personalaufwendungen	739.286	780.254	753.990	765.822	773.104	780.695
12	Versorgungsaufwendungen	8.850	10.806	8.472	8.666	8.963	9.174
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.132.165	4.101.842	4.115.045	4.128.653	4.087.092	4.066.536
14	Bilanzielle Abschreibungen	150.599	174.655	360.786	511.605	502.369	486.526
15	Transferaufwendungen						
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	76.124	66.943	59.107	55.554	328.272	375.369
17	Summe ordentliche Aufwendungen	5.107.024	5.134.500	5.297.400	5.470.300	5.699.800	5.718.300
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	10.045	80.200	249.000	385.500	156.700	158.900
19	Finanzerträge	6.997	2.300	2.150			
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)	6.997	2.300	2.150			
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	17.042	82.500	251.150	385.500	156.700	158.900
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	17.042	82.500	251.150	385.500	156.700	158.900
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	304.411	353.400	333.000	330.700	376.200	355.100
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	321.452	435.900	525.400	552.500	532.900	514.000
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)		0	58.750	163.700	0	0

Erläuterungen

zu Nr. 4

Maßgeblich Entgelte Kompostierung (1,78 Mio. € - Ansatz 2020: 1,70 Mio. €) und Deponieentgelte (3,36 Mio. € - Ansatz 2020: 2,29 Mio. €, Kalkulation neue Entgelte).

zu Nr. 5

Insbesondere Verkaufserlöse Papierentsorgung (210.000 € | Ansatz 2020: 800.000 €), Geschirrmobiliausleihe (7.000 €), Bauschuttrecycling (7.500 €) und Wertstofftonne (5.000 €).

zu Nr. 6

Erstattungen für die Abfallberatung privater Haushalte (36.400 €), Personalkostenerstattung Abfallwirtschaftsgesellschaft (70.700 €), Erstattungen der Gemeinden für mobile Schadstoffsammlung (37.000 €), Erlöse aus der Verwertung von Elektroschrott (20.000 €).

Haushaltsplan 2021

zu Nr. 13

Unter anderem Kostenerstattung an die Abfallwirtschaftsgesellschaft (1,18 Mio. € | Ansatz 2020: 1,32 Mio. €), Kosten der Müllverbrennung (1,45 Mio. € - Ansatz 2020: 1,55 Mio. €).

Rückstellung Deponienachsorge für laufenden Betrieb (300.000 € | Ansatz 2020: 250.000 €), Inanspruchnahme Rückstellung Nachsorgebereich (467.150 € | 214.200 €).

zu Nr. 19

Zinsen aus Finanzanlagen - Rückgang durch Verringerung der Geldanlagen.

zu Nr. 29

Für 2021 und 2022 eingeplante Überschüsse zur Abdeckung des erwarteten Defizits 2020.

Haushaltsplan 2021

Teilfinanzplan Produkt 44.1 Abfallentsorgungsanlagen

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	Veräußerung von Sachanlagen	6.700					
20	Veräußerung von Finanzanlagen	4.300.000	1.500.000	3.000.000	4.150.000		
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.306.700	1.500.000	3.000.000	4.150.000		
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	866.032	3.300.000	8.450.000		350.000	
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	36.736	173.500	8.500	13.500	8.500	8.500
27	Erwerb von Finanzanlagen	4.000.000		1.200.000			
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.902.768	3.473.500	9.658.500	13.500	358.500	8.500
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 - 30)	-596.068	-1.973.500	-6.658.500	4.136.500	-358.500	-8.500

Erläuterungen

zu Nr. 20

Auslaufende Geldanlagen (Nachsorgerücklage Deponien).

zu Nr. 25

Planungs-, Ingenieur- und Baukosten Oberflächenabdichtung Deponie Warburg (6,65 Mio. € - Gesamtbedarf: 7,15 Mio. €, bisher bereitgestellt: 565.516,46 €); Finanzierung erfolgt aus Nachsorgerücklage.

Deponieerweiterung Wehrden Abschnitte II und III (1,8 Mio. € - Gesamtbedarf: 4,6 Mio. €, bisher bereitgestellt: 2,8 Mio. €).

zu Nr. 27

Wiederanlage auslaufender Geldanlagen abzüglich der Nachsorgeinvestitionen.

Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen

Kreis Höxter

Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Oberflächenabdichtung Deponie Warburg	65.516	500.000	6.650.000				
Auszahlungen für Baumaßnahmen	65.516	500.000	6.650.000				
Oberflächenabdichtung Deponie Wehrden						350.000	
Auszahlungen für Baumaßnahmen						350.000	
Deponieerweiterung Wehrden Abschnitte II und III		2.800.000	1.800.000				
Auszahlungen für Baumaßnahmen		2.800.000	1.800.000				
Zufahrtsstr. u. Hallendach Kleinanliefererstation	798.128						
Auszahlungen für Baumaßnahmen	798.128						
Austausch Beleuchtung Sickerwasserkläranlage		100.000					
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		100.000					
Teleskoplader Deponieerweiterung		60.000					
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		60.000					

Haushaltsplan 2021

Produkt 44.3 Abfallaufsicht und Bodenschutz

Abteilung Umweltschutz und Abfallwirtschaft	Fachbereich Umwelt, Bauen und Geoinformation
---	--

Produktbeauftragte/r
Andreas Multhaup

Kurzbeschreibung

- a) Überwachung aller abfallwirtschaftlich relevanten Anlagen im Bereich der Zuständigkeit des Kreises Höxter
- b) Erteilung abfallrechtlicher Genehmigungen für Deponien der Klasse 0, Transporterlaubnisse
- c) Abfallw. Bearbeitung von Verfahren bzgl. Altfahrzeugverordnung sowie nach Bioabfallverordnung usw.
- d) Überwachung von gefährlichen Abfällen mittels elektronischem Abfallnachweisverfahren
- e) Vor- und nachsorgender Bodenschutz (Bioabfall-/Klärschlammverwertung sowie schädliche Bodenveränderungen)
- f) Erfassung, Bewertung und Überwachung der Altlasten; Führung/ Fortschreibung und Auskünfte aus dem Altlastenkatasters
- g) Ahndung von Verstößen zur Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung im Umweltbereich
- h) Bearbeitung von umweltrelevanten Beschwerden, Hinweisen und Anzeigen in Anlagen und Betrieben

Auftragsgrundlage

Kreislaufwirtschaftsgesetz, Landesabfallgesetz NRW
Elektro- und Elektronikgerätegesetz, Altfahrzeugverordnung, Chemikaliengesetz
NachweisV, GewerbeabfV, BioabfallV, KlärschlammV, BundesbodenschutzV, ChemikalienverbotsV, VerpackungsV

Rechtsbindungsgrad

Pflichtaufgaben

Zielgruppe

Einwohner des Kreises, Gewerbe / Handel / Industrie / Dienstleistungsbetriebe / Handwerk / Landwirtschaft,
Grundstückseigentümer von Altlasten, Anlagenbetreiber / Antragsteller / Abfallerzeuger.

Handlungsschwerpunkte

Abfallaufsicht: Regelmäßige Überwachung/Beratung der Abfallentsorgungsanlagen sowie der Entsorgungsunternehmen.

Überwachung der Entsorgung gefährlicher Abfälle, sinnvolle Verwertung von Bodenaushub auf landw. Flächen.

Abfallw. Stellungnahmen zu Anträgen anderer Fachabteilungen

Erteilung von Transporterlaubnissen für Abfälle sowie Sammlungserlaubnisse für Schrotthändler

Bewertung von Abfallanalysen bei Gewerbe-/Bauabfällen mit anschl. Empfehlung/Anweisung der Entsorgungswege

Bodenschutz / Altlasten: Schonung von Ressourcen durch Phosphordüngung aus kommunalem Klärschlamm.

Erfassung aller Klärschlamm- und Bioabfallaufbringungen innerhalb von 10 Arbeitstagen nach erfolgter Anzeige.

Ordnungsverwaltung: Zeitnahe Verfolgung von angezeigten Ordnungswidrigkeiten durch Erlass von Bußgeld-
bescheiden bzw. Ordnungsverfügungen.

				(Ist-Werte: Stand 31.12.)	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal								
Gesamt					3,31	2,98	2,98	2,98
verbeamtet					1,64	0,84	1,64	1,64
tariflich beschäftigt					1,67	2,14	1,34	1,34
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021	
			<u>Erläuterung:</u>					
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl					
		F	Finanzkennzahl					
		L	Leistungskennzahl					
x			Regelmäßige Überwachung der Abfallentsorgungsanlagen & Bodendeponien					
	x		Anzahl der abfallw. Überprüfungen	157	166	140	140	
	x		davon Überwachungen im OWI - Bereich	119	124	100	100	
	x		davon Überwachung von abfallwirtsch. Anlagen und Deponien	38	42	40	40	
	x		Anzahl der abfallw. Genehmigungen	5	4	10	5	
	x		abfallw. Stellungnahmen zu Anträgen anderer Fachbehörden	69	83	75	75	

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
x			Altlastenverdachtsflächen werden regelmäßig 2-jährig auf evtl. Nutzungsänderungen überprüft				
	x		Anzahl der Altlastenverdachtsflächen	368	368	368	368
	x		Anzahl der Überprüfungen	200	181	368	368
	x		Auskünfte aus dem Altlastenkataster		65	75	70
x			Laufende digitale Erfassung aller Klärschlamm- und Bioabfallaufbringungen im Kreis Höxter innerhalb von 10 Tagen	10	10	10	10
	x		Anzahl der Klärschlamm-/Bioabfallaufbringungen	305	310	400	300
	L		Erfüllungsquote der Bearbeitungszeit (in %)	100	100	100	100
x			Verbesserung der Phosphatdüngung aus Klärschlamm				
	x		Gedüngte Fläche (in ha)	1244	1196	1200	1200
	x		Gesamtmenge (in t Trockensubstanz)	3168	3255	3500	3300
	x		Ausbringung Phosphat (P ₂ O ₅) (kg/ha)	127	136	120	120
	F		Aufwand pro Voranzeige (in €)	68	68	68	68
	L		Zeitaufwand je Voranzeige (in Std.)	1	1	1	1
x			Anzahl der OWI-Verfahren durch Beratung senken				
	x		Anzahl der OWI-Verfahren gesamt	188	230	150	180
	x		Neue OWI-Verfahren des aktuellen Jahres	148	191	120	150
	x		Anzahl der abgeschlossenen OWI-Verfahren	146	161	100	130
	x		Anzahl der aufgeklärten OWI-Verfahren	103	113	85	100
	L		Aufklärungsquote (in %)	55	49	60	55
	x		Neue OWI-Verfahren pro 10.000 Einwohner	11	14	8	11
	x		Erlassene Ordnungsverfügungen	3	4	5	5

Erläuterungen zum Produkt

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 44.3 Abfallaufsicht und Bodenschutz

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	16.808					
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	18.686	30.000	22.500	20.000	20.000	20.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.850	2.500	2.800	2.800	2.800	2.800
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	257	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
07	Sonstige ordentliche Erträge	16.999	10.000	10.000	8.000	12.000	10.000
08	Aktiviert Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	55.600	43.500	36.300	31.800	35.800	33.800
11	Personalaufwendungen	259.776	285.000	261.654	265.315	267.248	269.662
12	Versorgungsaufwendungen	42.047	47.342	16.204	16.573	17.144	17.546
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	21.043	6.281	6.283	6.321	6.358	6.398
14	Bilanzielle Abschreibungen	718	731	697	695	678	625
15	Transferaufwendungen						
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.047	10.026	9.523	9.048	10.744	10.513
17	Summe ordentliche Aufwendungen	335.631	349.380	294.361	297.952	302.172	304.744
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-280.031	-305.880	-258.061	-266.152	-266.372	-270.944
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-280.031	-305.880	-258.061	-266.152	-266.372	-270.944
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-280.031	-305.880	-258.061	-266.152	-266.372	-270.944
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-280.031	-305.880	-258.061	-266.152	-266.372	-270.944

Erläuterungen

zu Nr. 4

Verwaltungsgebühren, tendenziell abnehmende Klärschlammverwertung.

zu Nr. 7

Bußgelder.

Haushaltsplan 2021

Produkt 44.4 Abfallsammlung und -transport

Abteilung Umweltschutz und Abfallwirtschaft	Fachbereich Umwelt, Bauen und Geoinformation
---	--

Produktbeauftragte/r
Hubertus Abraham

Kurzbeschreibung

Gemäß öffentlich-rechtlicher Vereinbarung vom 05.10.2001 haben 9 Städte des Kreises die ihnen als öffentlich rechtlichen Entsorgungsträgern obliegenden Pflichten der Abfallsammlung und des Abfalltransports auf den Kreis übertragen. Die Aufgaben Sammlung und Transport der Abfälle zu den Abfallentsorgungsanlagen werden sichergestellt und optimiert. Die umfassende Information der Bürger über den gesamten Abfallservice des Kreises wird sichergestellt. Die Gebührenveranlagung wird durchgeführt und optimiert. Betrieb von 9 dezentralen Wertstoffsammelstellen und eines Containeretzes für Elektrokleingeräte zur Erfassung der Wertstoffe des Sperrmülls, des Elektronikschrotts sowie die Vermarktung der Wertstoffe. Einführung der Wertstofftonne zur Erfassung von Materialien aus Kunststoff und Metall sowie Verbunde daraus. Übernahme dieser Aufgabe auch für die Stadt Beverungen (öffentlich-rechtliche Vereinbarung vom 05.09.2018)

Auftragsgrundlage

Kreislaufwirtschaftsgesetz und Landesabfallgesetz sowie Verpackungsgesetz
Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die Übertragung der Entsorgungsaufgaben Abfallsammlung und Transport
Abfallwirtschaftskonzept und Abfallentsorgungs- und Gebührensatzung des Kreises

Rechtsbindungsgrad

Pflichtaufgabe

Zielgruppe

Einwohner der Städte Bad Driburg, Borgentreich, Brakel, Höxter, Marienmünster, Nieheim, Steinheim, Warburg und Willebadessen sowie Beverungen für den Bereich Wertstofftonne

Handlungsschwerpunkte

- ▶ Steigerung der Wertstoffeffassung
- ▶ möglichst kostendeckende Vermarktung der Wertstoffe
- ▶ möglichst Verringerung der Gebührenbelastung pro Einwohner bei verbesserter Servicequalität

				(Ist-Werte: Stand 31.12.)	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal								
Gesamt					5,00	7,50	7,50	7,50
verbeamtet					0,45	0,45	0,45	0,45
tariflich beschäftigt					4,55	7,05	7,05	7,05
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021	
			<u>Erläuterung:</u>					
		F	Finanzkennzahl					
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl					
		L	Leistungskennzahl					
		O	Wirkungskennzahl					
x	L		Steigerung der Wertstoffeffassung (in kg/Einw. und Jahr)					
			▶ Holz	14,7	15,1	13,0	15,0	
			▶ Metalle	1,1	1,1	1,5	1,2	
			▶ E-Schrott	7,4	7,3	8,0	8,0	
x	L		Steigerung der Nutzung des Onlineportals Abfallservice Anteil registrierter Haushalte in Prozent	24,00	25,60	25,00	26,00	

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
x		L	Erhöhung des Anschlussgrades des saisonal nutzbaren Bioabfallbehälters bezogen auf die an die Bioabfallentsorgung angeschlossenen Haushalte in Prozent	9,30	9,50	10,00	10,00
x			Sperrmüll, E-Schrott, Strauchschnittaufträge über Abfallservicehotline	3.880	3.948	4.000	4.000
x			Anzahl Anrufe Abfallservicetelefon pro Jahr und in Anrufen pro Arbeitstag	33.900 136	36.000 144	31.000 118	31.000 118
		H	Aufwandsdeckungsgrad Vermarktung Elektronikschrott in %	243,00	204,00	200,00	150,00
		H	Aufwandsdeckungsgrad für die Durchführung der monatlichen Wertstoffsammlungen in %	4,90	3,80	3,80	3,20
			Tonnage p.a. (Summe E-Schrott, Holz, Strauchschnitt, Metall)	2.164	2.330	2.100	2.300

Erläuterungen zum Produkt

Personal: zwei neue Mitarbeiter zur Behälterkontrolle (seit 2019)

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 44.4 Abfallsammlung und -transport

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	20.186		30.300			
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.248.053	8.235.700	8.724.700	8.724.700	8.724.700	8.724.700
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	82					
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	184.325	186.700	181.550	181.550	181.550	181.550
07	Sonstige ordentliche Erträge	9.038	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
08	Aktiviert Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	8.461.684	8.432.400	8.946.550	8.916.250	8.916.250	8.916.250
11	Personalaufwendungen	363.617	331.431	373.814	379.585	383.069	386.787
12	Versorgungsaufwendungen	12.027	16.524	7.042	7.203	7.450	7.625
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.823.279	7.646.236	7.977.265	7.977.314	7.974.513	7.971.763
14	Bilanzielle Abschreibungen	74.406	86.856	91.180	102.992	114.717	123.372
15	Transferaufwendungen						
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	109.226	75.353	85.749	69.656	105.351	113.703
17	Summe ordentliche Aufwendungen	8.382.556	8.156.400	8.535.050	8.536.750	8.585.100	8.603.250
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	79.128	276.000	411.500	379.500	331.150	313.000
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	79.128	276.000	411.500	379.500	331.150	313.000
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	79.128	276.000	411.500	379.500	331.150	313.000
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	288.576	276.000	300.500	303.100	309.100	313.000
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-209.448	0	111.000	76.400	22.050	0

Erläuterungen

zu Nr. 2

Erstattung des Jobcenters (30.300 €) für Maßnahme "Tonnenkontrollen" - Laufzeit bis Mitte August 2021.

zu Nr. 4

Insbesondere Abfallgebühren, dazu Gebühren für Behältertausch, Sperrmüll-, Elektrogroßgeräte-, Strauchschnittsammlung sowie sonstige abfallwirtschaftliche Leistungen.

zu Nr. 6

Erstattungen von den dualen Systemen (167.000 €), Miete PPK-Behälter Stadt Beverungen (9.500 €), Werbung im Umweltkalender (5.000 €).

Haushaltsplan 2021

zu Nr. 13

Insbesondere Unternehmerentgelte für Abfallsammlung und -transport (4,09 Mio. €), Entsorgungskosten (3,23 Mio. €), Kosten für Sortierung der Wertstofftonne (170.500 €), Kosten der Behälterverwaltung (31.000 €) sowie Erstattungen an die Städte für abfallwirtschaftliche Tätigkeiten (404.450 €).

zu Nr. 16

Unter anderem Entwurfs- (4.950 €) und Druckkosten Umweltkalender (23.850 €), Bescheidporto (27.850 €).

zu Nr. 29

Für 2021 bis 2023 eingeplante Überschüsse zur Abdeckung des Defizits 2019.

Haushaltsplan 2021

Teilfinanzplan Produkt 44.4 Abfallsammlung und -transport

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	Veräußerung von Sachanlagen						
20	Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	70.135	114.000	93.000	93.000	93.000	93.000
27	Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	70.135	114.000	93.000	93.000	93.000	93.000
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 - 30)	-70.135	-114.000	-93.000	-93.000	-93.000	-93.000

Erläuterungen

zu Nr. 26

Jährliche Ersatzbeschaffung für Abfallbehälter und Elektrokleingerätecontainer (75.000 €), Barcodescanner und -drucker (8.000 €) sowie Software-Lizenzen (10.000 €).

Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen

Kreis Höxter

Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Abfallbehälter und Elektrokleingerätecontainer	63.856	96.000	75.000		75.000	75.000	75.000
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	63.856	96.000	75.000		75.000	75.000	75.000

Haushaltsplan 2021

Produkt 44.5 Bewirtschaftung und Schutz oberirdischer Gewässer

Abteilung Umweltschutz und Abfallwirtschaft	Fachbereich Umwelt, Bauen und Geoinformation
---	--

Produktbeauftragte/r
Matthias Potthoff

Kurzbeschreibung

Zielgerichtete Bewirtschaftung der oberirdischen Gewässer, ihrer Ufer und Auen, so dass eine nachteilige Veränderung ihres ökologischen und chemischen Zustandes vermieden wird (Verschlechterungsverbot) und ein guter ökologischer und chemischer Zustand erhalten oder durch das Projekt "Gewässerrenaturierung" wieder erreicht wird und ein effektiver Hochwasserschutz gewährleistet ist.

Auftragsgrundlage

EU-Wasserrahmenrichtlinie, Wasserhaushaltsgesetz, Landeswassergesetz NRW
Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung

Rechtsbindungsgrad

Pflichtaufgaben

Zielgruppe

Gewässerunterhaltungspflichtige, Gewässereigentümer und -anlieger, Eigentümer von Anlagen in und an Gewässern und in Überschwemmungsgebieten, Betreiber von Abwasseranlagen, Abwassereinleitungen und Wasserkraftanlagen

Handlungsschwerpunkte

Abwicklung des Projektes "Gewässerrenaturierung" auf der Grundlage des Zulassungsbescheides der Bez.Reg. Detmold vom 22.12.2017 und der Kooperationsvereinbarung mit den Städten des Kreises Höxter.
Effizienzsteigerung im Bereich der Kleinkläranlagen- und Einleiterverwaltung durch vollständige Sachbearbeitung mit der 2014 neu eingeführten, fachspezifischen Anwendersoftware "KOMVOR".

				(Ist-Werte: Stand 31.12.)	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal								
Gesamt					12,99	11,74	12,24	12,24
verbeamtet					2,04	0,98	1,48	1,48
tariflich beschäftigt					10,95	10,76	10,76	10,76
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021	
			<u>Erläuterung:</u>					
		F	Finanzkennzahl					
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl					
			Gewässer, Anlagen in und an Gewässern					
	x		Genehmigungen zum Gewässer Ausbau, Planfeststellungen, Plangenehmigungen	3	2	10	10	
	x		Genehmigungen für Anlagen in und an Gewässern sowie in Überschwemmungsgebieten	19	45	40	40	
	x		Erteilung von wasserrechtlichen Bescheiden (Erlaubnis, geh. Erlaubnis, Bewilligung) - bei dem Betrieb von Wasserkraftanlagen mit Anordnung von Mindestwasserabgaben und dem Einbau von Fischaufstiegsanlagen als Ersatz für untergegangene sogenannte "Alte Wasserrechte" -					
	x		Entscheidungen zur Benutzung oberirdischer Gewässer & zur Gewässerunterhaltung	4	2	10	10	

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			davon wasserrechtliche Gestattungen von Wasserkraftanlagen	2	0	2	2
x			Umsetzung von geplanten Maßnahmen zur Entwicklung eines guten ökologischen Zustands oberirdischer Gewässer im Rahmen des Projektes "Aktionsprogramm zur naturnahen Entwicklung der oberirdischen Gewässer in NRW (Gewässerrenaturierung)" im Rahmen der Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie				
x			Mitwirkung bei der Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie und der Durchführung von Renaturierungsmaßnahmen der Städte	15	19	15	15
x			Überwachung von Gewässern, Teichen, Rückhaltebecken	138	135	90	135
x			Durchführung von Gewässerschauen (Schautage)	9	6	9	9
			Festgestellte Beanstandungen pro 10 km absolvierter Gewässerschau*	9	9	8	8
<hr/>							
x			Abwasserbeseitigung Pflege und Sachbearbeitung zu Kleinkläranlagen und die Einleiterverwaltung erfolgt seit 2014 vollständig über die Fachsoftware KOMVOR:				
x			Genehmigungen von Kläranlagen und Kanalnetzen	2	2	2	2
x			Wasserrechtliche Erlaubnisse für Abwassereinleitungen	184	134	90	150
F			Durchschnittl. Aufwand der Abwassereinleitungserlaubnis **	187,1	120	120,00	120,00
x			Entscheidungen zur Abwasserbeseitigungspflicht	4	4	4	4
x			Erfassung und Genehmigung von Indirekteinleitern	15	24	15	15
x			Überwachung von Abwasseranlagen und Abwassereinleitungen in Oberflächengewässer (neu)			200	200
<hr/>							
			Sonstiges				
x			Wasserrechtliche Stellungnahmen zu Bauleitverfahren	124	169	140	140
x			Ordnungsrechtliche Maßnahmen (einschließlich Ölunfälle)	17	14	15	15
x			Ordnungswidrigkeitenverfahren	11	15	40	40

Erläuterungen zum Produkt

- * Durch gezielte Information und Aufklärung von Gewässerbenutzern, Anliegern, Unterhaltungspflichtigen und Eigentümern soll die Zahl der in der alljährlichen Gewässerschau festgestellten Beanstandungen je 10 km absolvierter Gewässerschau um 10 % des Vorjahreswertes reduziert werden.
Zielerreichung bei max. 25 Beanstandungen.

$$\text{Künftige Zahl der Beanstandungen je 10 km} = \frac{\text{Summe der Beanstandungen aus Vorjahr}}{\text{beschauete Flusskilometer} \times 0,1} \times 0,9$$

- ** Zurzeit beträgt die mittlere Bearbeitungszeit für die Erteilung einer wasserrechtlichen Erlaubnis zur Abwassereinleitung im Durchschnitt 120 Minuten. Durch den Einsatz der Anwendersoftware "KOMVOR" wird in den Jahren 2020ff. schrittweise eine Zeitersparnis auf 60 - 90 min. angestrebt.

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 44.5 Bewirtschaftung und Schutz oberirdischer Gewässer

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	404.620	399.335	448.046	429.046	430.107	429.990
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	52.492	52.900	52.900	52.900	52.900	52.900
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.192					
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	16.231	83.600	25.600	25.600	25.600	25.600
07	Sonstige ordentliche Erträge	512	9.000	10.000	10.000	10.000	10.000
08	Aktiviert Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	476.048	544.835	536.546	517.546	518.607	518.490
11	Personalaufwendungen	704.245	763.610	745.852	755.724	760.488	767.090
12	Versorgungsaufwendungen	43.298	44.025	62.906	64.339	66.553	68.116
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	52.411	72.047	73.968	74.625	75.231	75.544
14	Bilanzielle Abschreibungen	16.329	18.297	15.738	19.645	21.237	17.008
15	Transferaufwendungen						
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	71.318	78.005	74.786	73.317	72.367	71.376
17	Summe ordentliche Aufwendungen	887.600	975.984	973.250	987.650	995.876	999.134
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-411.552	-431.149	-436.704	-470.104	-477.268	-480.644
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-411.552	-431.149	-436.704	-470.104	-477.268	-480.644
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-411.552	-431.149	-436.704	-470.104	-477.268	-480.644
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	22.400	20.650	21.700	21.700	21.700	21.700
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-389.152	-410.499	-415.004	-448.404	-455.568	-458.944

Erläuterungen

zu Nr. 2

Projekt "Renaturierung von Fließgewässern" - insbesondere Förderung durch das Land (311.500 €), zudem pauschale Kostenerstattung nach Übernahme von Landesaufgaben zum 01.01.2008 (86.100 €).

zu Nr. 4

Verwaltungsgebühren und Auslagen.

zu Nr. 6

Personalkostenerstattungen durch die Bundesagentur für Arbeit (20.600 €) sowie Erstattung für Ersatzvornahmen (5.000 €).

zu Nr. 7

Zwangs- und Bußgelder.

Haushaltsplan 2021

zu Nr. 13

Maßgeblich Baumaterialien (10.000 €), Betriebsstoffe (10.000 €), Programmpflege (10.850 €), Instandhaltung Fahrzeuge (6.600 €)

zu Nr. 16

Lohnaufwand für über die Bundesagentur für Arbeit vermittelte Personen (16.000 €), externe Planungsleistungen (10.000 €), Fahrzeugmieten (6.500 €), Mitgliedsbeiträge (6.500 €), Dienst- und Schutzkleidung (5.500 €).

Haushaltsplan 2021

Teilfinanzplan Produkt 44.5 Bewirtschaftung und Schutz oberirdischer Gewässer

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	647	9.600	9.600	9.600	9.600	9.600
19	Veräußerung von Sachanlagen						
20	Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	647	9.600	9.600	9.600	9.600	9.600
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.817	18.500	13.500	43.500	13.500	13.500
27	Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.817	18.500	13.500	43.500	13.500	13.500
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 - 30)	-1.170	-8.900	-3.900	-33.900	-3.900	-3.900

Erläuterungen

zu Nr. 26

Erwerb von Maschinen (10.000 €) und eines Ersatzfahrzeuges im Jahr 2022 (8-Sitzer - 30.000 €).

Haushaltsplan 2021

Produkt 44.6 Bewirtschaftung und Schutz des Grundwassers

Abteilung Umweltschutz und Abfallwirtschaft	Fachbereich Umwelt, Bauen und Geoinformation
---	--

Produktbeauftragte/r
Thomas Warnecke

Kurzbeschreibung

Die Wasserbehörde hat durch Zulassung, Begrenzung und Überwachung das vorhandene Grundwasservorkommen als wesentlichen Bestandteil des Naturhaushaltes so zu sichern, dass bei dessen Bewirtschaftung zum Wohle der Allgemeinheit und zum Nutzen einzelner eine nachteilige Veränderung des mengenmäßigen und chemischen Zustandes vermieden und insbesondere eine ausreichende Wasserversorgung der Bevölkerung sichergestellt wird.

Auftragsgrundlage

EU-Wasserrahmenrichtlinie, Wasserhaushaltsgesetz, Landeswassergesetz NW, Wasserverbandsgesetz
Ordnungsbehördengesetz, Ordnungswidrigkeitengesetz sowie dazu ergangene Verordnungen, Erlasse, Verfügungen

Rechtsbindungsgrad

Pflichtaufgaben

Zielgruppe

Gewässerbenutzer (z. B. Wasserversorgungsunternehmen, Mineralwasserbetriebe, private Brunnenbetreiber, Betreiber von Wärmepumpen und Geothermieanlagen), Betreiber von Abwasser- und Versickerungsanlagen, Betreiber von Tank- und Biogasanlagen, alle natürlichen und juristischen Personen.

Handlungsschwerpunkte

- ▶ Verringerung des Risikos der Gewässerunreinigung
- ▶ Nachhaltige Sicherung eines guten mengenmäßigen und chemischen Zustandes des Grundwasservorkommens
- ▶ Überwachung von Betrieben mit wassergefährdenden Stoffen (Tankanlagen, Heizöllagerbehälter, Biogasanlagen, etc.)

				(Ist-Werte: Stand 31.12.)	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal								
Gesamt					5,88 *)	5,58 *)	5,07 *)	5,07
verbeamtet					2,23	2,73	1,72	1,72
tariflich beschäftigt					3,65	2,85	3,35	3,35
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021	
			<u>Erläuterung:</u>					
		F	Finanzkennzahl					
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl					
		L	Leistungskennzahl					
x			Entscheidungen zum Zutagefördern von Grundwasser	32	22	20	40	
	L		durchschn. Trinkwasserverbrauch im Kreis (l / EW*Tag)	145	142	140	140	
x			Entscheidungen zu Abwasseranlagen & -einleitungen in das Grundwasser	49	60	50	50	
x			Erlaubnisse zum Errichten und Betrieb von Geothermieanlagen & zum Einbau von Recycling-Materialien	21	25	20	20	
		F	Durchschnittlicher Aufwand für die Erteilung einer wasserrechtlichen Erlaubnis einer Geothermieanlage (in Std.)	3,5	3,0	3,0	3,0	
		H	Aufwandsdeckungsgrad (in %)	105,0	95,2	95,24	95,24	
x			Entscheidungen zur Abwasserbeseitigungspflicht	1	4	2	2	

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
x			Ausweisung von Wasserschutzgebieten, um Beeinträchtigungen des Grundwassers zu vermeiden und Restrisiken weiter zu vermindern.				
	x		Festsetzung von Wasserschutzgebieten	0	0	0	0
	x		Entscheidungen zu Vorhaben in Wasserschutzgebieten	24	26	25	25
x			Erweiterung des AwSV-Katasters *				
	x		Entgegennahme u. Auswertung von Prüfberichten überwachungsbedürftiger AwSV-Anlagen	293	415	380	400
x			Anordnung/Überwachung von Mängelbeseitigungen bei AwSV-Anlagen	164	228	150	160
x			Überwachung Grundwasserentnahmen/Geothermieanlagen	172	176	180	180
x			Überwachung der Abwassereinleitungen ins Grundwasser	262	320	280	300
x			Überwachung von Anlagen mit wassergefährdenden Stoffen / Biogasanlagen	93	139	90	100
x			Überwachung der Wasserschutzgebiete	20	21	20	20
x			Wasserrechtliche Stellungnahmen zu Bauvorhaben, Bauleitplanung, Abgrabungen, Altlasten etc.	125	146	110	110
x			Ordnungsrechtliche Maßnahmen	39	57	50	50
x			Ordnungswidrigkeitenverfahren	24	36	25	30

Erläuterungen zum Produkt

* AwSV - Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen vom 18.04.2017

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 44.6 Bewirtschaftung und Schutz des Grundwassers

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	76.468	38.934	86.134	86.934	87.834	88.734
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	31.864	23.000	23.000	23.000	23.000	23.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.863	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000
07	Sonstige ordentliche Erträge	4.774	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
08	Aktiviert Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	117.968	75.434	122.634	123.434	124.334	125.234
11	Personalaufwendungen	386.696	370.863	361.835	366.075	367.654	370.582
12	Versorgungsaufwendungen	48.969	54.602	46.862	47.930	49.579	50.743
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.235	18.762	18.868	18.992	19.118	19.245
14	Bilanzielle Abschreibungen	5.032	5.018	5.004	4.781	2.951	2.135
15	Transferaufwendungen						
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.445	13.654	14.529	10.491	10.089	9.789
17	Summe ordentliche Aufwendungen	466.376	462.899	447.098	448.269	449.391	452.494
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-348.408	-387.465	-324.464	-324.835	-325.058	-327.260
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-348.408	-387.465	-324.464	-324.835	-325.058	-327.260
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-348.408	-387.465	-324.464	-324.835	-325.058	-327.260
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	22.400	20.650	21.700	21.700	21.700	21.700
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-326.008	-366.815	-302.764	-303.135	-303.358	-305.560

Erläuterungen

zu Nr. 2

Pauschale Kostenerstattung nach Übernahme von Landesaufgaben seit 01.01.2008.

zu Nr. 4

Verwaltungsgebühren.

zu Nr. 13

Aufwendungen für Ersatzvornahmen (7.500 €), Wasser- und Bodenuntersuchungen (2.000 €) sowie Beschaffung von Dienst- und Schutzkleidung für den Außendienst (2.250 €).

Haushaltsplan 2021

Produkt 44.7 Immissionsschutz

Abteilung Umweltschutz und Abfallwirtschaft	Fachbereich Umwelt, Planen, Bauen
---	---

Produktbeauftragte/r
Maximilian Becker

Kurzbeschreibung

Beratung von Antragstellern bzgl. der Neuerrichtung oder Weiterentwicklung von Betrieben. Wahrnehmung der Überwachungsaufgaben im Kreisgebiet einschl. der vom Kreis zu genehmigenden und zu überwachenden Anlagen; Verfolgung ggf. Ahndung von Verstößen zur Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung besonders der Schutzgüter der Umwelt. Immissionsschutzrechtliche Stellungnahmen im Bauleitplan- und im Baugenehmigungsverfahren, Bearbeitung von Bürgerbeschwerden, Erteilung von Genehmigungen nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz, Bearbeitung und Teilnahme in Klageverfahren

Auftragsgrundlage

Bundes-Immissionsschutzgesetz, Landes-Immissionsschutzgesetz, Umweltverträglichkeitsgesetz NRW, Treibhaus-Emissionshandelsgesetz, Ordnungsbehördengesetz, Ordnungswidrigkeitengesetz, Strafgesetzbuch sowie dazu ergangene Verordnungen, Erlasse, Verfügungen und Verwaltungsvorschriften, Verwaltungsgerichtsordnung, Strafprozessordnung

Rechtsbindungsgrad

Pflichtaufgaben

Zielgruppe

Anlagenbetreiber, Antragsteller aus Industrie, Handel und Gewerbe, kreisangehörige Städte, Bürgerinnen und Bürger

Handlungsschwerpunkte

Genehmigung und Überwachung von Anlagen nach BImSchG, insbesondere Energieerzeugungsanlagen, Kraftwerke, Blockheizkraftwerke, Windenergieanlagen, Steinbrüche, Betonwerke, Chemieanlagen, Fabriken, Tierhaltungsanlagen, Lebensmittelherstellung, Abfallanlagen, Biogasanlagen, Lagerungen, Test- und Präsentationsstrecken, Crossstrecken und weitere umweltrelevante Anlagen

				(Ist-Werte: Stand 31.12.)	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal								
Gesamt					4,48	5,37	5,58	5,85
verbeamtet					1,23	2,08	1,98	3,25
tariflich beschäftigt					3,25	3,29	3,6	2,6
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen		Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			Erläuterung:					
		F	Finanzkennzahl					
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl					
		Q	Qualitätskennzahl					
	x		Anzahl der nach BImSchG genehmigten Anlagen		248	246	250	253
			durchgeführte/geplante Überwachungen		38	46	50	30
			Quote in %		15,3	18,7	20,0	11,9
			Überwachungen mit festgestellten Verstößen		22	15	20	12
			Quote in %		40,0	32,6	40,0	40,0
			Gebühren für Überwachungen		27.300	17.500	28.000	15.000
	x		Abgabe von Stellungnahmen in					
			1. baurechtlichen Verfahren		96	106	100	120
			2. Bauleitplanverfahren		26	33	30	50
	F		Erträge aus Internen Leistungsverrechnungen für Stellungnahmen über		20.604	22.400	20.650	21.700
			1. baurechtliche Verfahren		17.952	17.780	17.500	17.500
			2. Bauleitverfahren		2.652	4.620	3.015	4.200

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
	x		Entscheidungen/Genehmigungen gesamt, davon	61	48	35	40
			1. Neubauten - Genehmigung gem. § 4 BImSchG	1	6	5	6
			2. wesentl. Änderungen - Genehmigung gem. § 16 BImSchG	24	10	10	12
			3. unwesen. Änderungen - Anzeige gem. § 15 Abs. 1 BImSchG	36	32	25	22
		F	Gebühren für Entscheidungen über				
			1. Neubauten - Genehmigung gem. § 4 BImSchG	4.283	78.728	45.000	194.000
			2. wesentl. Änderungen - Genehmigung gem. § 16 BImSchG	31.848	47.500	15.000	18.000
			3. unwesen. Änderungen - Anzeige gem. § 15 Abs. 1 BImSchG	19.879	23.500	20.000	17.000
		F	Erteilung von Nachtausnahmen nach § 9 LImSchG	35	35	35	35
			Gebühren für Nachtausnahmen	6.000	6.000	6.000	6.000
		F	Erträge aus Gebühren insgesamt (in €)	96.438	183.507	114.000	250.000
		F	Gebühren pro Einwohner (in €)	0,68	1,30	0,81	1,77

Erläuterungen zum Produkt

- *) Personalabbau im I. Quartal 2020 um eine Vollzeitstelle im Bereich Genehmigungsverfahren Immissionsschutz
 Personalaufbau im II. Quartal 2020 um je eine Vollzeitstelle in den Bereichen Überwachung und Verwaltung

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 44.7 Immissionsschutz

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	213.311	269.400	291.700	295.300	299.000	302.700
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	183.519	130.000	250.000	130.000	130.000	130.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.549	4.500	3.500	4.500	3.500	3.500
07	Sonstige ordentliche Erträge	27.779	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
08	Aktiviertete Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	427.158	405.900	547.200	431.800	434.500	438.200
11	Personalaufwendungen	378.168	396.284	407.969	411.519	410.927	412.842
12	Versorgungsaufwendungen	50.009	41.337	87.424	89.415	92.491	94.663
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.456	14.548	14.291	14.364	14.438	14.514
14	Bilanzielle Abschreibungen	3.975	3.860	4.342	3.886	3.373	3.465
15	Transferaufwendungen						
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	39.900	87.828	95.414	64.764	64.356	61.532
17	Summe ordentliche Aufwendungen	478.508	543.857	609.440	583.948	585.585	587.016
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-51.351	-137.957	-62.240	-152.148	-151.085	-148.816
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-51.351	-137.957	-62.240	-152.148	-151.085	-148.816
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-51.351	-137.957	-62.240	-152.148	-151.085	-148.816
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	22.400	20.650	21.700	21.700	21.700	21.700
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.360	4.200	3.750	3.750	3.750	3.750
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-32.311	-121.507	-44.290	-134.198	-133.135	-130.866

Erläuterungen

zu Nr. 2

Pauschale Personal- und Sachkostenerstattung nach Übernahme von Landesaufgaben zum 01.01.2008.

zu Nr. 4

Verwaltungsgebühren.

zu Nr. 16

Insbesondere Prozess- (60.000 €) und Bekanntmachungskosten (20.000 €).

Haushaltsplan 2021

Teilfinanzplan Produkt 44.7 Immissionsschutz

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	Veräußerung von Sachanlagen						
20	Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		13.500	1.000	1.000	1.000	1.000
27	Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		13.500	1.000	1.000	1.000	1.000
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 - 30)		-13.500	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000

Erläuterungen

zu Nr. 26

Geringwertige Wirtschaftsgüter.

Haushaltsplan 2021

Produkt 44.8 Landschaftsplanung / Schutzausweisungen

Abteilung Umweltschutz und Abfallwirtschaft	Fachbereich Umwelt, Bauen und Geoinformation
---	--

Produktbeauftragte/r
Uli Wycisk

Kurzbeschreibung

- Erarbeitung von Landschaftsplänen
- Erarbeitung bzw. Mitwirkung bei Unterschutzstellungen von Gebieten und Landschaftsbestandteilen sowie deren Betreuung
- Betreuung von Naturdenkmälern

Auftragsgrundlage

Bundesnaturschutzgesetz i.V.m. Landesnaturschutzgesetz NRW mit den dazu erlassenen Verfügungen, Rechtsverordnungen und Erlassen

Rechtsbindungsgrad

Pflichtaufgabe

Zielgruppe

Nutzer und Bewirtschafter von Natur und Landschaft, Fachbehörden und Kommunen

Handlungsschwerpunkte

Aufstellung von Landschaftsplänen
Ausweisung, Kontrolle der Verkehrssicherheit sowie Pflege von Naturdenkmälern
Mitwirkung im Rahmen der Ausweisung von Schutzgebieten durch die Bezirksregierung Detmold
Rechtliche Sicherung von FFH-Gebieten

				(Ist-Werte: Stand 31.12.)	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal								
Gesamt					1,47	1,47	1,47	1,47
verbeamtet					0,28	0,28	0,28	0,28
tariflich beschäftigt					1,19	1,19	1,19	1,19
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021	
			<u>Erläuterung:</u>					
		F	Finanzkennzahl					
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl					
		Q	Qualitätskennzahl					
x			Gewährleistung der Verkehrssicherungspflicht bei Naturdenkmälern (Bäume) mit möglichst geringem Mitteleinsatz durch jährliche bzw. bei Bedarf zusätzliche, anlassbezogene Kontrollen (z.B. nach schweren Stürmen)					
	x		Anzahl Naturdenkmäler (Bäume)	71	70	70	74	
	x		Anzahl der Naturdenkmalkontrollen (jährlich)	71	0	70	74	
	x		Zeitaufwand der Kontrollen pro Jahr in h	248,50	0,00	245,00	185,00	
		Q	Zeitaufwand pro jährlicher Kontrolle in Std:Min	3,50	0,00	3,50	2,50	
		F	Aufwand pro jährlicher Kontrolle (in €)	245,00	0,00	245,00	175,00	

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
	x		Anzahl der Naturdenkmalkontrollen (anlassbezogen)	39	210	140	122,00
	x		Zeitaufwand der Kontrollen pro Jahr in h	19,50	105,00	70,00	244,00
		Q	Zeitaufwand pro Kontrolle in Std:Min	0,50	0,50	0,50	2,00
		F	Aufwand pro anlassbezogener Kontrolle (in €)	35,00	35,00	35,00	140,00
		F	Aufwand der Kontrollen je 1.000 Einwohner (in €)	127,82	26,13	155,44	213,48
x			Erstellung von Landschaftsplänen				
	x		Anzahl Landschaftsplangebiete	12	12	12	12
			▶ (davon bisher) rechtskräftig erstellte Landschaftspläne	5	6	6	6
			▶ Landschaftspläne im Verfahren	4	3	3	3

Erläuterungen zum Produkt

Die Landschaftspläne dienen u.a. der Umsetzung der Vorgaben des Regionalplans, insbesondere der Darstellung der „Bereiche zum Schutz der Natur“. Insgesamt ist das Kreisgebiet in 12 Landschaftsplangebiete aufgeteilt. Bislang sind im Kreis Höxter 6 Landschaftspläne rechtskräftig (LP 1 "Wesertal mit Fürstenauer Bergland", LP 2 "Wesertal mit Beverplatten", LP 3 "Warburg Teilplan-Ost", LP3b "Warburg - Teilplan West", LP 4 "Driburger Land" und LP 5 "Nieheim"). Auf Grund anhaltender personeller Engpässe in der unteren Naturschutzbehörde kommt es zu Verschiebungen bei den Bearbeitungsständen der einzelnen Landschaftspläne. Es ist vorgesehen, den Landschaftsplan LP 6 „Marienmünster“ im Jahre 2021 erstmalig öffentlich auszulegen. Die erste öffentliche Auslegung der Landschaftspläne LP 7 "Willebadessen" sowie LP 8 "Steinheim" ist im Herbst 2021 geplant. Es ist vorgesehen, im Jahre 2023 mit der Aufstellung des Landschaftsplanes Nr. 9 "Brakel" zu beginnen. Im Jahr 2024 soll der Landschaftsplan Nr. 10 "Borgentreich" folgen. Die Erarbeitung der Entwürfe für die Landschaftspläne wurden bislang an ortsansässige Planungsbüros vergeben. Das Planungshonorar ist bis zum LP 8 "Steinheim" durch die Honorarordnung für Architekten und Ingenieure (HOAI) vorgegeben. Ab LP 9 "Brakel" erfolgt die Auftragsvergabe nicht mehr über die HOAI, sondern über Angebote. Die Erstellung von Landschaftsplänen wird vom Land mit 80 % gefördert, die Finanzierung des Eigenanteils erfolgt bis einschließlich LP 8 "Steinheim" durch Ersatzgeld. Ab LP 9 "Brakel" ist auf Grund einer Gesetzesänderung keine Eigenanteilsfinanzierung mehr über Ersatzgeld möglich. Ziel ist es, den Verfahrensablauf zur Aufstellung von Landschaftsplänen zu straffen, transparent und lesbar zu gestalten und die Bevölkerung umfassend einzubinden. In den Landschaftsplänen geplante Naturschutzmaßnahmen sollen ausschließlich auf freiwilliger Basis umgesetzt werden.

Die Methodik, der Aufbau und die Inhalte der Landschaftspläne im Kreis Höxter sind umfassend neu strukturiert worden. Bestehende Optimierungsmöglichkeiten sollen weiter ausgeschöpft werden.

Es wird ab 2018 zwischen jährlichen und anlassbezogenen Naturdenkmal-Kontrollen ("Sturmkontrollen") differenziert. Alle Baum-Naturdenkmale werden einmal pro Jahr einer eingehenden Begutachtung unterzogen. In Anbetracht der Umstellung auf digitale Aktenführung sollen die Kontrollen ab dem Jahr 2021 im Gelände digital erfasst werden. Hierdurch verringert sich der Arbeitsaufwand für die Erfassung. Des Weiteren wird aktuell von zwei anlassbezogenen Kontrollen pro Jahr und Baum-Naturdenkmal ausgegangen (sog. Sturmkontrollen). Bei der Kalkulation wird nicht mit der formellen Anzahl der Naturdenkmale kalkuliert, sondern mit der tatsächlich vorhandenen Baumanzahl der jeweiligen Naturdenkmale.

In Folge der Neufassung der Verordnung zum Schutz von Naturdenkmalen für den baurechtlichen Innenbereich, der 3. Änderung des Landschaftsplanes Nr. 1 "Wesertal mit Fürstenauer Bergland" sowie der einstweiligen Sicherstellung des Naturdenkmales "Feldahorn bei "Haus Brunnen" in Godelheim ergibt sich ab 2020 eine neue Anzahl an zu kontrollierenden Baum-Naturdenkmalen: Insgesamt sind 64 aus 74 Einzelbäumen bestehende Baum-Naturdenkmale einer jährlichen Regelkontrolle zu unterziehen. Im Rahmen der anlassbezogenen Sturmkontrollen müssen 51 aus 61 Einzelbäumen bestehende Baum-Naturdenkmale kontrolliert werden. Bei der Prognose 2021 wurden bereits alle zwischenzeitlich gefällten Naturdenkmale berücksichtigt.

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 44.8 Landschaftsplanung / Schutzausweisungen

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	12.455	2.400	6.000	10.300	71.400	121.400
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	578					
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	20.123					
07	Sonstige ordentliche Erträge		23.700	9.450	13.000	8.000	4.300
08	Aktiviert Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	33.155	26.100	15.450	23.300	79.400	125.700
11	Personalaufwendungen	123.126	124.874	121.878	123.451	124.173	125.229
12	Versorgungsaufwendungen	8.095	11.893	11.543	11.806	12.212	12.499
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	16.430	11.162	15.385	15.417	15.448	15.481
14	Bilanzielle Abschreibungen	702	698	710	709	675	660
15	Transferaufwendungen						
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.031	28.814	13.731	20.770	91.933	151.760
17	Summe ordentliche Aufwendungen	155.386	177.441	163.247	172.153	244.441	305.629
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-122.231	-151.341	-147.797	-148.853	-165.041	-179.929
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-122.231	-151.341	-147.797	-148.853	-165.041	-179.929
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-122.231	-151.341	-147.797	-148.853	-165.041	-179.929
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10					
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-122.240	-151.341	-147.797	-148.853	-165.041	-179.929

Erläuterungen

zu Nr. 2

Landeszusweisungen für die Pflege von Naturdenkmälern; Verschiebung von Maßnahmen aufgrund der Bearbeitungsstände der Landschaftspläne.

zu Nr. 7

Aufgrund einer Gesetzesänderung ist bei der Aufstellung von Landschaftsplänen eine Gegenfinanzierung des Eigenanteils durch Ersatzgeld nur noch für den Landschaftsplan 8 "Steinheim" möglich.

zu Nr. 16

Insbesondere Kosten für das Aufstellen der Landschaftspläne (Verschiebungen aufgrund der Bearbeitungsstände der Landschaftspläne [s. Ziff. 2]), erhöhter Bedarf an Gutachten für Naturdenkmale.

Haushaltsplan 2021

Produkt 44.9 Natur, Landschaftsrecht und Abgrabungen

Abteilung Umweltschutz und Abfallwirtschaft	Fachbereich Umwelt, Bauen und Geoinformation
---	--

Produktbeauftragte/r
Diana Giefers

Kurzbeschreibung

- Landschaftsrechtliche Beurteilung von Vorhaben (Eingriffsbewertung)
- Entwicklung und Pflege der Kulturlandschaft, insbesondere im Rahmen Kreiskulturlandschaftsprogramm (Vertragsnaturschutz)
- Ausgabe von Reitkennzeichen und Reiterplaketten
- Genehmigung und Überwachung der oberirdischen Gewinnung von Bodenschätzen (Abgrabungen)
- Projekte allgemein

Auftragsgrundlage

Bundesnaturschutzgesetz i.V.m. Landesnaturschutzgesetz NRW sowie dazu ergangene Erlasse, Verordnungen und Verfügungen, EG-Verordnungen, Abgrabungsgesetz

Rechtsbindungsgrad

Pflichtaufgaben; freiwillige Maßnahmen (Projekte)

Zielgruppe

Nutzer und Bewirtschafter von Natur und Landschaft; Reiter; Abgrabungsunternehmer

Handlungsschwerpunkte

Eingriffsbewertung
Vertragsnaturschutz

			(Ist-Werte: Stand 31.12.)	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal							
Gesamt				6,099	6,118	6,118	7,118
verbeamtet				2,050	1,639	1,639	1,639
tariflich beschäftigt				4,049	4,479	4,479	5,479
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			<u>Erläuterung:</u>				
		F	Finanzkennzahl				
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl				
		L	Leistungskennzahl				
		Q	Qualitätskennzahl				
		W	Wirtschaftlichkeitskennzahl				
x			Erhalt der wertvollen Kulturlandschaft des Kreises durch vertragliche Vereinbarungen ¹⁾				
	x		Anzahl der Bewirtschaftungsvereinbarungen gesamt	111	117	146	187
	x		auslaufende Bewirtschaftungsvereinbarungen	1	1	75	74
	x		Abschluss von neuen Bewirtschaftungsvereinbarungen	12	24	104	133
	x		Eingeleitete Bußgeldverfahren wg. Verstößen gegen Natur & Landschaft	16	26	15	15

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
x			Zum Ausgleich von Eingriffen in Natur und Landschaft werden Maßnahmen zur ökologischen Aufwertung von Ausgleichs- bzw. Ersatzflächen festgelegt (Nebenbestimmungen zu Baugenehmigungen) und deren Umsetzung kontrolliert.				
	x		Gesamtanzahl der jährlich festgesetzten Kompensationsmaßnahmen	94	57	75	75
	x		Anzahl der jährlich kontrollierten Kompensationsmaßnahmen	59	68	38	38
	L		Quote (in %)	62,77	119,30	50,67	50,67
	Q		Zeitaufwand je Kontrolle (in Std.)	2,0	2,0	2,0	2,0
	W		durchschnittlicher Aufwand je Kontrolle (in €)	140,00	140,00	140,00	140,00
<hr/>							
x			Anzahl der Stellungnahmen für				
			▶ Bauanträge	91	61	80	80
			▶ Regional-, Bebauungs- & Flächennutzungspläne, Satzungen, Planfeststellungsverfahren	36	30	35	35
			▶ Anträge nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz	33	33	30	30

Erläuterungen zum Produkt

*) Personalzuwachs in 2017 um eine halbe Stelle zur Ausweitung der Kompensationskontrollen
 Personalabbau im I. Quartal 2019 um eine halbe Stelle im Bereich der Verwaltung der Unteren Naturschutzbehörde
 Personalzuwachs im 2. Halbjahr 2020 um eine Vollzeitstelle Fachtechnik

1) Zum 31.12.2020 liefen die in 2015 abgeschlossenen 75 Bewirtschaftungsvereinbarungen nach 5,5 Jahren aus. Da eine neue Rahmenrichtlinie Vertragsnaturschutz noch nicht in Kraft getreten ist, wurde den Bewirtschaftern die Verlängerung der Vereinbarungen angeboten. Dieses Angebot nahmen 65 Bewirtschafter an.

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 44.9 Natur, Landschaftsrecht und Abgrabungen

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	119.910	88.473	102.796	63.771	57.123	56.691
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	17.152	5.900	15.000	15.000	15.000	15.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7		8.400	8.400	8.400	
07	Sonstige ordentliche Erträge	102.736	52.700	60.700	56.300	56.300	52.700
08	Aktivierete Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	239.805	147.073	186.896	143.471	136.823	124.391
11	Personalaufwendungen	512.244	548.572	475.315	481.198	483.692	487.696
12	Versorgungsaufwendungen	57.449	74.785	52.210	53.399	55.237	56.534
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	188.179	114.064	158.780	136.898	137.116	137.337
14	Bilanzielle Abschreibungen	33.640	34.008	30.618	24.399	16.704	16.000
15	Transferaufwendungen	242.947	231.800	277.900	292.300	292.300	292.300
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	42.216	48.472	61.734	41.292	39.782	27.370
17	Summe ordentliche Aufwendungen	1.076.675	1.051.701	1.056.557	1.029.487	1.024.831	1.017.237
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-836.870	-904.629	-869.661	-886.016	-888.008	-892.846
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-836.870	-904.629	-869.661	-886.016	-888.008	-892.846
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-836.870	-904.629	-869.661	-886.016	-888.008	-892.846
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	11.515	16.800	10.500	10.500	10.500	10.500
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-825.355	-887.829	-859.161	-875.516	-877.508	-882.346

Erläuterungen

zu Nr. 2

Landesförderung Projekte für Naturschutz und Landschaftspflege (39.300 €) sowie Erträge aus der Auflösung von Zuwendungen für Investitionen.

zu Nr. 4

Gebühren für Stellungnahmen zur naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung im Zusammenhang mit der Herstellung des Benehmens.

zu Nr. 6

Erstattungen für Grünlandkartierung über Förderrichtlinie Naturschutz (Aufwand s. Ziff. 16).

zu Nr. 7

Auflösung sonstiger Sonderposten (Ersatzgelder) in Höhe von 54.900 € zur Finanzierung von Maßnahmen im Bereich der Landespflege, zudem unter anderem Bußgelder (1.400 €).

Haushaltsplan 2021

zu Nr. 13

Maßgeblich Aufwendungen für Pflegemaßnahmen, Wartung "Terratrac", Erstattungen an GfW für die Weiterführung des Projektes "Erlesene Natur" (11.900 €) sowie 42.500 € an Erstattungen an Landwirtschaftskammer (Vertragsnaturschutz).

zu Nr. 15

Insbesondere Zuschuss Landschaftsstation (82.000 €), Umlage Zweckverband "Naturpark Teutoburger Wald/Eggegebirge" (71.000 €), div. Maßnahmen aus Ersatzgeldern (51.300 €), Betriebskostenzuschuss Bildungshaus Modexen (30.000 €), Kreisanteil REGIONALE 2022 (20.000 €), Sonderumlage für die Erstellung des Naturparkplanes (5.600 €), Eigenanteil Projekt "Heimaterleben des Naturparks - Familien.Zeit.Natur" (5.000 €).

zu Nr. 16

Vorwiegend Gründlandkartierung über Förderrichtlinie Naturschutz (12.000 €), Druckkosten Flyer (1.500 €), evtl. Prozesskosten (1.000 €), Niederschlagungen von Forderungen (1.000 €), Sitzungen Naturschutzbeirat (1.000 €).

Haushaltsplan 2021

Teilfinanzplan Produkt 44.9 Natur, Landschaftsrecht und Abgrabungen

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	Veräußerung von Sachanlagen						
20	Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		2.000				
27	Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		2.000				
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 - 30)		-2.000				

Erläuterungen

zu Nr. 26

Fernglas für Vogelbeobachtungen im Rahmen naturschutzfachlicher Stellungnahmen.

Haushaltsplan 2021

Produkt 44.10 Klimaschutz

Abteilung Umweltschutz und Abfallwirtschaft	Fachbereich Umwelt, Bauen und Geoinformation
---	--

Produktbeauftragte/r
Martina Krog

Kurzbeschreibung
Koordinierung und Durchführung von Maßnahmen zum Klimaschutz im Kreis Höxter
Mobilitätsmanagement aufbauen und etablieren

Auftragsgrundlage
Klimaschutzgesetz

Rechtsbindungsgrad
Pflichtaufgabe

Zielgruppe
Einwohner des Kreises, Landwirtschaft / Industrie / Handwerk / Gewerbe / Bildungseinrichtungen
Kreisangehörige Städte und sonstige Körperschaften des öffentlichen Rechts und deren Beauftragte

Handlungsschwerpunkte

- Maßnahmenkatalog aus dem integrierten Klimaschutzkonzept durchführen, um CO₂-Emissionen im Kreis Höxter zu senken und Klimaanpassungsmaßnahmen einzuleiten:
Projekte, Veranstaltungen, Aktionen, Öffentlichkeitsarbeit
- Mobilitätsmanagement als Teil des Klimaschutzes, dazu interne und externe Netzwerke und: zus. Personal
- Fortführung laufender Klimaschutz-Projekte wie Stromspar-Check, Ökoprofit, Bildungsaktionen etc.

(Ist-Werte: Stand 31.12.)

	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal				
Gesamt	2,58	1,79	2,66*	5,78
verbeamtet	0,79		0,76	0,8
tariflich beschäftigt	1,79		1,90	4,98

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			<u>Erläuterung:</u>				
		F	Finanzkennzahl				
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl				
		L	Leistungskennzahl				
		F	Produktergebnis je Einwohner (in €)	-1,36	-1,21	-1,24	-1,21
		H	Aufwandsdeckungsgrad (in %)	21,49	19,38	31,10	39,60
			Öffentlichkeitsarbeit				
	x		► Veranstaltungen im Bereich Klimaschutz	12	9	8	8
	x		► Workshops im Projekt "Öko-Profit"	4	4	4	4
x			Aufbau & jährliche Fortschreibung eines Energie- & Klimaschutzkatasters als Steuerungsinstrument für den Ausbau der regenerativen Energieträger				

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
		L	ingespeiste elektrische Energie gesamt (in MWh; <i>nur Ergebnisse</i>) <ul style="list-style-type: none"> ▶ Windkraftanlagen ▶ Photovoltaikanlagen ▶ Biomasseanlagen ▶ Wasserkraftanlagen ▶ Klärgas 	614.576	664.036		
				285.966	331.782		
				174.456	172.075		
				148.903	154.210		
				4.839	5.573		
				411	396		
			Stromverbrauch (MWh)	741.721	762.483		
x			Steigerung des Anteils von regenerativen Energieträgern am Gesamtstromverbrauch des Kreises Höxter, langfristig auf mehr als 100%				
		L	Anteil regenerativer Energieträger (in %)	82,9	87,09		
			Langfristige Reduzierung der fossilen Energieträger im Wärmesektor				
x			Maßnahmenkatalog aus Klimaschutzkonzept des Kreises durchführen Schwerpunkt: Kampagnen Solar und Mobilität; Ökoprofit Vorbild Kreis Höxter: MissionE sowie elektrischer Fuhrpark				
x			Aufbau des Mobilitätsmanagements im Kreis Höxter, auch: Netzwerkbildung innerhalb Kreisverw. und mit Städten				
x			Pflege des Internet-Informationsportals klimaschutz.kreis-hoexter.de				
x			Erarbeitung eines Leitfadens für Klima- und Umweltbildung				
x			Aufbau & Pflege eines Netzwerkes für Klimaschutz-Mitarbeiter der Städte und des Kreises				
x			Weiterführung des kreisweiten Stromsparchecks für Leistungsbezieher*				
		L	▶ Anzahl der Beratungen pro Jahr	215	86	220	250

Erläuterungen zum Produkt

*= seit 01.01.2020 liegt die Projektleitung SSC direkt beim Kreis Höxter, auch alle Mitarbeiter ab 2021 hier mitberechnet

Steigerung des Anteils an regenerativen Energieträgern

Der Gesamtstrombezug aus Haushalten, Gewerbe, Industrie, Handwerk und Dienstleistungen betrug im Jahr 2019 762.483 MWh. Dieser "Verbrauch" dient als Bezugswert für die Berechnung der eingespeisten elektrischen Energie aus regenerativen Energieträgern. Die Entwicklung dieser erneuerbaren Energien im Kreis Höxter ist dieser Beschreibung beigefügt. Prognosewerte werden nicht eingetragen, diese sind von Gesetzen (EEG etc.), von der Netzsteuerung und vom Wetter abhängig.

Klimaschutz

Klimatisch zur Netzwerkbildung mit Mitarbeitern der Städte und weiteren Fachleuten aus dem Kreisgebiet 1-2 Mal jährlich

Klima- und Umweltbildung: Bildungshäuser zu Klimaschutz-Aktionen motivieren

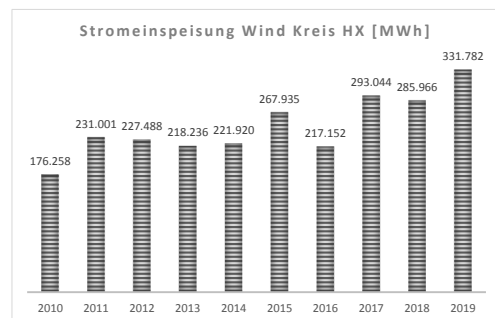
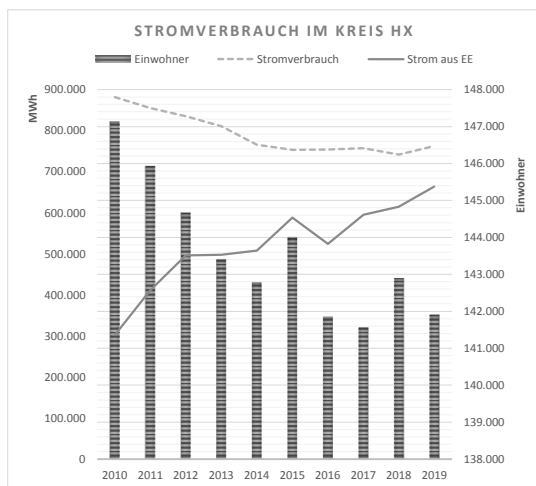
Weiterführung des Stromspar-Checks in Förderperiode auch in der aktueller Förderperiode seit 04/2019, seit 2020 Kreis als Träger

Ökoprofit: Umweltschutz in Unternehmen, 3. Runde 2020/2021 und Ökoprofit-Club mit bish. Teilnehmern in Vorbereitung

Klimaschutzkonzept erarbeitet, mit bewilligter Klimaschutzmanager-Stelle sollen Maßnahmen umgesetzt werden,

Schwerpunkt dabei in 2020/21: Kampagnenarbeit PV, Bauen mit Holz, Mobilität sowie weitere Umstellung Fuhrpark auf Elektroautos

Weiterhin: Kommune als Vorbild - MissionE



Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 44.10 Klimaschutz

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	696	56.500	93.025	93.025	8.025	8.025
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	50.807	55.700	80.600	78.300	55.350	50.500
07	Sonstige ordentliche Erträge						
08	Aktiviert Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	51.502	112.200	173.625	171.325	63.375	58.525
11	Personalaufwendungen	122.636	176.446	275.571	279.176	280.880	283.297
12	Versorgungsaufwendungen	20.230	25.786	24.517	25.075	25.938	26.548
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	15.610	2.400	6.524	6.556	6.586	6.620
14	Bilanzielle Abschreibungen	1.116	14	58	57	55	48
15	Transferaufwendungen		8.000	3.000	3.000	3.000	3.000
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	21.356	70.662	62.111	62.717	58.050	58.994
17	Summe ordentliche Aufwendungen	180.947	283.308	371.781	376.581	374.509	378.507
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-129.445	-171.108	-198.156	-205.256	-311.134	-319.982
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-129.445	-171.108	-198.156	-205.256	-311.134	-319.982
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-129.445	-171.108	-198.156	-205.256	-311.134	-319.982
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-129.445	-171.108	-198.156	-205.256	-311.134	-319.982

Erläuterungen

zu Nr. 2

Förderung Stromspar-Check nach § 16i SGB II (85.000 € | entfällt voraussichtlich ab 2023), Sponsorengelder (8.000 €).

zu Nr. 6

Personal- und Sachkostenerstattungen des Bundes für den Klimaschutzmanager (30.100 €), Landeszuwendung im Rahmen des Projektes "Ökoprofit" (22.500 €), Zuschuss Caritasverband zum Stromspar-Check (28.000 €, bis 2020 unter Ziff. 2 veranschlagt).

zu Nr. 13

Unter anderem Material für Bildungsaktionen (3.500 €).

zu Nr. 15

Preise/Preisgelder und Stadtradeln (2.500 €).

zu Nr. 16

Sachverständigenkosten für "Ökoprofit", Bildungsangebote und Referenten (35.000 €), Druckkosten für Kampagnen und Klimaschutzbuch (9.000 €), Entwurfskosten Kinder-Klimasparbuch (1.500 €).

Haushaltsplan 2021

Teilfinanzplan Produkt 44.10 Klimaschutz

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	Veräußerung von Sachanlagen						
20	Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	294					
27	Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	294					
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 - 30)	-294					

Haushaltsplan 2021

Produkt 45.1 Planung und Bau der Kreisstraßen und überregionalen Radwege

Abteilung Straßen	Fachbereich Umwelt, Bauen und Geoinformation
Produktbeauftragte/r Christoph Rode	
Kurzbeschreibung Planung und Bau von Kreisstraßen und überregionalen Radwegen unter Berücksichtigung der Belange des Umweltschutzes, des Städtebaus, des öffentlichen Personennahverkehrs und der besonders gefährdeten Personengruppen sowie des Rad- und Fußgängerverkehrs.	
Auftragsgrundlage Straßen- und Wegegesetz des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NRW)	
Rechtsbindungsgrad Pflichtaufgaben, freiwillige Aufgaben	
Zielgruppe Verkehrsteilnehmer	
Handlungsschwerpunkte Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur bei den Kreisstraßen und überregionalen Radwegen unter Berücksichtigung der Umsetzung des „Strategischen Kreisstraßenkonzeptes Kreis Höxter“ (KT-Beschlüsse vom 07.10.2010 / 06.10.2011 / 26.06.2018).	

			(Ist-Werte: Stand 31.12.)	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal							
Gesamt				3,64	3,64	3,64	3,64
verbeamtet				0,84	0,84	0,84	0,84
tariflich beschäftigt				2,80	2,80	2,80	2,80
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			<u>Erläuterung:</u>				
		F	Finanzkennzahl				
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl				
x			Verbesserung der Infrastruktur durch Umsetzung verkehrsgerechter Neu- und Ausbaumaßnahmen an Kreisstraßen der Kategorie A.				
	x		Maßnahmen im Vorentwurfsstadium	7	3	5	9
	x		Maßnahmen in Planung	5	8	7	4
	x		Maßnahmen im Bau	4	3	4	5
	x		Maßnahmen in der Abwicklung nach der Baudurchführung	3	6	6	8

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
	x		Auszahlungen für Baumaßnahmen in € (vgl. Teilfinanzplan)	2.226.038	1.633.639	4.774.000	4.238.000
			▶ externe Planungen in €	162.287	101.760	182.000	187.000
			▶ Baukosten in €	1.938.264	1.479.554	4.470.000	3.968.000
			▶ Schlussvermessung in €	125.487	52.326	122.000	83.000
	x		Zuwendungseinzahlungen für Baumaßnahmen in €	767.800	608.300	2.730.000	2.150.000
	x		Einholung von Bauerlaubnisverträgen im Rahmen des vorbereitenden Grunderwerbs	13	11	20	3
	x		Abschluss von Kauf- und Tauschverträgen	23	26	13	27

Erläuterungen zum Produkt

Die Neubaumaßnahmen werden mit Zuwendungen aus Haushaltsmitteln des Landes gefördert. Die Abwicklung erfolgt auf Basis der Förderrichtlinien kommunalem Straßenbaus (FöRi-kom-Stra) mit der Bezirksregierung Detmold.

Derzeit liegt die allgemeine Förderquote bei 70 %. Der Kreis Höxter als strukturschwaches Gebiet erhält eine zusätzliche Förderung i.H.v. 5 %, sodass die Straßenbaumaßnahmen mit 75 % gefördert werden.

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 45.1 Planung und Bau der Kreisstraßen

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3					
07	Sonstige ordentliche Erträge	4.436	200	200	200	200	200
08	Aktiviert Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	4.440	200	200	200	200	200
11	Personalaufwendungen	293.678	290.523	287.114	290.962	292.858	295.422
12	Versorgungsaufwendungen	17.327	24.013	22.822	23.342	24.145	24.712
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.100	5.399	7.215	7.307	7.400	7.495
14	Bilanzielle Abschreibungen	2.594	306	82	10	10	1
15	Transferaufwendungen						
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.507	16.490	12.550	11.891	11.466	11.167
17	Summe ordentliche Aufwendungen	328.205	336.731	329.783	333.512	335.879	338.797
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-323.765	-336.531	-329.583	-333.312	-335.679	-338.597
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-323.765	-336.531	-329.583	-333.312	-335.679	-338.597
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-323.765	-336.531	-329.583	-333.312	-335.679	-338.597
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-323.765	-336.531	-329.583	-333.312	-335.679	-338.597

Haushaltsplan 2021

Teilfinanzplan Produkt 45.1 Planung und Bau der Kreisstraßen

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.468.300	2.730.000	2.227.000	2.049.000	1.710.000	1.350.000
19	Veräußerung von Sachanlagen	6.871	200	200	200	200	200
20	Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	1.178					
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.476.350	2.730.200	2.227.200	2.049.200	1.710.200	1.350.200
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	90.581	90.000	153.000	15.000	15.000	120.000
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen)	2.493.639	4.774.000	4.248.000	2.890.000 (2.350.000)	1.955.000	4.690.000
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	10.800					
27	Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Verpflichtungsermächtigungen)	2.595.020	4.864.000	4.401.000	2.905.000 (2.350.000)	1.970.000	4.810.000
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 - 30)	-1.118.670	-2.133.800	-2.173.800	-855.800	-259.800	-3.459.800
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-2.350.000)		

Erläuterungen

Projekte im Einzelnen (Gesamtbedarf / bisher bereitgestellt)

K 1 Alhausen - Pömbesen (4.007.401,32 € / 222.401,32 €)
 K 2 Albrock Ersatzneubau Brücke über Emder Bach (325.000 € / - €)
 K 3 Oeynhaus - L 755 (2.620.000 € / - €)
 K 4 Mühlenbachbrücke in der OD Nieheim (509.500 € / 33.500 €)
 K 6 OD Eversen - B 239 (1.209.877 € / 39.876,76 €)
 K 11 Landesgrenze (Wettesingen) - Calenberg (2.108.224 € / 1.978.224 €)
 K 15 OD Hohenwepel (589.625 € / 8.625 €)
 K 18 Umgestaltung Brunnenstraße bis K 9 (1.375.000 € / 80.000 €)
 K 38 OD Hohenwepel (10.000 € / - €)
 K 40 Natingen (OD Ende - Einmündung L 837) (2.189.163 € / 124.163 €)
 K 40 OD Auenhausen (688.000 € / - €)
 K 50 / R 2 / R 51 Weiterführung Riesel - Istrup (375.000 € / 20.000 €)
 K 52 OD Kühlsen - K 13
 K 55 OD Borgholz inkl. freie Strecke bis K 40
 K 56 Amelunxen - B83 (900.000 € / 900.000 €, Neuveranschlagung 2021)
 K 62 Eilversen - Bremerberg (Durchlass) (200.000 € / - €)
 R 2 Erneuerung Nethebrücke Amelunxen (477.000 € / 39.000 €)

Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen

Kreis Höxter

Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
K 39 L825 - Bökendorf	50						
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	50						
K 41 OD Frohnhausen	35.334						
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		100.000					
Auszahlungen für Baumaßnahmen	35.334						
K 71 Entrup-Sommersell	66.789						
Veräußerung von Sachanlagen	4.080						
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	30.333						
Auszahlungen für Baumaßnahmen	36.456						

Haushaltsplan 2021

Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen

Kreis Höxter

Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
K 21 Körbecke-Dinkelburg	29.951						
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	223.100						
Veräußerung von Sachanlagen	226						
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	23.312						
Auszahlungen für Baumaßnahmen	6.638						
K 24 Herlinghausen - Landesgrenze Hessen	11.029						
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	85.200						
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	10.284						
Auszahlungen für Baumaßnahmen	745						
K 1 OD Erwitzen	652.509	190.000					
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	300.000	100.000	180.000				
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		20.000					
Auszahlungen für Baumaßnahmen	652.509	170.000					
K 15 OD Hohenwepel			5.000				
Auszahlungen für Baumaßnahmen			5.000				
K 18 OD Brenkhausen (Nordstr. - ODA Flugplatz)	111.110						
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		100.000					
Auszahlungen für Baumaßnahmen	111.110						
K 18 OD Brenkhausen II (Kreisel - Mühlenstr.)	153.287						
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		200.000					
Veräußerung von Sachanlagen	2						
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	2.212						
Auszahlungen für Baumaßnahmen	151.075						
K 1 Alhausen - Pömbesen		60.000	5.000		20.000	1.510.000	2.250.000
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						800.000	500.000
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						10.000	100.000
Auszahlungen für Baumaßnahmen		60.000	5.000		20.000	1.500.000	2.150.000
K 11 Landesgrenze (Wettesingen) - Calenberg	41.223	1.910.000	130.000				
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		800.000	150.000		250.000		
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		10.000	50.000				
Auszahlungen für Baumaßnahmen	41.223	1.900.000	80.000				
K 24 B7 - Herlinghausen	505.080	110.000					
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	370.000	150.000	160.000				
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		40.000					
Auszahlungen für Baumaßnahmen	505.080	70.000					
K 14 Ederbrücke in Engar	72.551						
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	4.528						
Auszahlungen für Baumaßnahmen	57.223						
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	10.800						
K 70 Niesebrücke	10.453	454.000					
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		180.000	50.000				
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden		5.000					
Auszahlungen für Baumaßnahmen	10.453	449.000					
K 40 Natingen (OD Ende - Einmündung L837)	35.224	40.000	1.935.000		130.000		
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			600.000		350.000	350.000	
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden			35.000				
Auszahlungen für Baumaßnahmen	35.224	40.000	1.900.000		130.000		

Haushaltsplan 2021

Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen

Kreis Höxter

Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
K 6 OD Eversen			10.000	1.100.000	1.160.000		
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen					500.000	200.000	
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					10.000		
Auszahlungen für Baumaßnahmen			10.000	1.100.000	1.150.000		
K 4 Mühlenbachbrücke (OD Nieheim)	5.674	10.000	476.000		60.000		
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			180.000				
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden			6.000				
Auszahlungen für Baumaßnahmen	5.674	10.000	470.000				
K 18 OD Bad Driburg (Brunnenstraße)		30.000	45.000	1.250.000	1.250.000		
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen					600.000	250.000	
Auszahlungen für Baumaßnahmen		30.000	45.000	1.250.000	1.250.000		
K 40 Rheder - Hampenhausen	841.195	10.000					
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	490.000	200.000					
Auszahlungen für Baumaßnahmen	841.195	10.000					
Weiterführung R 2/R 51 Riesel - Istrup		10.000	295.000		60.000		
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			177.000		76.000		
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden			45.000				
Auszahlungen für Baumaßnahmen		10.000	250.000		60.000		
K 55 OD Borgholz bis K 40					20.000	65.000	30.000
Auszahlungen für Baumaßnahmen					20.000	65.000	30.000
R 2 Erneuerung Nethebrücke Amelunxen	3.700		438.000				
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			190.000		63.000		
Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.700		438.000				
K 56 Amelunxen bis B 83		900.000	900.000				
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		400.000	400.000		150.000		
Auszahlungen für Baumaßnahmen		900.000	900.000				
K 14 Ossendorf (LG bis OD Ossendorf)		1.125.000					
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		500.000	140.000				
Auszahlungen für Baumaßnahmen		1.125.000					
K 30 OD Borgentreich (Mühlenstr.)						20.000	10.000
Auszahlungen für Baumaßnahmen						20.000	10.000
K 52 OD Kühlsen - K 13					15.000	5.000	40.000
Auszahlungen für Baumaßnahmen					15.000	5.000	40.000
K 3 Oeynhausen - L55			90.000		30.000	10.000	2.410.000
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen							800.000
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							10.000
Auszahlungen für Baumaßnahmen			90.000		30.000	10.000	2.400.000
K 30 Rösebeck - Dinkelburg						15.000	5.000
Auszahlungen für Baumaßnahmen						15.000	5.000
K 28 Kreisgrenze - Körbecke					25.000	5.000	55.000
Auszahlungen für Baumaßnahmen					25.000	5.000	55.000
K 62 Eilversen - Bremerberg (Durchlass)			25.000		175.000		
Auszahlungen für Baumaßnahmen			25.000		175.000		
K 38 OD Hohenwepel			10.000				
Auszahlungen für Baumaßnahmen			10.000				
K 2 Albrock Ersatzneubau Brücke über Emdter Bach			10.000		15.000	300.000	
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						110.000	50.000
Auszahlungen für Baumaßnahmen			10.000		15.000	300.000	
K 40 OD Auenhausen			10.000			35.000	5.000
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden							5.000
Auszahlungen für Baumaßnahmen			10.000			35.000	

Haushaltsplan 2021

Produkt 45.2 Unterhaltung und Sicherung der Kreisstraßen und überregionalen Radwege

Abteilung Straßen	Fachbereich Umwelt, Bauen und Geoinformation
-----------------------------	--

Produktbeauftragte/r
Christian Schrader

Kurzbeschreibung

Unterhaltung, Instandsetzung und Verkehrssicherung der Kreisstraßen sowie Überwachung der den Städten übertragenen Unterhaltung und Verkehrssicherung für das überregionale Radwegenetz des Kreises

Auftragsgrundlage

Straßen- und Wegegesetz für das Land Nordrhein-Westfalen, Straßenverkehrsordnung

Rechtsbindungsgrad

Pflichtaufgaben, freiwillige Aufgaben

Zielgruppe

Verkehrsteilnehmer

Handlungsschwerpunkte

- ▶ Unterhaltung, Instandsetzung und Verkehrssicherung der Kreisstraßen unter Berücksichtigung der Beschlüsse des Kreistages zum "Strategischen Kreisstraßenkonzeptes Kreis Höxter" (KT vom 07.10.2010, 06.10.2011 u. 26.06.2018)
- ▶ Unterhaltung, Instandsetzung und Verkehrssicherung der Ingenieurbauwerke im Kreisstraßennetz
- ▶ Qualitätssicherung des überregionalen Radwegenetzes
- ▶ Betrieb der Kreisbauhöfe unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten

(Ist-Werte: Stand 31.12.)

			Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal						
Gesamt			40,03	39,53	40,03	38,82
verbeamtet			0,99	0,99	0,99	0,99
tariflich beschäftigt			39,04	38,54	39,04	37,83
Z	L	K Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
		<u>Erläuterung:</u>				
		F Finanzkennzahl				
		H Haushaltswirtschaftliche Kennzahl				
		F Aufwendungen Gesamtprodukt pro Kilometer (in €)	14.437	13.733	12.660	13.923
		F Kosten Fahrbahninstandsetzungen Bauhöfe (in €)	241.081	271.978	260.000	320.000
		▶ davon Kosten A-Strecken (€ / km)	577	791	587	817
		▶ davon Kosten B1-Strecken (€ / km)	486	466	575	694
		▶ davon Kosten B2-Strecken (€ / km)	919	94	1.103	1.352

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
		H	Aufwand Fahrbahninstandsetzungen durch Dritte (in €) *	1.124.209	436.369	780.000	1.070.000
			▶ davon Kosten A-Strecken (€ / km)	4.145	860	2.835	3.908
			▶ davon Kosten B1-Strecken (€ / km)	83	1.688	148	160
			▶ davon Kosten B2-Strecken (€ / km)	0	0	0	0
		H	Bauwerksinstandsetzung *	95.093	77.964	130.000	150.000
		H	Ingenieurleistungen	23.681	10.754	20.000	20.000
		F	Kosten Gehölzpflege durch Bauhöfe und Dritte (in €)	575.248	650.105	585.000	650.000
		F	Kosten Grünpflege durch Bauhöfe (in €)	274.854	240.639	275.000	241.000
	x		Leistungen der Bauhöfe für andere Abteilungen (ILV in €)	30.910	20.746	46.100	46.900
		F	Kosten Winterdienst pro Winterdienst km (€ / km)	800	532	1.050	672
			▶ Bauhof, Fuhrunternehmer (Personen + Fahrzeuge) (€ / km)	541	346	787	462
			▶ Salz (€ / km)	259	186	262	210
X			Dauerhafter Wert- und Attraktivitätserhalt des überörtlichen Radwegenetzes durch Kostenbeteiligung des Kreises an Instandsetzungs- und Erneuerungsmaßnahmen der Städte (in €)				
		H	Höhe der Kostenbeteiligung	125.987	102.152	120.000	100.000

Erläuterungen zum Produkt

- *) Bei den Vorjahresergebnissen wurden die aus Rückstellungsmitteln (für unterlassene Instandsetzungen) durchgeführten Maßnahmen einberechnet.

Die Kosten für die erbrachten Leistungen der Bauhöfe sind abhängig vom kalkulierten Stundensatz (ab 01/2020: 54,- €).

Länge der Kreisstraßen nach der Kategorisierung des "Strategischen Kreisstraßenkonzeptes Kreis Höxter":

▶ A-Strecken =	268,818 km (197,651 km + 71,167 km OD)
▶ B1-Strecken =	121,515 km
▶ B2-Strecken =	29,315 km (ohne K 31 = R 99)
Gesamt =	419,648 km

Die Räum- und Streulänge im Kreis Höxter betrug im Winterhalbjahr

▶ Winter 2018 / 2019 =	381,00 km	
▶ Winter 2019 / 2020 =	381,00 km	
▶ Winter 2020 / 2021 =	381,00 km	(Prognose)

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 45.2 Unterhaltung und Sicherung der Kreisstraßen

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.250.773	2.107.099	2.211.244	2.293.070	2.324.352	2.363.548
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	630	650	650	650	650	650
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	23.719	19.650	21.250	21.250	21.250	21.250
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	56.512	45.000	47.000	47.000	47.000	47.000
07	Sonstige ordentliche Erträge	492.354	37.000	32.700	30.700	46.300	4.900
08	Aktiviert Eigenleistungen	10.886					
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	2.834.875	2.209.399	2.312.844	2.392.670	2.439.552	2.437.348
11	Personalaufwendungen	2.327.159	2.470.427	2.356.791	2.393.713	2.416.391	2.440.099
12	Versorgungsaufwendungen	22.546	29.789	28.173	28.814	29.806	30.505
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.536.495	2.185.477	2.415.876	2.541.729	2.420.589	2.941.431
14	Bilanzielle Abschreibungen	3.360.577	3.260.157	3.484.343	3.505.813	3.528.016	3.615.961
15	Transferaufwendungen	20.000					
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	119.806	150.434	152.153	151.343	149.218	143.852
17	Summe ordentliche Aufwendungen	8.386.583	8.096.284	8.437.336	8.621.412	8.544.020	9.171.847
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-5.551.708	-5.886.885	-6.124.491	-6.228.742	-6.104.468	-6.734.499
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-5.551.708	-5.886.885	-6.124.491	-6.228.742	-6.104.468	-6.734.499
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-5.551.708	-5.886.885	-6.124.491	-6.228.742	-6.104.468	-6.734.499
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	102.503	126.100	126.900	126.900	126.900	126.900
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	82.564	82.000	82.000	82.000	82.000	82.000
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-5.531.769	-5.842.785	-6.079.591	-6.183.842	-6.059.568	-6.689.599

Erläuterungen

zu Nr. 2

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen für Investitionen (Straßenbau).

zu Nr. 5

Erträge aus Holzverkauf und Sondernutzungsentgelte.

zu Nr. 6

Erstattungen von Städten für Winterdienst in Ortsdurchfahrten, Verursachern von Straßenschäden und Versorgungsunternehmen für Fahrbahnaufbrüche.

zu Nr. 7

Erträge aus der Veräußerung abgängiger Fahrzeuge, Maschinen und Geräte.

Haushaltsplan 2021

zu Nr. 13

Insbesondere Deckenerneuerungen 940.000 € (Ansatz 2020: 660.000 €), Niederschlagswassergebühren Kreisstraßen 156.000 € (unverändert), Brückenunterhaltung 150.000 € (Ansatz 2020: 130.000 €), Reparatur/Wartung Fahrzeuge 130.000 € (Ansatz 2020: 120.000 €) sowie Kraftstoffe 125.000 € (unverändert), Oberflächenbehandlung 130.000 € (Ansatz 2020: 120.000 €), Fahrbahnmarkierungen 100.000 € (unverändert), Beteiligung an Deckenerneuerungen überregionaler Radwege 100.000 € (unverändert), Auftausalz 80.000 € (Ansatz 2020: 100.000 €), Fuhrunternehmerleistungen 80.000 € (Ansatz 2020: 180.000 €).

Dazu allgemeine Gebäude- und Grundstücksunterhaltung der Bauhöfe insgesamt 18.000 € (Ansatz 2020: 18.000 €), Erneuerung Wendeplatz/Hoffläche Bauhof Warburg (45.000 €), sowie Austausch Fensterfront (25.000 €) und Austausch Zufahrtstore (28.000 €) Bauhof Rolfzen.

zu Nr. 16

Insbesondere Ingenieurleistungen (20.000 €), Fahrzeugmieten (20.000 €), Beschaffung (10.000 €) sowie Reinigung von Dienst- und Schutzkleidung (30.000 €).

Haushaltsplan 2021

Teilfinanzplan Produkt 45.2 Unterhaltung und Sicherung der Kreisstraßen

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			80.000			
19	Veräußerung von Sachanlagen	58.866	37.000	32.700	30.700	46.300	4.900
20	Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	58.866	37.000	112.700	30.700	46.300	4.900
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen		350.000	203.000	23.000	50.000	
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	111.703	354.000	530.000	450.000	487.000	324.000
27	Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen		80.000	20.000			
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	111.703	784.000	753.000	473.000	537.000	324.000
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 - 30)	-52.836	-747.000	-640.300	-442.300	-490.700	-319.100

Erläuterungen

zu Nr. 19

Veräußerung abgängiger Fahrzeuge, Maschinen und Geräte.

zu Nr. 25

Erweiterung Fahrzeughalle / Erneuerung Grube Bauhof Rolfzen (180.000 €).

zu Nr. 26

Bauhof Rolfzen: Arbeitsgeräte zur Grünpflege (5.000 €), Kleingeräte (2.500 €).
 Bauhof Warburg: Ersatzbeschaffung Unimog (215.000 €), Ersatzbeschaffung Bagger (inkl. Grabenlöffel, 200.000 €), Arbeitsgeräte zur Grünpflege (5.000 €), Kleingeräte (2.500 €).
 Projekt LandGenuss-Touren (100.000 €, davon Förderung 80.000 €).

Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen

Kreis Höxter

Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Mannschaftswagen I Bauhof Rolfzen	43.969						
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	43.969						
Mannschaftswagen II Bauhof Rolfzen		55.000					
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		55.000					
Mannschaftswagen Bauhof Warburg	45.277						
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	45.277						
Kombinationsmähergerät Bauhof Rolfzen		90.000					
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		90.000					
Streckenwagenfahrgestell Bauhof Warburg		50.000					
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		50.000					
Bagger (inkl. Grabenlöffel) Bauhof Warburg			200.000				
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen			200.000				

Haushaltsplan 2021

Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen

Kreis Höxter

Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Unimog (Mäher) Bauhof Rolfzen Erwerb von beweglichem Anlagevermögen					215.000 215.000		
Unimog (Mäher) Bauhof Warburg Erwerb von beweglichem Anlagevermögen						220.000 220.000	
Kombinationsmähergerät Bauhof Warburg Erwerb von beweglichem Anlagevermögen					95.000 95.000		
Erneuerung Fahrzeughalle Bauhof Warburg Auszahlungen für Baumaßnahmen		350.000 350.000					
Unimog Bauhof Warburg Erwerb von beweglichem Anlagevermögen			215.000 215.000				
Teleskoplader Bauhof Rolfzen Erwerb von beweglichem Anlagevermögen					70.000 70.000		
Bagger Bauhof Rolfzen Erwerb von beweglichem Anlagevermögen						180.000 180.000	
Hallenerweiterung / Erneuerung Grube Auszahlungen für Baumaßnahmen			180.000 180.000				
Winterdienst-LKW Bauhof Rolfzen Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							120.000 120.000
Winterdienst-LKW Bauhof Warburg Erwerb von beweglichem Anlagevermögen							120.000 120.000
Radwegekonzept "LandGenuss-Touren" Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen Erwerb von beweglichem Anlagevermögen			100.000 80.000 100.000				

Haushaltsplan 2021

Produkt 51.1 Geobasisdaten

Abteilung Geobasisdaten	Fachbereich Umwelt, Bauen und Geoinformationen
-----------------------------------	--

Produktbeauftragte/r
Frank Richter

Kurzbeschreibung

Digitale Führung der Geobasisdaten sowie des Katasterzahlenwerkes in analoger und digitaler Form zur Festlegung der Grundstücksgrenzen und als Datenbasis für das Grundbuch gemäß § 2 Grundbuchordnung

Übernahme von Veränderungen der Geotopographie (ABK)

Auftragsgrundlage

Gesetz über die Landesvermessung und das Liegenschaftskataster (VermKatG NRW), Verordnung zur Durchführung des VermKatG NRW, Kostenordnung für das amtliche Vermessungswesen u. die amtliche Grundstückswertermittlung in NRW, Grundbuchordnung, Bodenschätzungsgesetz, Baugesetzbuch, Landeswassergesetz, Landesbauordnung, Flurbereinigungsgesetz

Rechtsbindungsgrad

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Zielgruppe

Grundstückseigentümer und andere Nutzer, insbesondere aus den Bereichen Recht, Verwaltung und Wirtschaft

Handlungsschwerpunkte

Übernahme sämtlicher Veränderungen in das Liegenschaftskataster,
Übernahme aller sonstigen Veränderungen des Digitalen Liegenschaftskatastermodells

			(Ist-Werte: Stand 31.12.)	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal							
Gesamt				10	11,40	10,40	11,40
verbeamtet				1,62	2,12	2,00	2,12
tariflich beschäftigt				8,38	9,28	8,40	9,28
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			<u>Erläuterung:</u>				
		F	Finanzkennzahl				
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl				
		L	Leistungskennzahl				
		Q	Qualitätskennzahl				
		F	Produktergebnis je ha Kreisfläche (in €)	-4,58	-5,36	-6,49	-6,05
x			Führung und Aktualisierung des digitalen Liegenschaftskatasters				

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			Übernahme von gebührenpflichtigen Veränderungen				
x			Die Übernahme von Teilungsvermessungen und Sonderungen (ohne langgestreckte Anlagen) je Mitarbeiter bleibt konstant, um so die Aktualität des Liegenschaftskatasters zu gewährleisten.				
x			Übernahme von Teilungsvermessungen und Sonderungen	207	228	200	200
			▶ davon eigene	20	19	20	20
x			Vollzeitstellen zur Übernahme von Teilungsvermessungen & Sonderungen	2,00	2,15	2,00	2,00
	L		<u>Teilungsvermessungen und Sonderungen</u> pro Vollzeitstelle	104	106	100	100
x			Anzahl der dabei entstandenen Flurstücksobjekte	644	673	600	550
		H	Aufwandsdeckungsgrad Teilungsvermessungen (in %)	93,34	79,75	60,79	62,18
x			95 % der zur Übernahme geeigneten Teilungsvermessungen und Sonderungen sind innerhalb von 3 Wochen bearbeitet				
x			zur Übernahme geeignete Teilungsvermessungen und Sonderungen	207	228	200	200
x			▶ davon fristgerecht bearbeitet	200	217	190	190
		Q	Quote fristgerecht bearbeiteter Teilungsvermessungen u. Sonderungen(in %)	97%	95%	95%	95%
x			Übernahme von Grenzvermessungen	62	48	45	40
			▶ davon eigene	4	2	4	3
			Übernahme von gebührenfreien Veränderungen				
x			Die Anzahl der Übernahme von Gebäudeobjekten je Vollzeitstelle bleibt konstant				
x			Anzahl der übernommenen Gebäudeobjekte	2.027	1.258	1.500	1.200
x			Vollzeitstellen für die Übernahme von Gebäudeobjekten	2,60	2,57	2,10	1,80
	L		<u>Übernahme von Gebäudeobjekten</u> pro Vollzeitstelle	780	489	714	667
x			Übernahme von Gebäudeeinemessungen (Anträge)	674	458	450	400
			▶ davon eigene	388	220	250	200
x			Übernahme von Flurbereinigungen (Fläche in ha)	0	11	5	5
x			Übernahme von Veränderungen im Grundbuch	10.014	11.137	11.000	11.000
x			Übernahme von Flurstücksvereinigungen	212	493	500	300

Erläuterungen zum Produkt

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 51.1 Geobasisdaten

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	74	74	74	74	74	74
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	186.396	187.000	187.000	167.000	167.000	167.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	29					
07	Sonstige ordentliche Erträge						
08	Aktiviert Eigenleistungen		1.000	1.000	1.000	1.000	
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	186.499	188.074	188.074	168.074	168.074	167.074
11	Personalaufwendungen	812.179	783.640	823.926	834.223	841.757	848.536
12	Versorgungsaufwendungen	45.903	67.124	97.219	99.435	102.854	105.270
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30.756	32.684	33.552	34.018	34.488	34.968
14	Bilanzielle Abschreibungen	1.764	1.024	1.036	1.028	969	798
15	Transferaufwendungen						
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	11.459	29.793	17.579	16.066	15.072	14.328
17	Summe ordentliche Aufwendungen	902.061	914.265	973.312	984.770	995.140	1.003.900
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-715.562	-726.192	-785.238	-816.696	-827.066	-836.826
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-715.562	-726.192	-785.238	-816.696	-827.066	-836.826
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-715.562	-726.192	-785.238	-816.696	-827.066	-836.826
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-715.562	-726.192	-785.238	-816.696	-827.066	-836.826

Erläuterungen

zu Nr. 4

Übernahmegebühren für Teilungsvermessungen.

zu Nr. 8

Erträge für interne Vermessungsleistungen.

zu Nr. 11

Ergänzung und Zugang von Stellenanteilen.

Haushaltsplan 2021

Produkt 51.2 Geoinformationsdienste

Abteilung Geobasisdaten	Fachbereich Umwelt, Bauen und Geoinformationen
-----------------------------------	--

Produktbeauftragte/r
Michael Krause

Kurzbeschreibung

- ▶ Beratung, Auskünfte und Abgabe von Auszügen aus den Geobasisdaten (Flurkarte, Personen- und Bestandsdaten)
- ▶ Abgabe von Geobasisdaten via Internet/Intranet/online
- ▶ Abgabe von Unterlagen für Vermessungen
- ▶ Erteilung von Nutzungsrechten, Bescheinigungen und Unschädlichkeitszeugnissen
- ▶ Beglaubigung von Katasterdokumenten
- ▶ Kostenermittlung für Vermessungen und Datenabgaben

Auftragsgrundlage

Vermessungs- und Katastergesetz (VermKatG NRW), Gesetz über Unschädlichkeitszeugnisse, Gesetz über die Entschädigung von Zeugen und Sachverständigen, Baugesetzbuch, Landesbauordnung, Grundbuchordnung, Kostenordnung für das amtliche Vermessungswesen und die amtliche Grundstückswertermittlung in NRW

Rechtsbindungsgrad

Pflichtaufgabe zur Erfüllung nach Weisung

Zielgruppe

Grundstückseigentümer und andere Nutzer, insbesondere aus den Bereichen Recht (Notare, Gerichte), Verwaltung und Wirtschaft (Energie- u. Versorgungsunternehmen, Bahn, Telekom u. a.) sowie ÖbVI und Ingenieurbüros.

Handlungsschwerpunkte

Kundenorientierte Auskunftserteilung aus dem Amtlichen Liegenschaftskatasterinformationssystem (ALKIS).

				(Ist-Werte: Stand 31.12.)	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal								
Gesamt					2,07	1,97	2,00	2,20
verbeamtet					0,47	0,47	0,50	0,50
tariflich beschäftigt					1,60	1,50	1,50	1,70
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen		Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			<u>Erläuterung:</u>					
		F	Finanzkennzahl					
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl					
		L	Leistungskennzahl					
		Q	Qualitätskennzahl					
		F	Produktergebnis je ha Kreisfläche (in €)		-1,17	-1,28	-1,39	-1,36

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
x			Die Anzahl von Auszügen aus dem ALKIS und der DGK (analoge Daten und Rasterdaten) je Vollzeitstelle bleibt konstant				
			Anzahl Auszüge ALKIS und DGK	1.259	921	1.200	1.000
			Stellenanteile für Auszüge ALKIS und DGK	1,37	1,32	1,40	1,40
		L	Auszüge je Vollzeitstelle	919	698	857	714
			Anträge zur Abgabe digitaler ALKIS-Daten	219	196	200	200
x			95 % der Anträge aus dem Bereich Katasterauskunft werden innerhalb von 5 Arbeitstagen abgeschlossen				
			Anzahl Anträge Katasterauskunft	1.259	1.086	1.200	1.200
x			► davon innerhalb von 5 Arbeitstagen abgeschlossen	1.254	1.055	1.140	1.140
		Q	angestrebte / erreichte Quote (in %)	100	97	95	95
x			Die Fallzahl der Aufforderung zur Gebäudeeinemessung je Vollzeitstelle bleibt konstant				
x			Aufforderung zur Gebäudeeinemessung	457	365	450	350
x			Stellenanteile Aufforderung zur Gebäudeeinemessung	0,60	0,40	0,50	0,50
		L	Aufforderungen zur Gebäudeeinemessung je Vollzeitstelle	762	913	900	700
x			min. 90 % der kostenpflichtigen Vermessungsunterlagen sind innerhalb von 5 Arbeitstagen erstellt				
x			kostenpflichtige Anträge auf Vermessungsunterlagen	8	0	5	0
x			► davon innerhalb von 5 Arbeitstagen erstellt	8	0	5	0
		Q	angestrebte / erreichte Quote der Bearbeitungszeit (in %)	100%	100%	100%	100%
x			Anzahl der Auszüge durch externe Stellen (Städte, ÖbVI)	181	154	200	170
x			Anzahl der erteilten Bescheinigungen	18	19	15	15
x			Anzahl der verkauften topographischen Karten	0	0	3	0
x			Anzahl der abgeschlossenen Nutzungsverträge	3	0	3	0
x			Beratung zu Teilungs- und Grenzvermessung inkl. Kostenauskünfte	n.erf.	30	50	50

Erläuterungen zum Produkt

Die Gebühren für die Abgabe von Auszügen aus dem Liegenschaftskataster, wie z.B. der Flurstücks- und Eigentumsnachweis, richten sich nach der Kostenordnung für das amtliche Vermessungswesen und die amtliche Grundstückswertermittlung in Nordrhein-Westfalen (Vermessungs- und Wertermittlungskostenordnung - VermWertKostO NRW).

Die Gebäudeeinemessungspflicht richtet sich nach dem Gesetz über die Landesvermessung und das Liegenschaftskataster (Vermessungs- und Katastergesetz - VermKatG NRW).

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 51.2 Geoinformationsdienste

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	44.267	41.400	41.400	41.400	41.400	41.400
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2					
07	Sonstige ordentliche Erträge	108					
08	Aktiviert Eigenleistungen		500	500	500		
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	44.378	41.900	41.900	41.900	41.400	41.400
11	Personalaufwendungen	140.359	138.201	166.394	168.567	169.585	171.039
12	Versorgungsaufwendungen	16.188	16.238	15.038	15.381	15.910	16.284
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	28.591	28.092	27.549	27.946	28.348	28.756
14	Bilanzielle Abschreibungen	3.728	3.373	2.018	1.685	1.499	1.493
15	Transferaufwendungen						
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.335	19.600	9.150	8.542	8.160	7.835
17	Summe ordentliche Aufwendungen	197.200	205.504	220.149	222.121	223.502	225.407
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-152.822	-163.604	-178.249	-180.221	-182.102	-184.007
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-152.822	-163.604	-178.249	-180.221	-182.102	-184.007
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-152.822	-163.604	-178.249	-180.221	-182.102	-184.007
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-152.822	-163.604	-178.249	-180.221	-182.102	-184.007

Erläuterungen

zu Nr. 4

Gebühreneinnahmen für Auszüge aus dem Liegenschaftskataster.

zu Nr. 8

Erträge für interne Vermessungsleistungen.

Haushaltsplan 2021

Produkt 52.1 Aufnahmegrundlagen für Vermessungen und Karten

Abteilung Geobasisdaten	Fachbereich Umwelt, Bauen und Geoinformationen
-----------------------------------	--

Produktbeauftragte/r
NN

Kurzbeschreibung

1. Mitwirkung an den Aufgaben der Landesvermessung gem. §§ 8 - 10 VermKatG NRW und § 3 (2) DVOzVermKatG NRW
2. Auswertungen und Berechnungen

Auftragsgrundlage

Vermessungs- und Katastergesetz (VermKatG NRW)
Durchführungsverordnung zum VermKatG NRW (DVOzVermKatG NRW)

Rechtsbindungsgrad

Pflichtaufgaben zur Erfüllung nach Weisung

Zielgruppe

Städte, Gemeinden und sonstige Planungsträger, Behörden, Energie- und Versorgungsunternehmen, Fachbereiche der Kreisverwaltung, ÖbVI, sonstige Nutzer

Handlungsschwerpunkte

Nutzung und Ausbau der satellitengestützten Messtechniken zur zeit- und bedarfsgerechten Erstellung von Geobasisdaten
Bereitstellung eines einheitlichen geodätischen Raumbezugssystems

				(Ist-Werte: Stand 31.12.)	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal								
Gesamt					0,30	0,35	0,40	0,35
verbeamtet					0,10	0,10	0,10	0,10
tariflich beschäftigt					0,20	0,25	0,30	0,25
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen		Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			Erläuterung:					
		F	Finanzkennzahl					
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl					
		F	Produktergebnis je ha Kreisfläche (in €)		-0,25	-0,24	-0,30	-0,32
	x		Anzahl der Neubestimmten und berechneten Vermessungspunkte in ETRS89/UTM mit höchster Genauigkeit (GST=2000 / O-Art=13002, 13003)		738	523	700	400

Erläuterungen zum Produkt

Bei der Durchführung von Vermessungen im Vermessungspunktfeld werden u.a. durch die Nutzung des Positionierungsdienstes SAPOS unmittelbar Lagekoordinaten mit höchster Genauigkeit im System ETRS 89/UTM bestimmt.

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 52.1 Aufnahmegrundlagen für Vermessungen und Karten

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0					
07	Sonstige ordentliche Erträge						
08	Aktivierete Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	0					
11	Personalaufwendungen	27.264	28.996	23.878	24.356	26.295	26.498
12	Versorgungsaufwendungen	2.739	2.973	3.706	3.791	3.921	4.013
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.502	2.488	1.947	1.974	2.001	2.029
14	Bilanzielle Abschreibungen	506	719	1.490	1.698	1.452	1.450
15	Transferaufwendungen						
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.986	3.629	2.328	2.133	2.012	1.927
17	Summe ordentliche Aufwendungen	33.998	38.805	33.349	33.952	35.681	35.917
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-33.998	-38.805	-33.349	-33.952	-35.681	-35.917
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-33.998	-38.805	-33.349	-33.952	-35.681	-35.917
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-33.998	-38.805	-33.349	-33.952	-35.681	-35.917
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-33.998	-38.805	-33.349	-33.952	-35.681	-35.917

Haushaltsplan 2021

Produkt 52.2 Kataster- und ingenieurtechnische Vermessungen

Abteilung Geobasisdaten	Fachbereich Umwelt, Bauen und Geoinformationen
-----------------------------------	--

Produktbeauftragte/r
NN

Kurzbeschreibung

1. Teilungs-, Grenz- und Gebäudevermessungen, Grenzanzeigen, Vermessungen langgestreckter Anlagen, Vermessungen in Bodenordnungsverfahren, Sonderungen, Katasterneuvermessungen
2. Vermessungen geodätischer Punkte des Lage- und Höhenfestpunktfeldes im Zusammenhang mit Vermessungen zu 1.
3. digitale Erfassung der wesentlichen Geländetopografie im Zusammenhang mit Vermessungen zu 1.
4. ingenieurtechnische Vermessungen zur Vorbereitung, Ausführung und Überwachung von Bauvorhaben und Bauwerken sowie topografische Aufnahmen für Lage-, Höhen- und Bestandspläne für Projekte des Kreises Höxter
5. Auswertungen und Berechnungen

Auftragsgrundlage

Vermessungs- und Katastergesetz (VermKatG NRW)
Durchführungsverordnung zum VermKatG NRW (DVOzVermKatG NRW)
Einzelaufträge (ingenieurtechnische Vermessungen)

Rechtsbindungsgrad

Pflichtaufgaben zur Erfüllung nach Weisung
freiwillige Aufgaben (ingenieurtechnische Vermessungen im Zusammenhang mit kreiseigenen Projekten)

Zielgruppe

Grundstückseigentümer, Erwerber, Städte, Gemeinden und sonstige Planungsträger, Behörden, Gerichte, Energie- und Versorgungsunternehmen, Fachbereiche der Kreisverwaltung, ÖbVI, sonstige Nutzer

Handlungsschwerpunkte

Durchführung von Fortführungs-, Ingenieur- und sonstigen Vermessungen bei grundsätzlicher Nutzung der satellitengestützten Messtechniken einschließlich Auswertung und Berechnung mit dem Ziel der zeit- und bedarfsgerechten Bereitstellung von hochgenauen Geobasisdaten

				(Ist-Werte: Stand 31.12.)	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal								
Gesamt					6,74	6,09	6,74	6,09
verbeamtet					1,79	1,09	1,79	1,09
tariflich beschäftigt					4,95	5,00	4,95	5,00
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021	
			Erläuterung:					
		F	Finanzkennzahl					
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl					
		Q	Qualitätskennzahl					
x		F	Produktergebnis je ha Kreisfläche (in €)	-2,00	-1,28	-2,24	-3,24	
			Durchführung von Teilungen und Sonderungen (ohne langgestreckte Anlagen) im Mittel innerhalb von 3 Wochen nach Vorliegen vollständiger Auftragsunterlagen ¹⁾					

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
	x		Anzahl Teilungsvermessungen einschließlich Sonderungen	21	20	20	20
	x		Bearbeitungszeit (in Wochen)	4,80	6,30	3,00	3,00
		Q	Erfüllungsquote (in %)	40	0	100	100
<hr/>							
x			Durchführung von Grenzvermessungen & amtlichen Grenzanzeigen im Mittel innerhalb von 3 Wochen nach Vorliegen vollständiger Auftragsunterlagen				
	x		Anzahl Grenzvermessungen und amtliche Grenzanzeigen	9	10	10	10
	x		Bearbeitungszeit (in Wochen)	5,21	3,90	3,00	3,00
		Q	Erfüllungsquote (in %)	26	70	100	100
<hr/>							
x			Örtliche Einmessung von Gebäuden einschließlich Berechnung im Mittel innerhalb von 5 Monaten nach Auftragseingang ²⁾				
	x		Anzahl Gebäudeeinmessungen	371	221	250	200
	x		Bearbeitungszeit (in Monaten)	6,68	4,70	5,00	5,00
		Q	Erfüllungsquote (in %)	66	100	100	100
<hr/>							
	x		Anzahl der Vermessungen langgestreckter Anlagen ³⁾	4	4	2	2
	x		Anzahl Ingenieurvermessungen	11	3	5	7

Erläuterungen zum Produkt

- ¹⁾ vom Auftraggeber zu vertretende Wartezeiten werden nicht berücksichtigt
- ²⁾ vom Gesetzgeber (Land NRW) geforderte Bearbeitungszeit
- ³⁾ als langgestreckte Anlagen werden z.B. Straßen oder Gewässer bezeichnet

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 52.2 Kataster- und ingenieurtechnische Vermessungen

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	255.182	227.000	221.000	207.000	197.000	187.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5					
07	Sonstige ordentliche Erträge	407					
08	Aktiviert Eigenleistungen		5.000	5.000	5.000	5.000	
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	255.593	232.000	226.000	212.000	202.000	187.000
11	Personalaufwendungen	476.543	530.014	466.675	475.779	504.078	508.505
12	Versorgungsaufwendungen	47.547	49.171	40.665	41.591	43.023	44.034
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.233	16.894	25.607	25.987	26.383	26.761
14	Bilanzielle Abschreibungen	10.028	13.768	19.758	20.353	15.641	15.584
15	Transferaufwendungen						
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.797	17.169	18.275	16.784	15.802	14.594
17	Summe ordentliche Aufwendungen	563.147	627.016	570.980	580.494	604.927	609.478
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-307.554	-395.016	-344.980	-368.494	-402.927	-422.478
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-307.554	-395.016	-344.980	-368.494	-402.927	-422.478
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-307.554	-395.016	-344.980	-368.494	-402.927	-422.478
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	4.054	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-303.499	-389.016	-338.980	-362.494	-396.927	-416.478

Erläuterungen

zu Nr. 4

Verwaltungsgebühren insbesondere durch Straßenschlussvermessungen und Gebäudeeinemessungen.

zu Nr. 8

Erträge für interne Vermessungsleistungen.

zu Nr. 11

Änderung von Stellenanteilen und Beginn Freistellungsblock (Altersteilzeit) eines Mitarbeiters.

Haushaltsplan 2021

Teilfinanzplan Produkt 52.2 Kataster- und ingenieurtechnische Vermessungen

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	Veräußerung von Sachanlagen						
20	Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	36.999		10.000			
27	Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	36.999		10.000			
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 - 30)	-36.999		-10.000			

Erläuterungen

zu Nr. 26

Beschaffung eines Feldrechners mit Zubehör zur Tachymetersteuerung sowie von Vermessungszubehör für den Außendienst.

Haushaltsplan 2021

Produkt 52.3 Herstellung digitaler Karten / Geobasisdaten

Abteilung Geobasisdaten	Fachbereich Umwelt, Bauen und Geoinformationen
-----------------------------------	--

Produktbeauftragte/r
Josef Dauber

Kurzbeschreibung

1. Aktueller Nachweis der tatsächlichen Nutzung, der Gewässer, der charakteristischen Topografie sowie bedeutender Objekte auf der Geländeoberfläche durch örtliche Erfassung sowie Auswertung von Luftbildern und anderen geeigneten Geobasisdaten
2. Schrittweise Überführung der im Rasterdatenformat geführten Deutschen Grundkarte (DGK5) in die Amtliche Basiskarte (ABK) als Bestandteil des Amtlichen Liegenschaftskataster Informationssystems (ALKIS) Überarbeitung der Informationen der ABK zur Sicherung der Grundaktualität von 3 Jahren
3. Kontinuierliche Katastererneuerung durch umfangreiche Koordinatenberechnungen

Auftragsgrundlage

Vermessungs- und Katastergesetz (VermKatG NRW)
Durchführungsverordnung zum VermKatG NRW (DVOzVermKatG NRW)

Rechtsbindungsgrad

Pflichtaufgaben zur Erfüllung nach Weisung

Zielgruppe

Institutionen des Rechts (Notare und Gerichte), der Verwaltung (Städte, Finanz- und Grundbuchämter, Kreisverwaltung) sowie der Wirtschaft (Energie- u. Versorgungsunternehmen, Bahn, Telekom u.a.), ÖbVI, sonstige Nutzer

Handlungsschwerpunkte

Systematischer Aufbau und Führung der ABK als Nachfolger der DGK 5

Regelmäßige Aktualisierung und nachhaltige Verbesserung der Genauigkeit der digitalen Liegenschaftskarte als wesentliche Voraussetzung für eine zeit- und bedarfsgerechte Bereitstellung präziser Geobasisdaten

				(Ist-Werte: Stand 31.12.)	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal								
Gesamt					6,02	5,77	6,22	5,77
verbeamtet					0,84	0,64	0,94	0,64
tariflich beschäftigt					5,18	5,13	5,28	5,13
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021	
			<u>Erläuterung:</u>					
		F	Finanzkennzahl					
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl					
		F	Produktergebnis je ha Kreisfläche (in €)	-3,67	-3,30	-3,42	-4,23	
	x		Katastererneuerung durch kontinuierliche Berechnung von Koordinaten für Grenz- und Gebäudepunkte (GST=2200 / O-Art=11003, 31005, 51011)	6.496	4.860	6.000	5.000	

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			Erstherstellung der Amtlichen Basiskarte (ABK) gemäß Stufenkonzept des Landes (6 Stufen)				
			Stufen 1 bis 4				
x			Der jährliche prozentuale Zuwachs gemessen an der Gesamtfläche des Kreises Höxter bei der Erstherstellung der ABK soll konstant bleiben				
x			Erfassungsstand Stufe 1 (Lagebezeichnungen, Namen, Symbole) in %	75	93	100	
x			Erfassungsstand Stufe 2 (tatsächliche Nutzung, Gebäude, Gebäudefunktion) in %	75	93	100	
x			Erfassungsstand Stufe 3 (Bauwerke, Einrichtungen & sonst. Angaben; Relief) in %	75	93	100	
x			Erfassungsstand Stufe 4 (Erfassung Außendienst) in %	66	85	100	
x			Stufen 1 bis 4 sind fertiggestellt				
x			Die Anzahl der jährlich bearbeiteten Objekte des Amtlichen Liegenschaftskataster Informationssystems (ALKIS) bei der Erstherstellung der ABK soll konstant bleiben				
x			Erfassung Stufe 5 (Abstimmung an den Grenzen des Katasteramtsbezirkes u. Stufe 6 (Nacherfassung, Datenoptimierung) in ALKIS-Objekten				5000
			Sicherung der Grundaktualität der Amtlichen Basiskarte (ABK)				
x			Jährliche Überprüfung/Bearbeitung von 1/3 der Fläche des Kreisgebietes				
x			Aktualisierung der Amtlichen Basiskarte (ABK) in km²				400

Erläuterungen zum Produkt

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 52.3 Herstellung digitaler Karten / Geobasisdaten

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	21.667	5.000	5.000			
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3					
07	Sonstige ordentliche Erträge	10.000					
08	Aktiviert Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	31.670	5.000	5.000			
11	Personalaufwendungen	401.513	443.705	376.177	382.001	390.114	393.614
12	Versorgungsaufwendungen	23.936	32.362	25.258	25.833	26.722	27.349
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.330	20.761	23.107	23.433	23.759	24.095
14	Bilanzielle Abschreibungen	3.103	2.813	948	808	808	751
15	Transferaufwendungen						
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	25.979	13.146	16.506	10.596	10.030	9.635
17	Summe ordentliche Aufwendungen	463.861	512.787	441.996	442.671	451.433	455.444
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-432.191	-507.787	-436.996	-442.671	-451.433	-455.444
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-432.191	-507.787	-436.996	-442.671	-451.433	-455.444
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-432.191	-507.787	-436.996	-442.671	-451.433	-455.444
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-432.191	-507.787	-436.996	-442.671	-451.433	-455.444

Erläuterungen

zu Nr. 2

Landesmittel für die Auftragsvergabe von Gewässervermessungen.

zu Nr. 11

Verringerung von Stellenanteilen und Beginn Freistellungsblock (Altersteilzeit) eines Mitarbeiters.

Haushaltsplan 2021

Produkt 51.3 Geodatenmanagement

Abteilung Geoinformationsservice und Immobilienwerte	Fachbereich Umwelt, Bauen und Geoinformationen
--	--

Produktbeauftragte/r
Guido Heinemann

Kurzbeschreibung

Sicherstellung eines einheitl. Raumbezuges. Konzeption, Aufbau und Führung raumbezogener Daten aller Fachbereiche
Verknüpfung der Fachdaten mit den Geobasisdaten, um fachübergreifende Auswertungen zu ermöglichen
Grundstücksdatenbank (Grundrissdaten, Punktdaten, Buchdaten und Fachdaten); Weiterentwicklung der Automation
Mitwirkung bei der landesweiten und kreiseigenen Internet-Präsentation;
Geodatenportal und Webanbindung, E-commerce; Scandienstleistung; Systembetreuung von GIS und ALKIS;
Interkommunale Zusammenarbeit bei der Nutzung von Geodaten

Auftragsgrundlage

Vermessungs- und Katastergesetz (VermKatG NRW)
Einzelaufträge, Datenschutzgesetz NRW, DSGVO, Rahmenvereinbarung Kreis/Städte (GDI/HX)
Dienstanweisung des Kreises Höxter zum Datenschutz vom 17.03.1999

Rechtsbindungsgrad

Pflichtaufgaben zur Erfüllung nach Weisung

Zielgruppe

Institutionen des Rechts, der Verwaltung, Finanz- und Grundbuchämter und Institutionen der Wirtschaft, Bürger

Handlungsschwerpunkte

Aufbau, Laufendhaltung und Weiterentwicklung des digitalen Liegenschaftskatasters und dadurch Bereitstellung vielfältiger und aktueller Geoinformationen via Internet an interessierte Nutzer
Aufbau und Weiterentwicklung der GDI-HX
Aufbau und Weiterentwicklung der kreisverwaltungsinternen GDI
Vermehrter Einsatz der Drohne für verschiedenste Vermessungstätigkeiten

(Ist-Werte: Stand 31.12.)

				Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal							
Gesamt				6,46	5,69	6,82	6,79
verbeamtet				0,09	0,19	0,15	0,19
tariflich beschäftigt				6,37	5,50	6,67	6,60
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			<u>Erläuterung:</u>				
		F	Finanzkennzahl				
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl				
		Q	Qualitätskennzahl				
		F	Produktergebnis je ha Kreisfläche (in €)	-4,06	-4,37	-4,43	-4,41
x		Q	Steigende Nutzung des Geodatenportals (vgl. Anzahl Nutzer) Anzahl der registrierten Nutzer im Geodatenportal	683	660	690	700

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
x			Zugriffsberechtigte zum Erstellen amtlicher Auszüge	120	95	120	90
x			Anzahl erzeugter „Amtlicher Produkte“ im Geodatenportal	8.588	8.626	8.500	8.500
x			Anzahl externer Citrix-Arbeitsplätze mit ARCGIS-Lizenzen	11	11	11	11
x			Anzahl Nutzer "Pit-kommunal"	75	75	90	75
x			Projekte im Geodatenportal	82	93	100	110
x			Datenbestände anderer Fachabteilungen in der SDE/FGDB	370	488	400	600
x			Datenbestände der Städte in der SDE/FGDB	942	1.213	900	1.200
x			Anzahl gescannter Pläne (nur Großscanner)	830	828	900	1.000

Erläuterungen zum Produkt

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 51.3 Geodatenmanagement

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	105	3.100	5.100	5.100	5.100	4.100
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1					
07	Sonstige ordentliche Erträge						
08	Aktiviert Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	106	3.100	5.100	5.100	5.100	4.100
11	Personalaufwendungen	420.715	435.315	456.639	463.567	467.707	472.140
12	Versorgungsaufwendungen	3.534	8.977	8.473	8.666	8.963	9.174
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	27.800	15.308	16.363	16.586	16.810	17.041
14	Bilanzielle Abschreibungen	15.399	7.997	8.595	7.126	6.493	4.200
15	Transferaufwendungen						
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	49.301	64.538	69.084	68.887	69.073	69.489
17	Summe ordentliche Aufwendungen	516.750	532.135	559.154	564.832	569.046	572.044
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-516.644	-529.035	-554.054	-559.732	-563.946	-567.944
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-516.644	-529.035	-554.054	-559.732	-563.946	-567.944
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-516.644	-529.035	-554.054	-559.732	-563.946	-567.944
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	910		900	900	900	900
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-515.734	-529.035	-553.154	-558.832	-563.046	-567.044

Erläuterungen

zu Nr. 4

Erträge aus externen Aufträgen im Bereich Geodatenaufbereitung und Kartenerstellung sowie aus Drohnenvermessung kommunaler Aufträge.

zu Nr. 11

Planung einer zusätzlichen Geomatikerstelle.

Haushaltsplan 2021

Produkt 53.1 Grundstücksmarktdaten

Abteilung Geoinformationsservice und Immobilienwerte	Fachbereich Umwelt, Bauen und Geoinformationen
--	--

Produktbeauftragte/r
Meinolf Busse

Kurzbeschreibung

Erfassen, Auswerten und Veröffentlichen von Immobilienmarktdaten;
Führung und Auswertung der Kaufpreis- und Mietensammlung;
Ermittlung von Basisdaten, Marktanalysen, Bodenrichtwerten, Immobilienrichtwerten;
Erstellung von Mietspiegel und Mietwertübersichten;
Auskünfte und Auszüge; Internet-Präsentation

Auftragsgrundlage

Baugesetzbuch (BauGB), Immobilienwertermittlungsverordnung (ImmoWertV), Gutachterausschussverordnung (GAVO NRW), Bewertungsgesetz (BewG)

Rechtsbindungsgrad

Weisungsfreie Pflichtaufgaben

Zielgruppe

Finanz- und Justizbehörden, Gerichte, Kreditinstitute, Liegenschaftsverwaltungen, Sozial- und Jugendämter, Arbeitsgemeinschaften gemäß § 44b SGB II (Jobcenter), Rechtsanwälte und Notare, Öffentlich bestellte Vermessungsingenieure, Sachverständige, Makler, Investoren, Erwerber und Verkäufer von Immobilien

Handlungsschwerpunkte

Jährliche Ermittlung der Bodenrichtwerte und Veröffentlichung der Immobilienrichtwerte.
Bereitstellung der verbindlichen Bewertungsgrundlagen zum Zwecke der Erhebung der Erbschafts- und Schenkungssteuer; Bereitstellung der von den Sachverständigen für Immobilienbewertungen benötigten Basisdaten;
Erhöhung der Transparenz der Preise auf dem Wohnungs- und Immobilienmarkt durch Bereitstellung aussagekräftiger Marktdaten unter Einsatz digitaler Medien.
Koordination und Vorbereitung der Gutachterausschusssitzungen sowie Umsetzung der gefassten Beschlüsse.

				(Ist-Werte: Stand 31.12.)	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal								
Gesamt					3,41	3,56	4,06	3,56
verbeamtet					0,56	0,71	0,71	0,71
tariflich beschäftigt					2,85	2,85	3,35	2,85
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen		Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			<u>Erläuterung:</u>					
		F	Finanzkennzahl					
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl					
		L	Leistungskennzahl					
		Q	Qualitätskennzahl					
		F	Produktergebnis je ha Kreisfläche (in €)		-2,39	-2,40	-2,41	-2,59
x		Q	100 % der beantragten schriftlichen Auskünfte werden innerhalb von 7 Tagen erteilt. ¹⁾					
	x		Schriftliche Auskünfte		32	47	30	30
			▶ davon innerhalb von 7 Tagen		32	47	30	30
		Q	Erfüllungsquote (in %)		100	100	100	100

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
x		Q	Die Bodenrichtwerte werden bis zum 15.02. eines jeden Jahres ermittelt.	15.02.	14.02.	15.02.	15.02.
x		Q	Die Daten für den Internetauftritt BORIS.NRW.de werden bis zum 28.02. eines jeden Jahres übermittelt.	27.02.	22.02.	28.02.	28.02.
x		Q	Die Ableitung der für die Immobilienwertermittlung erforderlichen Daten und Veröffentlichung des Grundstücksmarktberichtes erfolgt bis zum 31.03. eines jeden Jahres.	13.03.	15.03.	31.03.	31.03.
x		L	Der Mitarbeiterinsatz je 900 in der Kaufpreissammlung erfasster Kauffälle beträgt max. 1,00 Vollzeitstellen.				
x			Erfasste Kaufverträge insgesamt	1.839	1.922	1.800	1.800
x			▶ über unbebaute Grundstücke (Bauland)	313	337	310	310
x			▶ über bebaute Grundstücke (ohne Wohnungs- und Teileigentum)	830	852	810	810
x			▶ über Wohnungs- und Teileigentum	236	268	235	235
x			▶ über land- und forstwirtschaftliche Nutzflächen	398	411	390	390
x			▶ über sonstige Grundstücke	62	54	55	55
x			Vollzeitstellen Erfassung Kauffälle	1,95	1,65	2,00	2,00
		L	Vollzeitstellen je 900 erfasster Kauffälle	0,95	0,77	1,00	1,00
x			Ermittelte Bodenrichtwerte insgesamt	1.306	1.307	1.306	1.306
			▶ für Bauland	912	913	912	912
			▶ für land- und forstwirtschaftliche Grundstücke	394	394	394	394
x			Mündliche Auskünfte und Beratungen	1.706	1.710	1.700	1.700

Erläuterungen zum Produkt

- 1) Die Bearbeitungsdauer wird dem Geschäftsbuch entnommen. Sofern der/die Auftraggeber(in) Ruhe- und Wartezeiten in der Bearbeitung veranlasst, werden diese von der Erledigungsdauer abgezogen.

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 53.1 Grundstücksmarktdaten

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.800	7.100	8.700			
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.212	1.300	1.300	1.300	1.300	900
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3					
07	Sonstige ordentliche Erträge						
08	Aktivierete Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	5.015	8.400	10.000	1.300	1.300	900
11	Personalaufwendungen	268.960	268.567	264.154	267.501	268.988	271.250
12	Versorgungsaufwendungen	16.880	28.301	26.740	27.349	28.290	28.955
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.935	3.133	5.425	5.492	5.559	5.627
14	Bilanzielle Abschreibungen	1.297	644	1.463	1.463	1.462	1.060
15	Transferaufwendungen						
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.276	18.706	22.809	20.312	20.034	19.843
17	Summe ordentliche Aufwendungen	304.349	319.351	320.591	322.117	324.333	326.735
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-299.334	-310.951	-310.591	-320.817	-323.033	-325.835
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-299.334	-310.951	-310.591	-320.817	-323.033	-325.835
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-299.334	-310.951	-310.591	-320.817	-323.033	-325.835
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-299.334	-310.951	-310.591	-320.817	-323.033	-325.835

Erläuterungen

zu Nr. 2

Fördermittel des Landes für das Projekt Zentraler-Erhebungsbogen-online (ZE-online).

zu Nr. 4

Gebühren für Grundstücksmarktberichte (Druckexemplare) und Auskünfte aus der Kaufpreissammlung.

Haushaltsplan 2021

Produkt 53.2 Grundstückswertermittlung und Bodenordnung

Abteilung Geoinformationsservice und Immobilienwerte	Fachbereich Umwelt, Bauen und Geoinformationen
--	--

Produktbeauftragte/r
Meinolf Busse

Kurzbeschreibung

- 1) Der Wert einer Immobilie ist Grundlage für Kauf- & Verkaufsentscheidungen, aber beispielsweise auch die Bemessungsgrundlage in Erbschaftsangelegenheiten, bei der Ermittlung des Zugewinns, in Ehescheidungsverfahren, in Zwangsversteigerungsverfahren, bei der Steuer im Zusammenhang mit der Überführung von Betriebs- in das Privatvermögen, bei Bilanzierungen, bei Unternehmensübertragungen, Städtebauförderungen usw. Der Gutachterausschuss erstattet hierfür Gutachten über Verkehrs-, Pacht- und Mietwerte sowie über Werte von Rechten an bebauten und unbebauten Grundstücken. Er ermittelt zudem Anfangs- und Endwerte in Sanierungsgebieten.
- 2) Gutachtliche Stellungnahmen der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses über Immobilienwerte und Rechte an Immobilien, insbesondere in Hilfeangelegenheiten nach SGB und Bewertungen für die kreisangehörigen Kommunen
- 3) Geschäftsführung sowie rechtliche und technische Abwicklung von Bodenordnungsverfahren nach BauGB

Auftragsgrundlage

Baugesetzbuch (BauGB), Immobilienwertermittlungsverordnung (ImmoWertV), Gutachterausschussverordnung (GAVO NRW), Bundeskleingartengesetz (BKleinG), Sozialgesetzbuch (SGB)

Rechtsbindungsgrad

Weisungsfreie Pflichtaufgaben

Zielgruppe

Erwerber und Verkäufer von Immobilien, Bauwillige, Makler, Kreditinstitute, Finanz- und Justizbehörden, Gerichte, Liegenschaftsverwaltungen, Rechtsanwälte und Notare, Steuerberater, Unternehmen, Sozial- und Jugendämter, Arbeitsgemeinschaften gemäß § 44b SGB II (Jobcenter), Versorgungsämter, Öffentlich bestellte Vermessungsingenieure, kreisangehörige Gemeinden

Handlungsschwerpunkte

Erstattung von aussagekräftigen Gutachten und Stellungnahmen über den Verkehrswert von Immobilien sowie Rechten an Immobilien als objektive Grundlage finanzieller Entscheidungen.

Koordination und Vorbereitung der Gutachterausschusssitzungen sowie Umsetzung der gefassten Beschlüsse.

Neuordnung von Grundstücken, die bisher für die bauliche oder sonstige Nutzung nicht zweckmäßig gestaltet sind.

			(Ist-Werte: Stand 31.12.)	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal							
Gesamt				1,19	1,34	1,34	1,34
verbeamtet				0,54	0,69	0,69	0,69
tariflich beschäftigt				0,65	0,65	0,65	0,65
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			<u>Erläuterung:</u>				
		F	Finanzkennzahl				
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl				
		L	Leistungskennzahl				
		Q	Qualitätskennzahl				
		W	Wirtschaftlichkeitskennzahl				
		F	Produktergebnis je ha Kreisfläche (in €)	-0,82	-0,61	-0,93	-1,07

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
x			Die Gebühren für Gutachten des Gutachterausschusses liegen im Jahresdurchschnitt über 5.000 €/Monat/Mitarbeiter.				
x			Anzahl der erstellten Gutachten	37	24	25	25
x			Gebühren für die erstellten Gutachten ¹⁾ (in €)	75.737	46.723	40.000	40.000
x			Vollzeitstellen Gutachten des Gutachterausschusses	0,60	0,65	0,65	0,65
		W	Gebühren je Vollzeitstelle/Monat (in €)	10.519	5.990	5.500	5.500
<hr/>							
x			Der Mitarbeitereinsatz je 100 gutachtlicher Stellungnahmen beträgt max. 1,00.	1,00	1,00	1,00	1,00
x			Anzahl der erstellten gutachtlichen Stellungnahmen	92	70	80	80
x			Vollzeitstellen gutachtliche Stellungnahmen	0,6	0,6	0,6	0,6
		L	Vollzeitstellen je 100 gutachtlicher Stellungnahmen	0,65	0,86	1,00	1,00
<hr/>							
x			Mehr als 60 % der beantragten gutachtlichen Stellungnahmen werden nach Möglichkeit innerhalb von 1 Monat bearbeitet. ²⁾				
x			Anzahl der erstellten gutachtlichen Stellungnahmen	92	70	80	80
x			► davon innerhalb von 1 Monat bearbeitet	92	70	60	60
		Q	Erfüllungsquote (in %)	100%	100%	75%	75%
<hr/>							
			Bodenordnungsverfahren:				
x			Anzahl der Gemeinden, für die der Kreis Höxter die Geschäftsführung der Bodenordnungsverfahren wahrnimmt.	2	2	2	2
x			Anzahl der laufenden Bodenordnungsverfahren	1	1	1	1
x			Fläche des Bodenordnungsverfahrens	6,8 ha	6,8 ha	6,8 ha	6,8 ha

Erläuterungen zum Produkt

Die Gebühren für Gutachten des Gutachterausschusses richten sich neben dem Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetz JVEG (Gerichtsgutachten) auch nach der Vermessungs- und Wertermittlungskostenordnung VermWertKostO NRW (Privatgutachten). Bei dieser Kostenordnung ist die Höhe der Gebühr abhängig von dem im Gutachten ermittelten Verkehrswert. Da die Immobilienpreise unter dem Landesdurchschnitt liegen, fallen bei gleichem Aufwand vergleichsweise niedrige Gebühren an.

Die Gebühreneinnahmen und der Mitarbeitereinsatz ist bei den Gutachten des Gutachterausschusses abhängig vom Auftragsvolumen (extern) und kann im Voraus nicht exakt ermittelt werden. Sie sind über das Jahr ungleichmäßig verteilt.

Die gutachterlichen Stellungnahmen sind aufgrund der Gesetzeslage unentgeltlich zur Verfügung zu stellen. Der Mitarbeitereinsatz ist abhängig vom Auftragsvolumen (intern und extern) und kann im Voraus nicht exakt ermittelt werden.

Die Dauer von Bodenordnungsverfahren ist von vielen Faktoren abhängig und kann sich über mehrere Jahre erstrecken.

¹⁾ Die Gebühreneinnahmen werden den ausgestellten Rechnungen entnommen.

²⁾ Die Bearbeitungsdauer wird dem Geschäftsbuch entnommen. Sofern der/die Auftraggeber/in Ruhe- und Wartezeiten in der Bearbeitung veranlasst, werden diese von der Erledigungsdauer abgezogen.
Die Mitarbeiterbindung im Produkt 53.1 (insbesondere wegen der vorgegebenen Termine für die Lieferung der Daten an den Oberen Gutachterausschuss NRW) lässt in der Regel keinen höheren Prozentsatz zu.

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 53.2 Grundstückswertermittlung und Bodenordnung

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	39.263	40.000	45.000	45.000	45.000	45.000
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3					
07	Sonstige ordentliche Erträge						
08	Aktiviertete Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	39.266	40.000	45.000	45.000	45.000	45.000
11	Personalaufwendungen	124.347	121.000	134.649	135.950	136.168	137.120
12	Versorgungsaufwendungen	16.715	27.158	25.681	26.267	27.169	27.808
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	917	1.307	1.388	1.404	1.420	1.436
14	Bilanzielle Abschreibungen	319	420	3	3	3	0
15	Transferaufwendungen						
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.324	18.082	18.903	18.695	18.564	18.471
17	Summe ordentliche Aufwendungen	152.622	167.967	180.624	182.319	183.324	184.835
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-113.356	-127.967	-135.624	-137.319	-138.324	-139.835
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-113.356	-127.967	-135.624	-137.319	-138.324	-139.835
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-113.356	-127.967	-135.624	-137.319	-138.324	-139.835
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-113.356	-127.967	-135.624	-137.319	-138.324	-139.835

Erläuterungen

zu Nr. 4

Gebühren für die Erstellung von Gutachten durch den Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Kreis Höxter.

Haushaltsplan 2021

Fachbereich 50 Bildung und Kreisentwicklung

Produkt	Abt. 32 Schule und Kultur
32.6	Schul- und Sportangelegenheiten
32.7	Schulverwaltung und Förderschule Sprache
32.8	Berufskolleg Kreis Höxter - Standort Brakel
32.9	Berufskolleg Kreis Höxter - Standort Höxter
32.10	Johann-Conrad-Schlaun-Berufskolleg, Warburg
32.11	Kultur
32.13	Medienzentrum

Produkt	Abt. 36 Bildung und Integration
36.1	Bildungsmanagement
36.2	Kommunales Integrationszentrum

Haushaltsplan 2021

Produkt 32.6 Schul- und Sportangelegenheiten

Abteilung Schule und Kultur	Fachbereich Bildung und Kreisentwicklung
---------------------------------------	--

Produktbeauftragte/r
Kerstin Kosubek

Kurzbeschreibung

Antragsverfahren sonderpädagogische Förderung nach der Ausbildungsordnung sonderpädagogische Förderung (AO-SF), Organisation Sprachfeststellungsverfahren Delfin 4, Schülerangelegenheiten der Grund- und Förderschulen, die nicht an den Schulen erledigt werden (z.B. Ordnungswidrigkeitsverfahren, Widerspruchsverfahren in inneren Schulangelegenheiten - u.a. Zeugnisse/Ordnungsmaßnahmen-, Beschwerden, Hausunterricht), Bearbeitung von Personalangelegenheiten der Lehrkräfte an Grundschulen im Kreis Höxter, Organisation Schulsport-Kreismeisterschaften und schulsportlicher Wettkampfveranstaltungen Regionale Schulberatungsstelle (Schulpsychologie, Schul- und Lernberatung)

Auftragsgrundlage

Schulgesetz NRW, AO-SF-Verordnung, Landesbeamtenengesetz, Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder, Landespersonalvertretungsgesetz, Richtlinien zur Förderung des Sports durch den Kreis Höxter vom 26.08.2010, Vereinbarung des Landes NRW mit dem Kreis Höxter zur schulpsychologischen Versorgung im Kreis Höxter aus 2007

Rechtsbindungsgrad

Pflichtaufgaben/freiwillige Aufgaben

Zielgruppe

Lehrkräfte der Grundschulen, Eltern/Schüler-innen der Grund- und Förderschulen, bei Schulsportangelegenheiten, Hausunterricht und der Schulberatungsstelle Eltern/Schüler-innen/Lehrkräfte aller Schulformen, Schulträger im Kreis Höxter

Handlungsschwerpunkte

Verbesserung von schulischen Perspektiven für Kinder und Jugendliche, Förderung der Lernentwicklung, personelle Versorgung der Grundschulen, Beratung der Schulen und Eltern in schulrechtlichen und pädagogischen Fragen schulaufsichtliche Verfahren/Ahndung von Ordnungswidrigkeiten zur Abwicklung schulrechtlicher Vorgaben und Ziele Sportförderung

				(Ist-Werte: Stand 31.12.)	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal								
Gesamt					5,80	5,20	5,95	5,95
verbeamtet					2,30	1,58	1,45	1,45
tariflich beschäftigt					3,50	3,62	4,50	4,50
ferner Landesbedienstete im Schulamt für den Kreis Höxter (Schulräte, Inklusionsfachberatung u. -koordination, Integrationsfachdienst, Medienberatung, Beratung Ganztage, Datenschutzbeauftragte)					3,79	4,79	4,79	4,79
Landesbedienstete in der Regionalen Schulberatungsstelle					2,51	2,51	3,01	3,01
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen		Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			<u>Erläuterung:</u>					
		F	Finanzkennzahl					
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl					
		Q	Qualitätskennzahl					
x			Umsetzung des Inklusiven Bildungssystems erhöhte Schülerzahlen im Gemeinsamen Lernen					
	x		Kinder im Gemeinsamen Lernen zum Schuljahresbeginn		493	479	485	485
			▶ davon an Grundschulen		158	153	155	155
			▶ davon an weiterführenden Schulen		335	328	330	330
		Q	Anteil Kinder im Gemeinsamen Lernen an Grundschulen ¹⁾		3,27%	3,17%	3,71%	3,71%
		Q	Anteil Kinder im Gemeinsamen Lernen an Schulen der Sekundarstufe I ₁₎		n.erf.		3,02%	3,02%

Haushaltsplan 2021

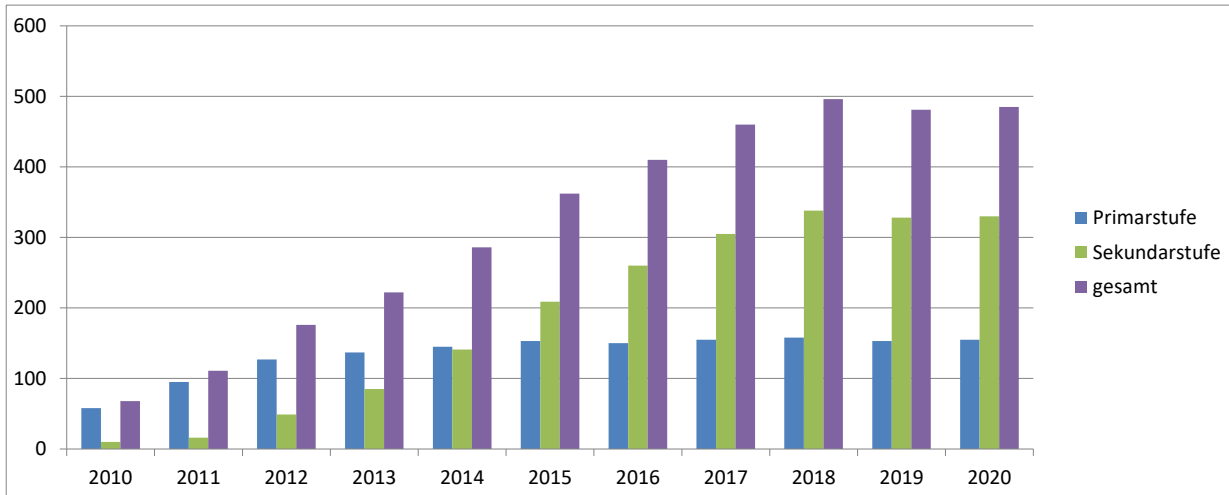
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
	x		Bescheide nach der AO-SF, daraus resultierende Anmeldungen bei Erstverfahren und beim Übergang von der Primarstufe in die Sekundarstufe	275	285	285	300
			▶ an Förderschulen	73	72	75	75
			▶ in das Gemeinsame Lernen an Grundschulen	68	56	60	60
			▶ in das Gemeinsame Lernen an Schulen der Sekundarstufe I	56	58	50	50
		Q	<u>Entscheidungen für das Gemeinsame Lernen</u> Gesamtanzahl der Neu- und Übergangsverfahren	63%	61%	60%	60%
			▶ Sonstige AO-SF-Bescheide (Wechsel/Erweiterung Förderschwerpunkt, Änderung Förderort, Beendigungen Probezeiten/Förderungen, Ablehnungen Förderungen/Wechsel/Verfahrenseröffnungen)	78	97	100	100
	x		Ordnungswidrigkeitenverfahren	66	52	60	60
	x		Unterrichtsausfall ist durch gezielte Personalmaßnahmen reduziert				
		Q	<u>Besetzte Vollzeitstellen i. R. v. Elternzeitvertretung x 100</u> freie Vollzeitstellen auf Grund von Elternzeit	63%	65%	70%	70%
	x		Entscheidung über Anträge auf Elternzeit	37	36	35	40
	x		Entscheidung über Anträge auf Teilzeit	142	216	130	130
	x		Neueinstellung bzw. Weiterbeschäftigung von befristeten Vertretungskräften	42	68	20	70
	x		Versetzung, Abordnung von Lehrern und Vertretungskräften	56	69	30	70
	x		Zugang für Schüler zu sportlichen Wettkampfveranstaltungen im Kreis Höxter zu ermöglichen				
	x		Anzahl Wettkämpfe (mit Beteiligung aus dem Kreis Höxter)	32	46	32	50
	x		an einzelnen Wettkämpfen beteiligte Schulen insgesamt	120	117	125	130
	x		Schulen mit mindestens einer Wettkampfbeteiligung	55	43	40	50
		Q	<u>Schulen mit mindestens einer Wettkampfteilnahme</u> Gesamtzahl der Schulen im Kreis Höxter ²⁾	100%	90%	87%	87%
	x		geförderte Schulsport-AGs	19	21	20	21
	x		Schulen mit mind. 1 Schulsport-AG	10	11	10	12
		Q	<u>Schulen mit mind. 1 Schulsport-AG</u> Gesamtzahl der Schulen im Kreis Höxter ²⁾	18%	11%	22%	26%
	x		an Schüler/innen verliehene kostenpflichtige Sportabzeichen	2.700	2.714	2.700	2.700
	x		Regionale Schulberatung Lehrer & pädagogischen Fachkräften werden bei der Erfüllung ihres Bildungs- & Erziehungsauftrags unterstützt				
	x		Schüler & Eltern werden bei Schulproblemen & Erziehungsfragen unterstützt (mit Erkenntnissen & Methoden der Schulpsychologie)				
			Systemberatung an Schulen: Anzahl Einzelfallberatungen	110	122	100	90
			Schulen mit einem Angebot an Präsenztagen	7	7	7	5
		Q	<u>Schulen mit Präsenztagen</u> Gesamtzahl der Schulen im Kreis Höxter ²⁾	13%	15%	15%	10%
	x		Einzelfallberatung: durchschnittliche Wartezeit in Tagen	11	16	18	14

Erläuterungen zum Produkt

- ¹⁾ basierend auf der Oktoberabfrage des Jahres bei den Istzahlen/auf der Oktoberabfrage des Vorjahres bei den Plandaten
²⁾ bei sich verändernden Schulzahlen im Jahresvergleich

Haushaltsplan 2021

Sonderpädagogische Förderung - Entwicklung der Schülerzahlen im Gemeinsamen Lernen in der Primar- und Sekundarstufe ³⁾:



³⁾ der Rechtsanspruch auf das Gemeinsame Lernen ist nun auch an den weiterführenden Schulen aufbauend umgesetzt (seit dem Schuljahr 2018/2019 vollständig bis Klasse 10), die Förderschule Lernen ist ab Schuljahr 2019/2020 auch mit Primarstufe genehmigt

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 32.6 Schul- und Sportangelegenheiten

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	25.982	24.953	25.064	24.617	24.322	24.173
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.377	5.350	5.350	5.350	5.350	5.350
07	Sonstige ordentliche Erträge	3.879	3.400	2.300	2.300	2.300	2.300
08	Aktivierete Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	34.238	33.703	32.714	32.267	31.972	31.823
11	Personalaufwendungen	427.416	394.831	396.556	401.840	404.419	407.948
12	Versorgungsaufwendungen	177.760	68.325	32.408	33.145	34.286	35.092
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.539	18.065	19.918	20.014	20.111	20.211
14	Bilanzielle Abschreibungen	20.209	4.286	5.653	4.951	4.063	3.737
15	Transferaufwendungen	27.283	33.000	33.000	8.000	8.000	8.000
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	30.639	43.910	51.083	45.773	44.533	43.627
17	Summe ordentliche Aufwendungen	705.845	562.417	538.618	513.723	515.412	518.615
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-671.607	-528.714	-505.904	-481.457	-483.440	-486.793
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-671.607	-528.714	-505.904	-481.457	-483.440	-486.793
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-671.607	-528.714	-505.904	-481.457	-483.440	-486.793
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	12.748	12.000	18.000	18.000	18.000	18.000
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-684.355	-540.714	-523.904	-499.457	-501.440	-504.793

Erläuterungen

zu Nr. 2

Landeszuführung für Inklusion (15.000 €) sowie Kostenerstattungen für Kreismeisterschaften (9.000 €).

zu Nr. 6

Kostenerstattungen Delfin4 Sprachtest.

zu Nr. 15

Zuschuss an den Kreissportbund zur Förderung diverser Projekte (25.000 €).
Sportlerbeurteilung, Pokale, Medaillen und Sportabzeichen (8.000 €).

zu Nr. 28

Medizinische Stellungnahmen und Gutachten für sonderpädagogische Förderverfahren und in Ordnungswidrigkeitenverfahren.

Haushaltsplan 2021

Teilfinanzplan Produkt 32.6 Schul- und Sportangelegenheiten

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	Veräußerung von Sachanlagen						
20	Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.621	3.000	3.000	2.000	2.000	2.000
27	Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.621	3.000	3.000	2.000	2.000	2.000
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 - 30)	-1.621	-3.000	-3.000	-2.000	-2.000	-2.000

Erläuterungen

zu Nr. 26

Kauf von Testmaterialien.

Haushaltsplan 2021

Produkt 32.7 Schulverwaltung und Förderschule für Sprache (Brüder-Grimm-Schule)

Abteilung Schule und Kultur	Fachbereich Bildung und Kreisentwicklung
---------------------------------------	--

Produktbeauftragte/r
Franka Pirone

Kurzbeschreibung

- ▶ Erledigung der Schulträgerangelegenheiten für das Berufskolleg Kreis Höxter mit den Standorten in Brakel und Höxter, das Johann-Conrad-Schlaun-Berufskolleg in Warburg sowie der Brüder-Grimm-Schule (Förderschule mit dem Förderschwerpunkt Sprache) in Brakel
- ▶ Umsetzung des Schulentwicklungsplans
- ▶ Abrechnung mit Ersatzschulträgern der Förderschulen Geistige Entwicklung und Lernen
- ▶ Organisation und Abrechnung des Schülerspezialverkehrs für Schüler der BGS
- ▶ Abrechnung der Schülerfahrkosten für die kreiseigenen Berufskollegs

Auftragsgrundlage

Schulgesetz für das Land Nordrhein-Westfalen vom 15. Februar 2005
Schülerfahrkostenverordnung vom 16.04.2005

Rechtsbindungsgrad

Pflichtaufgaben

Zielgruppe

Schülerinnen und Schüler, Eltern, Schulleiter der kreiseigenen Schulen

Handlungsschwerpunkte

Gewährleistung der erforderlichen Rahmenbedingungen in den kreiseigenen Schulen zur Sicherstellung eines zeitgemäßen Unterrichts

				(Ist-Werte: Stand 31.12.)	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal								
Gesamt					3,58	3,34	3,42	3,42
Beamte					1,48	1,07	1,32	1,32
Tarifbeschäftigte					2,10	2,27	2,10	2,10
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021	
			<u>Erläuterung:</u>					
		F	Finanzkennzahl					
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl					
		S	Strukturkennzahl					
x			Sicherstellung eines wirtschaftlichen Schülerspezialverkehrs für die Brüder-Grimm-Schule:					
	x		Aufstellung und Änderung von Fahrplänen	70	68	60	80	
	x		Schüler der Brüder-Grimm-Schule	97	101	100	107	
	x		Fahrschüler der Brüder-Grimm-Schule	85	89	90	105	
		F	Durchschnittliche Fahrtkosten pro Fahrschüler (in €/J)	2.557	3.039	3.430	3.500	
x			Bereitstellung eines Offenen Ganztagsangebotes in Kooperation mit der Stadt Brakel					
	x		Anzahl der Betreuungsplätze	13	12	12	24	

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			Bearbeitung von Pkw-Anträgen und von Fahrkartenabrechnungen im ÖPNV für die Berufskollegs:				
	x		Pkw-Anträge	261	260	280	280
	x		Pkw-Einzelabrechnungen	368	400	400	400
	x		Schülerfahrkarten Einzelabrechnungen (z.B. zum Praktikum)	195	180	350	200
		F	Durchschnittliche Fahrtkosten pro Fahrschüler der Berufskollegs (in €/J)	529	609	534	545
<hr/>							
	x		Schüler ohne Wohnsitz im Kreis Höxter für das Berufskolleg Kreis Höxter	417	436	410	436
		S	<u>Anzahl "externer" Schüler</u> Gesamtschüler	17%	17%	15%	17%
<hr/>							
	x		Schüler ohne Wohnsitz im Kreis Höxter für das Berufskolleg Warburg	220	220	210	220
		S	<u>Anzahl "externer" Schüler</u> Gesamtschüler	28%	28%	27%	28%
<hr/>							
	x		Organisation von Netzwerktreffen				
		S	Sitzungen der Arbeitsgemeinschaft der Schulverwaltungsämter im Kreis Höxter	2	2	2	2
		S	Sitzungen des Arbeitskreises Schule-Polizei	1	1	1	1

Erläuterungen zum Produkt

Bearbeitung von PKW-Anträgen:

Zur Ermittlung der wirtschaftlichsten Beförderungsart ist eine Kostenvergleichsberechnung erforderlich (ÖPNV einerseits und Wegstreckenentschädigung bei Pkw-Benutzung andererseits).

* zusätzliche Kapazitäten ohne zusätzliche Kosten

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 32.7 Schulverwaltung und Förderschule für Sprache

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	76.230	79.023	113.397	185.990	209.433	183.588
03	Sonstige Transfererträge		32.500				
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	11.749	450	450	450	450	450
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	45.930	12.600	12.600	12.600	12.600	12.600
07	Sonstige ordentliche Erträge	36		9.125	18.250	18.250	18.250
08	Aktiviert Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	133.944	124.573	135.572	217.290	240.733	214.888
11	Personalaufwendungen	242.290	213.221	227.121	229.620	230.390	232.146
12	Versorgungsaufwendungen	24.062	35.621	34.312	35.094	36.302	37.153
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.167.844	1.364.800	1.427.352	1.471.986	1.505.384	1.574.912
14	Bilanzielle Abschreibungen	51.290	54.144	99.952	198.102	225.426	229.569
15	Transferaufwendungen	265.978	412.500	378.500	378.500	378.500	378.500
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	107.391	192.594	169.133	151.823	149.144	145.669
17	Summe ordentliche Aufwendungen	1.858.855	2.272.880	2.336.370	2.465.125	2.525.146	2.597.949
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-1.724.911	-2.148.307	-2.200.798	-2.247.835	-2.284.413	-2.383.061
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-1.724.911	-2.148.307	-2.200.798	-2.247.835	-2.284.413	-2.383.061
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-1.724.911	-2.148.307	-2.200.798	-2.247.835	-2.284.413	-2.383.061
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	4.542	6.900	6.900	6.900	6.900	6.900
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.842	2.150	2.150	2.150	2.150	2.150
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-1.722.211	-2.143.557	-2.196.048	-2.243.085	-2.279.663	-2.378.311

Erläuterungen

zu Nr. 2

U.a. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen (65.350 €).

Ertragswirksame Auflösung der Schulpauschale im Zusammenhang mit der Förderung der Baumaßnahmen in 2006, 2008 und 2009 an der von-Galen-Schule in Frohnhausen (19.833 €).

Zuwendungen im Rahmen der Fördermaßnahme Digitalpakt (29.700 €).

Erstattungen vom Land für die Fortbildung von Lehrkräften (1.200 €, siehe Nr. 13).

zu Nr. 6

Kostenerstattungen für Schülerfahrkarten und Schulbücher (7.000 €) sowie der Stadt Höxter für "Schule für Kranke" (3.300 €). Mietkostenanteil der Stadt Brakel für die Lernwerkstatt (2.300 €).

zu Nr. 7

Erträge aus Gute Schule 2020 Fördermitteln.

Haushaltsplan 2021

zu Nr. 13

Insbesondere Schülerbeförderungsaufwendungen 1.254.200 € (Ansatz 2020: 1.170.000 €).

- Davon entfallen auf die Schülerfahrtkosten der Berufskollegs: 879.200 €.
- Auf den Schülerspezialverkehr der Brüder-Grimm- Schule entfallen: 375.000 €.

Aufwendungen im Rahmen der integrativen offenen Ganztagschule für Kooperationspartner und Mittagessen: 108.500 € (Kostenerhöhung aufgrund der Einrichtung einer 2. Gruppe) - Abwicklung durch die Stadt Brakel.

Lehr- und Unterrichtsmaterial: 7.500 €.

Beschaffung von Schulbüchern: 2.600 €.

Fortbildung von Lehrkräften: 1.200 € (siehe Nr. 2).

zu Nr. 15

Zuschuss Förderschulen für "Geistige Entwicklung" der Lebenshilfe u.a. aufgrund des 3. Änderungsvertrages (287.000 €).

Zuschuss Kolping Schulwerk gGmbH für Förderschule Lernen (62.000 €).

Zuschuss Laurentius-Schule Warburg (19.500 €).

zu Nr. 16

Erarbeitung einer neuen Schulentwicklungsplanung (100.000 €).

Schülerdatenerfassungssystem "Schüler-online" (13.300 €).

Aufwandswirksame Auflösung von Investitionskostenzuschüssen zur Förderung der Baumaßnahmen in 2006, 2008 und 2009 an der von-Galen-Schule in Frohnhausen aufgrund des Vertrages zwischen dem Kreis Höxter und der Lebenshilfe (19.833 €).

zu Nr. 28

EDV-Systembetreuer (1.000 €), Hausmeister Tätigkeit durch den Bauhof (800 €) und Portokostenverrechnung an das Berufskolleg Kreis Höxter in Brakel (350 €).

Haushaltsplan 2021

Teilfinanzplan Produkt 32.7 Schulverwaltung und Förderschule für Sprache

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	385.618	433.850	30.000	29.950		
19	Veräußerung von Sachanlagen						
20	Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	385.618	433.850	30.000	29.950		
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen)	377.647	2.125.000	2.850.000	600.000 (600.000)		
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen (Verpflichtungsermächtigungen)	4.679	39.100	302.000	126.000 (85.000)	42.000	8.700
27	Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Verpflichtungsermächtigungen)	382.326	2.164.100	3.152.000	726.000 (685.000)	42.000	8.700
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 - 30) (Verpflichtungsermächtigungen)	3.293	-1.730.250	-3.122.000	-696.050 (-685.000)	-42.000	-8.700

Erläuterungen

zu Nr. 18

Fördermittel i.R.d. Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes Teil II (KInvFG).

zu Nr. 25

Erweiterung der Brüder-Grimm-Schule in Brakel Gesamtbedarf: 4,585 Mio. € (für Teile der Gesamtkosten 90 % Förderung i.R.d. KInvFG II i.H.v. insges. 2,9 Mio. €, zusätzlich 1,1 Mio. € Förderung aus "Gute Schule 2020"), bisher bereitgestellt: 2,44 Mio. €. Neuveranschlagung: 2 Mio. €.

zu Nr. 26

U.a. Einrichtung für den Erweiterungsbau der Brüder-Grimm-Schule (250.000 €), Anschaffung von EDV-Hardware im Rahmen der Fördermaßnahme Digitalpakt (33.300 €), Einrichtung einer 2. Gruppe der integrativen offenen Ganztagschule (10.000 €) und Anschaffung von geringwertigen Wirtschaftsgütern (5.700 €).

Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen

Kreis Höxter

Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Erweiterungsbau u. Einrichtung BGS (KInvFG II)	377.647	2.000.000	3.100.000	685.000	685.000		
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	385.618	291.300					
Auszahlungen für Baumaßnahmen	377.647	2.000.000	2.850.000	600.000	600.000		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen			250.000	85.000	85.000		
Projekte i.R. Digitalpakt		158.400	33.300		33.300		
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		142.550	30.000		29.950		
Auszahlungen für Baumaßnahmen		125.000					
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		33.400	33.300		33.300		

Haushaltsplan 2021

Produkte 32.8 - 32.10 Berufskollegs

Abteilung Schule und Kultur	Fachbereich Bildung und Kreisentwicklung
---------------------------------------	--

Produktbeauftragte/r

Oberstudiendirektor Michael Urhahne (Brakel)
Oberstudiendirektor Michael Urhahne (Höxter)
Oberstudiendirektor Matthias Gehle (Warburg)

Kurzbeschreibung

Beratung der Schüler, Erziehungsberechtigte und Betriebe, Aufnahme, Abgang und Abschluss der Schüler, Umschulung, Fort- und Weiterbildung, Einrichtung, Unterhaltung der Gebäude, Einrichtung, Änderung und Auflösung von Schulen

Auftragsgrundlage

Schulverwaltungsgesetz, Schulpflichtgesetz, Allgemeine Schulordnung, Schulmitwirkungsgesetz, Ausbildungsverordnungen aller Bildungsgänge und Fachschulen am Berufskolleg
Gemeindehaushaltsverordnung

Rechtsbindungsgrad

Pflichtaufgaben

Zielgruppe

Schüler, Erziehungsberechtigte und Ausbildungsbetriebe

Handlungsschwerpunkte

Pädagogische Ziele werden nicht erfasst.

				(Ist-Werte: Stand 31.12.)	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal								
Gesamt								
			Brakel		8,11	7,86	8,36	8,52
			Höxter		3,73	2,86	2,86	3,22
			Warburg		8,38	7,41	7,41	7,46
verbeamtet								
			Brakel		2,05	2,08	2,08	3,03
			Höxter		0,05	0,08	0,08	0,03
			Warburg		1,01	1,04	1,04	0,99
tariflich beschäftigt								
			Brakel		6,06	5,78	6,28	5,49
			Höxter		3,68	2,78	2,78	3,19
			Warburg		7,37	6,37	6,37	6,47
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen		Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			<u>Erläuterung:</u>					
		F	Finanzkennzahl					
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl					
		L	Leistungskennzahl					
		F	Produktergebnis je Einwohner (in €)					
			Brakel		-10,80	-10,29	-11,07	-13,49
			Höxter		-5,02	-5,57	-6,15	-6,33
			Warburg		-8,12	-8,00	-9,66	-11,84

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
		H	Aufwandsdeckungsgrad (in %)				
			Brakel	19,80	26,66	29,21	30,18
			Höxter	22,86	20,17	24,64	33,56
			Warburg	13,08	14,69	28,98	26,73
		F	Produktergebnis je Schüler-Vollzeitäquivalent¹⁾ (in €)				
			Brakel	-1.531	1.603	-1.620	-1.943
			Höxter	-1.660	2.771	-2.766	-2.802
			Warburg	-2.075	1.531	-2.561	-3.087
	x		Anzahl Schüler gesamt	3.527	3.281	3.281	3.235
			Brakel	1.830	1.787	1.787	1.775
			Höxter	902	732	732	729
			Warburg	795	762	762	731
			► davon Vollzeitschüler				
			Brakel	936	892	892	895
			Höxter	343	230	230	241
			Warburg	445	435	435	461
			► davon Teilzeitschüler				
			Brakel	894	895	895	880
			Höxter	559	502	502	488
			Warburg	350	326	327	270
			► Schüler-Vollzeitäquivalente				
			Brakel	1.001	967	967	983
			Höxter	429	315	315	320
			Warburg	555	533	534	543
		F	ordentliche Aufwendungen je Schüler-Vollzeitäquivalent (in €)				
			Brakel	1.909	2.054	2.289	2.783
			Höxter	2.151	3.134	3.670	4.217
			Warburg	2.387	2.489	3.606	4.213
	x		<u>energetische Gebäudebewirtschaftung</u>				
			Reduzierung des Energieverbrauchs				
	x		<u>Verbräuche absolut:²⁾</u>				
			► Strom in kWh				
			Brakel	228.526	241.003	236.000	235.800
			Höxter	128.420	131.813	135.000	132.000
			Warburg	182.872	137.717	195.999	192.904
			► Heizung in kWh				
			Brakel	876.028	905.832	878.000	886.800
			Höxter	481.414	539.572	505.000	512.300
			Warburg	1.048.690	644.025	1.048.474	1.047.003
			► Wasser in m³				
			Brakel	1.721	1.745	1.750	1.740
			Höxter	857	713	800	780
			Warburg	776	566	813	791

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
		L	Verbräuche je m² Bruttogrundfläche (BGF):				
			► Strom in kWh/m² Bruttogrundfläche				
			Brakel	13,11	13,83	13,56	13,53
			Höxter	13,40	13,75	14,05	13,78
			Warburg	12,70	9,57	13,61	13,40
			► Heizung in kWh/m² Bruttogrundfläche				
			Brakel	50,26	51,97	50,39	50,87
			Höxter	50,22	56,29	52,70	53,44
			Warburg	72,84	44,73	72,82	72,72
			► Wasser in l/m² Bruttogrundfläche				
			Brakel	0,10	0,10	0,10	0,10
			Höxter	0,09	0,07	0,08	0,08
			Warburg	0,05	0,04	0,06	0,05
		L	Wasserverbrauch in m³/Schüler-Vollzeitäquivalent				
			Brakel	1,72	1,80	1,81	1,77
			Höxter	2,00	2,26	2,52	2,45
			Warburg	1,40	1,06	1,52	1,46
		L	Flächenverbrauch je Schüler-Vollzeitäquivalent (in m²)				
			Brakel	17,41	18,03	18,03	17,73
			Höxter	22,34	30,43	30,43	29,96
			Warburg	25,94	27,01	26,96	26,52
		H	Vollzeitstellen Verwaltung je 1.000 Schüler-Vollzeitäquivalente				
			Brakel	4,89	5,05	4,53	4,46
			Höxter	3,57	2,65	5,65	5,56
			Warburg	4,72	5,55	5,54	5,45
		L	Betreuungsfläche je Vollzeitstelle Hausmeister ³⁾ (in m² BGF)				
			Brakel	10.134	10.134	10.134	8.939
			Höxter	9.586	9.586	9.586	9.586
			Warburg	4.799	4.799	4.799	4.799

Erläuterungen zum Produkt

In dem gemeinsamen Projekt "Initiative kulturelle Bildung" wird eine Praktikantin im Rahmen der Absolvierung des Freiwilligen Sozialen Jahres an den Berufskollegs eingestellt. Hierfür entstehen Personal- und Reisekosten in Höhe von ca. 7.500 Euro je Schuljahr, die bei den teilnehmenden Berufskollegs verbucht werden.

An der Fachschule für Wirtschaft, Fachrichtung Betriebswirtschaft, wurde zum 01.02.2017 der Bildungsgang "**Kulturmanagement**" neu eingerichtet (KT-Beschluss 2015/KT/0047).

- 1) Die Vollzeitäquivalente Schüler berechnen sich wie folgt:
jeweilige Anzahl der Schüler * jeweilige Schultage je Woche/5Wochentage = Vollzeitäquivalente Schüler
- 2) Die Werte für die Heizung sind witterungsbereinigt nach VDI Richtlinie 2067 (langjähriges Mittel).
- 3) Hierin enthalten ist die Bruttogebäudefläche der Brüder-Grimm-Schule (1.468 m²).

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 32.8 Berufskolleg Kreis Höxter - Standort Brakel

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	288.092	501.693	877.317	661.109	609.102	558.541
03	Sonstige Transfererträge	192.869	240.000				
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.692					
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	25.026	21.600	20.600	20.600	20.600	21.000
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2.959					
07	Sonstige ordentliche Erträge	66.727	61.822	83.949	74.288	50.989	23.263
08	Aktiviert Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	579.365	825.115	981.866	755.996	680.691	602.804
11	Personalaufwendungen	448.540	454.380	437.362	442.926	445.419	449.177
12	Versorgungsaufwendungen	54.306	45.283	43.579	44.572	46.105	47.188
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	746.922	1.277.173	1.454.167	1.480.299	1.161.790	998.282
14	Bilanzielle Abschreibungen	716.986	705.001	750.224	776.946	916.351	1.038.980
15	Transferaufwendungen						
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	242.471	178.616	183.654	185.786	187.426	188.410
17	Summe ordentliche Aufwendungen	2.209.225	2.660.453	2.868.986	2.930.529	2.757.091	2.722.037
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-1.629.860	-1.835.338	-1.887.121	-2.174.532	-2.076.400	-2.119.233
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-1.629.860	-1.835.338	-1.887.121	-2.174.532	-2.076.400	-2.119.233
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-1.629.860	-1.835.338	-1.887.121	-2.174.532	-2.076.400	-2.119.233
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	350	350	350	350	350	350
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	62.186	74.900	78.900	82.200	84.200	87.200
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-1.691.696	-1.909.888	-1.965.671	-2.256.382	-2.160.250	-2.206.083

Erläuterungen

zu Nr. 2

U.a. Zuwendungen im Rahmen von GRW (Gemeinschaftsaufgabe Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur)/EFRE (Europäischer Fonds für regionale Entwicklung)-Fördermaßnahmen für verschiedene Projekte: Digi-Lab-Being-Social und Sanierung Küche.
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen.

zu Nr. 5

U.a. Nebenkostenerstattung für die Lehrwerkstatt (10.600 €).

zu Nr. 7

Erträge aus Gute Schule 2020 Fördermitteln.

Haushaltsplan 2021

zu Nr. 13

U. a. Umbau- und Planungsmaßnahmen im Rahmen des Projekts Digi-Lab-Being-Social (500.000 €).
Erneuerung der Sporthallenbeleuchtung (270.000 €).
Sanierung der Küche (10.000).
Weitere Bauunterhaltungsarbeiten:
Bodenbelag-/Malerarbeiten (10.000 €), Austausch Klassenraum-Unterdecken (10.000 €).

zu Nr. 28

EDV-Systembetreuung (65.000 €), Grünpflegearbeiten vom Bauhof (3.000 €), medizinische Untersuchungen des Gesundheitsamtes (4.000 €) und anteilige Mietkosten Lehrwerkstatt (6.900).

Haushaltsplan 2021

Teilfinanzplan Produkt 32.8 Berufskolleg Kreis Höxter - Standort Brakel

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		283.950	2.935.300	4.151.400	2.760.400	
19	Veräußerung von Sachanlagen	2.500					
20	Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.500	283.950	2.935.300	4.151.400	2.760.400	
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen)	162.044		3.454.000	4.802.500 (4.600.500)	3.450.500 (3.450.500)	
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	109.647	367.150	280.350	735.700	83.200	83.200
27	Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Verpflichtungsermächtigungen)	271.691	367.150	3.734.350	5.538.200 (4.600.500)	3.533.700 (3.450.500)	83.200
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 - 30)	-269.191	-83.200	-799.050	-1.386.800	-773.300	-83.200
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-4.600.500)	(-3.450.500)	

Erläuterungen

zu Nr. 25

Errichtung der gemeinsamen Bildungsstätte "Campus Bohlenweg". Gesamtkosten für den Kreis Höxter: 11,5 Mio. € (Förderquote 80 %), bisher bereitgestellt: 50.000 €.

Die Realisierung des Projekts erfolgt gemeinsam mit der Kreishandwerkerschaft, die zu rd. 40 % an den förderfähigen Gesamtkosten (rd. 20 Mio. €) beteiligt ist.

zu Nr. 26

Ua. Anschaffungen im Rahmen der Fördermaßnahme Digitalpakt von Software, EDV-Hardware sowie sonstiger Geschäftsausstattung (Förderquote 90 %).

Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen

Kreis Höxter

Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Projekte i.R. Gute Schule 2020	196.900		65.000				
Auszahlungen für Baumaßnahmen	162.044						
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	34.856		65.000				
Projekte i.R. Digitalpakt		315.500	146.800		250.000		
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		283.950	132.100		225.000		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		315.500	146.800		250.000		
Digi-Lab-Being-Social					307.500		
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen					246.000		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen					307.500		
Warmwasserspeicher					130.000		
Auszahlungen für Baumaßnahmen					130.000		
Elektronisches Schließsystem Schulen					72.000		
Auszahlungen für Baumaßnahmen					72.000		
Erneuerung Veranstaltungstechnik					120.000		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen					120.000		

Haushaltsplan 2021

Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen

Kreis Höxter

Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Campus Bohlenweg			3.454.000	8.051.000	4.600.500	3.450.500	
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			2.763.200		3.680.400	2.760.400	
Auszahlungen für Baumaßnahmen			3.454.000	8.051.000	4.600.500	3.450.500	

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 32.9 Berufskolleg Kreis Höxter - Standort Höxter

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	153.429	151.008	136.423	161.023	164.099	170.471
03	Sonstige Transfererträge	168.107	262.500				
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	6.104	3.800	2.600	2.600	600	600
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5	100	100	100		
07	Sonstige ordentliche Erträge	35.915	35.422	60.995	55.631	42.363	22.954
08	Aktiviert Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	363.560	452.830	200.118	219.355	207.062	194.025
11	Personalaufwendungen	176.803	170.898	175.008	177.758	179.453	181.218
12	Versorgungsaufwendungen	1.724	1.658	1.853	1.895	1.961	2.007
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	551.644	677.946	411.202	382.961	423.652	299.343
14	Bilanzielle Abschreibungen	395.247	349.224	411.399	435.563	425.370	412.217
15	Transferaufwendungen						
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	91.447	71.671	85.088	86.055	86.799	87.245
17	Summe ordentliche Aufwendungen	1.216.864	1.271.397	1.084.550	1.084.232	1.117.235	982.030
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-853.305	-818.566	-884.432	-864.877	-910.173	-788.005
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-853.305	-818.566	-884.432	-864.877	-910.173	-788.005
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-853.305	-818.566	-884.432	-864.877	-910.173	-788.005
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	72.747	78.000	84.000	87.000	89.000	92.000
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-926.052	-896.566	-968.432	-951.877	-999.173	-880.005

Erläuterungen

zu Nr. 2

U.a. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen.

zu Nr. 7

Erträge aus Gute Schule 2020 Fördermitteln.

zu Nr. 13

U.a. Austausch Beleuchtung in Klassenräumen (85.000 €) und Bodenbelag-/Malerarbeiten (10.000 €).

zu Nr. 28

EDV-Systembetreuung (80.000 €), Grünpflegearbeiten vom Bauhof (3.000 €) und Porto (1.000 €).

Haushaltsplan 2021

Teilfinanzplan Produkt 32.9 Berufskolleg Kreis Höxter - Standort Höxter

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		128.700	134.900			
19	Veräußerung von Sachanlagen						
20	Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		128.700	134.900			
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	119.158		46.000			
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	133.595	203.400	260.800	50.700	50.700	50.700
27	Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	252.752	203.400	306.800	50.700	50.700	50.700
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 - 30)	-252.752	-74.700	-171.900	-50.700	-50.700	-50.700

Erläuterungen

zu Nr. 26

U.a. Anschaffungen im Rahmen der Fördermaßnahme Digitalpakt von Software, EDV-Hardware sowie sonstiger Geschäftsausstattung (Förderung 90 %).

Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen

Kreis Höxter

Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Projekte i.R. Gute Schule 2020	150.928		69.000				
Auszahlungen für Baumaßnahmen	119.158						
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	31.771		69.000				
Projekte i.R. Digitalpakt		143.000	149.900				
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		128.700	134.900				
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		143.000	149.900				
Elektronisches Schließsystem Schulen			46.000				
Auszahlungen für Baumaßnahmen			46.000				

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 32.10 Johann-Conrad-Schlaun-Berufskolleg, Warburg

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	156.974	260.793	176.079	203.112	197.524	196.370
03	Sonstige Transfererträge	4.788	315.000				
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	8.108	9.200	2.500	2.500	2.500	500
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	604	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
07	Sonstige ordentliche Erträge	41.545	24.907	56.381	56.381	53.048	16.483
08	Aktiviert Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	212.019	611.399	236.460	263.493	254.572	214.853
11	Personalaufwendungen	369.902	415.864	352.318	357.165	359.660	362.871
12	Versorgungsaufwendungen	26.781	25.385	24.252	24.804	25.658	26.260
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	661.093	1.279.457	804.528	779.767	580.410	426.304
14	Bilanzielle Abschreibungen	473.095	453.581	516.788	544.167	535.197	497.453
15	Transferaufwendungen						
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	69.029	59.280	60.608	61.508	62.200	62.616
17	Summe ordentliche Aufwendungen	1.599.899	2.233.567	1.758.494	1.767.411	1.563.125	1.375.504
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-1.387.880	-1.622.168	-1.522.034	-1.503.918	-1.308.553	-1.160.651
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-1.387.880	-1.622.168	-1.522.034	-1.503.918	-1.308.553	-1.160.651
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-1.387.880	-1.622.168	-1.522.034	-1.503.918	-1.308.553	-1.160.651
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	50.874	54.000	60.000	62.000	65.000	67.000
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-1.438.754	-1.676.168	-1.582.034	-1.565.918	-1.373.553	-1.227.651

Erläuterungen

zu Nr. 2

U.a. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen.

zu Nr. 7

Erträge aus Gute Schule 2020 Fördermitteln.

zu Nr. 13

U.a. Umbau Fachraum Sozial- und Gesundheitswesen (150.000 €), Austausch Systemtrennwände/-türen (145.000 €), Fensteranstricharbeiten (50.000 €), Bodenbelag-/Malararbeiten (15.000 €) sowie Betonanstrich innen (15.000 €).

zu Nr. 28

EDV-Systembetreuung (58.000 €) und Grünpflegearbeiten vom Bauhof (2.000 €).

Haushaltsplan 2021

Teilfinanzplan Produkt 32.10 Johann-Conrad-Schlaun-Berufskolleg, Warburg

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		180.000	139.500	108.000		
19	Veräußerung von Sachanlagen						
20	Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		180.000	139.500	108.000		
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	185.665		101.000			
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	90.322	256.400	211.400	179.900	71.900	71.900
27	Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	275.987	256.400	312.400	179.900	71.900	71.900
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 - 30)	-275.987	-76.400	-172.900	-71.900	-71.900	-71.900

Erläuterungen

zu Nr. 26

Anschaffungen im Rahmen der Fördermaßnahme Digitalpakt von EDV-Hardware sowie sonstiger Geschäftsausstattung (Förderung 90 %).

Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen

Kreis Höxter

Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Projekte i.R. Gute Schule 2020	220.000						
Auszahlungen für Baumaßnahmen	185.665						
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	34.335						
Projekte i.R. Digitalpakt		200.000	155.000		120.000		
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		180.000	139.500		108.000		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		200.000	155.000		120.000		
Elektronisches Schließsystem Schulen			101.000				
Auszahlungen für Baumaßnahmen			101.000				

Haushaltsplan 2021

Produkt 32.11 Kultur

Abteilung Schule und Kultur	Fachbereich Bildung und Kreisentwicklung
---------------------------------------	--

Produktbeauftragte/r
Jennifer Diekmann

Kurzbeschreibung

Planung und Durchführung von Projekten der kulturellen Bildung und Ausstellungen sowie Wettbewerben, Beratung von Kulturschaffenden im Kreis Höxter, Bearbeitung von Förderanträgen.
Mitwirkung im Rahmen der Kulturinitiativen auf westfälischer und ostwestfälischer Ebene.

Umsetzung der im Kulturplanungsprozess 2013 erarbeiteten Ziele für die Kultur im Kreis Höxter, u.a. Bereitstellung und Pflege einer "Kulturhomepage", Organisation von Netzwerktreffen der Kulturakteure im Kreis Höxter etc.
Erstellung des Jahrbuches des Kreises Höxter.

Auftragsgrundlage

Beschlüsse des Kreistages, Kreis- und Finanzausschusses, Ausschusses für Bildung, Sport, Kultur- und Kreisentwicklung, Ausschreibungsrichtlinien des Ministeriums für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes NRW, Richtlinien des Westfälischen Heimatbundes

Rechtsbindungsgrad

freiwillige Aufgabe

Zielgruppe

Kulturakteure im Kreis Höxter, Schulen, Kreis-, Stadt- und Ortsheimatpfleger, Westfälischer Heimatbund

Handlungsschwerpunkte

Koordination kultureller Aktivitäten, Vernetzung und Unterstützung der Kulturakteure.
Zeit- und zielgerechte Vorbereitung und Durchführung der Projekte im Bereich der kulturellen Bildung.

(Ist-Werte: Stand 31.12.)

				Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal							
Gesamt				2,70	2,70	2,40	2,40
verbeamtet				0,20	0,20	0,20	0,20
tariflich beschäftigt				2,50	2,50	2,20	2,20
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			<u>Erläuterung:</u>				
		F	Finanzkennzahl				
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl				
		L	Leistungskennzahl				
		Q	Qualitätskennzahl				
		W	Wirtschaftlichkeitskennzahl				
x			Kindern und Jugendlichen wird ein niederschwelliger Zugang zu Kulturangeboten eröffnet				
	x		Anzahl der Projekte "Kulturrucksack NRW"	35	35	35	35
			Landesförderung in €	32.226	30.900	30.000	30.000
			Eigenanteil Kreis Höxter in €	4.148	5.000	5.000	5.000
		Q	<u>Teilnehmende Jugendliche</u>	90%	90%	92%	92%
			vorhandene Teilnehmerplätze x 100				
	x		Anzahl der Projekte im Landesprogramm "Kultur und Schule"	16	13	15	15
			Landesförderung in €	39.040	34.500	36.600	37.000

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
		Q	<u>Teilnehmende Schulen</u> vorhandene Projektplätze x 100	100%	100%	100%	100%
x			Anzahl der teilnehmenden Schulen am Projekt "KulturScouts"	10	10	10	10
			Eigenanteil des Kreises Höxter in €	1.900	1.900	1.900	1.900
		Q	<u>Teilnehmende Schulen</u> vorhandene Projektplätze x 100	100%	100%	100%	100%
x			Unterstützung der Kulturakteure im Kreis Höxter				
x			Netzwerktreffen der Kulturakteure	2	2	2	2
		Q	<u>Teilnehmerzahl</u> Eingeladener Personenkreis x 100	29%	29%	30%	30%
x			Sitzungen des in 2015 gebildeten Kulturbeirates	3	3	3	3
x			Erstellung und Versand eines "Kultur-Newsletters" an die Kulturakteure	10	10	10	10
		L	Einträge Kulturschaffender in der Kulturdatenbank	270	280	320	320
x			Talentförderung junger Künstlerinnen und Künstler im Kreis Höxter				
x			Anzahl der Bewerber um den Kulturpreis des Kreises Höxter	4	4	6	4
			Preisgeld (in €)	2.000	2.000	2.000	2.000
x		L	Ausrichtung des Wettbewerbs Jugend Musiziert von 2018-2020 für den Bezirk Detmold Süd (Kreise Höxter, Paderborn und Lippe)	1	1	1	1
		Q	<u>Teilnehmende Musikschüler aus dem Kreis Höxter</u> Gesamtteilnehmerzahl x 100	28%	13%	18%	20%
			Jahrbuch des Kreises Höxter				
x			Gesamtauflage	3.750	3.750	3.750	3.750
x			Verkaufsexemplare	1.000	1.000	1.000	1.000
x			Exemplare für Repräsentation und Elternbegleitbücher	2.750	2.750	2.750	2.750

Erläuterungen zum Produkt

Das Produkt Kultur umfasst die Organisation der Projekte der kulturellen Bildung und die Umsetzung der im Kulturplanungsprozess in 2013 erarbeiteten Ziele.

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 32.11 Kultur

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	85.469	72.500	70.000	70.000	70.000	70.000
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	5	50	50	50	50	50
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.943	11.000	2.500	2.500	2.500	2.500
07	Sonstige ordentliche Erträge	30.732					
08	Aktiviert Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	124.150	83.550	72.550	72.550	72.550	72.550
11	Personalaufwendungen	162.357	181.076	165.148	167.680	169.194	170.825
12	Versorgungsaufwendungen	5.963	3.316	3.706	3.790	3.922	4.014
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	13.842	20.283	33.625	11.440	11.457	11.473
14	Bilanzielle Abschreibungen	8.708	658	460	460	459	441
15	Transferaufwendungen	73.660	95.550	97.150	72.500	57.500	57.500
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	124.259	149.204	147.434	142.944	149.166	142.212
17	Summe ordentliche Aufwendungen	388.789	450.087	447.523	398.814	391.698	386.465
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-264.639	-366.537	-374.973	-326.264	-319.148	-313.915
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-264.639	-366.537	-374.973	-326.264	-319.148	-313.915
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-264.639	-366.537	-374.973	-326.264	-319.148	-313.915
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.223					
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-265.862	-366.537	-374.973	-326.264	-319.148	-313.915

Erläuterungen

zu Nr. 2

Zuweisungen vom Land zu den Projekten "Kultur und Schule" (40.000 €) und "Kulturucksack" (30.000 €, vgl. Nr. 16).

zu Nr. 5

Erträge aus dem Verkauf von Publikationen.

zu Nr. 6

Erstattungen von Gemeinden der nicht verbrauchten Landesmittel "Kultur und Schule".

zu Nr. 13

U.a. Internetauftritt für das Kulturbüro (3.850 €), technische Umsetzung Barrierefreiheit (22.200 €) und Erstattungen an das Land (2.500 €) (s. Nr. 6).

Haushaltsplan 2021

zu Nr. 15

Zuschüsse:

- Kulturstiftung Marienmünster: 12.000 € gem. KT-Beschluss vom 15.12.2020.
- OWL Kulturportal: 6.000 €.
- KuBi KulturScouts: 4.500 €.
- Chorverband Höxter-Warburg: 900 €.
- Landestheater Detmold: 3.375 €.
- Festival VOICES: 3.000 €.
- Forum Jacob Pins: 1.750 €.
- Junge Sinfoniker: 500 €.
- Spielmannszugvereinigung: 1.000 €.
- Kleine Kulturförderrichtlinie: 3.600 €.
- weitere Zuschüsse Kulturtaxi, Familientheater zur Weihnachtszeit, Literaturbüro "All Lives Matter" gem. KT-Beschluss vom 15.12.2020: 9.150 €.

weitere Zuschüsse:

- Corveyer Sommerkonzert: 4.000 €.
- Via Nova: 3.500 €.

Sperrvermerk: Freigabe nur durch KT-Beschluss, soweit die offenen gesellschaftsrechtlichen Fragen zwischen dem Kulturkreis Höxter-Corvey sowie Stadt und Kreis Höxter einvernehmlich geklärt sind.

Preisgelder:

"Jugend forscht": 2.500 €, "Kulturpreis des Kreises Höxter": 2.000 €.

zu Nr. 16

Druckkosten:

- Jahrbuch des Kreises Höxter: 14.500 €.
- Flyer: 1.500 €.

Aufwandsentschädigungen:

- Projekt Kulturrucksack: 42.000 € (Landesförderung u. Eigenanteil).
- Kreisheimatpfleger/-vertreter: 2.000 €.
- Redaktionsteam des Jahrbuchs: 1.300 €.
- Jugend forscht (musikalische Begleitung der Ehrung): 200 €.

Mitgliedsbeiträge / Beiträge an Vereine, Verbände:

- Nordwestdeutsche Philharmonie: 33.809 €.
- Gesellschaft zur Durchführung des Literatur- und Musikfestivals "Wege durch das Land": 16.000 € gem. KT-Beschluss vom 12.12.2019.
- Förderverein NRW-Stiftung, Förderverein Fürstliche Bibliothek usw.: 1.000 €.

Sonstige Aufwendungen:

- Kunstmarkt: 6.000 €.
- Kulturgesellen: 5.000 €.

Haushaltsplan 2021

Produkt 32.13 Medienzentrum

Abteilung Schule und Kultur	Fachbereich Bildung und Kreisentwicklung
---------------------------------------	--

Produktbeauftragte/r
Achim Helm

Kurzbeschreibung

Beschaffung und Bereitstellung der für die Schulen und andere Weiterbildungsträger erforderlichen digitalen Medien.
Unterstützung der Zielgruppen in Angelegenheiten der Informations- und Kommunikationstechnologien.
Hilfe bei der Auswahl geeigneter Medien.
Unterstützung bei der Entwicklung von Ausstattungskonzepten.
Beratung bei der Vorbereitung und Durchführung von Informationsveranstaltungen.
Betreuung der EDV-Systeme an den Schulen.

Auftragsgrundlage

§ 79 Schulgesetz NRW vom 15. Februar 2005

Rechtsbindungsgrad

Freiwillige Aufgaben / Pflichtaufgaben

Zielgruppe

Schulen, Vereine sowie Einrichtungen der Jugendhilfe und Erwachsenenbildung.

Handlungsschwerpunkte

Verbesserung der Unterrichtsqualität durch die Bereitstellung von Medien für Kindertageseinrichtungen, Schulen und andere Weiterbildungseinrichtungen im Kreis Höxter.

				(Ist-Werte: Stand 31.12.)	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal								
Gesamt					5,33	6,06	5,06	5,06
verbeamtet					0,90	0,13	0,13	0,13
tariflich beschäftigt					4,43	5,93	4,93	4,93
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021	
			<u>Erläuterung:</u>					
		F	Finanzkennzahl					
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl					
		L	Leistungskennzahl					
		Q	Qualitätskennzahl					
			<u>Medienzentrum</u>					
x			Verbesserung der Unterrichtsqualität durch die Beschaffung und Bereitstellung zeitgemäßer Medien					
	x		Anzahl der vorhandenen Medien (DVD`s, Video u.a.)	5.572	5.640	2.700 *	2.750 *	
	x		Anzahl der Lizenzen für Online-Medien	1.162	1.228	1.500	1.550	
		Q	Anzahl Ausleihe / Anzahl vorh. Medien x 100	34%	25%	25%	25%	
		Q	Anzahl Downloads / Anzahl Lizenzen x 100	68%	55%	70%	70%	

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			<u>Systembetreuung</u>				
x			Kontakt mit den an der Systembetreuung beteiligten Schulen in mindestens 1/2jährlichen Rhythmus				
	x		Anzahl der betreuten Schulen	61	58	22	22
		L	<u>Schulen mit mind. 2 Betreuungskontakten im Jahr</u> x 100 Anzahl der betreuten Schulen	100%	58%	100%	100%
		L	Aufträge lt. Ticketsystem werden überwiegend innerhalb von max. 10 Arbeitstagen erfolgreich abgearbeitet				
		Q	<u>Anzahl fristgerecht erledigter Aufträge</u> Gesamtzahl erteilter Aufträge	92%	75%	100%	100%

Erläuterungen zum Produkt

Personal:

2020: Altersteilzeit eines Mitarbeiters ab 04/2020

*= VHS-Videos und Dias wurden mit Ablauf des Jahres 2019 aus dem Bestand genommen.

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 32.13 Medienzentrum

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	65	65	665	815	815	815
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	89.062	55.000	60.000	65.000	70.000	75.000
07	Sonstige ordentliche Erträge						
08	Aktiviert Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	89.126	55.065	60.665	65.815	70.815	75.815
11	Personalaufwendungen	333.004	380.730	340.529	350.795	396.272	400.196
12	Versorgungsaufwendungen	2.959	2.174	2.436	2.490	2.576	2.636
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	34.599	34.546	34.750	34.787	34.825	34.864
14	Bilanzielle Abschreibungen	122.483	4.157	5.157	5.403	5.804	5.710
15	Transferaufwendungen						
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.447	16.977	15.272	14.608	14.215	13.952
17	Summe ordentliche Aufwendungen	507.491	438.584	398.144	408.083	453.692	457.358
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-418.364	-383.519	-337.479	-342.268	-382.877	-381.543
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-418.364	-383.519	-337.479	-342.268	-382.877	-381.543
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-418.364	-383.519	-337.479	-342.268	-382.877	-381.543
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	180.300	186.000	204.000	212.000	219.000	227.000
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-238.065	-197.519	-133.479	-130.268	-163.877	-154.543

Erläuterungen

zu Nr. 6

Personalkostenerstattung für die Betreuung von EDV-Systemen an Schulen durch die Städte.

zu Nr. 27

Erträge aus internen Leistungsbeziehungen für die Betreuung der EDV-Systeme der kreiseigenen Berufskollegs und der Brüder-Grimm-Schule.

Haushaltsplan 2021

Teilfinanzplan Produkt 32.13 Medienzentrum

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	Veräußerung von Sachanlagen		200	200	200	200	200
20	Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		200	200	200	200	200
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	5.305	8.500	6.000	8.500	6.000	8.500
27	Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.305	8.500	6.000	8.500	6.000	8.500
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 - 30)	-5.305	-8.300	-5.800	-8.300	-5.800	-8.300

Erläuterungen

zu Nr. 19

Veräußerung von Betriebs- und Geschäftsausstattung.

zu Nr. 26

Ersatzbeschaffung von Betriebs- und Geschäftsausstattung.

Haushaltsplan 2021

Produkt 36.1 Bildungsmanagement

Abteilung Bildung und Integration		Fachbereich Bildung und Kreisentwicklung					
Produktbeauftragte/r Sarah Mönnekes							
Kurzbeschreibung Entwicklung der Bildungsregion Kreis Höxter: - Vernetzung und Koordination aller an Bildung beteiligten Akteure zum Aufbau einer nachhaltigen, individuellen, ganzheitlichen und ressourcenorientierten Bildungsförderung - Entwicklung von Projekten entlang der Bildungskette bishin zur Umsetzung von Maßnahmen in einer nachhaltigen Struktur - Gestaltung harmonisierter Übergänge entlang der Bildungskette							
Auftragsgrundlage - Kooperationsvereinbarung des Kreises Höxter mit der Bezirksregierung Detmold und den 10 Städten im Kreis vom 27.11.2007 - Kooperationsvereinbarung des Kreises Höxter mit dem Land NRW vom 23.06.2008 zur Gründung der Bildungsregion - Absichtserklärung über die Umsetzung des Landesvorhaben "Kein Abschluss ohne Anschluss - Übergang Schule Beruf in NRW" zur Kommunalen Koordinierung - Gemeinsame Erklärung zur Gründung des zdi-Zentrums Natur und Technik in der Bildungsregion Kreis Höxter							
Rechtsbindungsgrad freiwillige Aufgabe							
Zielgruppe - pädagogische Fach- und Lehrkräfte, Eltern, Betriebe, Bildungseinrichtungen für die Förderung von Kindern und Jugendliche im Kreis Höxter im Alter von 0 bis zum Ende der Ausbildung und/oder des Studiums							
Handlungsschwerpunkte - Frühe Bildung, Individuelle Förderung, Durchgängige Sparchbildung, MINT, Kommunale Koordinierung - Aufbau von tragfähigen Netzwerkstrukturen zur Förderung von Kindern und Jugendlichen							
		(Ist-Werte: Stand 31.12.)	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021	
Personal							
Gesamt			7,05	7,36	7,26	8,78	
Beamte (hiervon 1,50 Landesbeamte)			1,84	2,64	2,30	1,57	
Tarifbeschäftigte			5,21	4,73	4,96	7,21	
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			<u>Erläuterung:</u>				
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl				
		F	Finanzkennzahl				
		L	Leistungskennzahl				
		S	Strukturkennzahl				
		Q	Qualitätskennzahl				
x			MINT- Begeisterung – MINT- Erlebnis – MINT- Anregung				
			Schülercamp-Matching (Schüler, Unternehmen und Hochschulen)				
	x		Unternehmens- und Hochschulbesuche	30	30	30	30
	x		Ausrichtung eines MINT-Erlebnistages/ Teilnehmer	-	500	500	500
	X		Teilnahme von Kita bis zur Ausbildung am MINT Wettbewerb		113	0	0
	x		Austauschtreffen der 65 ausgebildeten Lernwerkstättenler und Lernwerkstättenlerinnen mit fachlichem Input	1	1	2	1
	x		Ausleihe des Forschermobils von Kitas und Grundschulen	13	16	20	20
	x		10-jähriges Jubiläum des Vereins Natur und Technik e.V.	-		500	500
x			Nachhaltige, individuelle, ganzheitliche und ressourcenorientierten Bildungsförderung in der " Frühen Bildung "				
			Fortbildungsreihe "Auditive und visuelle Wahrnehmung" ("Ganzheitliche Wahrnehmung"; Koop. mit Gesundheitsamt)	2	2	2	2
	x		- daran teilnehmende pädagogische Fach- und Lehrkräfte	60	57	60	60
	x		Haus der kleinen Forscher Workshops				

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			für teilnehmende pädagogische Fach- und Lehrkräfte	-	-	-	8
			für teilnehmende Schüler/innen des Berufskollegs	-	-	-	2
	x		Teilhabe & Partizipation: Einführung des Konzeptes Kinderstube der Demokratie (für KiTas & Grundschulen): Fortbildungstermine	-	0	-	4
	x		Fortbildungsreihe Heidelbergerinteraktionstraining; für teilnehmende pädagogische	-	-	-	6
	x		Ausbau Bildungsregion HX als Leader-Region für tiergestützte Pädagogik in der Frühen Bildung: Anzahl Fortbildungsveranstaltungen	-	1	2	1
	x		Erprobung Familienzentrum an Grundschulen, teilnehmende Grundschule	-	-	-	1
	x		Individuelle Förderung ermöglicht Kindern Potentiale und Chancen optimal zu nutzen und zu entfalten				
	x		Fortbildungsveranstaltung u.a. zur systematischen Förderung von besonderer Begabung mit dem Thema Lerncoach	1	1	1	0
	x		Förderung von Begabungen von Kindern an Grundschulen im Kreis Höxter - Teilnahme der Schulen an der Fortbildungsreihe	-	6	10	10
	x		Förderung von Begabungen im Elementarbereich im Kreis Höxter - Teilnahme der Kitas an der Fortbildungsreihe	-	0	25	25
	x		Durchgängige Sprachbildung zielt auf eine sprachbewusste sowie sprachanregende Gestaltung des Kita- und Schulalltags ab				
	x		Qualifizierungsangebote für Ansprechpartner für Durchgängige Sprachbildung - Austauschtreffen der Lher- und OGS Kräfte	-	2	2	2
	x		Verzahnung OGS-Fachkräfte/Grundschul-Fachkräfte mit Schwerpunkt neuzugewandeter Schülerinnen und Schüler				
	x		- an der Tandemqualifizierung teilnehmende Lehr- und OGS-Kräfte	16	15	16	0
	x		- Austauschtreffen der Lehr- und OGS-Kräfte	-	0	2	2
	x		Veranstaltungen zur Steigerung der Lesemotivation von Kinder und Jugendliche	-	0		
	x		- interaktive Karte mit kreisweiten Medienangeboten	-	x	1	1
	x		Umsetzung der Landesinitiative "Kein Abschluss ohne Anschluss"				
	x		Transparenz über die Angebote in der Studien- und Berufsorientierung				
	x		Neuaufgabe der BO- Landkarten (Darstellung des schulspezifischen Berufsorientierungsprozesses) für die Schulen im Sek I und Sek II-Bereich	-	10	10	6
	x		Erstellung/Neuaufgabe der Beratungsbroschüre "Dein Plan B"	1	0	1	0
	x		Qualitätsentwicklung, Erfahrungstransfer und Qualifizierung				
	x		Qualifizierungsmaßnahmen für Akteure der Studien- & Berufsorientierung	1	1	1	0
	x		KAoA im Dialog	2	4	4	4
	x		Stubovollversammlung/ Beirat Schule - Beruf	2	1	2	2
	x		Koordinierung der trägergestützten Berufsorientierungselemente				
	x		Buchung/Nutzung von trägergestützten Berufsfelderkundungstagen (Anzahl Schüler)	810	598	600	600
	x		Buchung/Nutzung von trägergestützten Praxiskursen (Plätze)	272	180	200	200
	x		Tag der offenen Betriebstür für Schüler/innen der 8. Klasse & deren Eltern				
	x		- daran teilnehmende Schulen/ ab 2021 Anzahl an Angebotenen Veranstaltung	16	15	16	4
	x		- sukzessive Erweiterung auf alle Stadtgebiete/ ab 2021 Teilnehmer (Eltern/ Schüler)	10	10	10	1200
	x		Befähigung der Eltern in ihrer Rolle als Berufsberater ihrer Kinder				
	x		Folgeveranstaltung zum Auftakt Elternarbeit	3	11	8	8
	x		- teilnehmende Eltern pro Folgeveranstaltung zur Elternarbeit	35	35	30	30
	x		Erstellung von Materialien für Eltern mit Kindern im Berufsorientierungsprozess zur aktiven Gestaltung von regionalen Prozessen	-	0	2	0
	x		Attraktivitätssteigerung der Dualen Ausbildung				
	x		Mentoringprogramm (Azubi - Schüler) für Schüler der 9 - 11 Klasse in Kooperation				
	x		- daran teilnehmende Schulen/ ab 2021 Teilnehmer	-	8	6	20
	x		Veranstaltungsreihe zur geschlechtersensiblen Berufsorientierung	-	0	3	0
	x		Dialogveranstaltungen mit Unternehmen zum Azubimarketing (u.a. zur Unterstützung von Branchen mit Nachwuchsproblemen)	-	0	3	2
	x		Kooperation Schule - Wirtschaft				
	x		- Praktika im Unterricht- Anzahl teilnehmende Schulen	-	x	5	4
			Allgemein				
	x		Betriebserkundung für Lehrkräfte (ab 2021)				2
	x		Bildungskonferenzen (Teilregionale Fachkonferenzen)	0	3	0	
	x		Schülerforum zur aktiven Mitgestaltung von regionalen Prozessen	0	2	1	
	x		Aktualisierung des Online-Fortbildungs- & Beratungsangebotes in Kooperation mit dem Kreistag	1	0	1	

Erläuterungen zum Produkt

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 36.1 Bildungsmanagement

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	280.022	318.968	341.068	291.068	272.768	273.968
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	450	750	2.850	2.850	2.850	2.850
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.024					
07	Sonstige ordentliche Erträge						
08	Aktiviert Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	283.496	319.718	343.918	293.918	275.618	276.818
11	Personalaufwendungen	392.696	389.564	454.920	462.088	466.515	471.109
12	Versorgungsaufwendungen	51.375	23.554	4.344	4.442	4.594	4.702
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	6.368	12.232	10.950	11.027	11.104	11.196
14	Bilanzielle Abschreibungen	24.638	1.518	2.141	1.922	1.446	1.112
15	Transferaufwendungen	40.255	58.000	103.150	92.150	93.350	94.550
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	91.618	106.131	93.772	81.557	77.512	74.405
17	Summe ordentliche Aufwendungen	606.949	590.999	669.277	653.186	654.521	657.074
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-323.453	-271.282	-325.359	-359.269	-378.903	-380.256
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-323.453	-271.282	-325.359	-359.269	-378.903	-380.256
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-323.453	-271.282	-325.359	-359.269	-378.903	-380.256
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-323.453	-271.282	-325.359	-359.269	-378.903	-380.256

Erläuterungen

zu Nr. 2

Zuweisungen für das Landesprogramm „Kein Abschluss ohne Anschluss“: 159.850 €.
 Zuwendungen von Mitteln aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE): 58.500 €.
 Zuweisungen von Kommunen und privaten Schulträgern zur Gestaltung der Bildungslandschaft: 31.500 €.
 Zuweisung von Gemeinden zur Finanzierung des Projekts "Tandemklasse": 31.000 € (s. Nr. 15).
 Zuschüsse von übrigen Bereichen und Gemeinden zur Finanzierung "Familienzentren an Grundschulen": 47.900 € (s. Nr. 15).
 Zuschüsse von der Osthusenrich-Stiftung zur Finanzierung von Projekten: 12.200 € (s. Nr. 15).

zu Nr. 5

Teilnahmeentgelte für Workshops im Projekt "Haus der kleinen Forscher": 950 €.
 Teilnahmeentgelte für Workshops im Projekt "Heidelberger Interaktionstraining": 1.900 €.

zu Nr. 11

U.a. Planung Ersatz der Abteilungsleitung (zzt. kommissarisch besetzt).

Haushaltsplan 2021

zu Nr. 15

Erstattung u. a. von Personalkosten einer Schulsozialarbeiterstelle: 47.900 €.
Erstattung von Zuschüssen zur Förderung von Begabungen: 12.200 €.
Zuschüsse zur Tandemklasse: 31.000 €.
Spende Studienfonds OWL: 2.000 €.

zu Nr. 16

U.a.

- Förderung der frühen Bildung: 20.750 €.
- "Kein Abschluss ohne Anschluss": 16.700 €, (inklusive Zuschuss Berufemarkt 10.000 €).
- Einbindung von kleinen und mittelständischen Unternehmen über MINT-Programme (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik) zur Förderung des zdi-Netzwerkes (Zukunft durch Innovation) Natur und Technik: 12.300 €.
- Sprachförderung: 3.250 €.
- Förderung "MINT" (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik): 2.850 €.
- Individuelle Förderung: 10.800 €.
- Förderung Tandemklasse: 4.650 €.

Haushaltsplan 2021

Teilfinanzplan Produkt 36.1 Bildungsmanagement

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	Veräußerung von Sachanlagen						
20	Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	205					
27	Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	205					
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 - 30)	-205					

Haushaltsplan 2021

Produkt 36.2 Kommunales Integrationszentrum

Abteilung Bildung und Integration		Fachbereich Bildung und Kreisentwicklung					
Produktbeauftragte/r Anna Kröger							
Kurzbeschreibung Integration ist ein langfristiger Prozess, der zum Ziel hat, alle Menschen mit Einwanderungsgeschichte und Geflüchtete, die dauerhaft legal im Kreis Höxter leben, in die Gesellschaft und ihre Einrichtungen mit gleichen Chancen einzubeziehen. Dieser Prozess fordert von allen Beteiligten -Zugewanderten wie Einheimischen- ein hohes Maß an Einsatz, Integrationswillen und Toleranz. Das Kommunale Integrationszentrum (KI) sieht seine Aufgabe darin, Strukturen zu schaffen und zu fördern, die diesen Prozess ermöglichen.							
Auftragsgrundlage Gesetz zur Förderung der gesellschaftlichen Teilhabe und Integration in Nordrhein-Westfalen							
Rechtsbindungsgrad freiwillige Aufgabe							
Zielgruppe Menschen mit Einwanderungsgeschichte/Geflüchtete/Gesamtbevölkerung des Kreises Höxter							
Handlungsschwerpunkte - Im Rahmen der sechs Handlungsfelder Interkommunales Kommunikations- und Steuerungskonzept, Arbeit und Wirtschaft, Bürgerschaftliches Engagement und politische Partizipation, Integration durch Kultur, Sport und Freizeit, Bildung und Erziehung und Gesundheit, Alter und Pflege werden Geflüchtete und Menschen mit Einwanderungsgeschichte gefördert und begleitet. - Im Bereich Bildung liegt der Schwerpunkt auf "Unterstützungsangebote entlang der Bildungskette" - Im Bereich Querschnitt liegen die Schwerpunkte auf "Demokratieförderung, Wertebildung, Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts"							
		(Ist-Werte: Stand 31.12.)	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021	
Personal							
Gesamt			9,38	8,38	9,65	8,92	
Beamte			1,55	2,55	2,55	2,55	
hiervon Landesbeamte			1,55	2,5	2,5	2,5	
Tarifbeschäftigte			7,83	5,83	7,1	6,37	
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			<u>Erläuterung:</u>				
		F	Finanzkennzahl				
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl				
		L	Leistungskennzahl				
		Q	Qualitätskennzahl				
		S	Strukturkennzahl				
	x		Anzahl Personen mit Zuwanderungsgeschichte (Quelle: Zensus 2011)	24.970	24.970	24.970	24.970
		F	Produktergebnis je Person mit Migrationshintergrund (in €)	-9,47	-9,73	-5,12	-13,90
x			Interkommunales Kommunikations- und Steuerungskonzept				
	x		(Neu-) Zugewanderte erhalten Unterstützung durch ehrenamtliche Sprachlotsen	115	88	60*	60*
	x		Im Sprachlotsenpool registrierte ehrenamtliche Sprachlotsen	36	38	30*	30*
	Q		Erfolgreiche Vermittlung angefragter Sprachlotsen	81%	61%	70%	63%
			<u>vermittelte Sprachlotsen</u>	<u>38</u>	<u>57</u>	<u>70</u>	<u>50</u>
			<i>Anfragen über den Sprachlotsenpool insg.</i>	47	93	100	80
x			Implentierung strategisches Kommunales Integrationsmanagement (KIM) im KI	-	-	-	ja
x			Einrichtung und Durchführung eines rechtskreisübergreifendes CaseManagame	-	-	-	ja
x			Anzahl der beteiligten Kooperationspartner bei der Entwicklung eines regionalen Handlungskonzeptes	-	-	-	20
x			Einrichtung und Implementierung einer Lenkungsgruppe				ja

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			<u>Bildung und Erziehung</u>				
x			Förderung der Sprachbildung durch die Programme Rucksack-Kita, Rucksack Schule und Griffbereit				
	x		Beteiligte Kitagruppen an den Rucksack-/Griffbereit-Programmen	2	2	6	6
	x		Außerschulische Bildungsangebote für Schüler*innen in den Ferien	-	-	-	4
x			Beratungsangebot für Schulen zur interkulturellen Unterrichts- und Schulentwicklung				
	x		Anzahl der beratenden Schulen	-	-	-	10
x			Elterncafés an Grundschulen zur Unterstützung bei Erziehungs- und Bildungspartnerschaften				
	x		Teilnehmende Grundschulen	-	-	-	5
	x		Schulen im Programm Schule ohne Rassismus-Schule mit Courage	4	7	11	13
	x		Stadtgebiete mit teilnehmenden Schulen	4	5	6	8
			<u>Arbeit und Wirtschaft</u>				
x			Bündniskerngruppentreffen zwecks Landesinitiative "Durchstarten in Ausbildung und Arbeit"	-	2	2	2
		Q	Durchschnittliche Auslastung der Teilnehmerplätze je Angebot	-	80%	75%	75%
x			Förderung der Arbeitsmarktintegration von jungen, volljährigen (Neu-) Zugewanderten (18- bis 27-jährige)				
	x		Implementierung Landesinitiative "Durchstarten in Ausbildung und Arbeit"	-	ja	ja	ja
			<u>Bürgerschaftliches Engagement und politische Partizipation</u>				
x			An den Programmen "MENToRee" und "Lernbegleitungen" teilnehmende Tandems aus geflüchteten Kindern, Jugendlichen oder jungen Erwachsenen und lebenserfahrenen Personen	22	35	50	60
	x		Informations- und Schulungsangebote zu unterschiedlichen Themen für Ehrenamtliche und Hauptamtliche	4	6	8	4
		Q	Durchschnittliche Auslastung der Teilnehmerplätze je Angebot	75%	90%	50%	50%
x			Demokratieverständnis und Wertebildung für die Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts im Kreis Höxter werden gefördert				
	x		Durchführung von verschiedenen Veranstaltungsformaten	2	-	4	10
x			Würdigung des ehrenamtlichen Engagements durch die Verleihung eines Integationspreises in 3 Kategorien (alle 2 Jahre)	-	ja	-	ja
	x		Anzahl der eingegangenen Vorschläge für alle 3 Kategorien	-	23	-	25
			<u>Integration durch Kultur, Sport und Freizeit</u>				
x			Veranstaltungen zu interkulturellen bzw. interreligiösen Themen in Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern i. R. d. VielfaltForums	26	27	10	20
	x		Stadtgebiete, in denen interkulturelle/ interreligiöse Veranstaltungen stattfinden	8	5	4	6
	x		Informations- und Schulungsangebote für Geflüchtete	2	1	2	1
		Q	durchschnittliche Auslastung der Teilnehmerplätze je Angebot	75%	100%	75%	100%
x			Förderung der Begegnung durch den Bereich Sport und Freizeit				
	x		Durchführung von Sportveranstaltungen, Fortbildungen und Austauschtreffen	5	12	7	15
	x		Durchführung eines Interkulturellen Kreis- und Sportfestes mit Kooperationspartnern	-	ja	-	ja
			<u>Gesundheit, Alter und Pflege</u>				
x			Zugangsverbesserung von Menschen mit Einwanderungsgeschichte zu Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen und Angeboten der Versorgungseinrichtungen				
	x		Durchführung von Veranstaltungen und Schulungen zu gesundheits- und pflegespezifischen Themen im Migrationskontext	1	1	4	2
			<u>Allgemein</u>				
x			Bildungskonferenzen (Teilregionale Fachkonferenzen)	1	3	0	2

Erläuterungen zum Produkt

* Rückgang bei der Anzahl der Sprachlotsen und Sprachen zu erwarten wegen der Umstrukturierung des Sprachlotsenpools aufgrund neuer Rahmenbedingungen

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 36.2 Kommunales Integrationszentrum

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	689.879	535.550	1.313.000	1.348.350	511.550	511.550
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte		4.000	4.000	1.500	4.000	1.500
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.394	1.050	800	800	800	800
07	Sonstige ordentliche Erträge	798					
08	Aktiviert Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	692.071	540.600	1.317.800	1.350.650	516.350	513.850
11	Personalaufwendungen	409.935	607.130	733.772	745.647	753.137	760.776
12	Versorgungsaufwendungen	39.811	2.745	3.072	3.142	3.250	3.326
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	82.765	22.446	16.842	16.917	16.993	17.071
14	Bilanzielle Abschreibungen	20.095	406	1.169	1.112	965	903
15	Transferaufwendungen	71.500	75.250	462.450	571.350	75.250	75.250
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	93.333	179.619	222.655	221.779	161.656	170.263
17	Summe ordentliche Aufwendungen	717.440	887.596	1.439.960	1.559.947	1.011.251	1.027.589
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-25.369	-346.996	-122.160	-209.297	-494.901	-513.739
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-25.369	-346.996	-122.160	-209.297	-494.901	-513.739
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-25.369	-346.996	-122.160	-209.297	-494.901	-513.739
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	146					
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-25.515	-346.996	-122.160	-209.297	-494.901	-513.739

Erläuterungen

zu Nr. 2 und 11

U.a. Landeszuwendung für 6,5 Personalstellen: 320.000 €.
 Integrationspauschale: 94.750 €.
 Durchstarten in Ausbildung und Arbeit: 177.750 €.
 KOMM-AN-Förderung: 80.250 € (davon 10.000 € Sachmittelpauschale).
 Case-Management-Förderung (Kommunales Integrationsmanagement Modul 2): 220.000 €.
 Sachmittelpauschale Sprachlotsenpool: 50.000 €.
 Förderung "Integrationschancen für Kinder und Familien" (IfKuF): 33.300 €.
 Spenden: 4.000 €.

zu Nr. 5

Eintrittsgelder Theaterstücke: 4.000 €.

zu Nr. 13

Bezuschussung des "Fachdienstes für Integration und Migration" i.H.v. 9.000 € (für 2021-2025 vom Kreistag am 08.10.2020 beschlossen).

Haushaltsplan 2021

zu Nr. 15

U.a. Durchstarten in Ausbildung und Arbeit : 222.200 €.
Case Management-Förderung (Kommunales Integrationsmanagement Modul 2): 165.000 €.
KOMM-AN-Förderung: 53.250 €.
Förderung von Migrantenselbstorganisationen (MSO): 5.000 €.

zu Nr. 16

U.a. für

- Sprachlotsenpool: 50.000 €; Sachkostenförderung vom Land i.H.v. 60.000 € seit 2017
- Programm „Rucksack KiTa“: 18.800 €
- Projekte „Mentoree“ und „Lernbegleitungen“: 14.100 €
- Kreisfamilienfest mit Auftaktveranstaltung (alle zwei Jahre): 10.800 €
- Programm „Rucksack Schule“: 7.700 €
- Programm „Griffbereit“: 7.600 €
- Vielfalt Forum: 4.800 €
- Schwimmkurse: 4.500 €
- Anti-Rassismus-Angebote: 4.250 €
- Theaterstück: 2.750 €
- Dankeschön-Fest mit Verleihung des Integrationspreises: 2.200 €
- Fachtagung Sprachbildung (alle zwei Jahre): 1.850 €
- 15 Jahre Integrationsarbeit Kreis Höxter: 1.100 €
- Fortbildungen im Bereich Sport: 1.100 €

Neue Projekte ab 2021:

- Internationale Wochen gegen Rassismus: 4.950 €
- Projekt mit dem Elternnetzwerk NRW "Eltern mischen mit": 2.200 €

Haushaltsplan 2021

Teilfinanzplan Produkt 36.2 Kommunales Integrationszentrum

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	Veräußerung von Sachanlagen						
20	Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	207					
27	Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	207					
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 - 30)	-207					

Haushaltsplan 2021

Fachbereich 60 Verwaltungsinterne Dienste

Produkt	Abt. 61 Finanzen
61.1	Haushaltswirtschaft
61.2	Beteiligungen und Finanzdienstleistungen
61.3	Finanzbuchhaltung

Produkt	Abt. 62 Interne Dienstleistungen und Gebäude
62.1	Technisches Gebäudemanagement
62.2	Infrastrukturelles Gebäudemanagement
62.3	Kaufmännisches Gebäudemanagement

Produkt	Abt. 63 Informationstechnologie, Digitalisierung und Organisation
63.1	Informationstechnologie
63.2	Digitalisierung und Organisation

Produkt	Abt. 64 Personal
64.1	Personalentwicklung

Haushaltsplan 2021

Produkt 61.1 Haushaltswirtschaft

Abteilung Finanzen	Fachbereich Verwaltungsinterne Dienste
------------------------------	--

Produktbeauftragte/r

Andreas Frank, soweit nicht gesetzliche Verantwortung des Kämmerers

Kurzbeschreibung

Gewährleistung einer geordneten Haushaltswirtschaft durch

- Haushaltssatzung, Haushaltsplan und Budgetaufstellung sowie mittelfristige Finanzplanung,
- Haushaltsführung nach den Regeln des NKF und den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung und
- zeitnahe Aufstellung des Jahresabschlusses
- Umsetzung der neuen gesetzlichen Regelungen zur Umsatzbesteuerung der juristischen Personen öffentlichen Rechts

Auftragsgrundlage

§ 53 Abs. 1 Kreisordnung NRW (KrO NRW) i. V. m. dem 8. Teil der Gemeindeordnung NRW (GO NRW) und der gem. § 133 GO NRW erlassenen Kommunalhaushaltsverordnung NRW (KomHVO) sowie den Verwaltungsvorschriften § 2 b Umsatzsteuergesetz (UStG)

Rechtsbindungsgrad

Pflichtaufgaben

Zielgruppe

Kreistag, Behördenleitung, Fachbereiche und Abteilungen der Kreisverwaltung, Kreisberufskollegs und Brüder-Grimm-Schule kreisangehörige Städte und Einwohner

Handlungsschwerpunkte

Verringerung des strukturellen Haushaltsdefizits
Weiterentwicklung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements (NKF) beim Kreis Höxter
Wirtschaftliche, effiziente und sparsame Haushaltsführung als Grundlage für eine stetige Aufgabenerfüllung
Weiterer Schuldenabbau - die kalkulierte Kreditemächtigung soll möglichst nicht in Anspruch genommen werden

				(Ist-Werte: Stand 31.12.)	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal								
Gesamt					3,77	3,63	3,77	3,63
verbeamtet					2,10	1,90	2,10	1,90
tariflich beschäftigt					1,67	1,73	1,67	1,73
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen		Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			<u>Erläuterung:</u>					
		F	Finanzkennzahl					
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl					
		Q	Qualitätskennzahl					
		H	Schlüsselzuweisungen (in Mio. €)		27,22	26,32	26,78	26,91
		F	Schlüsselzuweisungen je EW (in €)		193,53	187,08	190,39	191,28
		H	Umlagebedarf (Gesamtaufwand ./ Erträge ohne Kreisumlage) (in Mio. €)		92,50	99,29	111,09	117,59
		F	Umlagebedarf je EW (in €)		657,56	705,85	789,75	835,98
		H	Kreis- und Jugendamtumlage (in Mio. €)		94,63	100,38	107,96	115,58
		F	Kreis- und Jugendamtumlage je EW (in €)		672,69	713,56	767,49	821,62
		F	Abdeckungsgrad des Umlagebedarfs durch die Kreisumlage		102,3 %	101,1 %	97,2 %	98,3 %
		H	Landschaftsumlage (in Mio. €)		32,98	32,83	34,01	35,08
		F	Landschaftsumlage je EW (in €)		234,44	233,41	241,77	249,39

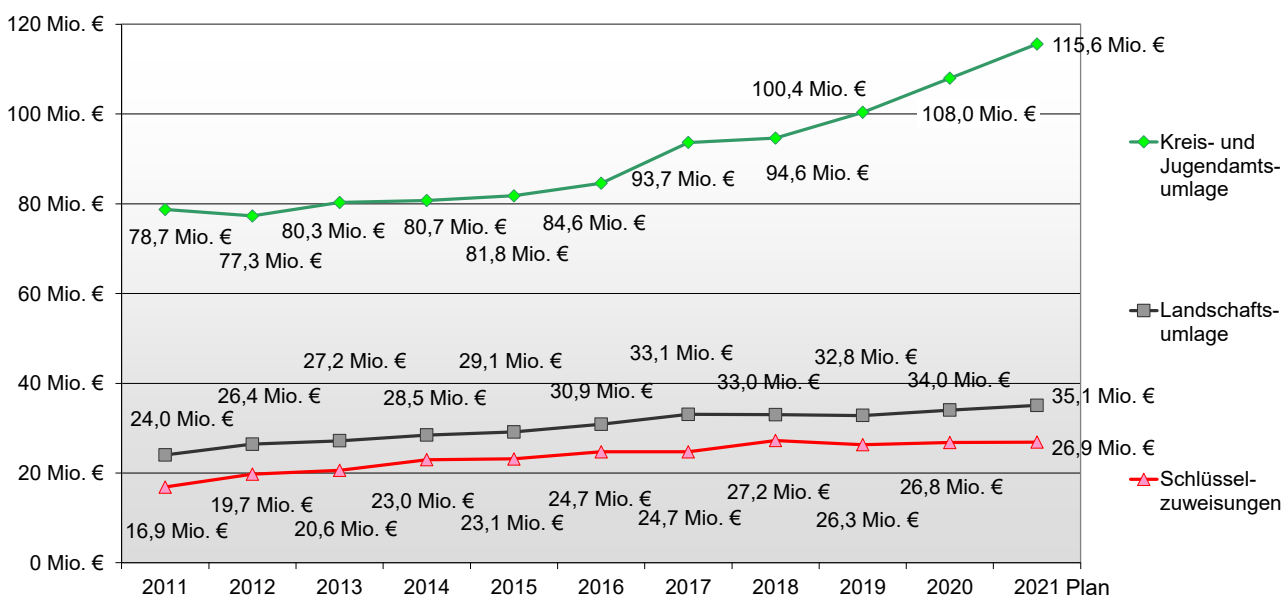
Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
x			Abbau der Verschuldung durch nicht volle Inanspruchnahme oder Verzicht auf bestehende Kreditermächtigungen				
		H	Schuldenstand am 31.12. (in Mio. €) <u>ohne</u> Gute Schule 2020	2,70	2,34	2,05*	1,75*
		F	Pro-Kopf-Verschuldung am 31.12. (in €)	19,17	16,63	14,54	12,42
		H	Schuldenstand Gute Schule 2020 am 31.12. (in Mio. €)	1,10	2,13	3,96	3,60
		H	Zinsaufwand (in T€)	112	96	94	83
		H	Zinsaufwand indiziert (2000: 1,626 Mio. € = 100)	6,9	5,9	5,8	5,1
		H	Zinslastquote (Referenzwert für Kreise bei etwa 0,5 %): $\frac{\text{Finanzaufwendungen} \times 100}{\text{Ordentliche Aufwendungen}}$	0,05 %	0,04 %	0,04 %	0,05 %
		H	Tilgungszahlungen (in T€)	394	358	294	298
x			Qualität der Haushaltsplanung: Das tatsächliche Jahresergebnis soll unter Berücksichtigung des Haushaltsvolumens max. 1,5 % vom geplanten Ergebnis abweichen				
		Q	Abweichungsquote	1,3 %	1,4 %	1,5 %	1,5 %

Erläuterungen zum Produkt

* bei Verzicht auf die für 2020 und 2021 kalkulierten Kreditermächtigungen und ohne die kostenneutralen Kreditmittel "Gute Schule 2020"

Kreisumlage - Landschaftsumlage - Schlüsselzuweisungen



Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 61.1 Haushaltswirtschaft

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben	1.141.603	1.150.000	1.030.000	1.050.000	1.100.000	1.150.000
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	127.298.742	135.970.272	143.872.411	145.943.168	150.614.347	153.369.495
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	8					
07	Sonstige ordentliche Erträge						
08	Aktiviert Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	128.440.352	137.120.272	144.902.411	146.993.168	151.714.347	154.519.495
11	Personalaufwendungen	305.225	312.309	298.030	300.640	300.765	302.737
12	Versorgungsaufwendungen	51.854	70.954	64.866	66.343	68.626	70.238
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	11.841	12.634	13.086	13.271	13.458	13.649
14	Bilanzielle Abschreibungen	19		13	13	12	
15	Transferaufwendungen	33.586.952	34.823.750	36.079.700	37.122.500	38.268.400	39.551.350
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.604	19.741	20.067	19.611	4.308	4.090
17	Summe ordentliche Aufwendungen	33.971.495	35.239.388	36.475.762	37.522.378	38.655.569	39.942.064
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	94.468.857	101.880.884	108.426.649	109.470.790	113.058.778	114.577.431
19	Finanzerträge		2.000	1.000	2.000	3.000	4.000
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	96.201	93.800	82.900	266.700	349.100	369.100
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)	-96.201	-91.800	-81.900	-264.700	-346.100	-365.100
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	94.372.656	101.789.084	108.344.749	109.206.090	112.712.678	114.212.331
23	außerordentliche Erträge			1.140.900			
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)			1.140.900			
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	94.372.656	101.789.084	109.485.649	109.206.090	112.712.678	114.212.331
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	589.089	1.045.600	1.182.500	1.431.400	1.546.500	1.518.200
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	94.961.745	102.834.684	110.668.149	110.637.490	114.259.178	115.730.531

Erläuterungen

zu Nr. 1

Ausgleichsleistung des Landes aus der Umsetzung der Grundsicherung für Arbeitssuchende (Hartz IV) - Wohngeldentlastung des Landes.

zu Nr. 2

Schlüsseluweisungen nach der Modellrechnung zum Gemeindefinanzierungsgesetz 2021: 26,907 Mio. € (Ansatz 2020: 26,782 Mio. €). Anteilige Schulpauschale einschl. Einsatz von Restbeständen mit 884.000 € für Bauunterhaltungsaufwand (Ansatz 2020: 799.150 €).

Kreis- und Jugendamtsumlage nach der Modellrechnung zum Gemeindefinanzierungsgesetz 2021 bei einem Hebesatz von 34,5 % für die allgem. Umlage (2020: 34,3 %) und mit 22,8 % (2020: 20,1 %) für die Jugendamtsumlage. Gesamtaufkommen der Kreis- und Jugendamtsumlage: 115,575 Mio. € (Ansatz 2020: 107,961 Mio. €). Kreisumlage - Mehrbelastung von der Stadt Warburg mit 16.300 €.

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus der Investitionspauschale mit rd. 489.800 € (Ansatz 2020: 412.400 €).

zu Nr. 15

Landschaftsumlage nach der Modellrechnung zum Gemeindefinanzierungsgesetz 2021 bei einem um 0,25 %-Punkte auf 15,4 % erhöhten Hebesatz: 35,081 Mio. € (Ansatz 2020: 34,010 Mio. €).

Nach einer Modellrechnung des MHKBG NRW 999.200 € für die Abrechnung 2019 nach dem Einheitslastenabrechnungsgesetz (Ansatz 2020: 814.100 €).

Haushaltsplan 2021

zu Nr. 19

Aus der Anlage von Kassenbeständen.

zu Nr. 20

Zinsaufwand für die restlichen Darlehen (72.900 €) sowie ein Pauschalansatz für Kassenkreditzinsen (10.000 €).

zu Nr. 23

Isolierung von Haushaltsbelastungen durch die Corona-Pandemie gem. § 4 NKF-CIG (vgl. Ziff. 3.8 des Vorberichts).

zu Nr. 27

Davon für Verwaltungstätigkeit bei den Gebührenhaushalten 40.800 €.

Haushaltsplan 2021

Teilfinanzplan Produkt 61.1 Haushaltswirtschaft

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.798.624	1.048.200	1.219.800	1.907.650	1.056.600	1.053.250
19	Veräußerung von Sachanlagen						
20	Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.798.624	1.048.200	1.219.800	1.907.650	1.056.600	1.053.250
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen						
27	Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 - 30)	1.798.624	1.048.200	1.219.800	1.907.650	1.056.600	1.053.250
33	Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	1.095.084	7.785.400	14.057.750	7.397.000	3.292.150	128.200
34	Tilgung und Gewährung von Darlehen	356.838	293.600	297.500	947.400	1.303.500	1.473.500
35	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	738.246	7.491.800	13.760.250	6.449.600	1.988.650	-1.345.300

Erläuterungen

zu Nr. 18

Nach der Modellrechnung zum Gemeindefinanzierungsgesetz 2021 angesetzte Investitionspauschale mit 838.750 € (Ansatz 2020: 789.400 €) sowie anteilige Schulpauschale für Investitionen mit 381.050 € (Ansatz 2020: 258.800 €).

zu Nr. 33

Für 2021 und Folgejahre berechneter Kreditbedarf.

Bei einer tatsächlichen Kreditaufnahme wird allerdings auch der aktuelle Liquiditätsbestand berücksichtigt. Die Beträge beinhalten bis 2020 auch Kreditaufnahmen im Rahmen des Förderprogramms "Gute Schule 2020", die für den Kreis Höxter zins- und tilgungsfrei sind.

Weiterer Finanzierungsbedarf aus bestehenden Kreditermächtigungen kann sich durch die Bildung von Ermächtigungsübertragungen ergeben.

zu Nr. 34

Angesetzte Tilgung für die verbliebenen Restdarlehen.

Haushaltsplan 2021

Produkt 61.2 Beteiligungen und Finanzdienstleistungen

Abteilung Finanzen	Fachbereich Verwaltungsinterne Dienste
------------------------------	--

Produktbeauftragte/r
Christian Ahrens

Kurzbeschreibung

Beteiligungsmanagement, Betreuung und Weiterentwicklung der Kosten- und Leistungsrechnung (KLR) einschl. interner Leistungsverrechnung, Vorbereitung und Durchführung von Ausschreibungen (Zentrale Submissionsstelle)

Auftragsgrundlage

§ 53 Abs. 1 Kreisordnung NRW i. V. m. §§ 107 ff. Gemeindeordnung NRW (Beteiligungsmanagement), § 17 Kommunalhaushaltsverordnung NRW (Kosten- und Leistungsrechnung), Vergabeordnung des Kreises Höxter vom 11.03.2019

Rechtsbindungsgrad

Freiwillige Aufgaben / Pflichtaufgaben

Zielgruppe

Beteiligungsmanagement: Unternehmen, Behördenleitung, Kreistagsmitglieder und Bürger (jährl. Berichtsbericht);
KLR: Kreistagsmitglieder, Behördenleitung, Produktbeauftragte; Zentrale Submissionsstelle: Fachabteilungen, Unternehmen.

Handlungsschwerpunkte

Beteiligungsmanagement:

- ▶ Beratung und Unterstützung bei der Wahrnehmung der Gesellschafterinteressen gegenüber den Beteiligungen des Kreises Höxter
- ▶ Planung und Bewirtschaftung der gesellschaftsrelevanten Konten (Gewinnausschüttungen, Verlustabdeckungen, Zuschüsse)

Kostenrechnung:

- ▶ Weiterentwicklung der Kostenstellen- und Kostenträgerstruktur, insbesondere unter Berücksichtigung der Änderungen des zentralen Controllings
- ▶ Informationsbereitstellung für die interne Steuerung
- ▶ Verbesserung der Kostentransparenz und des Kostenbewusstseins in der Verwaltung

Zentrale Submissionsstelle:

- ▶ Abwicklung des formellen Ausschreibungsverfahrens bei Auftragsvergaben
- ▶ Steuerung und Einführung der elektronischen Vergabeabwicklung

EU-Beihilfenangelegenheiten:

- ▶ Bearbeitung von allgemeinen Fragestellungen im Rahmen des EU-Beihilferechts
- ▶ Erfassung von relevanten Beihilfen des Kreises Höxter in der EU-Datenbank

				(Ist-Werte: Stand 31.12.)	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal								
Gesamt					1,85	2,05	1,85	2,05
verbeamtet					1,85	2,05	1,85*)	2,05
tariflich beschäftigt					0,00	0,00	0,00	0,00
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021	
			<u>Erläuterung:</u>					
		F	Finanzkennzahl					
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl					
		Q	Qualitätskennzahl					
		S	Strukturkennzahl					
	x		Anzahl der zu bearbeitenden Vergaben	141	131	150	150	
	x		Dividenden und Gewinnanteile (in €)	1.369.196	1.335.868	1.269.500	1.254.700	
	x		Verlustausgleiche des Kreises (in €)	975.254	1.098.727	1.093.950	1.150.550	

Erläuterungen zum Produkt

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 61.2 Beteiligungen und Finanzdienstleistungen

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	478.018	8.487	8.487	8.487	8.487	8.291
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	7.188					
07	Sonstige ordentliche Erträge	175.090	1.600	1.000	850	700	600
08	Aktivierete Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	660.295	10.087	9.487	9.337	9.187	8.891
11	Personalaufwendungen	139.478	128.285	133.951	134.443	133.591	134.136
12	Versorgungsaufwendungen	48.893	46.827	49.457	50.583	52.325	53.553
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	89.450	103.833	92.477	92.564	92.652	92.741
14	Bilanzielle Abschreibungen	8		6	6	5	
15	Transferaufwendungen	1.615.953	1.195.650	1.097.650	1.100.350	1.036.400	986.300
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	501.844	518.666	501.247	473.749	449.722	394.981
17	Summe ordentliche Aufwendungen	2.395.627	1.993.261	1.874.788	1.851.694	1.764.695	1.661.711
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-1.735.332	-1.983.174	-1.865.300	-1.842.357	-1.755.508	-1.652.821
19	Finanzerträge	1.350.739	1.277.800	1.256.600	1.272.900	1.340.550	1.320.800
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	95					
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)	1.350.644	1.277.800	1.256.600	1.272.900	1.340.550	1.320.800
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-384.689	-705.374	-608.700	-569.457	-414.958	-332.021
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-384.689	-705.374	-608.700	-569.457	-414.958	-332.021
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	31.800	27.500	33.000	33.700	34.300	35.100
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	304.411	353.400	333.000	330.700	376.200	355.100
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-657.299	-1.031.274	-908.700	-866.457	-756.858	-652.021

Erläuterungen

zu Nr. 7

Bürgerschaftsprovision zugunsten des Jugendhauses Norderney.

zu Nr. 13

Insbesondere Erstattungen an die Stadt Warburg (86.350 €) für den ehemaligen Krankenhauszweckverband Warburg.

zu Nr. 15

Verlustabdeckung GW (808.500 €, inkl. 50.000 € für Themenbudgets)
 Verlustabdeckung Flughafen Paderborn-Lippstadt GmbH (100.000 €)
 Beitrag OWL GmbH (47.860 €)
 Eigenanteil LAG-Projekt "LEADER" (47.100 €, Projektlaufzeit 2016 - 2023)
 Rückhol- und Serviceagentur (33.125 €)
 Beitrag REGIONALE 2022 (25.150 €)
 Umlage Diemelwasserverband (16.300 €)
 Tourismusumlage GW (13.620 €).

Haushaltsplan 2021

zu Nr. 16

Körperschafts- und Kapitalertragsteuern auf die Gewinnausschüttungen / Dividenden (insg. 399.700 €), dazu u.a. Mitgliedsbeiträge (Landkreistag NRW: 56.300 €, Förderverein Landesgartenschau Höxter e.V.: 1.000 €) und Veröffentlichungskosten für Ausschreibungen im Vergabeportal (5.500 €).

zu Nr. 19

Gewinnanteile aus den Beteiligungen Westfalen Weser Energie GmbH & Co. KG (649.000 €), der Interargem GmbH (423.700 €), der EAM SVSG 4 GmbH (180.000 €) und der AWG GmbH (2.000 €).

Zudem Zinsen aus dem Pensionsfonds Krankenhauszweckverband Warburg (1.900 €, Neuanlage in 2019).

zu Nr. 28

Überführung der anteiligen Gewinnausschüttung der Interargem GmbH in den Abfallgebührenhaushalt (Produkt 44.1).

Haushaltsplan 2021

Teilfinanzplan Produkt 61.2 Beteiligungen und Finanzdienstleistungen

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	Veräußerung von Sachanlagen						
20	Veräußerung von Finanzanlagen	855.026	65.000	65.000	65.000	65.000	65.000
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	6.200	6.200				
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	861.226	71.200	65.000	65.000	65.000	65.000
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen						
27	Erwerb von Finanzanlagen	825.000	1.000				
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	122.000	122.000				
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	947.000	123.000				
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 - 30)	-85.774	-51.800	65.000	65.000	65.000	65.000

Erläuterungen

zu Nr. 20

Jährliche Entnahme aus dem Pensionsfonds Krankenhauszweckverband Warburg.

Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen

Kreis Höxter

Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Investitionskostenzuschuss Flughafen Paderborn/LIP	122.000	122.000					
Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	122.000	122.000					

Haushaltsplan 2021

Produkt 61.3 Finanzbuchhaltung

Abteilung Finanzen	Fachbereich Verwaltungsinterne Dienste
------------------------------	--

Produktbeauftragte/r
Artur Retzlaff \ Armin König

Kurzbeschreibung

Buchführung und Zahlungsverkehr, Mahnung und Beitreibung rückständiger Forderungen, Verwaltung der Kassenmittel, Verwahrung von Wertgegenständen

Auftragsgrundlage

§ 53 Abs. 1 Kreisordnung NRW (KrO NRW) i.V.m. § 93 Gemeindeordnung NRW (GO NRW) und §§ 28 ff. Kommunalhaushaltsverordnung NRW (KomHVO NRW), Verwaltungsvollstreckungsgesetz NRW (VwVG NRW)

Rechtsbindungsgrad

Pflichtaufgaben

Zielgruppe

Zahlungspflichtige und Zahlungsempfänger, Abteilungen der Kreisverwaltung
Kreisberufskollegs und Brüder-Grimm-Schule

Handlungsschwerpunkte

1. Einführung zentrales Forderungsmanagement bis 2021
2. Umstellung elektronischer Bankbelege auf zukunftsorientiertes CAMT-Format bis 01.04.2020

(Ist-Werte: Stand 31.12.)				Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal							
Gesamt				9,82	9,46	10,07	11,48
verbeamtet				0,55	0,55	0,05	0,05
tariflich beschäftigt				9,27	8,91	10,02	11,43
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			<u>Erläuterung:</u>				
		F	Finanzkennzahl				
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl				
		L	Leistungskennzahl				
x			Einführung eines elektronischen Workflows zur Rechnungseingangsbearbeitung mit dem Ziel einer besseren Aufgabenerfüllung (Sicherheitsaspekte, Verringerung der Lagerkapazität, verkürzte Abwicklung).				
			Anbindung des Prosoz-Verfahrens an das Buchhaltungsprogramm Infoma				
			Anbindung der Abt. 14 Zulassung an das Buchhaltungsprogramm Infoma				
x			Verwaltung der Kassenmittel Gewährleistung der Kassenliquidität bei ertragbringender Anlage von Kassenbeständen, Vermeidung bzw. Beschränkung der Kassenkreditaufnahmen.				

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
	x		Monatsanlagen	0	0	0	0
	x		Mahnverfahren	16.000	14.266	16.000	16.000
	x		davon 1. Mahnstufe	10.000	8.699	10.000	10.000
	L		Erfolgsquote 1. Mahnung (in %)	60	64	60	60
	x		davon 2. Mahnstufe	6.000	5.567	6.000	6.000
	L		Erfolgsquote 2. Mahnung (in %)	50	52%	50	50
			Vollstreckung				
	x		Alle Forderungen sollen zum Stichtag zu 70 % erledigt sein.				
	x		Kumulierte Forderungen seit 01.01.2008 (Anzahl)	29.000	29.319	29.000	29.000
			davon Forderungen offen	5.000	4.908	5.000	5.000
			davon Forderungen erledigt	24.000	24.411	24.000	24.000
	L		Erfolgsquote in %	80	83	80	80
	x		Kumulierte Forderungen seit 01.01.2008 (in €)	5.300.000	10.008.346	5.300.000	5.300.000
			davon Forderungen offen	850.000	1.565.640	850.000	850.000
			davon Forderungen erledigt	4.450.000	8.442.706	4.450.000	4.450.000
	x		Entwicklung von Kennzahlen zur Messung der Qualität der Buchhaltung.				

Erläuterungen zum Produkt

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 61.3 Finanzbuchhaltung

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	2					
07	Sonstige ordentliche Erträge	100.997	103.500	107.000	107.000	107.000	107.000
08	Aktiviert Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	100.999	103.500	107.000	107.000	107.000	107.000
11	Personalaufwendungen	555.308	552.160	553.014	561.836	567.362	573.005
12	Versorgungsaufwendungen	14.535	13.437	2.013	2.060	2.131	2.179
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	52.855	55.822	55.212	55.794	56.381	56.981
14	Bilanzielle Abschreibungen	5.684	3.873	4.391	2.553	1.883	1.248
15	Transferaufwendungen						
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	61.561	68.163	65.964	64.698	63.940	63.221
17	Summe ordentliche Aufwendungen	689.942	693.455	680.594	686.941	691.697	696.634
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-588.943	-589.955	-573.594	-579.941	-584.697	-589.634
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	3.463	2.000	40.000	40.000	40.000	40.000
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)	-3.463	-2.000	-40.000	-40.000	-40.000	-40.000
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-592.406	-591.955	-613.594	-619.941	-624.697	-629.634
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-592.406	-591.955	-613.594	-619.941	-624.697	-629.634
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	193.352	169.600	201.200	205.200	209.400	213.500
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-399.054	-422.355	-412.394	-414.741	-415.297	-416.134

Erläuterungen

zu Nr. 7

Mahngebühren und Säumniszuschläge.

zu Nr. 13

U.a. Erstattung Vollstreckungskosten gem. Vereinbarung mit den kreisangehörigen Städten (14.000 €).

zu Nr. 16

U.a. Wertkorrekturen bei der Absetzung von Nebenforderungen (25.000 €) und Ansatz für Kontoführungsgebühren (10.000 €).

zu Nr. 20

Vermehrte Einführung von Verwarentgelten durch die Banken.

zu Nr. 27

Für Verwaltungstätigkeit bei den Gebührenhaushalten.

Haushaltsplan 2021

Produkt 62.1 Technisches Gebäudemanagement

Abteilung Interne Dienstleistungen und Gebäude	Fachbereich Verwaltungsinterne Dienste
--	--

Produktbeauftragte/r
Markus Rütter

Kurzbeschreibung

Erstellung von Neu-, Um- und Erweiterungsbauten, Durchführung von Nutzungsänderungen, Sanierungen, Modernisierungen und allgemeine Bauunterhaltung, Energiemanagement und Durchführung von Maßnahmen zum wirtschaftlichen Betrieb und zur Energieeinsparung, Wartung und Prüfung der technischen Einrichtungen im Rahmen der Gebäudebewirtschaftung

Auftragsgrundlage

Kreistagsbeschlüsse, Kreis- und Finanzausschussbeschlüsse, Behördenleitung

Rechtsbindungsgrad

teils Pflichtaufgaben, teils freiwillige Aufgaben

Zielgruppe

Fachbereiche/Abteilungen der Verwaltung

Handlungsschwerpunkte

- Sicherung der zweckentsprechenden Nutzbarkeit der kreiseigenen Liegenschaften einschl. energetischer Verbesserungen
- Planung von Baumaßnahmen unter ökologischen und wirtschaftlichen Aspekten
- Durchführung von Neu- und Umbauten, Erweiterungen, Nutzungsänderungen unter dem besonderen Aspekt der Wirtschaftlichkeit, wie Folgekosten, Bauunterhaltung, Energieverbrauch, Bewirtschaftung

Umweltziele

1. Hausmeisterschulungen - jährliche Schulung der Hausmeister mit dem Ziel Energieeinsparung
2. Der Anteil der regionalen/regenerativen Energieträger wird unter dem Gesichtspunkt der Nachhaltigkeit und Wirtschaftlichkeit stetig erhöht.
3. Verwendung von umweltverträglichen Baustoffen

				(Ist-Werte: Stand 31.12.)	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal								
Gesamt					5,63	6,35	6,43	6,43
verbeamtet					0,05	0,05	0,05	0,05
tariflich beschäftigt					5,58	6,30	6,38	6,38
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen		Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			<u>Erläuterung:</u>					
		F	Finanzkennzahl					
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl					
		W	Wirtschaftlichkeitskennzahl					
	x		Neu- und Umbauten, Erweiterung					
			Gesamtumsatz (in T EURO)		175	592	2.500	2.500
	x		Bauunterhaltung					
			Gesamtumsatz (in T EURO)		341	336	398	413

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			Gebäudebewirtschaftung				
	x		Wartungen und Prüfungen	180	171	192	211
			davon				
			▶ Schulen	51	48	50	52
			▶ Verwaltungsgebäude	35	36	45	57
			▶ Kreisfeuerwehrezentrale, Rettungswachen	58	48	58	62
			▶ Bauhöfe (budgetiert)	14	15	13	16
			▶ Wohnhäuser und sonstige Liegenschaften	22	24	26	24
			Energiemanagement				
	x		Eine kontinuierliche Einsparung zu den bereinigten Verbrauchswerten aus 2010 wird angestrebt. ¹⁾				
			Regelmäßige Kontrolle, Dokumentation und Auswertung des Energieverbrauches der vom Kreis Höxter selbst bewirtschafteten Liegenschaften				
	x		jährl. Verbrauchswerte KWh	4.501.733	4.877.230	5.050.000	5.070.000
			davon entfallen auf				
			▶ Heizung	3.538.086	3.882.664	3.875.000	4.005.000
			▶ Strom	963.647	994.566	1.175.000	1.065.000
		L	Einsparungsquote				
	x		jährliche Verbrauchswerte Heizung u. Strom in KWh, witterungsbereinigt				
			▶ Schulen	3.076.060	3.207.651	3.150.000	3.210.000
			▶ Verwaltungsgebäude	1.059.956	1.073.070	1.310.000	1.180.000
			▶ Kreisfeuerwehrezentrale	237.902	465.283	460.000	548.000
			▶ Bauhöfe	127.815	131.226	130.000	132.000
		W	Wärmeverbrauch je m ² Bruttogrundfläche in KWh				
		W	Stromverbrauch je m ² Bruttogrundfläche in KWh				
		W	Wasserverbrauch je m ² Bruttogrundfläche in m ³				
			Steigerung des Anteils regionaler bzw. regenerativen Energieträger ²⁾				

Erläuterungen zum Produkt

1) Der bereinigte Verbrauchswert aus 2010 beläuft sich auf (in KWh): 5.584.244

2) Der Kreis Höxter bezieht seit 2013 Ökostrom.

Auf Dachflächen des Berufskollegs Kreis Höxter, Standort Brakel, des Johann-Conrad-Schlaun-Berufskollegs, der Kreisfeuerwehrezentrale in Brakel und der Rettungswache Bad Driburg befinden sich Photovoltaikanlagen.

Im Kreishaus II in Höxter und im Kreisbauhof Rolfzen werden Holzpellettheizungen betrieben; im Berufskolleg Kreis Höxter, Standort Höxter, und Johann-Conrad-Schlaun-Berufskolleg werden Holzackschnitzelheizungen betrieben.

Der Neubau des Kreisarchivs im Innenhof der Kreisverwaltung Höxter hat eine Wärmepumpe bekommen.

Die Beheizung des neu errichteten Verwaltungsgebäudes in der Moltkestr. 9 (Kreishaus IV) erfolgt mit Wärmepumpen.

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 62.1 Technisches Gebäudemanagement

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0					
07	Sonstige ordentliche Erträge						
08	Aktiviert Eigenleistungen	64.750	264.950	138.800	100.000	100.000	100.000
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	64.750	264.950	138.800	100.000	100.000	100.000
11	Personalaufwendungen	394.217	455.963	436.551	443.483	447.808	452.246
12	Versorgungsaufwendungen	1.402	2.630	2.489	2.545	2.633	2.695
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.660	15.674	18.677	18.936	19.198	19.466
14	Bilanzielle Abschreibungen	2.900	2.128	2.046	1.927	1.926	974
15	Transferaufwendungen						
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.363	10.385	9.238	8.423	7.899	7.524
17	Summe ordentliche Aufwendungen	419.543	486.780	469.001	475.314	479.464	482.905
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-354.793	-221.830	-330.201	-375.314	-379.464	-382.905
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-354.793	-221.830	-330.201	-375.314	-379.464	-382.905
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-354.793	-221.830	-330.201	-375.314	-379.464	-382.905
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	20.480	9.100	21.300	21.700	22.200	22.600
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-334.312	-212.730	-308.901	-353.614	-357.264	-360.305

Erläuterungen

Die Gebäude- und Grundstücksunterhaltung ist Aufgabe des Technischen Gebäudemanagements, veranschlagt sind die Unterhaltungsaufwendungen bei den entsprechenden Produkten (s.u.).

Neben 410.000 € für die allgemeine Grundstücksunterhaltung sind in 2021 folgende Projekte gesondert eingeplant:

Kreishaus I (Produkt 62.2):

Austausch Innentüren (140.000 €), Sanierung Archive (25.000 €), und Bodenbelag-/Malerarbeiten (10.000 €).

Kreishaus II (Produkt 62.2):

Sanierung Archive (25.000 €) und Bodenbelag-/Malerarbeiten (10.000 €).

Berufskolleg Brakel (Produkt 32.8):

Umbau- und Planungsmaßnahmen im Rahmen des Projekts Digi-Lab-Being-Social (500.000 €), Sanierung der Küche (10.000 €), Bodenbelag-/Malerarbeiten (10.000 €), und Austausch Klassenraum-Unterdecken (10.000 €).
Zudem für die **Sporthalle** vorgesehen: Erneuerung der Hallenbeleuchtung (270.000 €).

Berufskolleg Höxter (Produkt 32.9):

Austausch Beleuchtung Klassenräume (85.000 €) und Bodenbelag-/Malerarbeiten (10.000 €).

Haushaltsplan 2021

Johann-Conrad-Schlaun-Berufskolleg Warburg(Produkt 32.10):

Umbau Fachraum Sozial- und Gesundheitswesen (150.000 €), Austausch Systemtrennwände/-türen (145.000 €), Fensteranstricharbeiten (50.000 €).
Weitere Bauunterhaltung: Bodenbelag-/Malerarbeiten (15.000 €), Betonanstrich innen (15.000 €).

Bauhof Warburg (Produkt 45.2):

Erneuerung Wendeplatz/Hoffläche (45.000 €).

Bauhof Rolfzen (Produkt 45.2):

Austausch Fensterfront (25.000 €) und Austausch Zufahrtstore (28.000 €).

Wohnhäuser/sonstige Liegenschaften (Produkt 62.3)

Sanierung Außenanlagen Corveyer Allee 5 (27.000€).

Umbau Haus der Fraktionen Corveyer Allee 5 a (35.000 €).

Austausch schadhafter Türen Corveyer Allee 29 (12.000).

Gäste- und Jugendhaus "Klipper" (Produkt 62.3)

Außenanstrich (55.000 €).

zu Nr. 8

Planungs-/Ingenieurstätigkeiten im Zusammenhang mit folgenden Projekten:

Erweiterung der Brüder-Grimm-Schule, Neubau Rettungswache Brakel, Neubau Rettungsdienstzentrale Brakel, Neubau Rettungswache Bad Driburg, Erweiterung des Kreishauses (Moltkestr. 9), Umbau und Erweiterung Leitstelle Brakel.

zu Nr. 11

Neueinstellung eines zusätzlichen Bauingenieurs.

Haushaltsplan 2021

Produkt 62.2 Infrastrukturelles Gebäudemanagement

Abteilung Interne Dienstleistungen und Gebäude	Fachbereich Verwaltungsinterne Dienste
--	--

Produktbeauftragte/r
Lukas Ahlemeyer

Kurzbeschreibung

Gewährleistung eines reibungslosen Ablaufs des Dienstbetriebes sowie effektive Nutzung und wirtschaftlicher Einsatz aller Ressourcen (Hausverwaltung, Versorgung der Mitarbeiter/innen mit Arbeitsmitteln, Fachliteratur und Büromaterial, Bereitstellung von Postdiensten, zentraler Schreibdienst, Gewährleistung der Arbeitssicherheit, Fahrdienst, Hausdruckerei, Servicebüro, Sekretariate und Kreisarchiv)

Auftragsgrundlage

§ 53 Kreisordnung NRW i. V. m. § 90 Gemeindeordnung NRW, § 618 Bürgerliches Gesetzbuch, Archivgesetz NRW

Rechtsbindungsgrad

Interne Querschnittsfunktion und allgemeine Serviceleistungen der Kreisverwaltung, freiwillige Aufgaben und Pflichtaufgaben

Zielgruppe

in- u. externe Kunden

Handlungsschwerpunkte

Ermittlung und Umsetzung von Kostensenkungsmöglichkeiten bei den laufenden Geschäften unter Berücksichtigung wirtschaftlicher, ökologischer und qualitativer Aspekte

Serviceleistungen für interne und externe Kunden

				(Ist-Werte: Stand 31.12.)	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal								
Gesamt					20,51	19,85	20,02*	20,02
verbeamtet					1,07	1,07	1,07	1,07
tariflich beschäftigt					19,44	18,78	18,95	18,95
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021	
			<u>Erläuterung:</u>					
		F	Finanzkennzahl					
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl					
		W	Wirtschaftlichkeitskennzahl					
			Hausverwaltung					
		W	Aufwendungen Gesamtreinigung Kreishäuser in Höxter und Warburg je m ² Reinigungsfläche in €	7,04	10,19	10,00	10,30	
		W	Betreuungsfläche in m ² pro Hausmeister in Höxter	18.345	18.345	19.549	19.549	
		W	Aufwendungen Hausmeisterdienste je m ² Bruttogrundfläche in €	5,46	5,55	5,50	5,60	

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
		W	Aufwendungen Fremdreinigung je m ² Reinigungsfläche in €	7,04	10,19	10,00	10,30
	x		Bereitstellung von Postdiensten				
			▶ Portokosten Höxter	198.439	218.762	290.000	290.000
			▶ Portokosten Warburg	12.918	14.335	25.000	25.000
			▶ Postvolumen Briefsendungen	223.503	232.453	242.000	242.000
			▶ Postvolumen Paketsendungen	2.482	2.413	3.000	3.000
	x		Gewährleistung der Arbeitssicherheit				
			Unfälle der Mitarbeiter der Kreisverwaltung	15	22	15	20
	x		Hausdruckerei				
			▶ Druckvolumen s/w-Kopien jährlich	827.560	690.770	1.000.000	800.000
			▶ Druckvolumen Farbkopien jährlich	159.873	187.008	205.000	200.000
	x		Fahrdienst				
			Der Betrieb des allgemeinen Fuhrparks erfolgt wirtschaftlicher als eine Abrechnung privat gefahrener km nach dem Reisekostengesetz (0,32 € pro km, incl. 0,02 € Pers.aufwand)				
			▶ Anzahl der eingesetzten Fahrzeuge in Höxter	15	20	16	16
			▶ Anzahl der eingesetzten Fahrzeuge in Warburg	2	2	2	2
			▶ km-Leistung in Höxter	438.683	489.175	380.000	400.000
			▶ km-Leistung Warburg	30.929	29.096	47.000	50.000
			▶ privat abgerechnete Reisekosten	350.000	341.312	350.000	350.000
		W	Fahrzeugkosten allgemeiner Fuhrpark pro km (in €)	0,20	0,20	0,34	0,34
	x		Zentrale Beschaffung				
			Anzahl der erteilten Aufträge	614	382	520	530

Erläuterungen zum Produkt

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 62.2 Infrastrukturelles Gebäudemanagement

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	20.527	62.274	108.460	112.132	112.132	112.107
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	24.626	25.100	25.100	25.100	25.100	25.100
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	74.081	63.100	60.600	60.600	60.600	60.600
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	46.171	22.100	22.100	22.100	22.100	22.100
07	Sonstige ordentliche Erträge	40.388	6.200	7.200	7.200	4.200	4.200
08	Aktiviert Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	205.793	178.774	223.460	227.132	224.132	224.107
11	Personalaufwendungen	1.199.111	1.206.735	1.151.897	1.169.501	1.179.997	1.191.359
12	Versorgungsaufwendungen	21.239	29.045	27.005	27.620	28.570	29.241
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	641.444	1.079.872	1.066.151	1.063.190	1.078.928	1.096.060
14	Bilanzielle Abschreibungen	221.222	328.583	356.057	382.902	400.943	409.607
15	Transferaufwendungen						
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	79.688	53.525	39.029	35.991	33.991	27.554
17	Summe ordentliche Aufwendungen	2.162.704	2.697.760	2.640.139	2.679.204	2.722.429	2.753.821
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-1.956.911	-2.518.987	-2.416.679	-2.452.072	-2.498.297	-2.529.713
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-1.956.911	-2.518.987	-2.416.679	-2.452.072	-2.498.297	-2.529.713
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-1.956.911	-2.518.987	-2.416.679	-2.452.072	-2.498.297	-2.529.713
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	129.043	124.300	132.500	135.000	137.700	140.500
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.086	9.500	9.500	9.500	9.500	9.500
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-1.828.954	-2.404.187	-2.293.679	-2.326.572	-2.370.097	-2.398.713

Erläuterungen

zu Nr. 2

Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen für Investitionen.

zu Nr. 5

Insbesondere 60.200 € aus der Vermietung von Räumlichkeiten im Kreishaus in Warburg an das Jobcenter (Ansatz 2020: 62.700 €).

zu Nr. 6

Insbesondere Porto- und Druckkostenerstattung durch die Kreispolizeibehörde und das Jobcenter (20.000 €).

zu Nr. 13

U. a. Bauunterhaltung Kreishäuser (z. B. Kreishaus I: Austausch Innentüren (140.000 €), Sanierung Archive (25.000 €), und Bodenbelag-/Malerarbeiten (10.000 €), Kreishaus II: Sanierung Archive (25.000 €) und Bodenbelag-/Malerarbeiten (10.000 €)), sowie Aufwendungen für Unterhaltsreinigung (134.400 €; Vorjahr: 133.300 €), Strom (128.200 €; Vorjahr: 122.600 €) und Gas (33.400 €; Vorjahr: 29.300 €). Kostenerstattung "Kinderkreisel" an den Gemeindeverband Kath. Kirchengemeinden Hochstift Paderborn (150.000 €; Vorjahr 150.000 €).

Haushaltsplan 2021

Teilfinanzplan Produkt 62.2 Infrastrukturelles Gebäudemanagement

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	162.393	45.700	20.000			
19	Veräußerung von Sachanlagen	14.483	5.000	6.000	6.000	3.000	3.000
20	Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	176.876	50.700	26.000	6.000	3.000	3.000
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen)	1.230.175	300.000		350.000 (350.000)		
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	224.199	207.000	141.600	128.000	128.000	128.000
27	Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Verpflichtungsermächtigungen)	1.454.375	507.000	141.600	478.000 (350.000)	128.000	128.000
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 - 30)	-1.277.499	-456.300	-115.600	-472.000	-125.000	-125.000
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-350.000)		

Erläuterungen

zu Nr. 18

Fördermittel für die Umstellung des Fuhrparks auf Elektrofahrzeuge (20.000 €).

zu Nr. 25

Schließsystem Kreishäuser I - III (Gesamtbedarf: 650.000 €, bisher bereitgestellt: 300.000 €).
Erweiterung Kreishaus Moltkestraße 9 (Gesamtbedarf: 3,16 Mio. €, bisher bereitgestellt: 3,16 Mio. €).

zu Nr. 26

U.a. Ersatzbeschaffung von zwei PKW für den allgemeinen Fuhrpark (60.000 €), sonstige Büroausstattung (40.000 €) und geringwertige Wirtschaftsgüter (31.000 €).

Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen

Kreis Höxter

Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Erweiterung Kreishaus Moltkestraße 9	1.225.434						
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	119.980						
Auszahlungen für Baumaßnahmen	1.209.275						
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	16.159						
Umstellung Fuhrpark auf Elektrofahrzeuge	118.100	20.000					
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	42.413	40.000	20.000				
Auszahlungen für Baumaßnahmen	20.900						
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	97.200	20.000					
Schließsystem Kreishäuser I - III		300.000		350.000	350.000		
Auszahlungen für Baumaßnahmen		300.000		350.000	350.000		

Haushaltsplan 2021

Produkt 62.3 Kaufmännisches Gebäudemanagement

Abteilung Interne Dienstleistungen und Gebäude	Fachbereich Verwaltungsinterne Dienste
--	--

Produktbeauftragte/r
Elke Straske

Kurzbeschreibung

pflegliche und wirtschaftliche Verwaltung des Grundvermögens, Bearbeitung von Versicherungsangelegenheiten, Erarbeitung von Verträgen, Benutzungsordnungen und allgemeinen Bedingungen

Auftragsgrundlage

§ 9 Kreisordnung NRW (KrO NRW), § 53 Abs. 1 KrO NRW i.V.m. §§ 89 u. 90 Gemeindeordnung NRW (GO NRW)
Auftrag der Verwaltungsführung, § 42g KrO NRW

Rechtsbindungsgrad

freiwillige Aufgaben / Pflichtaufgaben

Zielgruppe

interne und externe Kunden

Handlungsschwerpunkte

Versicherungen:

- ▶ Beratung bei Versicherungsfragen
- ▶ Regulierung von Schäden

Gebäudemanagement:

- ▶ Erarbeitung von Verträgen
- ▶ Abrechnung der Nebenkosten der Mietobjekte

(Ist-Werte: Stand 31.12.)

			Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal						
Gesamt			0,86	0,25	1,22	1,05
verbeamtet			0,05	0,05	0,05	0,05
tariflich beschäftigt			0,81	0,20	1,17	1,00
Z	L	K Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
		<u>Erläuterung:</u>				
		F Finanzkennzahl				
		H Haushaltswirtschaftliche Kennzahl				
		W Wirtschaftlichkeitskennzahl				
		L Leistungskennzahl				
		Versicherungen:				
	x	gemeldete Versicherungsschäden gesamt	60	83	70	85
	F	Versicherungskosten gesamt pro Mitarbeiter (in €)	699,55	767,40	750	820

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			Betriebskindergarten:				
	x		Anzahl der Kindergartenplätze gesamt	10	9	10	10
		W	Aufwand pro Kindergartenplatz (in €)	10.332	12.981	13.588	16.000
	x		Auslastung mindestens 90%				
		L	Auslastungsquote (in %)	106	90	100	100
			Mietobjekt GfW:				
	x		Dokumentierung der Unterhaltskosten				
		H	Aufwandsdeckungsgrad (in %)	88	96	90	90
	x		bebaute Grundstücke	15	15	15	15
	x		davon vermietete Grundstücke/Räumlichkeiten	8	8	8	6
	x		angemietete Objekte 1)	4	4	4	4

Erläuterungen zum Produkt

1) Weiterführung der Mietverträge in 2020 auch nach Bezug des Kreishauses Moltkestr. 9 Moltkestr. 9 seit Ende 2017 bebautes Grundstück des Kreises

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 62.3 Kaufmännisches Gebäudemanagement

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	778	778	778	778	778	778
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	15					
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	422.630	421.700	424.100	424.100	443.300	443.300
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11.368	6.650	6.650	6.650	6.650	6.650
07	Sonstige ordentliche Erträge	1.716		2.000	2.000	2.000	2.000
08	Aktiviert Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	436.507	429.128	433.528	433.528	452.728	452.728
11	Personalaufwendungen	30.760	73.737	79.298	80.490	81.182	81.953
12	Versorgungsaufwendungen	1.402	2.630	2.489	2.545	2.633	2.695
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30.918	92.157	171.043	119.726	116.239	71.764
14	Bilanzielle Abschreibungen	115.532	114.598	110.256	110.087	109.211	108.840
15	Transferaufwendungen						
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.729	11.622	11.694	11.665	11.690	11.638
17	Summe ordentliche Aufwendungen	193.340	294.744	374.780	324.513	320.955	276.890
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	243.167	134.383	58.748	109.015	131.773	175.838
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	243.167	134.383	58.748	109.015	131.773	175.838
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	243.167	134.383	58.748	109.015	131.773	175.838
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	5.632	6.800	3.600	3.700	3.800	3.800
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	12.322	19.500	19.500	19.500	19.500	19.500
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	236.477	121.683	42.848	93.215	116.073	160.138

Erläuterungen

zu Nr. 5

Pachterträge für das Jugend- und Gästehaus "Klipper" auf Norderney (231.000 €) sowie Mieten für Prägwerkstätten u.a. Liegenschaften.

zu Nr. 6

U.a. Erstattung vom Land für 286 Gräber im Ehrenhain Brakel (6.550 €).

zu Nr. 13

U.a. Unterhaltungsaufwendungen für die kreiseigenen Immobilien:
 Sanierung Außenanlagen Corveyer Allee 5 (27.000€).
 Umbau Haus der Fraktionen Corveyer Allee 5 a (35.000 €).
 Austausch schadhafter Türen Corveyer Allee 29 (12.000).
 Außenanstrich Gäste- und Jugendhaus "Klipper" (55.000 €).

Haushaltsplan 2021

Teilfinanzplan Produkt 62.3 Kaufmännisches Gebäudemanagement

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	Veräußerung von Sachanlagen		500	500	500	500	500
20	Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		500	500	500	500	500
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen						
27	Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit						
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 - 30)		500	500	500	500	500

Haushaltsplan 2021

Produkt 63.1 Informationstechnologie

Abteilung IT, Digitalisierung und Organisation	Fachbereich Verwaltungsinterne Dienste
--	--

Produktbeauftragte/r
Thomas Wagner

Kurzbeschreibung

Ausstattung der Arbeitsplätze mit Informations- und Telekommunikationstechnik:

- Bereitstellung von Bürokommunikationssystemen (IBM Notes, MS-Office, Dokumentenmanagementsystem)
- Bereitstellung von IT-Fachanwendungen zur Optimierung der Arbeitsabläufe
- Bereitstellung von Telekommunikationseinrichtungen und -leistungen
- Betreuung und Unterstützung der Mitarbeiter/innen bei der Nutzung der IT-Systeme
- Sicherstellung der Verfügbarkeit aller IT-Dienste
- Beratung der Fachabteilungen in IT-Angelegenheiten

Auftragsgrundlage

E-Government-Gesetz NRW und dazu erlassene Rechtsverordnungen, Onlinezugangsgesetz
Elektronischer-Rechtsverkehr-Verordnung - ERVV
Datenschutzgesetz NRW, Datenschutzgrundverordnung

Rechtsbindungsgrad

Pflichtaufgabe

Zielgruppe

Kreistag, Behördenleitung, Fachabteilungen
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreisverwaltung

Handlungsschwerpunkte

Umsetzung der gesetzlichen Anforderungen aus dem E-Governmentgesetz
Unterstützung von Produkt 63.2 bei der Einführung der elektronischen Aktenführung (E-Akte)
Verbesserung der IT-Sicherheit, insbesondere zur verschlüsselten Kommunikation

				(Ist-Werte: Stand 31.12.)	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal								
Gesamt					6,45	5,68	6,40	8,00
verbeamtet					0,95	0,18	0,90	0,55
tariflich beschäftigt					5,50	5,50	5,50	7,45
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021	
			<u>Erläuterung:</u>					
		F	Finanzkennzahl					
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl					
		Q	Qualitätskennzahl					
			Betrieb IT-Systeme					
x			Stabilisierung der IT-Kosten je Arbeitsplatz bei max. 2.800,00 €					
		F	Kosten je Arbeitsplatz (in €)	2.395	2.461	2.800	2.800	
x		Q	Stabilisierung der IT-Verfügbarkeit bei 99,9%					

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
x			Fortschreibung des IT-Sicherheitskonzeptes				
x			Einführung eines Ticketsystems in 2021				
	x		PC-/ThinClient Arbeitsplätze	611	652	650	680
	x		Mobile Zugänge (Homeoffice, mobiles Arbeiten)			370	400
	x		Gesamtanzahl der IT-Anwendungen bei der Kreisverwaltung	84	85	85	90
		Q	Betreuungsquote (Arbeitsplätze je IT-Mitarbeiter/in)	120	119	118	85
Betrieb Telekommunikationseinrichtungen							
	x		Mobiltelefone	101	85	125	140
	x		Tablets und Surfaces			9	15
		F	Kosten je Mobiltelefon monatlich (in €) (Erfassung ab 2017 ohne LTE-Sticks und Tablets)	19,13	18,00	19,30	19,30
x			Unterstützung in Digitalisierungsprojekten				

Erläuterungen zum Produkt

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 63.1 Informationstechnologie

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.080	5.000	3.500	3.500	3.500	3.500
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.347	3.550	3.550	3.550	3.550	3.500
07	Sonstige ordentliche Erträge	3					
08	Aktiviert Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	12.431	8.550	7.050	7.050	7.050	7.000
11	Personalaufwendungen	436.835	555.803	560.620	568.974	573.799	579.228
12	Versorgungsaufwendungen	35.010	35.277	19.433	19.876	20.560	21.043
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	36.556	143.854	80.203	80.385	80.558	62.735
14	Bilanzielle Abschreibungen	144.723	183.738	268.885	371.341	434.659	508.461
15	Transferaufwendungen						
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	56.105	122.835	69.877	68.412	67.461	66.787
17	Summe ordentliche Aufwendungen	709.229	1.041.507	999.018	1.108.988	1.177.037	1.238.254
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-696.798	-1.032.957	-991.968	-1.101.938	-1.169.987	-1.231.254
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-696.798	-1.032.957	-991.968	-1.101.938	-1.169.987	-1.231.254
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-696.798	-1.032.957	-991.968	-1.101.938	-1.169.987	-1.231.254
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	50.044	45.800	52.000	53.100	54.200	55.300
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-646.754	-987.157	-939.968	-1.048.838	-1.115.787	-1.175.954

Erläuterungen

zu Nr. 11

Ausbau der Personalkapazität auf 8 Vollzeitäquivalente in 2020.

zu Nr. 13

U.a. Pauschalansätze für
 - Scandienstleistungen im Zusammenhang mit der weiteren Einführung der E-Akte (30.000 €),
 - Sicherheit der IT-Technikräume (20.000 €),
 - Ankauf abgeschriebener Geräte nach Leasingende (15.000 €).

zu Nr. 16

U.a. Pauschalansatz für EDV-Fortbildung des Personals, insbesondere im Zusammenhang mit der Einführung der E-Akte d3 (50.000 €).

Haushaltsplan 2021

Teilfinanzplan Produkt 63.1 Informationstechnologie

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	Veräußerung von Sachanlagen						
20	Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	233.805	499.000	1.049.150	565.000	510.000	630.000
27	Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	233.805	499.000	1.049.150	565.000	510.000	630.000
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 - 30)	-233.805	-499.000	-1.049.150	-565.000	-510.000	-630.000

Erläuterungen

zu Nr. 26

Neben den unten dargestellten Investitionen oberhalb der Wertgrenze insbesondere Beschaffung von Software und Lizenzen (insgesamt 195.650 €), EDV-Hardware (30.000 €) und geringwertigen Wirtschaftsgütern (25.000 €).

Projekte im Einzelnen

Investitionen mit Gesamtbedarf über 50.000 € im Einzelnen (Gesamtbedarf / bisher bereitgestellt):

- Elektron. Archivierung u. Dokumentenmanagementsystem (Ifd. Aufgabe / 443.042,48 €)
- Einführung Umweltinformationssystem (Ifd. Aufgabe / 86.473,40 €)
- Weiterentwicklung GIS (Ifd. Projekt / 156.745,52 €)
- Versionswechsel Serverbetriebssystem (Ifd. Aufgabe / 283.835,60 €)
- Austausch 30 Etagenswitche (60.000 € / Neuveranschlagung in 2021)
- Austausch Hardware-Ausstattung, Ausbaustufen 4 & 5 (Ifd. Aufgabe / - €)
- Erweiterung Datenspeicher (140.000 € / - €)
- Einführung flächendeckendes WLAN Kreisverwaltung (150.000 € / - €)
- Weiterentwicklung komvor (Ifd. Aufgabe / - €)

Bei Ifd. Aufgaben kann der Gesamtbedarf nicht abschließend beziffert werden, da hier i.d.R. auch über den mittelfristigen Planungszeitraum hinaus jährliche Ausgaben anfallen werden.

Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen

Kreis Höxter

Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Elektron. Archivierung u. Dokumentmanagementsystem	24.770	176.500	176.500		45.000	45.000	30.000
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	24.770	176.500	176.500		45.000	45.000	30.000
Weiterentwicklung GIS (amtliche Basiskarte)	14.873	32.000	10.000		10.000	10.000	10.000
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	14.873	32.000	10.000		10.000	10.000	10.000
Einführung Umweltinformationssystem		20.000	20.000		20.000	20.000	20.000
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		20.000	20.000		20.000	20.000	20.000
Versionswechsel Serverbetriebssystem		115.000	115.000		115.000	115.000	115.000
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		115.000	115.000		115.000	115.000	115.000
Austausch 30 Etagenswitche			60.000				
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen			60.000				

Haushaltsplan 2021

Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen

Kreis Höxter

Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Austausch Hardware-Ausstattung (Ausbaustufen 4 &5)			160.000		160.000	160.000	320.000
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen			160.000		160.000	160.000	320.000
Erweiterung Datenspeicher (Speichernetzwerk)			140.000				
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen			140.000				
Einführung flächendeckendes WLAN Kreisverwaltung			50.000		75.000	25.000	
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen			50.000		75.000	25.000	
Weiterentwicklung KOMVOR			25.000		15.000	10.000	10.000
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen			25.000		15.000	10.000	10.000

Haushaltsplan 2021

Produkt 63.2 Digitalisierung und Organisation

Abteilung IT, Digitalisierung und Organisation	Fachbereich Verwaltungsinterne Dienste
--	--

Produktbeauftragte/r
Roland Vornholt

Kurzbeschreibung

Bereitstellung von Grundlagen zur Verwaltungsorganisation
Planung und Durchführung von Organisationsuntersuchungen
Digitalisierung und Optimierung von Geschäftsprozessen
Planung, Leitung und Realisierung von Projekten
Durchführung des behördlichen Vorschlagswesens

Auftragsgrundlage

§ 42 g Kreisordnung NRW
E-Government-Gesetze und dazu erlassene Verordnungen
Onlinezugangsgesetz (OZG)

Rechtsbindungsgrad

freiwillige Aufgaben / Pflichtaufgaben

Zielgruppe

alle Organisationseinheiten und Mitarbeiter/innen der Kreisverwaltung Höxter

Handlungsschwerpunkte

Durchführung von hausweiten Organisationsuntersuchungen zur Verschlankeung und wirtschaftlicheren Gestaltung von Prozessen (Geschäftsprozessoptimierung) und Organisationsstrukturen
Erarbeitung und Bereitstellung von Online-Verwaltungsdienstleistungen
Digitalisierung von Geschäftsprozessen

				(Ist-Werte: Stand 31.12.)	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal								
Gesamt					2,20	2,03	2,10	4,40
verbeamtet					1,20	1,13	1,10	3,40
tariflich beschäftigt					1,00	0,90	1,00	1,00
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021	
			<u>Erläuterung:</u>					
		F	Finanzkennzahl					
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl					
		L	Leistungskennzahl					
		Q	Qualitätskennzahl					
			Interne Digitalisierung und Geschäftsprozessoptimierung					
x			Fristgerechte Umsetzung der E-Government-Gesetze und dazu erlassenen Verordnungen					
x			Anbindung der hausweiten Abteilungen an die eAkte					

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
	x		Einführung eines strategischen Prozessmanagements			ab 08/2020	
	x		Erstellen einer Dienstanweisung zum ersetzenden Scannen			31.12.	
	x		Implementierung des kreditorischen Workflows (ohne Sonderfälle)				bis 31.12.'22
	x		Umsetzung der Vorgaben der E-Rechnungs-Verordnung			27.11.	
	x		Einführung der E-Akte im Produkt 63.2 Organisationsentwicklung			31.12.	
	x		Einführung der E-Akte im Schwebehindertenrecht SGB IX			31.12.	
	x		Umsetzung des Onlinezugangsgesetzes				bis 31.12.'22
	x		Bereitstellung von Schulungsvideos zur E-Akte				30.06.
			Durchführung von Projekten				
	x		Fortschreibung der gemeinsamen interkommunalen Digitalisierungsstrategie #XRegion				30.06.
	x		Einführung zentraler Aktenplan				bis 31.12.'22

Erläuterungen zum Produkt

Die Entwicklung der interkommunalen Digitalisierungsstrategie wird federführend in der Organisationsabteilung begleitet.

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 63.2 Digitalisierung und Organisation

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		50	50	50		
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5					
07	Sonstige ordentliche Erträge						
08	Aktiviertete Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	5	50	50	50		
11	Personalaufwendungen	159.266	259.481	272.995	274.579	273.624	275.027
12	Versorgungsaufwendungen	33.910	32.361	83.399	85.299	88.234	90.306
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	521	1.183	2.147	2.169	2.190	2.212
14	Bilanzielle Abschreibungen	19	13	17	17	17	11
15	Transferaufwendungen						
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.192	7.630	37.849	37.828	37.957	38.195
17	Summe ordentliche Aufwendungen	198.908	300.668	396.407	399.892	402.022	405.751
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-198.903	-300.618	-396.357	-399.842	-402.022	-405.751
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-198.903	-300.618	-396.357	-399.842	-402.022	-405.751
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-198.903	-300.618	-396.357	-399.842	-402.022	-405.751
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	7.957	5.400	8.300	8.400	8.600	8.800
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-190.945	-295.218	-388.057	-391.442	-393.422	-396.951

Haushaltsplan 2021

Produkt 64.1 Personalentwicklung

Abteilung Personal	Fachbereich Verwaltungsinterne Dienste
------------------------------	--

Produktbeauftragte/r
Johann Schmidt

Kurzbeschreibung

Gestaltung, Beratung und Unterstützung zu personalpolitischen Fragen, zur Personalgewinnung, zur Personalbedarfsplanung, zur Personalauswahl, zum Personaleinsatz, zur Personalbindung, zur Personalentwicklung, zur Personalführung, zur Personalfreisetzung und zu personalwirtschaftlichen Fragen.

Auftragsgrundlage

§ 49 Abs. 2 und § 53 Abs. 1 Kreisordnung NRW i.V.m. § 78 Abs. 2 Gemeindeordnung NRW, Beamtenstatusgesetz, Landesbeamtengesetz einschl. Rechtsverordnungen, Tarifverträge, Ausbildungs- und Prüfungsordnungen, Berufsbildungsgesetz, Art. 17 Grundgesetz i.V.m. § 49 Kreisordnung NRW, Entgelttarifverträge, Landesbesoldungsgesetz, Landesbeamtenversorgungsgesetz, Landesreisekostengesetz, Landesumzugskostengesetz, Trennungsentschädigungsvorordnung, Kreistagsbeschlüsse und verwaltungsinterne Regelungen

Rechtsbindungsgrad

überwiegend Pflichtaufgaben

Zielgruppe

- Beschäftigte und ehem. Beschäftigte der Kreisverwaltung
- externe Bewerberinnen und Bewerber
- Beschwerdeführende, die Vorwürfe gegen Beschäftigte vorgetragen haben
- erstattungspflichtige Dritte

Handlungsschwerpunkte

Bereitstellung von qualifiziertem Personal zur ordnungsgemäßen Arbeitserledigung im benötigtem Umfang

				(Ist-Werte: Stand 31.12.)	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal								
Gesamt					12,68	14,17	14,01	12,09
Beamte					9,49	9,93	9,87	8,10
Tarifbeschäftigte					3,19	4,24	4,14	3,99
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen		Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			<u>Erläuterung:</u>					
		F	Finanzkennzahl					
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl					
		Q	Qualitätskennzahl					
		S	Strukturkennzahl					
		H	Personalintensität Kreisverwaltung (Personalaufwand / Gesamtaufwand in %)		21,0%	22,0%	23,0%	23,0%
x			Der Gesamtumfang der vollzeitverrechneten tatsächlich besetzten Stellen ¹¹ entspricht dem tatsächlichen/berechneten Personalbedarf.					
	x		vollzeitverrechnete tatsächlich besetzte Stellen ¹¹ am 30.06. d.J.		508,00	525,00	576,00	593,00
		Q	vollzeitverrechnete tatsächlich besetzte Stellen je 10.000 Einwohner		35,81	37,09	40,69	41,89
			<u>Personalmerkmale:</u>					
	x		Beschäftigte der Kreisverwaltung Höxter am 01.01. d. J.		782	799	804	823
		S	Durchschnittsalter aller Beschäftigten am 01.01. d.J.		44,0	44,0	45,0	45,0
		S	Frauenquote am 30.06. (bezogen auf Beschäftigte: Frauen / Gesamtzahl der Mitarbeiter)		48,2%	49,0%	50,0%	50,0%
		S	Schwerbehindertenquote am 31.03. d. J. (in %)		5,9%	5,8%	5,0%	5,0%
								823
	x		- Teilzeitbeschäftigte		204	196	213	232
		S	Teilzeitbeschäftigtenquote (in % aller Beschäftigten)		26,1%	24,5%	26,5%	28,2%
	x		- tariflich Beschäftigte		574	566	546	572
	x		- Beamte/Beamtinnen		179	176	178	179
			- Auszubildende und Anwärter der Kreisverwaltung insgesamt		29	38	48	42
			Auszubildendenquote (in %)		3,7%	4,8%	6,0%	5,1%
			- Berufspraktikanten		0	3	6	3
			- Anzahl der ohne Dienstbezüge/Entgelt beurlaubten Beschäftigten am 01.01.d.J.		24	19	26	27

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
		S	Anzahl der Versorgungsempfänger am 01.01. d.J.	100	103	108	109
			Personaleinsatz: Planung, Entwicklung & Beschaffung:				
	x		Stellenausschreibungsverfahren	34	64	58	35
			davon intern	8	39	35	24
			- Gesamtzahl der Bewerbungen	35	89	77	50
			davon extern	26	25	23	11
			- Gesamtzahl der Bewerbungen	353	426	367	207
	x		Abgänge: wegen Arbeitgeberwechsel	16	31	25	25
		S	Fluktuationsquote in %	2,05		3,11	3,04
			<u>Abgänge von Beschäftigten im Lauf des Jahres wg. Arbeitgeberwechsel</u> Beschäftigte zu Beginn des Jahres				
			Personalverwaltung:				
		S	Abrechnungsfälle je Vollzeitstelle Bezüge- u. Entgeltabrechnung	5.778	5.094	5.826	5.141
		S	Beschäftigte je Vollzeitstelle Personalbetreuung	332	170	218	156
			Personalfürsorge:				
	x		Durch gesundheitsfördernde Maßnahmen liegt der Krankenstand (Krankheitstage/Beschäftigte) auf niedrigerem Niveau				
	x		gesundheitsfördernde Maßnahmen				
			- Kursangebote zur Prävention/ Bewegung mit Kooperationspartnern wie Kreisportbund, VHS o.a. (aktive Mittagspause, bewegte Mittagspause, Entspannungstechniken o.ä.)	10	10	10	10
			Gesundheitsquote in %	4,3%	5,1%	4,4%	4,3%
			(Ausfalltage aufgrund von Arbeitsunfähigkeit / Regelarbeitstage)				
		S	Ausfalltage aufgrund von Arbeitsunfähigkeit insgesamt	7.478	8.889	7.750	7.750
		S	Ausfalltage aufgrund von Arbeitsunfähigkeitsstage pro Mitarbeiter/-in	10	11	10	9
			Ausbildung:				
	x		Der Kreis Höxter wird bei den Schulabgängern als attraktiver Ausbildungsbetrieb/Arbeitgeber wahrgenommen, so dass alle angebotenen Ausbildungsstellen in jedem Jahr besetzt werden.				
			Ausbildungsberufe, - bewerbungen und -einstellungen (Entwicklung und Ausblick)				
			Bachelor of Laws (beworben/eingestellt)	62/5	69/6	69/5	100/6
			Verwaltungsinformatiker (eingestellt)	0	0	1/1	7/1
			Verwaltungsfachangestellte/-r (beworben/eingestellt)	78/4	55/5	55/5	67/6
			Vermessungstechniker/-in (beworben/eingestellt)	8/1	10/1	10/1	13/1
			Geomatiker/-in (geplant)	0	0	1	5/1
			Straßenwärter/-in (beworben/eingestellt)	0	0	10/3	0
			Rettungssanitäter/-in (geplant)			5	5
	x		Anzahl der neuen Ausbildungsstellen d. J.	10	14	14	15
	x		Anzahl der besetzten Stellen	12	14	14	15
		Q	Besetzungsquote (in %)	120%	100%	100%	100%
	x		Die praktische Ausbildung in der Kreisverwaltung wird durch viele Mitarbeiter/innen gestaltet/von allen Fachbereichen bzw. Abteilungen getragen				
	x	F	Aufwand für die Ausbildung der Nachwuchskräfte	1.175.473	1.178.762	1.220.691	1.584.594
			Aufwand pro Auszubildenden (in €)	40.534	31.020	25.431	37.728
			Ausbildungsintensität (Ausbildungsaufwand / Gesamtaufwand)	-0,5%	-0,5%	-0,5%	-0,7%

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
---	---	---	--------------------------------------	----------	----------	-----------	-----------

Erläuterungen zum Produkt

In der Anzahl der Beschäftigten zum Stand 01.01. d. J. sind enthalten:

	01.01.2009	01.01.2020	01.01.2021
beamtete Beschäftigte, die im Zuge der Kommunalisierung von Aufgaben der Versorgungs- und Umweltverwaltung kraft Gesetzes am 01.01.2008 in den Dienst des Kreises Höxter übergeleitet wurden	4	3	3
Beschäftigte, die im Zuge der Kommunalisierung von Aufgaben der Umwelt- und Versorgungsverwaltung als „Nachersatz“ für ausgeschiedene Landesbedienstete eingesetzt wurden	2	12	12
Beschäftigte des feuerwehrtechnischen Dienstes für die Kreisleitstelle in Brakel	13	18	27
Beschäftigte für den Rettungsdienst	49	112	121
Beschäftigte für das Jobcenter Kreis Höxter	18	38	35
Beschäftigte zur Umsetzung des Bildungs- und Teilhabepaketes	0	2	2
Beschäftigte im Kommunalen Integrationszentrum	0	8	13
Beschäftigte im Aufgabenbereich "Kommunale Koordinierung"	0	4	4
befristete Beschäftigte für das „Gewässerentwicklungsprojekt im Kreis Höxter“	5	4	3

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 64.1 Personalentwicklung

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	332					
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.676	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.360.665	127.500	78.000	31.500	13.500	12.900
07	Sonstige ordentliche Erträge	1.409.783					
08	Aktiviert Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	2.775.456	132.000	82.500	36.000	18.000	17.400
11	Personalaufwendungen	1.942.191	2.739.025	2.806.458	2.837.593	2.849.871	2.875.075
12	Versorgungsaufwendungen	547.547	465.974	436.007	445.935	461.284	472.114
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	53.204	119.286	212.442	213.265	214.096	214.947
14	Bilanzielle Abschreibungen	5.543	3.944	4.080	4.052	4.010	3.836
15	Transferaufwendungen	48.929	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	480.022	404.985	227.944	220.290	210.439	201.067
17	Summe ordentliche Aufwendungen	3.077.436	3.793.214	3.746.931	3.781.135	3.799.700	3.827.039
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-301.980	-3.661.214	-3.664.431	-3.745.135	-3.781.700	-3.809.639
19	Finanzerträge	58.624	45.000	30.000	16.000	5.000	
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	141					
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)	58.483	45.000	30.000	16.000	5.000	
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-243.497	-3.616.214	-3.634.431	-3.729.135	-3.776.700	-3.809.639
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-243.497	-3.616.214	-3.634.431	-3.729.135	-3.776.700	-3.809.639
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	316.322	296.900	381.100	388.700	396.400	404.500
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10.321	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	62.504	-3.328.314	-3.262.331	-3.349.435	-3.389.300	-3.414.139

Erläuterungen

zu Nr. 6

Insbesondere zentraler Ansatz der Erstattungsansprüche von Versorgungsanteilen für übernommene Beamte.

zu Nr. 11

Zusätzliche Stelle Personalverwaltung, daneben Erhöhung der Stellenanteile für Ausbildung sowie Ansatz von Beamten und Verwaltungsfachangestellten, welche 2020 die Ausbildung abschließen, deren konkrete Aufgabenzuweisung z.Z. aber noch nicht feststeht.

zu Nr. 13

U.a. Kosten der Beihilfebearbeitung durch die kwv (135.500 €) sowie Kosten der Gesundheitsvorsorge (15.000 €).

zu Nr. 15

Insbesondere Zweckverbandsumlage Studieninstitut Soest (60.000 €).

zu Nr. 16

U.a. in 2021 Lehrgangsgebühren (63.900 €), Reisekosten Azubis (37.000 €), Stellenbewertungen durch die KGSt (5.800 €) und Heubeck-Gutachten (2.200 €).

Haushaltsplan 2021

Teilfinanzplan Produkt 64.1 Personalentwicklung

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	Veräußerung von Sachanlagen						
20	Veräußerung von Finanzanlagen	330.000	447.000	507.000	524.000	552.000	
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	330.000	447.000	507.000	524.000	552.000	
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen						
27	Erwerb von Finanzanlagen	4.760.000	5.738.100	5.752.000	4.064.300	4.035.000	3.291.700
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.760.000	5.738.100	5.752.000	4.064.300	4.035.000	3.291.700
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 - 30)	-4.430.000	-5.291.100	-5.245.000	-3.540.300	-3.483.000	-3.291.700

Erläuterungen

zu Nr. 20

Fällige Finanzanlage des Versorgungsfonds bei der Sparkasse Höxter (s. Erl. zu Nr. 27).

zu Nr. 27

Für die Pensionen der Beamten ist die Anlage eines Betrages in Höhe des kalkulierten Rückstellungsaufwandes 2020 in den Versorgungsfonds bei den Kommunalen Versorgungskassen Westfalen-Lippe in Münster (5,2 Mio. €) geplant.

Wiederanlage des unter Nr. 20 erläuterten Betrages inkl. Zinsen (552.000 €).

Haushaltsplan 2021

Sonstige Verwaltungsbereiche

Produkt	Kreispolizeibehörde Verwaltung / Logistik
---------	---

92.1	Recht und spezialisierte Gefahrenabwehr
92.2	Organisation, Personal
92.3	Haushalt und Wirtschaft

Produkt	Stabsstellen
---------	--------------

97.1	Öffentlichkeitsarbeit
------	-----------------------

Produkt	Gemeinschaftsbüro Landrat
---------	---------------------------

98.1	Einrichtungen für die gesamte Verwaltung, Behördenleitung und Gemeinschaftsbüro Landrat
------	---

Produkt	Revision & Kommunalaufsicht
---------	-----------------------------

65.1	Kommunalaufsicht
99.1	Revision

Haushaltsplan 2021

Produkt 92.1 Recht und Spezialisierte Gefahrenabwehr

Abteilung Zentrale Aufgaben	Fachbereich Kreispolizeibehörde, Direktion Zentrale Aufgaben, Dezernat ZA 1/2
---------------------------------------	---

Produktbeauftragte/r
Stefan Schrott

Kurzbeschreibung

Waffenrechtliche Verfahren, Verfahren nach dem Versammlungsgesetz, Ablehnung von Anträgen auf Vernichtung erkennungsdienstlicher Unterlagen, Bearbeitung polizeilicher Verfügungen bei Einsätzen in Fällen von "Häuslicher Gewalt" (verwaltungsgerichtliche Verfahren, Verwaltungszwangverfahren), Bearbeitung von Klageverfahren, Prüfung von Ausländervereinen und ausländischen Vereinen auf Verfassungsmäßigkeit

Auftragsgrundlage

Waffengesetz, Allgemeine Waffengesetz-Verordnung, Verwaltungsvorschrift zum Waffengesetz, Verwaltungsgebührenordnung, Geschäftsordnung für die Kreispolizeibehörden, Verwaltungsgerichtordnung, Strafprozessordnung, Verwaltungsverfahrensgesetz, Landeshaushaltordnung; Erlasse MI Versammlungsgesetz, Vereinsgesetz, Durchführungsverordnung zum Vereinsgesetz

Rechtsbindungsgrad

Pflichtaufgaben

Zielgruppe

natürliche und juristische Personen, Gerichte

Handlungsschwerpunkte

Einführung des Nationalen Waffenregisters (NWR)
Einrichtung und Pflege des vorhandenen Datenbestandes in ein NWR-konformes örtliches Waffenverwaltungsprogramm
Anpassung des lokalen Datenbestandes an den Standard "X-Waffe" des NRW

				(Ist-Werte: Stand 31.12.)	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal								
Gesamt					4,54	3,84	2,58 *	2,58
verbeamtet					2,40	1,70	1,11	1,11
tariflich beschäftigt					2,14	2,14	1,47	1,47
davon Landesbedienstete								
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021	
			<u>Erläuterung:</u>					
		F	Finanzkennzahl					
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl					
		Q	Qualitätskennzahl					
		W	Wirtschaftlichkeitskennzahl					
x			Inhaber waffenrechtlicher Erlaubnisse z. Besitz Schusswaffen	2.612	2.629	2.600	2.600	
x			registrierte Schusswaffen	14.669	14.737	15.000	15.500	
x			gebührenpflichtige Vorgänge Waffenrecht	984	972	1.000	1.000	
		F	Gebühren Waffenrecht (in €)	37.744	42.212	25.000	42.500	
x			Veranstaltungen nach dem Versammlungsgesetz	8	20	20	25	

Erläuterungen zum Produkt

*= Personal 2019/2020: Verringerung durch neue Zuordnung von Aufgaben und entspr. Stellenanteilen innerhalb der Produkte 92.1-3

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 92.1 Polizeiverwaltung - Recht und spezialisierte Gefahrenabwehr

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	51.552	42.200	40.500	40.500	39.500	39.500
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	11					
07	Sonstige ordentliche Erträge	110					
08	Aktiviert Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	51.673	42.200	40.500	40.500	39.500	39.500
11	Personalaufwendungen	279.048	240.949	221.911	224.116	224.559	226.157
12	Versorgungsaufwendungen	78.270	45.855	40.510	41.432	42.857	43.864
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	952	1.233	2.570	2.595	2.621	2.596
14	Bilanzielle Abschreibungen	205	205	205	205	205	205
15	Transferaufwendungen						
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.496	12.357	12.053	11.629	11.436	10.887
17	Summe ordentliche Aufwendungen	365.971	300.599	277.249	279.977	281.678	283.709
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-314.298	-258.399	-236.749	-239.477	-242.178	-244.209
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-314.298	-258.399	-236.749	-239.477	-242.178	-244.209
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-314.298	-258.399	-236.749	-239.477	-242.178	-244.209
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-314.298	-258.399	-236.749	-239.477	-242.178	-244.209

Erläuterungen

zu Nr. 4

Seit 2019 geringere Verwaltungsgebühren aufgrund des Wegfalls der Gebühren für Fehlalarme, zudem werden Schwertransporte nur noch sporadisch durch Polizeibeamte begleitet.

Haushaltsplan 2021

Produkt 92.2 Organisation, Personal

Abteilung Zentrale Aufgaben		Fachbereich Kreispolizeibehörde, Direktion Zentrale Aufgaben, Dezernat ZA 1/2					
Produktbeauftragte/r Thorsten Klabas							
Kurzbeschreibung Personalangelegenheiten der Beamten und Tarifbeschäftigten, Personaldatenpflege und -auswertungen, grundsätzliche Angelegenheiten der Personalvertretung, Angelegenheiten der schwerbehinderten Menschen, Disziplinarangelegenheiten, Bearbeitung von Widersprüchen und Klagen in personalrechtlichen Angelegenheiten, Aufbau- und Ablauforganisation, Verschlussachen, Geschäftsführung des Polizeibeirates, Gesundheitsmanagement, Betriebliches Eingliederungsmanagement, Reisekosten, Trennungentschädigung, Freie Heilfürsorge							
Auftragsgrundlage Verordnung über die Kreispolizeibehörden, Landesbeamtengesetz, Laufbahnverordnung der Polizei, Verordnung über beamten-rechtliche Zuständigkeiten im Geschäftsbereich des IM, Tarifverträge, Landesbesoldungsgesetz, Landesbeamtenversorgungsgesetz, Landespersonalvertretungsgesetz, Landesdisziplinargesetz, Freistellungs- und Urlaubsverordnung, Mutterschutzgesetz, Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz, Landesgleichstellungsgesetz, Beurteilungsrichtlinien, Mehrarbeitsentschädigungsverordnung, Geschäftsordnung für die KPB, Verschlussachenanweisung, Polizeiorganisationsgesetz, SGB IX, Richtlinie zur Durchführung der Rehabilitation u. Teilhabe behinderter Menschen, Verwaltungsverfahrensgesetz, Verwaltungsgerichtsordnung, Landesreisekostengesetz, Trennungentschädigungsverordnung, Bundes- und Landesumzugskostengesetz, Freie Heilfürsorgeverordnung, SGB V, Erlasse IM							
Rechtsbindungsgrad Pflichtaufgaben							
Zielgruppe Mitarbeiter*innen der Polizei NRW, Polizeibeirat							
Handlungsschwerpunkte - Durchführung von Maßnahmen im Bereich des Behördlichen Gesundheitsmanagements der Polizei (BGMPol) Am 25.10.2010 wurde die Dienstvereinbarung zum Gesundheitsmanagement der Polizei NRW in Kraft gesetzt. Ziel ist es, die Gesundheit und Motivation der Beschäftigten im Interesse einer optimalen Gesundheitserhaltung, Leistungsfähigkeit und Leistungsbereitschaft zu fördern.							
		(Ist-Werte: Stand 31.12.)	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021	
Personal							
Gesamt			2,85	4,08	4,73 *	4,73	
verbeamtet			1,63	2,13	2,65	2,65	
tariflich beschäftigt			1,22	1,95	2,08	2,08	
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			<u>Erläuterung:</u>				
			F Finanzkennzahl				
			H Haushaltswirtschaftliche Kennzahl				
			Q Qualitätskennzahl				
			S Strukturkennzahl				
x			Teilnahme aller Bediensteten der KPB Höxter an einer Veranstaltung zum Thema Gesundheit				
			Q Teilnehmerquote (in %)	23,24	33,74	50	50

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
		S	Anzahl der Beschäftigten zum Stichtag 01.01. des Jahres* davon Polizeivollzugsbeamtinnen und Polizeivollzugsbeamte	241 202	244 203	245 203	248 203
		S	Durchschnittsalter der Beschäftigten zum 01.01. des Jahres* nur Polizeivollzugsbeamtinnen und Polizeivollzugsbeamte	45,9 45,47	45 45	45 45	45 45
	x		Personalzugänge davon Polizeivollzugsbeamtinnen und Polizeivollzugsbeamte	28 25	19 13	13 10	25 20
	x		Personalabgänge davon Polizeivollzugsbeamtinnen und Polizeivollzugsbeamte	28 26	16 13	13 10	22 20
	x		Entscheidung über Anerkennung von Dienstunfällen	6	13	10	12
	x		Beförderungen/Ein-/Höhergruppierungen	17	18	12	15
	x		Genehmigung von Teilzeitbeschäftigung u. individuellen Arbeitszeiten sowie Elternzeit	9	16	10	15
	x		Umsetzungen, Abordnungen, Versetzungen	35	32	35	35
	x		Anzahl der Reisekostenabrechnungen	354	164	400	180
	L		Ø Bearbeitungszeit der Reisekostenabrechnungen (in Min.)	10	10	10	10

Erläuterungen zum Produkt

Personal 2019/2020: zusätzliche Aufgaben & entsprechende Stellenanteile durch Neuordnung innerhalb der Produkte 92.1-3

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 92.2 Polizeiverwaltung - Organisation, Personal

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	9					
07	Sonstige ordentliche Erträge						
08	Aktiviert Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	9					
11	Personalaufwendungen	258.546	252.741	298.989	301.625	301.769	303.757
12	Versorgungsaufwendungen	56.442	54.145	64.601	66.073	68.346	69.951
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.069	5.911	3.328	3.361	3.395	3.429
14	Bilanzielle Abschreibungen	670	130	130	130	130	130
15	Transferaufwendungen						
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.273	14.387	11.053	10.428	10.090	9.762
17	Summe ordentliche Aufwendungen	327.999	327.314	378.101	381.617	383.730	387.029
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-327.990	-327.314	-378.101	-381.617	-383.730	-387.029
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-327.990	-327.314	-378.101	-381.617	-383.730	-387.029
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-327.990	-327.314	-378.101	-381.617	-383.730	-387.029
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-327.990	-327.314	-378.101	-381.617	-383.730	-387.029

Haushaltsplan 2021

Produkt 92.3 Haushalt und Wirtschaft

Abteilung Zentrale Rechts- und Verwaltungsprodukte	Fachbereich Kreispolizeibehörde, Direktion Zentrale Aufgaben, Dezernat ZA 1/2
--	---

Produktbeauftragte/r
Roland Brandt

Kurzbeschreibung

Abwicklung des Personal- und Sachkostenbudgets des Landes NRW für die KPB Höxter, Haus- und Grundstücksverwaltung, Schadenersatzangelegenheiten, Beschaffungen und Vergaben, Abwicklung polizeilicher Fahrzeugsicherstellungen, Gebühren für Transportbegleitungen, Zeugen- und Sachverständigenentschädigungen, Abschluss von Verträgen und Vereinbarungen, Unterbringung und Verpflegung von Einsatzkräften, Arbeitsschutz

Auftragsgrundlage

Landeshaushaltsordnung, UVgO, VgV, Bürgerliches Gesetzbuch, Arbeitsschutzgesetz, Verwaltungsverfahrensgesetz, Polizeigesetz NRW, Verwaltungsvollstreckungsgesetz, Ausführungsverordnung VwVG, Verwaltungsgebührenordnung, Erlasse

Rechtsbindungsgrad

Pflichtaufgaben

Zielgruppe

Mitarbeiter/-innen der Polizei

Handlungsschwerpunkte

zeitgerechte, wirtschaftliche, ökologisch sinnvolle und qualitativ ausreichende Beschaffung in der erforderlichen Menge

				(Ist-Werte: Stand 31.12.)	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal								
Gesamt					4,20	4,20	4,94	4,94
verbeamtet					2,40	2,90	2,94	2,94
tariflich beschäftigt					1,80	1,30	2,00	2,00
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021	
			<u>Erläuterung:</u>					
		F	Finanzkennzahl					
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl					
		L	Leistungskennzahl					
		Q	Qualitätskennzahl					
		W	Wirtschaftlichkeitskennzahl					
x			Verpflegung von Einsatzkräften (in Tagen)	29	19	20	15	
x			Sicherstellung von Fahrzeugen	83	101	80	85	
		F	Gebühren Fahrzeugsicherstellungen (in €)	3.900	5.000	2.200	2.500	
x			Begleitung von Transporten durch die Polizei	158	38	40	30	
		F	Gebühren Transportbegleitung (in €)	32.100	4.500	5.000	3.000	
x			Schadenersatzangelegenheiten	30		40	40	

Erläuterungen zum Produkt

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 92.3 Polizeiverwaltung - Haushalt und Wirtschaft

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	12					
07	Sonstige ordentliche Erträge						
08	Aktiviert Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	12					
11	Personalaufwendungen	292.549	315.546	235.745	237.599	237.419	238.875
12	Versorgungsaufwendungen	76.681	70.211	57.558	58.869	60.895	62.325
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	331	591	3.017	3.047	3.078	3.109
14	Bilanzielle Abschreibungen	541	653	653	653	283	182
15	Transferaufwendungen						
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.957	5.540	8.425	7.827	7.481	7.185
17	Summe ordentliche Aufwendungen	373.059	392.541	305.398	307.995	309.156	311.676
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-373.047	-392.541	-305.398	-307.995	-309.156	-311.676
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-373.047	-392.541	-305.398	-307.995	-309.156	-311.676
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-373.047	-392.541	-305.398	-307.995	-309.156	-311.676
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-373.047	-392.541	-305.398	-307.995	-309.156	-311.676

Haushaltsplan 2021

Produkt 97.1 Öffentlichkeitsarbeit

Abteilung Pressestelle	Fachbereich
----------------------------------	--------------------

Produktbeauftragte/r
Silja Polzin

Kurzbeschreibung

- ▶ Aktuelle und verständliche Information der Öffentlichkeit über Aufgaben, Leistungen, Planungen und Projekte des Kreises Höxter
- ▶ Pressearbeit, Medienbeobachtung, Reden, Grußworte, Internetredaktion, Social Media
- ▶ Bevölkerungsinformation und Medienarbeit (BuMa) bei Großschadenslagen

Auftragsgrundlage

Art. 5 Abs. 1 Grundgesetz,
§ 4 Pressegesetz NRW,
Auftrag der Verwaltungsführung (§ 42 Buchstabe g, Kreisordnung NRW)

Rechtsbindungsgrad

Pflichtaufgaben

Zielgruppe

Einwohnerinnen und Einwohner im Kreis Höxter, Medienvertreterinnen und -vertreter, Kreistagsmitglieder, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreisverwaltung, Multiplikatoren

Handlungsschwerpunkte

- ▶ zeitnah und verständlich über Aufgaben, Entscheidungen und Dienstleistungen des Kreises auf verschiedenen Kanälen informieren
- ▶ benutzerfreundliches Internetportal des Kreises Höxter weiter entwickeln und pflegen
- ▶ für vielfältige Projekte des Kreises Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit durchführen
- ▶ gedrucktes und digitales Präsentationsmaterial erstellen
- ▶ digitales Mitarbeiterportal "Kreisfenster 4.0" aktualisieren und weiterentwickeln

(Ist-Werte: Stand 31.12.)				Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal							
Gesamt				3,98	0,00	4,04	4,00
Beamte				0,00		0,00	
Tarifbeschäftigte				3,98		4,04	4,00

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			<u>Erläuterung:</u>				
		F	Finanzkennzahl				
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl				
			Pressearbeit				
x			Pressemitteilungen	400	435	400	350
x			Pressekonferenzen, Pressetermine, Pressegespräche	82	150	100	100
x			Pressespiegel	304	302	300	300
x			Beantwortung von Medienanfragen (in der Regel innerhalb von 2	1.102	1.144	1.200	1.100

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			Internet-Portal				
	x		bearbeitete Seiten des Internetauftritts	1.279	1.384	1.300	1.300
			DTP-Aufträge (Druckerzeugnisse, Präsentationen etc.)				
	x		Rollup-Banner, Informationstafeln, Faltblätter, Plakate, Handzettel, Anzeigen, Karten, Logos, Urkunden	210	202	200	175
			Kreis-Fenster 4.0 (neu seit 9/2019)				
	x		eingestellte Beiträge	entfällt	n. erf.	200	200
			Reden und Grußworte				
	x		Reden	144	153	130	100
	x		schriftliche Grußworte, Beiträge in Publikationen, Glückwunschs	40	63	60	70
			Bekanntmachungen				
	x			97	99	90	65
			Auszeichnungen				
	x		Stellungnahmen zu Ordensanregungen	9	8	6	6

Erläuterungen zum Produkt

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 97.1 Öffentlichkeitsarbeit

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen						
07	Sonstige ordentliche Erträge						
08	Aktiviert Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge						
11	Personalaufwendungen	274.806	289.362	321.300	326.478	329.754	333.065
12	Versorgungsaufwendungen						
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.775	2.813	4.161	4.187	4.215	4.242
14	Bilanzielle Abschreibungen	1.051	1.619	1.934	1.986	1.986	1.868
15	Transferaufwendungen						
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.639	13.693	6.385	5.892	5.590	5.374
17	Summe ordentliche Aufwendungen	290.272	307.487	333.780	338.543	341.545	344.549
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-290.272	-307.487	-333.780	-338.543	-341.545	-344.549
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-290.272	-307.487	-333.780	-338.543	-341.545	-344.549
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-290.272	-307.487	-333.780	-338.543	-341.545	-344.549
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	23.095	23.700	24.000	24.500	25.000	25.500
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-267.177	-283.787	-309.780	-314.043	-316.545	-319.049

Haushaltsplan 2021

Teilfinanzplan Produkt 97.1 Öffentlichkeitsarbeit

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen						
19	Veräußerung von Sachanlagen						
20	Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.225	1.400	1.000			
27	Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen						
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.225	1.400	1.000			
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 - 30)	-3.225	-1.400	-1.000			

Erläuterungen
zu Nr. 26

Aufsteckblitzgerät und -mikrofon sowie Kamerazubehör (Objektivfilter, Kameratasche, Stativ usw.).

Haushaltsplan 2021

Produkt 98.1 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung, Behördenleitung, Gemeinschaftsbüro Landrat

Abteilung Gemeinschaftsbüro Landrat	Fachbereich
---	--------------------

Produktbeauftragte/r
Sandra Zengerling

Kurzbeschreibung

Behördenleitung
 ► Leitung der Verwaltung, gesetzliche und rechtliche Vertretung, Repräsentation des Kreises
 Personalrat / Gleichstellungsbeauftragte / Stabstelle Recht
 ► Vertretung der Beschäftigten in personalvertretungsrechtlichen Belangen und Fragen der Gleichberechtigung
 Gemeinschaftsbüro Landrat
 ► Koordinierung der REGIONALE 2022 für den Kreis Höxter
 ► Einrichtung einer Geschäftsstelle im Rahmen des Verbundprojektes "Hauptamt stärkt Ehrenamt"
 ► Kreistagsverwaltung, Wahlen, Controlling, Umweltmanagement, Breitbandkoordination

Auftragsgrundlage

Kreisordnung NRW, Gemeindeordnung NRW, Gesetz zur Gleichstellung von Frauen und Männern NRW, Landespersonalvertretungsgesetz NRW, Wahlgesetze und -ordnungen, Hauptsatzung des Kreises Höxter, Geschäftsordnung für den Kreistag des Kreises Höxter

Rechtsbindungsgrad

Pflichtaufgaben,
freiwillige Aufgaben (Umweltmanagement, Breitbandkoordination)

Zielgruppe

Einwohner und Bürger des Kreises Höxter, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Kreisverwaltung, Kreistags- und Ausschussmitglieder, Wahlberechtigte und Parteien, Städte

Handlungsschwerpunkte

Effiziente, umweltgerechte und mitarbeiterfreundliche Aufgabenwahrnehmung in Verwaltung, Kreistag und seinen Ausschüssen
 Unterstützung der Mandatsträger
 Schaffung verbesserter Steuerungsmöglichkeiten durch Weiterentwicklung des implementierten Controllingsystems mit Ziel- und Kennzahlensystematik
 Koordination der Breitbandaktivitäten im Kreis Höxter, rechtliche Vertretung des Kreises Höxter
 kontinuierliche Verbesserung des Umweltschutzes in der Kreisverwaltung

				(Ist-Werte: Stand 31.12.)	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal								
Gesamt					11,42	14,14	11,42	11,42
Beamte					6,49	6,07	6,49	6,49
Tarifbeschäftigte					4,93	8,07	4,93	4,93
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen		Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			Erläuterung:					
		F	Finanzkennzahl					
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl					
		L	Leistungskennzahl					
			Kreistagsverwaltung					
x			Aufwandsentschädigungen Kreistagsmitglieder gesamt (in €)		281.198	270.950	279.500	283.500
x			Sitzungen Kreistag		6	6	6	6
x			Sitzungen Kreis- und Finanzausschuss		6	6	6	6
x			Sitzungen Fachausschüsse gesamt		15	15	14	14
x			abgerechnete Fraktionssitzungen		46	46	54	60
x			Sitzungsgelder sachkundige Bürger gesamt (in €)		4.996	4.998	6.000	8.000
			► davon Ausschusssitzungen		2.284	2.213		
			► davon Fraktionssitzungen		2.712	2.785		
x			Fahrtkosten Kreistagsmitglieder gesamt (in €)		10.248	10.160	12.000	13.200
			► davon Ausschusssitzungen		6.583	6.809		
			► davon Fraktionssitzungen		3.665	3.351		

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
	x		Fahrtkosten sachkundige Bürger gesamt (in €)	1.573	1.575	2.500	2.800
			▶ davon Ausschusssitzungen	866	906		
			▶ davon Fraktionssitzungen	707	669		
	x		Fraktionszuwendungen gesamt (in €)	66.795	68.711	70.000	80.000
	x		Aufwand Hausdruckerei gesamt (in €)	8.638		9.000	0
	F		Aufwand Hausdruckerei je Kreistagsmitglied (in €)	206		214	0
	x		Portokosten gesamt (in €)	1.085	1.944	1.482	0
	F		Portokosten je Kreistagsmitglied (in €)	26	46	35	0
	F		Zuschussbedarf je KT-Mitglied (in €)	10.276	10.433	10.663	11.458
	F		Zuschussbedarf Kreistagsverwaltung je Einwohner (in €)	3	3	3	3
	x		Controlling				
	x		Führungsunterstützung durch ein bedarfsgerechtes Berichtswesen				
			Berichtsgespräche mit Behörden-, Fachbereichs- bzw. Abteilungsleitung(en) bei relevanten Abweichungen				
	L		<u>durchgeführte FB-Berichtsbesprechungen x 100</u>	1	1	1	1
			FB-Berichte mit relevanten Abweichungen im Budget, Zielen bzw. Leistungen				
			Wahlen				
	x		Europawahl	0	1	0	0
	x		Bundestagswahl	0	0	0	1
	x		Landtagswahl	0	0	0	0
	x		Kommunalwahl	0	0	1	0
	x		Ausschuss- und Gremienbesetzungen	11		40	
			Umweltmanagement				
	F		Zuschussbedarf Umweltmanagement je Mitarbeiter (in €)	-42,46	-41,18	-44,79	-45,81
			REGIONALE 2022				
	x		Projekte, die von Projektträgern aus dem Kreis Höxter eingereicht worden sind	n. erf.	n. erf.	12	10
	x		Projekte, an denen Projektträger aus dem Kreis Höxter beteiligt sind	n. erf.	n. erf.	18	18
			Geschäftsstelle "Ehrenamt 4.0 - gemeinsam stark im ländlichen Raum"				
	x		Gesamtvision zur Etablierung geeigneter Strukturen in der Geschäftsstelle Ehrenamt ist erstellt			Ende 2020	
	x		digitale Austausch- und Kommunikationswege sind eingeführt				Mitte 2021
	x		ein umfangreiches Beratungsangebot (analog und digital) ist etabliert				Ende 2022
			Recht				
	x		Verfahren	134	132	150	150
	x		Mündliche Beratungen	328	376	350	350
	x		Prozessbetreuungen	22	17	20	20
	x		rechtssichere Beantwortung von Anfragen, Prüfungs- und Arbeits- aufträgen innerhalb von 5 Arbeitstagen				
	Q		termingerechte Bearbeitung in %	98	98	98	98

Erläuterungen zum Produkt

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 98.1 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung, Behördenleitung

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	60.737	439.989	304.350	577.070	465.630	56.120
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.803					
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	141.846	2.350	275.350	124.350	1.500	143.500
07	Sonstige ordentliche Erträge	3.749	5.500	3.500	3.500	3.500	3.500
08	Aktiviert Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	208.136	447.839	583.200	704.920	470.630	203.120
11	Personalaufwendungen	1.099.826	1.293.432	1.205.718	1.215.358	1.214.644	1.222.167
12	Versorgungsaufwendungen	173.000	263.462	289.753	296.350	306.550	313.748
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	154.755	78.381	398.776	456.868	296.492	167.039
14	Bilanzielle Abschreibungen	13.335	19.137	5.943	8.441	60.020	67.910
15	Transferaufwendungen	86.574	95.700	172.050	163.550	125.550	128.300
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	455.707	870.841	684.660	754.386	569.495	541.662
17	Summe ordentliche Aufwendungen	1.983.197	2.620.953	2.756.900	2.894.954	2.572.751	2.440.826
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-1.775.061	-2.173.114	-2.173.700	-2.190.034	-2.102.121	-2.237.706
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-1.775.061	-2.173.114	-2.173.700	-2.190.034	-2.102.121	-2.237.706
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-1.775.061	-2.173.114	-2.173.700	-2.190.034	-2.102.121	-2.237.706
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	195.599	187.100	203.500	207.500	211.700	216.000
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-1.579.463	-1.986.014	-1.970.200	-1.982.534	-1.890.421	-2.021.706

Erläuterungen

zu Nr. 2

REGIONALE 2022: Förderung konsumtiven Kosten für Bausteine 1 & 2 des Projektes "Erlebnisraum Weserlandschaft" (20.250 €, insb. für Beratungskosten), Förderung "Hauptamt stärkt Ehrenamt" (113.000 €), Förderung Gigabitkoordinator (70.000 €), Landesförderung Heimatpreis (10.000 €), Landesförderung Arbeitskreis "Häusliche Gewalt" (4.000 €).

zu Nr. 6

In 2021 insbesondere Wahlkostenerstattung für die Bundestagswahl (273.000 €).

zu Nr. 11

Fortführung der Projektstelle Breitbandkoordinator durch Anschlussförderung Gigabitkoordinator, dazu 1,5 Stellen für die "Geschäftsstelle Ehrenamt" sowie eine weitere Vollzeitstelle für Abwicklung REGIONALE 2022-Projekte.

Haushaltsplan 2021

zu Nr. 13

Zuschuss für mobile Verbraucherberatung (93.750 €) gemäß KT-Beschluss vom 16.06.2020.

Erstattung an Gemeinden für Kommunalwahl 2020 (44.900 €), Künstlersozialabgabe (4.000 €) sowie Softwarewartung und Servergebühren für Austauschplattform im Projekt "Hauptamt stärkt Ehrenamt" (3.000 €).

zu Nr. 15

Projekt "Dorf.Digital.Zukunft" (42.300 €), Fortsetzung des Projektes Hermannshöhen (10.100 €), Kreiszuschuss für das Zukunftszentrum Holzminden-Höxter (10.000 €), Preisgelder Heimatpreis (vgl. Nr. 2, 10.000 €) und Pauschalansatz für geringfügige Zuschüsse (5.000 €).

zu Nr. 16

REGIONALE: Konsumtive Kosten für Bausteine 1 & 2 des Projektes "Erlebnisraum Weserlandschaft" (25.350 €, insb. für Beratungskosten);

Qualifizierungsmittel (13.000 €), "Zukunftsfit Digitalisierung" (9.500 €).

Kreisentwicklungskonzept Strategie 2040 (Gesamtbedarf 150.000 €; davon 2021: 50.000 € | 2022: 100.000).

Aufwendungen und Reisekosten für ehrenamtliche Tätigkeit (312.500 €), die Fraktionsgeschäftsführung (44.500 €) und die Fraktionsarbeit (35.000 €), s. auch Übersicht "Zuwendungen an Fraktionen".

Projekt Heimat 2.0 (108.000 €, davon 97.200 € Förderung).

Kosten Behördenleitung (insb. Bewirtungskosten 12.000 €, Repräsentationsgegenstände 6.500 €, Verfügungsmittel 4.000 €).

Geschäftsstelle Ehrenamt (36.300 €).

Allg. Sachverständigen- und Prozesskosten (12.000 €).

Sonstige Aufwendungen für Gleichstellungsbeauftragte "Häusliche Gewalt" (4.000 €).

Zuschuss Personalrat (2.600 €).

Haushaltsplan 2021

Teilfinanzplan Produkt 98.1 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung, Behördenleitung

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		651.100	16.000	290.400	134.800	
19	Veräußerung von Sachanlagen						
20	Veräußerung von Finanzanlagen						
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten						
22	Sonstige Investitionseinzahlungen						
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit		651.100	16.000	290.400	134.800	
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden						
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen						
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	129	858.850	107.300	363.000	168.500	
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(363.000)	(168.500)	
27	Erwerb von Finanzanlagen						
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen		304.300	324.300	324.300	304.300	
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(324.300)		
29	Sonstige Investitionsauszahlungen						
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	129	1.163.150	431.600	687.300	472.800	
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(687.300)	(168.500)	
31	Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 23 - 30)	-129	-512.050	-415.600	-396.900	-338.000	
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-687.300)	(-168.500)	

Erläuterungen

zu Nr. 18

Förderung der investiven Ausgaben Landesgartenschau Projekte Kreis Höxter (insgesamt 240.000 | davon 2021: 16.000 Planung; 2022: 224.000 Ausführung).

zu Nr. 26

Maßgeblich Landesgartenschau Projekte Kreis Höxter (davon 2021: 20.000 Planung; 2022: 280.000 Ausführung); Anschaffung Controlling-Software inkl. Ersteinrichtung (48.000 €); Austauschplattform (39.000 €).
nachrichtlich: Neuveranschlagung REGIONALE 2022 - bisher bereitgestellt 2020: 813.900 € | Gesamtbedarf nach aktueller Planung insgesamt circa 251.450 €, davon 2022: 83.000 €; 2023: 168.450 €.

zu Nr. 28

REGIONALE 2022: Kreiszuschuss zu den jeweiligen Eigenanteilen der Städte Beverungen (Baustein 3) und Höxter (Baustein 4) für das Projekt "Erlebnisraum Weserlandschaft".

Landesgartenschau Projekte Kreis Höxter (Eigenanteil Förderprojekt Naturpark Teuteburger Wald: 40.000 €; davon 2021: 20.000 € und 2022: 20.000 | nachrichtlich: Gesamtvolumen inkl. Förderung ca. 160.000 €).

Investitionen oberhalb der festgesetzten Wertgrenzen

Kreis Höxter

Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
Projekte i.R. "REGIONALE 2022"		813.900		251.500	83.000	168.500	
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		-651.100			66.400	134.800	
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		813.900		251.500	83.000	168.500	
Zuschüsse Eigenanteile REGIONALE 2022		304.300	304.300	304.300	304.300		
Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen		304.300	304.300	304.300	304.300		
Landesgartenschau Projekte Kreis Höxter			40.000	300.000	300.000		
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen			16.000		224.000		
Erwerb von beweglichem Anlagevermögen			20.000	280.000	280.000		
Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen			20.000	20.000	20.000		

Haushaltsplan 2021

Produkt 65.1 Kommunalaufsicht

Abteilung Revision und Kommunalaufsicht			Fachbereich				
Produktbeauftragte/r Rita Farin							
Kurzbeschreibung Kommunal- und finanzaufsichtliche Genehmigungs- und Anzeigeverfahren, insbes. Prüfung der städt. Haushalte, der Jahres- und Gesamtrechnung sowie betr. Gründung von/Beteiligung an Gesellschaften, Bürgschaften, Rezesse u.a. Rechtliche Beratung der Städte in allen Rechtsbereichen zur Vermeidung von Rechtsverstößen Stellungnahmen zur Finanzlage der Städte bei Förderanträgen und Verfahren der Bezirksregierung Bearbeitung kommunalaufsichtlicher Beschwerden und Stellungnahmen zu Petitionen Beantwortung von Anfragen nach dem Informationsfreiheitsgesetz							
Auftragsgrundlage Kommunalverfassungsrecht NRW, insbesondere Gemeindeordnung NRW							
Rechtsbindungsgrad Pflichtaufgaben Organleihe - Landrat als untere staatliche Verwaltungsbehörde							
Zielgruppe Kreisangehörige Städte und Zweckverbände, Beschwerdeführer							
Handlungsschwerpunkte Sicherstellung einer rechtmäßigen Aufgabenerfüllung sowie einer geordneten Haushaltswirtschaft der kreisangehörigen Städte. Eine wachsende Bedeutung kommt der präventiven Rechtsberatung der kreisangehörigen Städte zu, um evtl. Rechtsverstöße zu verhindern, den Kontrollaufwand zu minimieren und die Kommunen im Hinblick auf die angespannte Haushaltslage sowie bei grundlegenden Entscheidungen zu unterstützen.							
(Ist-Werte: Stand 31.12.)			Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021	
Personal							
Gesamt							
verbeamtet			1,30	1,32	1,30	1,32	
tariflich beschäftigt			1,30	1,32	1,30	1,32	
			0,00	0,00	0,00	0,00	
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			Erläuterung:				
		F	Finanzkennzahl				
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl				
x			▶ rechtssichere und zeitnahe Rechtsberatung der Kommunen				
x			▶ hohe inhaltliche Akzeptanz gegenüber Aufsichtsentscheidungen				
x			▶ zügige kommunalaufsichtliche Prüfung und Entscheidung				

Haushaltsplan 2021

Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			Finanzaufsicht				
x			Haushaltssatzungen Städte einschließlich Stellenpläne (ggf. auch Nachtragssatzungen erforderlich)	10	10	10	9
x			Haushaltssatzungen Zweckverbände	3	3	3	3
x			Haushaltssicherungskonzepte Städte	0	0	0	0
x			Jahresabschlüsse Städte und VHS	12	12	12	12
x			Gesamtabschlüsse	2	0	4	4
x			Stellungnahmen zur Finanzlage der Städte	12	13	12	12
			Allgemeine Kommunalaufsicht				
x			Kommunalaufsichtliche Beschwerden / Petitionen	12	19	15	20
x			Aufsichtliche Anfragen der Städte	86	35	100	60
x			Weiterverfolgung GPA-Prüfberichte Städte	9	0	0	6
x			Sonstige anzeigepflichtige Geschäfte (z. B. zur wirtschaftlichen Betätigung der Städte, Bürgschaften, Rezesse)	11	12	10	12
x			Besondere Rechtsprüfverfahren (z.B. Rechtmäßigkeit von Ratsbeschlüssen)				3
			Informationsfreiheitsgesetz				
x			Beantwortung von Anfragen (seit 10/2019 im Produkt)		1	0	8

Erläuterungen zum Produkt

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 65.1 Kommunalaufsicht

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte						
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0					
07	Sonstige ordentliche Erträge						
08	Aktiviert Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	0					
11	Personalaufwendungen	84.308	135.961	141.122	141.639	140.741	141.318
12	Versorgungsaufwendungen	31.780	49.628	52.105	53.292	55.126	56.420
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	992	1.773	1.352	1.366	1.380	1.393
14	Bilanzielle Abschreibungen	10		7	7	6	
15	Transferaufwendungen						
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.308	4.742	3.130	2.855	2.676	2.542
17	Summe ordentliche Aufwendungen	121.398	192.104	197.716	199.159	199.929	201.673
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-121.398	-192.104	-197.716	-199.159	-199.929	-201.673
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-121.398	-192.104	-197.716	-199.159	-199.929	-201.673
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-121.398	-192.104	-197.716	-199.159	-199.929	-201.673
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-121.398	-192.104	-197.716	-199.159	-199.929	-201.673

Haushaltsplan 2021

Produkt 99.1 Revision

Abteilung Revision und Kommunalaufsicht	Fachbereich
---	--------------------

Produktbeauftragte/r
Astrid Brinkmann

Kurzbeschreibung

Durchführung der Jahresabschlussprüfung sowie weiterer Pflicht-, Auftrags- und Sonderprüfungen;
Beratungen bei Auftragsvergaben ergänzend zur Vergabeprüfung
Belange des Datenschutzes

Auftragsgrundlage

§§ 103 Abs. 1 und 3, 104 Abs. 1 GO NRW i.V.m. § 53 Abs. 1 und 3 KrO NRW
Beauftragung durch Verwaltungsleitung
Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), Datenschutzgesetz NRW (DSG NRW)

Rechtsbindungsgrad

Pflichtaufgaben / freiwillige Aufgaben

Zielgruppe

Kreistag und Rechnungsprüfungsausschuss; Behördenleitung und Mitarbeiter; geprüfte Institutionen und Bürger;
kreiseigene Einrichtungen und Körperschaften

Handlungsschwerpunkte

Revision:

Prüfung des Jahresabschlusses des Kreises, der Abschlüsse, der vom Kreis Höxter bezuschussten Institutionen und der Auftragsvergaben, Kontrolle der Zahlungsabwicklung, Beratung bei der Auftragsvergabe

				(Ist-Werte: Stand 31.12.)	Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
Personal								
Gesamt					3,72	3,05	4,20	4,16
Beamte (Revision)					2,72	2,05	2,20	2,21
Tarifbeschäftigte					1,00	1,00	2,00	1,95
Z	L	K	Ziele / Leistungsumfang / Kennzahlen		Ist 2018	Ist 2019	Plan 2020	Plan 2021
			<u>Erläuterung:</u>					
		F	Finanzkennzahl					
		H	Haushaltswirtschaftliche Kennzahl					
		L	Leistungskennzahl					
		Q	Qualitätskennzahl					
	x		Prüfung des Jahresabschlusses		1	1	1	1
	x		Auftragsprüfungen		12	12	13	13
		L	durchschnittliche Kosten einer Auftragsprüfung (in €)		3.071	4.193	4.000	4.000
x			Prüfung der Vergaben innerhalb von 2 Arbeitstagen nach Vorlage der vollständigen Unterlagen					
	x		Vergabeprüfungen		283	312	200	250
		Q	termingerechte Bearbeitung (in %)		93	92	100	100

Erläuterungen zum Produkt

Personalveränderungen führen im Saldo zu +0,5 Stellenanteile für Prüftätigkeiten

Haushaltsplan 2021

Teilergebnisplan Produkt 99.1 Revision

Kreis Höxter

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	Sonstige Transfererträge						
04	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.605	750	750	750	2.650	2.650
05	Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10					
07	Sonstige ordentliche Erträge						
08	Aktiviert Eigenleistungen						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	Summe ordentliche Erträge	2.614	750	750	750	2.650	2.650
11	Personalaufwendungen	348.722	390.664	316.370	319.509	320.129	322.404
12	Versorgungsaufwendungen	72.208	109.090	57.982	59.302	61.344	62.785
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.313	2.363	2.098	2.119	2.139	2.162
14	Bilanzielle Abschreibungen	61	61	61	33		
15	Transferaufwendungen						
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	42.122	42.342	45.241	44.786	44.504	44.300
17	Summe ordentliche Aufwendungen	464.426	544.520	421.752	425.749	428.116	431.651
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	-461.812	-543.770	-421.002	-424.999	-425.466	-429.001
19	Finanzerträge						
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen						
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)						
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	-461.812	-543.770	-421.002	-424.999	-425.466	-429.001
23	außerordentliche Erträge						
24	außerordentliche Aufwendungen						
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)						
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	-461.812	-543.770	-421.002	-424.999	-425.466	-429.001
27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	22.563	34.500	23.500	23.900	24.400	24.900
28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	Ergebnis nach Berücksichtigung interner Leistungen (= Zeilen 26 + 27 - 28)	-439.249	-509.270	-397.502	-401.099	-401.066	-404.101

Erläuterungen

zu Nr. 4

Verwaltungsgebühren (700 €).

zu Nr. 16

Insbesondere jährlicher Ansatz von 35.000 € für die Jahresabschlussprüfungen durch die GPA.

Anlagen

Haushaltsvermerke

1. Für eine flexible Haushaltsführung werden die Erträge und Aufwendungen der einzelnen Produkte jeweils als ein Budget bewirtschaftet. In den Budgets sind die Summen der Erträge und Aufwendungen für die Haushaltsführung verbindlich.

Mehrerträge der Budgets können für entsprechende Mehraufwendungen verwendet werden.

Die zentral bewirtschafteten Budgets:

- Personal- und Versorgungsaufwand
- Sonstige Personalaufwendungen
- Sach- und Geschäftsaufwendungen
- Steuer- und Versicherungsaufwand
- EDV- und Telekommunikationsaufwand
- Gebäude- und Grundstücksunterhaltungsaufwand
- Verbrauchskosten Gebäude

sind jeweils auch in sich gegenseitig deckungsfähig.

Die Budgets des Berufskollegs Kreis Höxter mit den Standorten Brakel und Höxter sind gegenseitig deckungsfähig.

2. Die Budgetregelungen gelten auch für die Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit mit Ausnahme der einzeln über der Wertgrenze ausgewiesenen Projekte. Mehreinzahlungen der Budgets können für entsprechende Mehrauszahlungen verwendet werden.

Übersicht

über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungs- ermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres:	Voraussichtlich fällige Auszahlungen			
	2021 €	2022 €	2023 €	2024* €
1	3	4	5	5
2020	13.351.200	4.191.200	45.000	-
2021	-	8.251.500	6.137.000	339.000
Summe	13.351.200	12.442.700	6.182.000	339.000

* Über den Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung hinaus sind regelmäßig keine Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt.

Nachrichtlich:

im Finanzplan

vorgesehene

Kreditaufnahmen	14.057.750 €	7.397.000 €	3.292.150 €	128.200 €
-----------------	--------------	-------------	-------------	-----------

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

Art	Stand am 31.12.2019 in T €	Voraussichtlicher Stand am 31.12.2020 in T €	Voraussichtlicher Stand am 31.12.2021 in T €
1. Anleihen			
2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen			
2.1 von verbundenen Unternehmen			
2.2 von Beteiligungen			
2.3 von Sondervermögen			
2.4 vom öffentlichen Bereich			
2.4.1 vom Bund			
2.4.2 vom Land			
2.4.3 von Gemeinden (GV)			
2.4.4 von Zweckverbänden			
2.4.5 vom sonstigen öffentlichen Bereich			
2.4.6 von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen			
2.5 vom privaten Kreditmarkt			
2.5.1 von Banken und Kreditinstituten	2.955 ¹⁾	3.756 ²⁾	3.444 ³⁾
2.5.2 von übrigen Kreditgebern			
3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung			
3.1 vom öffentlichen Bereich			
3.2 vom privaten Kreditmarkt	1.517 ⁴⁾	2511 ⁴⁾	2.381 ⁴⁾
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleich kommen			
5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.372	3.400	3.400
6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	4.124	4.200	4.200
7. Sonstige Verbindlichkeiten	492	500	500
8. Erhaltene Anzahlungen	3.360	3.500	3.500
9. Summe aller Verbindlichkeiten	15.819	17.867	17.425
Nachrichtlich anzugeben:			
Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten: - Bürgschaften	29.643	29.465	29.315

¹⁾ Davon zins- und tilgungsfreie Investitionsdarlehen i.R. Gute Schule 2020 i.H.v. 601 T €.

²⁾ Davon zins- und tilgungsfreie Investitionsdarlehen i.R. Gute Schule 2020 i.H.v. 1.711 T €.

³⁾ Davon zins- und tilgungsfreie Investitionsdarlehen i.R. Gute Schule 2020 i.H.v. 1.696 T €.

⁴⁾ Zins- und tilgungsfreie Liquiditätsdarlehen i.R. Gute Schule 2020.

Bürgschaften für:

- die Asklepios Weserbergland-Klinik GmbH Höxter im Falle der Beendigung der Mitgliedschaft bei der kommunalen Zusatzversorgungskasse Westfalen-Lippe in Münster bis zu 25 Mio. €,
- Zweckbindungserklärung zugunsten der Kulturkreis Höxter-Corvey gGmbH im Zuge des Museumsumbaus im Schloss Corvey in Höhe von 3,44 Mio. €,
- die Outlaw Kinder- und Jugendhilfe gGmbH in Höhe von 1,01 Mio. € zur Absicherung der Finanzierung eines Tagungshauses mit Übernachtungsmöglichkeit auf dem kreiseigenen Grundstück auf Norderney,
- die Flughafen Paderborn/Lippstadt GmbH in Höhe von 101 T€ zur Erlangung günstigerer Darlehenskonditionen. In Bezug auf die voraussichtliche Entwicklung wird auf Punkt 3.5 p) Künftige Belastungen der Kreisfinanzen im Vorbericht verwiesen.

Übersicht

über die Entwicklung des Eigenkapitals

Art	Stand am	Voraussichtlicher Stand am 31.12.				
	31.12.2019 in T €	2020 in T €	2021 in T €	2022 in T €	2023 in T €	2024 in T €
1. Allgemeine Rücklage	18.947	17.525 ^{**}	17.525	17.525	17.525	17.525
2. Sonderrücklagen	0	0	0	0	0	0
3. Ausgleichsrücklage	8.950	10.036	8.365 [*]	5.170 [*]	2.543	1.471
4. Jahresüberschuss / Fehlbetrag	1.086	-1.671 [*]	-3.195 [*]	-2.627	-1.073	-327
Summe	28.983	25.890	22.696	20.069	18.996	18.669

Die in der Übersicht ausgewiesenen Stände der Allgemeinen Rücklage und der Ausgleichsrücklage ab 31.12.2019 berücksichtigen aktuelle Erkenntnisse aus den Finanzberichten zum Haushaltsjahr 2020.

*) Effekte aus der Isolierung von Coronabelastungen nach NKF-COVID-19-Isolierungsgesetz - NKF-CIG in den Haushaltsjahren 2020 und 2021 sind nicht dargestellt, da der Kreis Höxter beabsichtigt, die isolierten Belastungen möglichst zeitnah gegen das Eigenkapital auszubuchen.

***) erwartete Auswirkungen aus der Ausbuchung der Beteiligung Flughafen PB/LP

volle EUR		Erläuterungen im Anhang			
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortgeschrieb. Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ansatz/Ergebnis
1	Steuern und ähnliche Abgaben (4.1.1)	1.353.433	1.350.000	1.141.603	-208.397
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen (4.1.2)	149.397.500	156.106.300	156.746.276	639.976
3	Sonstige Transfererträge (4.1.3)	3.143.466	3.678.100	3.228.437	-449.663
4	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (4.1.4)	33.547.432	36.721.350	37.730.503	1.009.153
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte (4.1.5)	1.443.097	1.387.750	1.395.125	7.375
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen (4.1.6)	21.765.419	23.926.300	22.486.339	-1.439.961
7	Sonstige ordentliche Erträge (4.1.7)	4.846.884	2.060.350	6.083.398	4.023.048
8	Aktivierete Eigenleistungen (4.1.8)	227.400	267.850	75.636	-192.214
9	+/- Bestandsveränderungen (4.1.8)				
10	Summe ordentliche Erträge	215.724.630	225.498.000	228.887.317	3.389.317
11	Personalaufwendungen (4.2.1)	42.816.872	47.524.100	46.480.989	-1.043.111
12	Versorgungsaufwendungen (4.2.2)	5.363.346	4.860.000	4.555.797	-304.203
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (4.2.3)	24.343.354	26.726.100	26.456.667	-269.433
14	Bilanzielle Abschreibungen (4.2.4)	6.837.989	7.415.900	7.412.933	-2.967
15	Transferaufwendungen (4.2.5)	115.003.194	120.153.900	121.855.911	1.702.011
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen (4.2.6)	20.718.471	22.115.400	22.355.756	240.356
17	Summe ordentliche Aufwendungen	215.083.225	228.795.400	229.118.053	322.653
18	Ordentliches Ergebnis (= Zeilen 10 - 17)	641.405	-3.297.400	-230.736	3.066.664
19	Finanzerträge (4.3.1)	1.491.961	1.323.800	1.416.360	92.560
20	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen (4.3.2)	114.534	107.900	99.901	-7.999
21	Finanzergebnis (= Zeilen 19 - 20)	1.377.428	1.215.900	1.316.459	100.559
22	Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 + 21)	2.018.833	-2.081.500	1.085.723	3.167.223
23	außerordentliche Erträge (4.4)	110.195			
24	außerordentliche Aufwendungen (4.4)				
25	Außerordentliches Ergebnis (= Zeilen 23 - 24)	110.195			
26	Jahresergebnis (= Zeilen 22 + 25)	2.129.028	-2.081.500	1.085.723	3.167.223
Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage					
27	Verrechnete Erträge bei Vermögens- gegenständen und Finanzanlagen (4.5)	155.471		1	1
28	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögens- gegenständen und Finanzanlagen (4.5)	150.312			
29	Verrechnungssaldo (= Zeilen 27 - 28)	5.158		1	1

volle EUR		Erläuterungen im Anhang			
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2018	Fortgeschrieb. Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Vergleich Ansatz/Ergebnis
1	Steuern und ähnliche Abgaben	1.353.433	1.350.000	1.141.603	-208.397
2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	143.960.409	151.813.650	152.583.226	769.576
3	Sonstige Transfereinzahlungen	1.733.087	2.525.600	1.462.242	-1.063.358
4	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	33.299.662	36.331.150	36.854.214	523.064
5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.512.269	1.387.750	1.391.836	4.086
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	21.983.826	23.708.200	22.874.063	-834.137
7	Sonstige Einzahlungen	3.194.867	1.687.150	2.550.831	863.681
8	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.514.101	1.323.800	1.451.040	127.240
9	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	208.551.654	220.127.300	220.309.055	181.755
10	Personalauszahlungen	38.644.151	42.197.700	40.688.704	-1.508.996
11	Versorgungsauszahlungen	4.422.291	4.860.000	4.484.050	-375.950
12	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	23.959.024	26.888.800	25.331.514	-1.557.286
13	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	115.400	107.900	100.802	-7.098
14	Transferauszahlungen	113.086.430	120.153.900	121.264.606	1.110.706
15	Sonstige Auszahlungen	18.203.661	19.269.900	18.183.964	-1.085.936
16	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	198.430.958	213.478.200	210.053.640	-3.424.560
17	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (5.1)	10.120.696	6.649.100	10.255.415	3.606.315
18	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	5.691.267	10.323.500	4.749.696	-5.573.804
19	Veräußerung von Sachanlagen	50.183	56.200	104.925	48.725
20	Veräußerung von Finanzanlagen	8.058.595	5.485.000	5.485.026	26
21	Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten				
22	Sonstige Investitionseinzahlungen	6.200	6.200	9.044	2.844
23	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	13.806.245	15.870.900	10.348.692	-5.522.208
24	Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	26.926	208.275	90.581	-117.694
25	Auszahlungen für Baumaßnahmen	4.726.822	17.230.730	6.409.778	-10.820.951
26	Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	3.897.266	8.949.037	2.736.851	-6.212.186
27	Erwerb von Finanzanlagen	11.409.000	12.151.950	9.585.000	-2.566.950
28	Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	1.529.352	6.259.000	1.075.157	-5.183.843
29	Sonstige Investitionsauszahlungen				
30	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	21.589.368	44.798.992	19.897.368	-24.901.624
31	Saldo aus Investitionstätigkeit	-7.783.123	-28.928.092	-9.548.676	19.379.416
32	Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (= Zeilen 17 + 31)	2.337.573	-22.278.992	706.739	22.985.731
33	Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen		7.005.700	1.095.084	-5.910.616
34	Tilgung und Gewährung von Darlehen	393.626	357.800	356.838	-962
35	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-393.626	6.647.900	738.246	-5.909.654
36	Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln	1.943.947	-15.631.092	1.444.985	17.076.077
37	Anfangsbestand an Finanzmitteln	9.458.250		11.269.267	11.269.267
38	+/- Saldo aus durchlaufenden Posten	-132.930		-176.428	-176.428
39	Liquide Mittel (= Zeilen 36 + 37 +/- 38)	11.269.267		12.537.824	12.537.824

AKTIVA	volle EUR	Erläuterungen im Anhang	31.12.2019	31.12.2018
Anlagevermögen				
Immaterielle Vermögensgegenstände		(3.1.1.1)	674.472	720.927
Sachanlagen		(3.1.1.2)		
Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte				
Grünflächen			148.484	152.362
Ackerland			41.061	41.061
Wald, Forsten			130.767	131.774
Sonstige unbebaute Grundstücke			593.533	601.738
Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte				
Kinder- und Jugendeinrichtungen			4.037.371	4.129.146
Schulen			17.871.638	18.760.093
Wohnbauten			397.248	403.119
Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude			14.246.716	10.372.031
Infrastrukturvermögen				
Grund und Boden des Infrastrukturvermögens			9.500.609	9.399.710
Brücken und Tunnel			11.634.069	11.577.795
Gleisanlagen mit Streckenausrüstung, Sicherheitsanlagen			0	0
Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen			0	0
Straßennetz mit Wegen, Plätzen, Verkehrslenkungsanlagen			53.153.001	52.471.671
Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens			1.774.378	1.881.487
Bauten auf fremdem Grund und Boden			516.839	540.738
Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler			133.510	133.482
Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge			6.392.183	6.521.291
Betriebs- und Geschäftsausstattung			4.885.894	4.222.884
Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau			3.196.004	6.158.327
Finanzanlagen		(3.1.1.3)		
Anteile an verbundenen Unternehmen			4.378.671	4.378.671
Beteiligungen			17.606.006	17.606.006
Sondervermögen			0	0
Wertpapiere des Anlagevermögens			52.057.170	46.957.196
Ausleihungen				
an verbundene Unternehmen			0	0
an Beteiligungen			108.178	114.378
an Sondervermögen			0	0
Sonstige Ausleihungen			0	0
			203.477.801	197.275.887
Umlaufvermögen				
Vorräte		(3.1.2.1)		
Roh- Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren			253.013	280.421
Geleistete Anzahlungen			0	0
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen				
Gebühren		(3.1.2.2)	2.584.012	2.076.209
Beiträge			0	0
Steuern			0	0
Forderungen aus Transferleistungen			7.728.476	5.871.843
Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen			7.169.799	7.048.292
Privatrechtliche Forderungen		(3.1.2.3)		
gegenüber dem privaten Bereich			942.623	709.232
gegenüber dem öffentlichen Bereich			0	95
gegen verbundene Unternehmen			0	0
gegen Beteiligungen			0	0
gegen Sondervermögen			0	0
Sonstige Vermögensgegenstände		(3.1.2.4)	114.316	733.354
Wertpapiere des Umlaufvermögens		(3.1.2.5)	0	0
Liquide Mittel		(3.1.2.6)	12.537.824	11.269.267
			31.330.064	27.988.714
Aktive Rechnungsabgrenzung		(3.1.3)	10.064.560	9.787.868
Gesamtvermögen			244.872.425	235.052.468

PASSIVA	volle EUR	Erläuterungen im Anhang	31.12.2019	31.12.2018
Eigenkapital				
Allgemeine Rücklage		(3.2.1.1)	18.947.414	18.947.413
Sonderrücklagen			0	0
Ausgleichsrücklage		(3.2.1.3)	8.949.901	6.820.873
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag		(3.2.1.4)	1.085.723	2.129.028
			28.983.038	27.897.314
Sonderposten				
für Zuwendungen		(3.2.2.1)	57.983.032	55.093.496
für Beiträge			0	0
für den Gebührenausgleich		(3.2.2.2)	1.067.694	680.851
Sonstige Sonderposten		(3.2.2.3)	1.300.591	949.181
			60.351.318	56.723.528
Rückstellungen				
Pensionsrückstellungen		(3.2.3.1)	95.188.785	90.677.380
Rückstellungen für Deponien und Altlasten		(3.2.3.2)	28.013.670	28.139.416
Instandhaltungsrückstellungen		(3.2.3.3)	1.559.613	1.345.798
Sonstige Rückstellungen nach § 37 Abs. 5 und 6 KomHVO NRW		(3.2.3.4)	7.889.852	7.176.743
			132.651.920	127.339.337
Verbindlichkeiten				
Anleihen		(3.2.4)	0	0
Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen				
von verbundenen Unternehmen			0	0
von Beteiligungen			0	0
von Sondervermögen			0	0
vom öffentlichen Bereich			0	0
von Kreditinstituten			2.954.556	2.993.370
Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung			1.516.604	798.084
Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen			0	0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen			3.371.802	2.279.093
Verbindlichkeiten aus Transferleistungen			4.124.184	4.384.631
Sonstige Verbindlichkeiten			492.014	620.125
Erhaltene Anzahlungen		(3.2.4.1)	3.360.310	5.680.798
			15.819.470	16.756.101
Passive Rechnungsabgrenzung		(3.2.5)	7.066.679	6.336.188
Gesamtkapital			244.872.425	235.052.468

Höxter, den 04.05.2020

Aufgestellt:

Bestätigt:

Kreiskämmerer

Landrat

Zuwendungen an Fraktionen
Teil A: Geldleistungen

Nr.	Fraktion	Haushaltsansatz		Ergebnis 2019 Euro	Erläuterungen
		2021	2020		
		Euro	Euro		
1	2	3	4	5	6
1	<u>Aufwendungen für die Fraktionsarbeit</u>				
1.1	CDU	6.900	6.900	6.900	Sockelbetrag je Fraktion: 2.500 Euro zuzügl. 200 Euro je Fraktionsmitglied; UWG/CWG, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und AfD zzgl. 1.560 Euro wegen Verzicht auf ein Fraktionsbüro Zahlung an Fraktionslose nach Kreistagsbeschluss vom 17.12.2015
1.2	SPD	4.100	4.500	4.500	
1.3	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	3.900	4.860	4.860	
1.4	UWG/CWG	3.100	4.660	4.253	
1.5	FDP	2.900	2.900	2.900	
1.6	AfD	2.900	0	0	
1.7	LINKE (Zahlung an Fraktionslosen)	600	600	600	
1.8	BfH (Zahlung an Fraktionslosen)	600	0	0	
2	<u>Zuwendungen für die Geschäftsführung</u>				
2.1	CDU	18.418	21.500	21.537	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, UWG/CWG FDP und AfD erhalten eine Pauschale, wobei BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN auf eine Erhöhung ab 2017 verzichtet hat.
2.2	SPD	6.697	15.000	15.004	
2.3	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	5.860	1.560	1.560	
2.4	UWG/CWG	2.511	2.760	2.760	
2.5	FDP	1.674	2.520	2.520	
2.7	AfD	1.674	0	0	

Teil B: geldwerte Leistungen

Fraktion: CDU				
Zweckbestimmung	Haushaltsjahr 2021 Euro	Geldwert Vorjahr 2020 Euro	mehr (+) weniger (-) Euro	Erläuterungen
1	2	3	4	5
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit 1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb) 1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten) 1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen				
2. Bereitstellung von Fahrzeugen				
3. Bereitstellung von Räumen 3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle (kalk. Miete) 3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen	1.821,12	1.821,12	0,00	
4. Bereitstellung einer Büroausstattung 4.1 Büromöbel und -maschinen (Schränke und Kopierer) 4.2 sonstiges Büromaterial	45,95	45,95	0,00	Kopierer: 45,95 Euro
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für 5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung) 5.2 Fachliteratur und -zeitschriften 5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen 5.4 Rechenzeiten auf auf zentraler ADV-Anlage	105,00	105,00	0,00	1 Jahresabonnement "Der Landkreis"
6. Sonstiges	200,00	0,00	+200,00	IT-Leistungen: Abschreibungen und Personalkosten

Teil B: geldwerte Leistungen

Fraktion: SPD				
Zweckbestimmung	Haushaltsjahr 2021 Euro	Geldwert Vorjahr 2020 Euro	mehr (+) weniger (-) Euro	Erläuterungen
1	2	3	4	5
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit 1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb) 1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten) 1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen				
2. Bereitstellung von Fahrzeugen				
3. Bereitstellung von Räumen 3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle (kalk. Miete) 3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen	1.496,64	1.496,64	0,00	
4. Bereitstellung einer Büroausstattung 4.1 Büromöbel und -maschinen (Schränke und Kopierer) 4.2 sonstiges Büromaterial	22,11	22,11	0,00	Kopierer: 22,11 Euro
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für 5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung) 5.2 Fachliteratur und -zeitschriften 5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen 5.4 Rechenzeiten auf auf zentraler ADV-Anlage	105,00	105,00	0,00	1 Jahresabonnement "Der Landkreis"
6. Sonstiges	200,00	0,00	+200,00	IT-Leistungen: Abschreibungen und Personalkosten

Teil B: geldwerte Leistungen

Fraktion: BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN				
Zweckbestimmung	Haushaltsjahr 2021 Euro	Geldwert Vorjahr 2020 Euro	mehr (+) weniger (-) Euro	Erläuterungen
1	2	3	4	5
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit 1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb) 1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten) 1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen				
2. Bereitstellung von Fahrzeugen				
3. Bereitstellung von Räumen 3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle (kalk. Miete) 3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen Fraktionssitzungen	0,00	0,00	0,00	Verzicht auf Fraktionsbüro ab 2010
4. Bereitstellung einer Büroausstattung 4.1 Büromöbel und - maschinen (Schränke und Kopierer) 4.2 sonstiges Büromaterial	9,10	9,10	0,00	Kopierer: 9,10 Euro
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für 5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung) 5.2 Fachliteratur und - zeitschriften 5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen 5.4 Rechenzeiten auf auf zentraler ADV-Anlage	105,00	105,00	0,00	1 Jahresabonnement "Der Landkreis"
6. Sonstiges	200,00	0,00	+200,00	IT-Leistungen: Abschreibungen und Personalkosten

Teil B: geldwerte Leistungen

Fraktion: UWG/CWG				
Zweckbestimmung	Haushaltsjahr 2021 Euro	Geldwert Vorjahr 2020 Euro	mehr (+) weniger (-) Euro	Erläuterungen
1	2	3	4	5
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit 1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb) 1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten) 1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen				
2. Bereitstellung von Fahrzeugen				
3. Bereitstellung von Räumen 3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle (kalk. Miete) 3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen Fraktionssitzungen	0,00	0,00	0,00	Verzicht auf Fraktionsbüro ab 2005
4. Bereitstellung einer Büroausstattung 4.1 Büromöbel und - maschinen (Schränke und Kopierer) 4.2 sonstiges Büromaterial	6,94	6,94	0,00	Kopierer: 6,94 Euro
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für 5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung) 5.2 Fachliteratur und - zeitschriften 5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen 5.4 Rechenzeiten auf auf zentraler ADV-Anlage				Verzichtet auf die Zeitschrift "Der Landkreis"
6. Sonstiges	200,00	0,00	+200,00	IT-Leistungen: Abschreibungen und Personalkosten

Zuwendungen an Fraktionen
Teil B: geldwerte Leistungen

Fraktion: FDP				
Zweckbestimmung	Haushaltsjahr 2021 Euro	Geldwert Vorjahr 2020 Euro	mehr (+) weniger (-) Euro	Erläuterungen
1	2	3	4	5
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit 1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb) 1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten) 1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen				
2. Bereitstellung von Fahrzeugen				
3. Bereitstellung von Räumen 3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle (kalk. Miete) 3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen	509,28	1.018,56	-509,28	Fraktion teilt sich das Büro mit einem Verwaltungsmitarbeiter
4. Bereitstellung einer Büroausstattung 4.1 Büromöbel und - maschinen (Schränke und Kopierer) 4.2 sonstiges Büromaterial	6,94	6,94	0,00	Kopierer: 6,94 Euro
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für 5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung) 5.2 Fachliteratur und - zeitschriften 5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen 5.4 Rechenzeiten auf auf zentraler ADV-Anlage	105,00	105,00	0,00	1 Jahresabonnement "Der Landkreis"
6. Sonstiges	200,00	0,00	+200,00	IT-Leistungen: Abschreibungen und Personalkosten

Zuwendungen an Fraktionen
Teil B: geldwerte Leistungen

Fraktion: AFD				
Zweckbestimmung	Haushaltsjahr 2021 Euro	Geldwert Vorjahr 2020 Euro	mehr (+) weniger (-) Euro	Erläuterungen
1	2	3	4	5
1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit 1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb) 1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten) 1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen				
2. Bereitstellung von Fahrzeugen				
3. Bereitstellung von Räumen 3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle (kalk. Miete) 3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen Fraktionssitzungen	0,00	0,00	0,00	Verzicht auf Fraktionsbüro
4. Bereitstellung einer Büroausstattung 4.1 Büromöbel und -maschinen (Schränke und Kopierer) 4.2 sonstiges Büromaterial	6,94	6,94	0,00	Kopierer: 6,94 Euro
5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für 5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung) 5.2 Fachliteratur und -zeitschriften 5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen 5.4 Rechenzeiten auf auf zentraler ADV-Anlage	105,00	105,00	0,00	1 Jahresabonnement "Der Landkreis"
6. Sonstiges	200,00	0,00	+200,00	Abschreibungen und Personalkosten

Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Unternehmen und Einrichtungen sowie der Anstalten des öffentlichen Rechts

Gemäß § 1 Abs. 2 Nr. 9 der am 01.01.2019 neu in Kraft getretenen KomHVO, sind die Wirtschaftspläne und neuesten Jahresabschlüsse der Unternehmen und Einrichtungen mit eigener Rechtspersönlichkeit, an denen die Kommune mit mehr als 20 Prozent unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist, an die Stelle der Wirtschaftspläne und Jahresabschlüsse kann eine kurz gefasste Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Unternehmen und Einrichtungen treten, den Anlagen beizufügen.

Im Folgenden sollen daher die Beteiligungsstruktur, die finanziellen Beziehungen zwischen dem Kreis Höxter und seinen unmittelbaren oder mittelbaren Beteiligungen über 20 % und deren wirtschaftliche Entwicklung dargestellt werden.

Ferner werden die unmittelbaren Beteiligungen unter 20 % auf freiwilliger Basis weiterhin mitaufgeführt.

Darüber hinausgehende Informationen zu den genannten Beteiligungen können den jährlichen Beteiligungsberichten des Kreises Höxter entnommen werden.

Beteiligungen mit einem Anteil von über 20 %

volle EUR

Nr.	Beteiligung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
1	Abfallwirtschaftsgesellschaft Höxter mbH						
	Anteil: 100,00 % 25.000 €						
	Gewinnabführung:	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
2	EAM Sammel- und Vorschalt 4 GmbH						
	Anteil: 82,84 % 25.000 €						
	Gewinnabführung:	189.233	180.000	180.000	180.000	180.000	190.000
3	Sparkassenzweckverband Höxter						
	Anteil: 73,91 % ¹						
	Es bestehen derzeit keine Finanzbeziehungen zum Kreis Höxter.						
	Der Sparkassenzweckverband ist Träger der Zweckverbandssparkasse Höxter.						
4	Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Höxter mbH						
	Anteil: 44,56 % 683.662 €						
	Budget: ²	712.000	735.000	758.500	758.500	758.500	758.500
5	Nahverkehrsverbund Paderborn/Höxter						
	Anteil: 33,33 % ³						
	Es bestehen derzeit keine Finanzbeziehungen zum Kreis Höxter.						
6	Diemelwasserverband						
	Anteil: 29,27 %						
	Verbandsumlage: ⁴	16.279	16.300	16.300	16.300	16.300	16.300
7	Naturpark Teutoburger Wald/Eggegebirge						
	Anteil: 26,09 %						
	Verbandsumlage:	63.000	71.000	76.600	71.000	71.000	71.000

¹ Da die öffentlich-rechtlichen Einrichtungen über kein Stammkapital verfügen, wurde der Anteil dort nach den dem Kreis Höxter zustehenden Stimmrechten ermittelt.

² Budgetzahlungen exklusive Themenbudgets und Budgets für diverse Projekte (vgl. Produkt 61.2).

³ Die Beteiligungsquote ist entsprechend der Beteiligungsquote des Kreises Paderborn angepasst worden.

⁴ Wird nach § 7 Abs. 1 KAG NRW i.V.m. § 56 Abs. 4 KrO NRW durch eine Mehrbelastung zur Kreisumlage zulasten der Stadt Warburg ausgeglichen

Unmittelbare Beteiligungen mit einem Anteil von unter 20 %

volle EUR

Nr.	Beteiligung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
1	Radio Paderborn Betriebsgesellschaft mbH & Co. KG						
	Anteil: 12,50 % 65.000 €						
	Gewinnabführung:	61.341	43.000	0	20.000	30.000	30.000
2	Wege durch das Land gGmbH						
	Anteil: 11,11 % 11.000 €						
	Gesellschafterbeitrag:	12.000	15.000 ⁵	16.000	17.000	17.000	17.000
3	OstWestfalenLippe GmbH						
	Anteil: 7,14 % 2.050 €						
	Beitrag:	83.827 ⁶	86.621	86.621	95.001	75.447	61.480
4	Flughafen Paderborn/Lippstadt GmbH						
	Anteil: 3,92 % 392.000 €						
	Verlustabdeckung:	200.000	200.000	100.000	100.000	100.000	100.000
5	Interargem GmbH						
	Anteil: 3,23 % 71.000 €						
	Gewinnabführung:	387.272	449.500	423.700	420.800	478.600	451.800
6	Westfalen Weser Energie GmbH & Co. KG						
	Anteil: 1,59 % 1.156.780 €						
	Gewinnentnahme:	696.021	599.000	649.000	648.000	648.000	645.000
7	Studieninstitut für kommunale Verwaltung Hellweg-Sauerland						
	Anteil: 14,29 %						
	Verbandsumlage:	48.925	60.000	60.000	60.000	60.000	60.000
8	Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Ostwestfalen-Lippe (AöR)						
	Anteil: 7,14 %						
	Umlage:	302.958	344.150	330.000	333.300	336.633	339.999
9	ITEBO Einkaufs- und Dienstleistungsgenossenschaft eG						
	Anteil: 0,2 % 1.000 €						
	Genossenschaftsbeitrag:			160	160	160	160
10	d-NRW AöR						
	Anteil: 0,08 % 1.000 €						
	Es bestehen keine weiteren Finanzbeziehungen zum Kreis Höxter.						

⁵ Erhöhung des Beitrages, vgl. Produkt 32.11.

⁶ Ab 2018 Finanzierung des Eigenanteils für „Regionale 2022“.

Stellenplan 2021

Vorbericht

Stellenplan

A Beamtinnen / Beamte

B Tariflich Beschäftigte

Stellenübersicht

A Aufteilung nach der Gliederung

- Beamtinnen / Beamte
- Tariflich Beschäftigte

B Dienstkräfte in der Probe- und Ausbildungszeit

- Beamtinnen / Beamte in der Probezeit
- Nachwuchskräfte

Ermächtigung

Vorbericht

Der Stellenplan weist als Anlage zum Haushaltsplan die im Haushaltsjahr vorgesehenen Planstellen für die Beamtinnen und Beamten und für die tariflich Beschäftigten mit Zuordnung zu Besoldungs- und Entgeltgruppen aus.

Der Stellenplan unterliegt wie der Haushaltsplan der Jährlichkeit und bildet neben den für das ablaufende Haushaltsjahr geplanten Stellen und den am 30.06. des ablaufenden Haushaltsjahres tatsächlich besetzten Stellen den voraussichtlichen Bedarf für das neu zu planende Haushaltsjahr ab. Ausgewiesen sind die vollzeitverrechneten Stellen - diese Zahl liegt deutlich unter der eigentlichen Mitarbeiterzahl. Gegenüber einer Mitarbeiterzahl von 875 im Oktober 2020 errechnen sich zum 30.06.2020 vollzeitverrechnete Stellen von insgesamt 673,7 und von voraussichtlich 683,5 zum 01.01.2021.

Abweichungen der tatsächlich besetzten Stellen von den Planzahlen resultieren u. a. aus verzögerten Stellennachbesetzungen, Stellenbewertungen, unvorhersehbarem Ausscheiden und aus Verschiebungen zwischen Beamten- und Beschäftigtenstellen im Rahmen von Stellenbesetzungsverfahren.

Der Stellenplan ist verbindlich und muss eingehalten werden. Die Stellenübersichten sind unverbindlich und zeigen die geplante Aufteilung der Beamten- und Beschäftigtenstellen innerhalb der Fachbereiche auf. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter können keine Ansprüche aus dem Stellenplan herleiten.

Gesamtzahl der Planstellen:

Von den insgesamt im Stellenplan 2021 ausgewiesenen 750,92 Planstellen für Beamtinnen und Beamte sowie tariflich Beschäftigte sind 246,82 Stellen in den nachstehend aufgeführten Aufgabenbereichen überwiegend durch Gebühren oder Drittmittel finanziert:

Rettungsdienst	121,00	(gebührenfinanziert)
Kreisleitstelle	27,00	(gebührenfinanziert)
Abfallentsorgung/-sammlung	14,00	(gebührenfinanziert)
Umweltverwaltung	5,20	(Personalkostenerstattung durch Land)
Schwerbehindertenrecht	5,43	(Personalkostenerstattung durch Land)
Elterngeld	1,68	(Personalkostenerstattung durch Land)
Betreuung unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge	1,35	(pauschale Förderung durch Land)
Komm. Integrationszentrum	7,50	(Personalkostenförderung durch Land)
Komm. Koordinierung	4,00	(Personalkostenförderung durch Land)
Teilhabe- u. Integrationsstrategie 2030	1,00	(Personalkostenförderung durch Land)
Kommunales Integrationsmanagement	5,00	(Personalkostenförderung durch Land)
Jobcenter Kreis Höxter	34,50	(Personalkostenerstattung durch Bund)
Stromspar-Check	4,00	(Personalkostenerstattung durch Bund)

Kontrolle von Abfallbehältern	2,00	(Personalkostenerstattung durch Bund)
IT-Systembetreuung an Schulen	1,66	(Personalkostenerstattung durch Städte)
Gewässerentwicklungsprojekt	3,00	(Personalkostenförderung)
Förderung von zdi-Netzwerken	1,00	(Personalkostenförderung)
Koordination Gesundheitsförderung	1,00	(Personalkostenförderung)
Hauptamt stärkt Ehrenamt	1,50	(Personalkostenförderung)
Koordination Breitbandausbau	1,00	(Personalkostenförderung)
Digitaler Bildungscoach	1,00	(Personalkostenförderung)
Mobile Verbraucherberatung	2,00	(Personalkostenförderung)
Nationale Klimaschutzinitiative	<u>1,00</u>	(Personalkostenförderung)
	<u>246,82</u>	

Stellenplan Teil A: Beamtinnen und Beamte

Die Gesamtzahl der Planstellen der Beamtinnen und Beamten erhöht sich gegenüber dem Vorjahr geringfügig um 1 vollzeitverrechnete Stelle von 177,75 Stellen auf 178,75 Stellen. Neben den o. a. Verschiebungen, wird eine Stelle der Bes.-Gr. A 10 im Bereich Gesundheitswesen neu ausgewiesen.

Stellenplan Teil B: Tariflich Beschäftigte

Die Gesamtzahl der Planstellen der tariflich Beschäftigten erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um 26,58 vollzeitverrechnete Stellen. Außer dem Anstieg der o. g. geförderten und gebührenfinanzierten Stellen um rd. 20 Stellen, ergeben sich Mehrbedarfe im Bereich Familie, Jugend und Soziales und 0,5 Stelle für den Datenschutz.

Stellen für Dienstkräfte in der Ausbildungszeit

2021 befinden sich beim Kreis Höxter nach der Planung 62 Dienstkräfte in der Ausbildungs- oder Probezeit. Die Zahl ist in den letzten Jahren zur Sicherung des Nachwuchses relativ konstant.

Beschäftigte im Rahmen der Corona-Pandemie

Für die Aufgaben im Rahmen der Corona-Pandemie sind im Oktober 2020 über 30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zusätzlich befristet beim Kreis Höxter beschäftigt. Der überwiegende Einsatz erfolgt im Bereich Gesundheitsschutz zur Kontaktnachverfolgung.

Stellenplan 2021

Teil A: Beamtinnen und Beamte

Wahlbeamte, Laufbahngruppen u. Amtsbezeichnungen	Bes.- Gr.	Zahl der Stellen 2021		Zahl der Stellen 2020	Zahl der tatsächl. besetzten Stellen am 30.06.2020	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 01.01.2021	Erläuterungen
		ins- gesamt	davon aus- geson- dert				
1	2	3	4	5	6	7	8
Wahlbeamte							
Landrat	B 6	1,00 ⁺⁾	1	1,00	1,00	1,00	⁺⁾ gem. EingrVO B 4 bei Wiederwahl
Kreisdirektor	B 3/ B 4	1,00 ⁺⁾	1	1,00	1,00	1,00	
Laufbahngruppe 2							
Ltd. Direktor/-in	A 16	4,00	-	4,00	4,00	4,00	
Direktor/-in	A 15	5,00	-	5,00	5,00	5,00	
Oberrat/-rätin	A 14	10,00	1 ⁺⁺⁾	10,00	6,00	7,50	⁺⁺⁾ Stellen Jobcenter
Rat/Rätin (2. Einstiegsamt)	A 13	0,00	-	1,00	2,00	1,00	
Rat/Rätin (1. Einstiegsamt)	A 13	11,00	-	11,00	9,00	9,00	
Amtsrat/-rätin	A 12	12,00	3 ⁺⁺⁾	11,50	11,35	10,85	⁺⁺⁾ Stellen Jobcenter
Brandamtsrat/-rätin	A 12	1,00 ⁺⁺⁺⁾	1 ⁺⁺⁺⁾	1,00	1,00	1,00	⁺⁺⁺⁾ Stellen Kreisleitstelle
Amtmann/-frau	A 11	35,00	1 ⁺⁺⁾	37,00	25,12	28,44	⁺⁺⁾ Stellen Jobcenter
Brandamtmann/-frau	A 11	1,00 ⁺⁺⁺⁾	1 ⁺⁺⁺⁾	1,00	1,00	1,00	⁺⁺⁺⁾ Stellen Kreisleitstelle
Brandoberinspektor/-in	A 10	-	-	-	-	-	
Oberinspektor/-in	A 10	45,00 ⁺⁺⁾	4 ⁺⁺⁾	44,00	27,78	27,77	⁺⁺⁾ Stellen Jobcenter
Inspektor/-in	A 9	,	-	-	16,00	18,00	
Laufbahngruppe 1							
Amtsinspektor/-in	A 9	13,50	-	13,00	12,18	12,18	
Hauptbrandmeister/-in	A 9	17,00 ⁺⁺⁺⁾	17 ⁺⁺⁺⁾	17,00	16,00	16,00	⁺⁺⁺⁾ Stellen Kreisleitstelle
Hauptsekretär/-in	A 8	17,00 ⁺⁺⁺⁾	7 ⁺⁺⁺⁾	15,00	11,50	12,00	⁺⁺⁺⁾ Stellen Kreisleitstelle (7)
Obersekretär/-in	A 7	4,25	-	4,25	5,13	4,25	
Sekretär/-in	A 6	1,00	-	1,00	2,00	2,00	
insgesamt:		178,75	37	177,75	157,06	161,99	

Stellenplan 2021

Teil B: Tariflich Beschäftigte

Entgeltgruppe	Zahl der Stellen 2021	Zahl der Stellen 2020	Zahl der tatsächl. besetzten Stellen am 30.06.2020	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 01.01.2021	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
15	3,00	3,00	2,88	2,88	
14	4,67	2,59	2,49	3,59	
13	4,00	5,00	4,00	4,00	
12	7,00	7,00	7,90	6,90	
11	34,00	31,00	30,72	30,72	
10	33,50 ⁺⁾	29,75	29,53	30,43	⁺⁾ Anzahl Stellen Rettungsdienst (1)
9c	61,50 ⁺⁾	62,50	49,73	51,00	⁺⁾ Anzahl Stellen Rettungsdienst (3)
9b	23,50 ⁺⁾	18,50	20,40	22,40	⁺⁾ Anzahl Stellen Rettungsdienst (3)
9a	43,00	44,75	38,65	40,38	
N	58,00 ⁺⁾	58,00	47,50	47,50	⁺⁾ Stellen Notfallsanitäter*innen (58)
8	36,00	34,50	34,04	32,61	
7	55,00	54,00	51,36	50,94	
6	91,00 ⁺⁾	94,25	89,20	90,71	⁺⁾ Anzahl Stellen Rettungsdienst (18)
5	20,50	21,25	19,70	19,20	
4	38,00 ⁺⁾	30,00	35,00	35,00	⁺⁾ Anzahl Stellen Rettungsdienst (38)
3	6,00	4,50	5,00	5,00	
2	3,00	3,00	3,75	2,34	
Sozial- und Erziehungsdienst					
S 17	4,00	4,00	3,77	3,77	
S 15	-	-	-		
S 14	28,00	24,00	25,63	26,63	
S 12	5,00	3,00	4,82	4,82	
S 11 b	13,50	11,00	10,58	10,67	
insgesamt:	572,17	545,59	516,65	521,49	

nachrichtlich
Angestellte in der
Schlacht tier- und
Fleischuntersuchung

15

16

14

14

⁺⁾ = Stellen im
Rettungsdienst
insgesamt

121

Stellenübersicht

Teil A: Aufteilung nach der Gliederung

Beamtinnen/Beamte

Produktbereich	Wahlbeamte		Laufbahngruppe 2								Laufbahngruppe 1				
			2. Einstiegsamt				1. Einstiegsamt								
	B6	B3/ B4	A16	A15	A14	A13	A13	A12	A11	A10	A9	A9	A8	A7	A6
1	2										5				
Kreisorgane	1,00	1,00	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Revision und Kommunalaufsicht	-	-	-	-	1,00	-	-	1,00	3,00	-	-	-	-	-	-
Kreispolizeibehörde V/L	-	-	-	-	1,00	-	-	1,00	-	3,00	-	1,00	-	-	-
Verwaltungsinterne Dienste	-	-	1,00	-	1,00	-	4,00	-	7,00	7,00	-	2,00	1,00	1,00	-
Öffentliche Sicherheit und Straßenverkehr	-	-	-	1,00	-	-	3,00	1,00	3,00	6,00	-	21,00 ^{oo)}	7,00	2,25	-
Gesundheits- und Veterinärwesen	-	-	2,00	1,00	5,00	-	-	1,00	2,00	1,00	-	1,50	2,00	-	-
Familie, Jugend und Soziales	-	-	-	1,00	-	-	2,00	1,00	9,00	16,00	-	5,00 ^{oo)}	5,00	-	-
Jobcenter Kreis Höxter	-	-	-	-	1,00	-	-	3,00	1,00	4,00	-	-	-	-	-
Umwelt, Bauen und Geoinformation	-	-	1,00	2,00	1,00	-	2,00	5,00	10,00	7,00	-	-	-	-	-
Bildung und Kreisentwicklung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1,00	-	1,00	2,00	1,00	1,00
insgesamt	1,00	1,00	4,00	5,00	10,00	0,00	11,00	13,00	35,00	45,00	0,00	31,50	17,00	4,25	1,00

Erläuterungen:

^{oo)} = 5 Stellen mit Amtszulage

^{ooo)} = 6 Stellen mit Amtszulage Leitstelle

Stellenübersicht

Teil A: Aufteilung nach der Gliederung

Tariflich Beschäftigte

Produktbereich	15	14	13	12	11	10	9c	9b	9a	8	7	6	5	4	3	2	N
Revision und Kommunalaufsicht	-	-	-	1,00	-	1,50	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Kreispolizeibehörde V/L	-	-	-	-	-	-	-	-	1,00	-	1,00	4,00	-	-	-	-	-
Verwaltungsinterne Dienste	-	2,00	-	1,00	4,50	5,00	9,50	6,00	5,50	6,00	10,00	11,50	4,00	-	-	-	-
Öffentliche Sicherheit und Straßenverkehr	-	-	-	-	-	2,00	12,50	5,00	6,50	10,00	16,00	21,00	2,00	38,00	-	-	58,00
Gesundheits- und Veterinärwesen	3,00	2,00	-	-	1,00	-	1,00	4,00	6,00	-	2,00	7,00	7,00	-	-	-	-
Familie, Jugend und Soziales	-	-	2,00	-	-	6,00	13,00	-	1,00	7,00	8,00	3,50	2,00	-	-	-	-
Jobcenter Kreis Höxter	-	-	-	-	2,00	1,00	11,50	1,00	4,00	3,00	3,00	-	-	-	-	-	-
Umwelt, Bauen und Geoinformation	-	-	-	4,00	22,00	14,00	4,00	3,50	19,00	10,00	11,00	35,00 ^{o)}	4,00	-	5,00	2,00	-
Bildung und Kreisentwicklung	-	0,67	2,00	1,00	4,50	4,00	10,00	4,00	-	-	4,00	9,00	1,50	-	1,00	1,00	-
insgesamt:	3,00	4,67	4,00	7,00	34,00	33,50	61,50	23,50	43,00	36,00	55,00	91,00	20,50	38,00	6,00	3,00	58,00

Erläuterungen:

- o) 7 Stellen mit Zulage für Mitarbeiter im Straßenunterhaltungsdienst

Stellenübersicht

Teil A: Aufteilung nach der Gliederung

Tariflich Beschäftigte - Sozial- und Erziehungsdienst -

Produktbereich	S 17	S 15	S 14	S 12	S 11b
Familie, Jugend und Soziales	4,00	-	28,00	5,00	13,50

Tariflich Beschäftigte - Rettungsdienst -

Produktbereich	10	9c	9b	N	6	4
Öffentliche Sicherheit und Straßenverkehr	1,00	3,00	3,00	58,00	18,00	38,00

Stellenübersicht

Teil B: Dienstkräfte in der Probe- oder Ausbildungszeit

Beamtinnen und Beamte in der Probezeit

Amtsbezeichnung	Besoldungs- gruppe	Zahl der Beamtinnen und Beamten 2021	Zahl der Beamtinnen und Beamten 2020	Zahl der Beamtinnen und Beamten am 30.06.2020	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6
Sekretär*in	A 6	-	-	-	
Inspektor*in	A 9	12	13	9	
Oberinspektor*in	A 10	2	2	2	
insgesamt:		14	15	11	

Stellenübersicht

Teil B: Dienstkräfte in der Probe- oder Ausbildungszeit

Nachwuchskräfte

Bezeichnung	Art der Vergütung	vorgesehen für 2021	beschäftigt am 01.10.2020	Erläuterungen
1	2	3	4	5
Inspektoranwärter*in	Anwärterbezüge	17	14	
Inspektoranwärter/in Verwaltungsinformatik	Anwärterbezüge	1	1	
Brandmeisteranwärter	Anwärterbezüge	5	3	
Vermessungsoberinspektoranwärter*in	Anwärterbezüge	2	1	
Azubi z. Verw.-Fachangestellten	Ausbildungsentgelt	15	15	
Azubi z. Verm.-Techniker*in	Ausbildungsentgelt	3	3	
Azubi z. Geomatiker/-in	Ausbildungsentgelt	1	1	
Azubi z. Straßenwärter*in	Ausbildungsentgelt	-	3	
Azubi z. Fachinformatiker*in	Ausbildungsentgelt	-	2	
Azubi z. Notfallsanitäter*in	Ausbildungsentgelt	10	10	
Azubi z. Rettungssanitäter	Ausbildungsentgelt	5	-	2020 ausgebildet: 5
Berufspraktikant*in	Praktikantenentgelt	3	3	
insgesamt:		62	56	

Ermächtigung:

Der Landrat wird ermächtigt, Aushilfskräfte in dem sachlich erforderlichen Umfang einzustellen. Die Zahl der gleichzeitig beschäftigten Aushilfskräfte wird auf 30 Kräfte begrenzt. In dieser Zahl von 30 Kräften sind die in den Semesterferien jeweils beschäftigten Werkstudentinnen/Werkstudenten und Praktikantinnen/Praktikanten enthalten.

Im Höchstfall wird eine Gesamtbeschäftigungszeit von 12 x 1 Jahr zugelassen.

Die Einstellung von Aushilfskräften ohne Genehmigung des Kreis- und Finanzausschusses darf nur erfolgen in den Entgeltgruppen 1-12 TVöD.

Zusatzermächtigung für Personaleinstellungen im Rahmen der Corona-Pandemie:

Für die im Rahmen der Corona-Pandemie notwendigen, befristeten Personaleinstellungen gilt keine Beschränkung. Die Vorgaben des Tarifrechts und des Kommunalen Arbeitgeberverbandes sind zu beachten.